

**Zeitschrift:** Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern  
**Band:** - (1941)  
**Heft:** 20

**Artikel:** Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1938  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-850411>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Neue Folge

Nr. 20



**Statistik**  
der  
**Gemeindesteuern**  
im Kanton Bern

pro 1938



Bern  
Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.  
1941

Fach 909

## Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern.

- Beiträge zur Statistik des Kantons Bern, Heft I—III, 1864 (vergriffen).  
 Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 (vergriffen).  
 Statistisches Jahrbuch für den Kanton Bern, Jahrgänge I—XI, 1865—1877.  
 Zur Statistik der Schulhygiene im Kanton Bern 1879 (vergriffen).  
 Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (vergriffen).  
 Ergebnisse der Gemeinderechnungen im Kanton Bern auf Ende 1880 (vergriffen).

### Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Jahrgänge 1883—1928:

#### I. Bevölkerungsstatistik.

- 1883 Lieferung II: { 1. Stand u. Bewegung d. Bürger u. Einsassen in d. Gemeinden v. 1850—1880.  
 2. Bevölkerungsbewegung von 1876—1881.  
 3. Die aussergewöhnlichen Todesfälle von 1878—1882.  
 „ IV: Zif. 1. Die überseeische Auswanderung a. d. Kt. Bern in d. Jahren 1878—1882.  
 1885 „ II: Vergleichende Statistik der Volkszählungsergebnisse betr. den Kanton Bern.  
 1887 „ II: Untersuchungen betreffend die Bevölkerungsbewegungen und die wirtschaftlichen Verhältnisse im Jahrzehnt 1876—1886.  
 1888/89 „ II: (Ortschaftsstatistik auch in französischem Text).  
 1. Zahl der Wohnhäuser, der Haushaltungen, der wohnhaften und anwesenden Personen in den Ortschaften des Kts. Bern n. d. Volkszählg. v. 1. Dez. 1888.  
 2. Die Bevölkerung nach Einwohner- und Kirchgemeinden, festgestellt auf Grund der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1888.  
 1892 „ II: Ergebn. der Bevölkerungsstatistik d. Kts. Bern für den Zeitraum v. 1886—1890.  
 1901 „ II: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1900 im Kanton Bern.  
 1903 „ I: Ergebnisse der Zählung der Geisteskranken im Kanton Bern vom 1. Mai 1902.  
 1908 „ I: Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern von 1891—1905/06.  
 1911 „ I: Ergebnisse der eidg. Volkszählung im Kanton Bern vom 1. Dezember 1910.  
 1921 „ II: Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dez. 1920 nach Gemeinden und Ortschaften im Kanton Bern.  
 1922 „ I: Zif. 2. Statistik der Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern pro 1906—1920.  
 1925 „ I: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Bern.

#### II. Finanzwesen.

- 1883 III, 1894 III, 1899 I, 1901 I, 1905 I, 1909 II, 1915 I, 1920 II, 1925 II, Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern.  
 1903 II, 1912 II, 1923 II, Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern.  
 1896 I, 1928 I, Gemeinde-Finanzstatistik. Detaillierte Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.

#### III. Wirtschaftsstatistik.

- a) Landwirtschaftliche Statistik, jahrgangweise: 1885—1927 (24 Lieferungen).  
 b) Uebrige Wirtschaftsstatistik:

- 1883 Lieferung I: Der Weinbau im Kt. Bern pro 1881/82 (mit einer graph. Witterungstabelle).  
 „ IV: Zif. 2. Statistik d. Geltstage im Kt. Bern v. 1878—1882 (mit 2 graph. Tabellen).  
 1885 „ I: { 1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern.  
 2. Statistik der Milchwirtschaft im Käsereibetrieb des Kantons Bern.  
 3. Statistik der Sparkassen im Kanton Bern.  
 „ III: { 1. Der Holzkonsum im Kanton Bern.  
 2. Die Hagelschläge seit 1878, speziell von 1882—1885, m. 2 Uebersichtskarten.  
 1888/89 „ I: Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern.  
 (Edition française): Résultats du recensement des arbres fruitiers du mai 1888 (avec une carte), publiés par le Bureau cantonal de statistique.  
 1890 Lieferung I: Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf.  
 „ II: Grundbesitzstatistik des Kts. Bern nach der Aufnahme vom Jahr 1888 (vergr.).  
 (Edition française): Statistique de la propriété foncière du canton de Berne d'après le recensement de 1888, publié par le Bureau cantonal de statistique (vergr.).  
 1891 Lieferung I: Die gewerblichen Betriebe und Unternehmungen des Kantons Bern nach der Aufnahme vom November 1889. (Auch in französischem Text).  
 1892 „ I: Statistik der öffentlichen Krankenpflege im Kanton Bern mit Bezugnahme auf die Krankenversicherung.  
 1893 „ I: Bericht über die Verschuldung des Grundbesitzes und deren Ursachen (vergr.).

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Neue Folge

---

Nr. 20

**Statistik**  
der  
**Gemeindesteuern**  
im **Kanton Bern**  
pro 1938



Bern  
Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.  
1941

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Die Gemeindesteuerverhältnisse im allgemeinen . . . . .	3
2. Steuerkapitalien und steuerpflichtige Einkommen . . . . .	4
3. Die Steuerkraft. . . . .	7
4. Die Steuersätze. . . . .	14
5. Der Ertrag der Gemeindesteuern. . . . .	22
Anhang: Tabellen.	
Vorbemerkungen . . . . .	31
Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der Gemeinden des Kantons Bern pro 1938 (Tab. I) . . . . .	32
Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der Amtsbezirke des Kantons Bern pro 1938 (Tab. II). . . . .	80
Die Steueransätze und die Steuererträge der Gemeinden des Kantons Bern pro 1938 (Tab. III) . . . . .	82
Der Brutto-Ertrag der erhobenen Gemeindesteuern pro 1938 (amtsbezirksweise Zusammenstellung) (Tab. V) . . . . .	166
Uebrige Gemeindesteuern 1938 (amtsbezirksweise Zusammen- stellung) (Tab. IV) . . . . .	168

---

## 1. Die Gemeindesteuerverhältnisse im allgemeinen.

Die Gemeindesteuerverhältnisse des Kantons Bern werden im allgemeinen bestimmt durch das „Gesetz über das Gemeindewesen“ vom 19. Dezember 1917, sowie durch das „Gesetz über die direkten Staats- und Gemeindesteuern“ vom 7. Juli 1918. Das letztere Gesetz hat im Laufe der Jahre verschiedene Abänderungen erfahren. Einerseits erhielt es zusätzliche Bestimmungen durch seine Abänderungen vom 21. März 1920 und vom 31. Januar 1926; andererseits wurden Änderungen notwendig als Auswirkung des Gesetzes über Massnahmen zur Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichtes im Staatshaushalt vom 30. Juni 1935. Für die Festsetzung der Steuern der Gemeinden sind insbesondere die folgenden Grundsätze massgebend:

1. Die Veranlagung der Gemeindesteuern hat auf Grund des Staatssteuerregisters zu erfolgen.
2. Die Gemeindesteuern dürfen nur auf Grund der für die Staatssteuern geltenden Einheitsansätze bezogen werden.
3. Bei der Veranlagung der Grundsteuern für den Staat ist der Steuerpflichtige zum Abzuge der Grundpfandschulden berechtigt. Das trifft für die Gemeindesteuern nicht zu.

Die Bestimmung der Steueransätze geschieht für jedes Steuerjahr bei der Aufstellung des Voranschlages durch Beschluss des Grossen Rates. Laut Steuergesetz gelten als Einheitsansätze:

- a) Vermögenssteuer Fr. 1.— vom Tausend Vermögen.
- b) Einkommenssteuer I. Klasse Fr. 1.50 vom Hundert.
- c) Einkommenssteuer II. Klasse Fr. 2.50 vom Hundert.

Die Steuersätze für die Staatssteuer haben sich während mehreren Jahren auf das Dreifache dieser Einheiten belaufen. Jede Erhöhung über das Zweifache hinaus unterliegt der Volksabstimmung. In den dreifachen Staatssteueransätzen ist eine kantonale Armensteuer nach § 79 des Gesetzes über das Armen- und Niederlassungswesen vom 28. November 1897 von 0,50 ‰ vom Vermögen, 0,75 % vom Einkommen I. Klasse und 1,25 % vom Einkommen II. Klasse, ferner eine ebenso grosse Steuer als Beitrag an die Lehrerbesoldungen gemäss § 44 des Gesetzes vom 21. März 1920 inbegriffen. Im letzten Bericht stellten wir fest, dass eine Erhöhung der direkten Steuern von  $\frac{1}{10}$  der Einheitsansätze durch den Grossen Rat beschlossen wurde, in Ausschöpfung

der ihm durch das Gesetz betreffend die Arbeitslosenversicherung vom 6. Dezember 1931 erteilten Vollmacht. Durch Regierungsratsbeschluss Nr. 1934 vom 23. April 1937 wurde nun der Einheitsansatz auf 3,20 ‰ erhöht zwecks Aeufnung eines Arbeitsbeschaffungs-Kredites und gestützt auf Art. 1 des Volksbeschlusses vom 11. April 1937 über die Abänderung von Art. 19 der Staatsverfassung.

Wir waren bestrebt, sämtliche Gemeindesteuern mit unserer Statistik zu erfassen und haben besonders allen Spezialsteuern und vor allem der Gemeindewerksteuer grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Es ist nicht immer leicht, das wirkliche Gemeindewerk für die Steuerbelastung herauszuschälen. Manchmal sind mit dem Gemeindewerk Arbeiten oder Auslagen verknüpft, für die dem Steuerzahler eine Nutzniessung zusteht. Dabei sind die Verhältnisse und Bräuche von Ort zu Ort, ja sogar innerhalb einzelner Einwohnergemeinden sehr verschiedenartig. Wir geben wiederum die Steuersätze, einschliesslich Gemeindewerk an (Tab. III), wobei es sich natürlich nur um die gewogenen Ansätze handeln kann. Unter diesem „gewogenen“ oder „mittleren“ Ansatz verstehen wir das Verhältnis zwischen dem Steuerertrag und der rohen Gesamtsteuerkraft. Es ist dies also jener Steuerfuss, der notwendig wäre, um allein mit der Grund-, Vermögens- und Einkommenssteuer (einschliesslich der Steuerzuschläge, der Nach- und Strafsteuern) den ausgewiesenen Steuerbetrag zu erbringen.

Auch diesmal haben wir die Kolonne der „übrigen Gemeindesteuern“ in eine Tabelle aufgeteilt, welche wir des zur Verfügung stehenden Raumes wegen nur amtsbezirksweise wiedergeben können (Tab. IV).

## 2. Steuerkapitalien und steuerpflichtige Einkommen.

Die steuerpflichtigen Kapitalien und die steuerpflichtigen Einkommen haben betragen:

	Pro 1933	Pro 1938
	Fr.	Fr.
Rohes Grundsteuerkapital . . . . .	4 772 310 487	5 091 819 947
Grundpfandschulden . . . . .	2 191 989 313	2 371 718 944
Grundpfändlich versicherte Kapitalien . . . . .	590 429 748	555 963 512
Einkommen I. Klasse . . . . .	379 607 646	377 410 584
Einkommen II. Klasse . . . . .	51 575 238	42 421 075
	<b>Veränderung von 1933—1938</b>	
	absolut	in
	Fr.	%
Rohes Grundsteuerkapital . . . . .	+ 319 509 460	+ 6,7
Grundpfandschulden . . . . .	+ 179 729 631	+ 8,2
Grundpfändlich versicherte Kapitalien . . . . .	— 34 466 236	— 5,8
Einkommen I. Klasse . . . . .	— 2 197 062	— 0,6
Einkommen II. Klasse . . . . .	— 9 154 163	— 17,7

In unserem letzten Bericht haben wir noch melden können, dass für die Periode von 1928—1933 das rohe Grundsteuerkapital und die Grundpfandschulden eine beständige Erhöhung erfahren hatten. Ebenso hatten auch die grundpfändlich versicherten Kapitalien zugenommen, aber ihr Höhepunkt wurde im Jahre 1932 erreicht. Dagegen wiesen die Einkommen eine Verminderung auf, und zwar setzte sie für das Einkommen I. Klasse im Jahre 1931 und für dasjenige II. Klasse im Jahre 1930 ein. Die rohe Steuerkraft erreichte ihren höchsten Stand im Jahre 1931.

Nach dem vorliegenden Bericht hat für die Periode von 1933—1938 das rohe Grundsteuerkapital noch eine Erhöhung von 6,7 % erfahren, gegenüber 12,9 % im vorhergehenden Zeitabschnitt. Das langsamere Ansteigen des rohen Grundsteuerkapitals spiegelt sich wider in einer gedrückten Lage im Baugewerbe, in Sanierungen in der Landwirtschaft und Hotellerie. Andererseits zeigen sich diese Momente auch in der Bewegung der Grundpfandschulden. Gegenüber 21,4 % in der vorhergehenden Berichtsperiode haben sie für die Zeit von 1933 auf 1938 nur um 8,2 % zugenommen. Die Wirkungen von Sanierungsmassnahmen sind hier ebenfalls ersichtlich, daneben aber auch Kapitalverschiebungen zur Schuldentilgung.

In der nachfolgenden Tabelle sehen wir, dass beide, rohes Grundsteuerkapital und Total der Grundpfandschulden, Jahr für Jahr eine Zunahme erfuhren. Allerdings ist diese jährliche Zunahme besonders seit dem Jahre 1935 gering geworden. Die kleinste absolute Zunahme zeigen das rohe Grundsteuerkapital von 1935 auf 1936 und die Grundpfandschulden ein Jahr später. Angesichts des gesunkenen Ertrages des Grundbesitzes wird auch in diesem Fünfjahrsabschnitt das daraus fliessende Einkommen in verhältnismässig starkem Masse zum Tragen der Steuerlast herangezogen.

Während in der vorhergehenden Berichtsperiode die grundpfändlich versicherten Kapitalien noch eine Vermehrung von 10 % aufwiesen, sind sie nun in den letzten 5 Jahren um 5,8 % zurückgegangen. Der Höhepunkt wurde allerdings bereits im Jahre 1932 erreicht. Dann folgte zunächst eine langsame, und die stärkste Abnahme von 1936 auf 1937. Am Ende der Berichtsperiode bleibt aber die abnehmende Tendenz noch bestehen. Viele Grundbesitzer mögen es wegen der geringen Rendite ihres in Form von Spareinlagen und Obligationen angelegten Kapitals vorgezogen haben, die auf ihren Liegenschaften haftenden Titel zu tilgen. Andererseits haben auch Rückzüge zur Sicherstellung flüssiger Geldmittel als Folge des flauen Geschäftsganges sowie Sanierungen zur Schrumpfung der grundpfändlich versicherten Kapitalien beigetragen.

In unserem letzten Bericht stellten wir fest, dass bei den Einkommen statt der zunehmenden eine abnehmende Bewegung eingesetzt hatte. Das Einkommen I. Klasse hatte im Jahre 1930, dasjenige II. Klasse

bereits 1929 den Höhepunkt erreicht. Die Abnahme für die vorhergehende Periode betrug 0,5 % beim Einkommen I. und 9,3 % beim Einkommen II. Klasse. Auch für den vorliegenden Zeitabschnitt stellen wir eine Abnahme von 0,6 % für das Einkommen I. Klasse und 17,7 % für dasjenige II. Klasse fest. Jedoch scheint für beide Einkommen mit dem Jahre 1937 der Tiefstand vorläufig erreicht zu sein.

Um die Bewegung der Kapitalien richtig verfolgen zu können, führen wir dieselben für die beiden letzten Berichtsperioden nachstehend auf.

Jahr	Rohes Grundsteuerkapital	Grundpfandschulden Total	Grundpfändl. versicherte Kapitalien	Einkommen I. Klasse	Einkommen II. Klasse	Steuerkraft (roh)
1928	4 224 719 026	1 806 101 886	536 609 012	381 589 002	56 880 391	11 907 172 843
1929	4 394 113 680	1 861 761 630	550 277 054	406 598 100	61 303 600	12 295 222 828
1930	4 539 361 860	1 947 448 320	563 678 556	420 799 600	61 242 000	12 640 609 718
1931	4 547 832 646	2 034 606 889	574 294 860	405 829 439	59 712 647	12 702 385 266
1932	4 643 716 663	2 116 889 116	593 282 509	390 668 198	55 963 320	12 496 105 142
1933	4 772 310 487	2 191 989 313	590 429 748	379 607 646	51 575 238	12 346 235 875
1934	4 858 208 517	2 258 329 918	589 922 911	374 583 350	50 078 850	12 318 852 928
1935	4 945 865 800	2 317 150 748	586 377 408	361 738 996	49 528 763	12 196 547 223
1936	5 000 931 472	2 337 784 111	571 883 538	348 787 960	45 574 370	11 943 993 660
1937	5 036 320 376	2 338 554 186	559 051 983	343 890 619	42 135 500	11 807 119 144
1938	5 091 819 947	2 371 718 944	555 963 512	377 410 584	42 421 075	12 369 469 094

Nach dem Höchststand vom Jahre 1930 ist das Einkommen I. Klasse beständig zurückgegangen. Arbeitslosigkeit und Verdienstausschlag aller Art als Ursachen des Einkommensschwundes haben angehalten. Für das Jahr 1938 stellen wir wieder eine Erhöhung des Einkommens I. Klasse fest. Die durch die Währungsabwertung ausgelöste Auftriebskraft wurde zwar infolge der gespannten politischen Beziehungen und Kriegsgefahren im Ausland teilweise verzehrt; aber vermehrte Anstrengungen für Arbeitsbeschaffung mittelst öffentlicher Mittel, Stützungsaktionen und die militärische Aufrüstung haben doch das Einkommen I. Klasse im letzten Jahre unserer Berichtsperiode beträchtlich zu erhöhen vermocht, auch wenn dies nur vorübergehend sein sollte. Es hat von 1937 auf 1938 um rund 34 Millionen Franken zugenommen. Ebenso hat beim Einkommen II. Klasse die rückläufige Bewegung bis zum Jahre 1937 angehalten infolge der seinerzeit erwähnten Ursachen, wie Sinken der Dividendenerträge und des Zinsfußes, Konversion von Anleihen, Verluste auf den Wertschriftbeständen, Brachliegen von Kapitalien, Folgen der Transferbeschränkungen. Wenn auch diese Ursachen noch im Jahre 1938 andauerten, so ist immerhin eine ganz kleine Besserung festzustellen.

Das Ergebnis der hier kurz besprochenen Steuerkapitalien und abgabepflichtigen Einkommen sehen wir in der Steuerkraft. Die vorstehende Tabelle zeigt, dass auch bei der rohen Steuerkraft der im Jahre 1932 einsetzende Rückgang anhielt bis 1937.

### 3. Die Steuerkraft.

Um die Steuerkraft der Gemeinden an Hand eines einheitlichen Massstabes vergleichen zu können, wurden die Einkommensbeträge wiederum auf den *Vermögensfaktor* umgerechnet, indem das Einkommen I. Klasse mit 15, das Einkommen II. Klasse mit 25 multipliziert wurde. Diese Produkte, summiert mit dem rohen Grundsteuerkapital und den grundpfändlich versicherten Kapitalien, ergeben die absolute, und diese Summe dividiert durch die Wohnbevölkerung die relative Steuerkraft der Gemeinden. Bei der Ermittlung der Gemeindesteuern wird den Grundpfandschulden keine Beachtung geschenkt. Wir haben in unsern Tabellen den Schuldenabzug ebenfalls vorgenommen und die beiden Zahlen unterschieden mit den Bezeichnungen „rohe“ (wenn kein Schuldenabzug besteht) und mit „reine“ Steuerkraft (wenn dieser Abzug vollzogen wurde). Die reinen Summen nähern sich der Staatssteuerkraft schon sehr. Für die Staatssteuer blieben bloss noch die für die Gemeindesteuern in Betracht fallenden Bestimmungen des Art. 50 des Steuergesetzes und des § 5 des Dekretes betreffend die Gemeindesteuern vom 30. September 1919 zu berücksichtigen, durch welche den Gemeinden gewisse Steuerbezugsrechte abgesprochen werden, die der Staat noch besitzt. Es kann eine Gemeinde noch über eine verhältnismässig hohe rohe Steuerkraft verfügen, auch wenn ihre Gemeindebürger sehr stark verschuldet sind. Die Leistungsfähigkeit der Gemeinde hängt aber von der Leistungsfähigkeit seiner Bürger (Steuersubjekte) ab, die die „Bürgen“ der Gemeinde darstellen. Man muss daher einen Massstab wählen, der einen Vergleich der Leistungsfähigkeit der „Bürgen der Gemeinden“ ermöglicht. Deshalb muss von der rohen Steuerkraft der Betrag der Schuldenbelastung, welcher in der Berechnung nicht berücksichtigt wurde, in Abzug gebracht werden. Das gibt die reine Steuerkraft, die einen gerechteren Massstab darstellt als die rohe Steuerkraft. Diese reine Steuerkraft kann als ein Massstab angesprochen werden, welcher der finanziellen Leistungsfähigkeit der Steuerbürger — und damit auch der Gemeinden — in weitgehendem Masse gerecht wird.

Danach ergibt die Steuerkraft für das Jahr 1938 folgende Ziffern:

- a) Rohe Steuerkraft Fr. 12 369 469 094.— = Fr. 17 959.— pro Kopf der Bevölkerung.
- b) Reine Steuerkraft Fr. 10 046 072 403.— = Fr. 14 585.— pro Kopf der Bevölkerung.

Die Landesteile, geordnet nach der durchschnittlichen Steuerkraft pro Kopf der Wohnbevölkerung, zeigen folgende Reihen:

Landesteile	Rohe Steuerkraft in Fr.	Landesteile	Reine Steuerkraft in Fr.
Mittelland . . . . .	23 480.—	Mittelland . . . . .	19 234.—
Seeland . . . . .	17 507.—	Seeland . . . . .	14 037.—
Oberaargau . . . . .	15 345.—	Oberaargau . . . . .	12 649.—
Oberland . . . . .	14 717.—	Oberland . . . . .	11 575.—
Jura . . . . .	12 727.—	Jura . . . . .	10 681.—
Emmental . . . . .	11 288.—	Emmental . . . . .	8 541.—

Die im letzten Bericht festgestellte Rückwärtsbewegung der Steuerkraft des Seelandes hat sich nun korrigiert, und es hat bei der reinen Summe den Oberaargau wieder vom zweiten Platze verdrängt. Wir stellen heute in bezug auf die Steuerkraft bei den Landesteilen genau dieselbe Reihenfolge fest wie im Berichtsjahr 1928. Der Jura hat sich infolge vermehrter Arbeitsgelegenheit in den Gebieten der Uhren- und Metallindustrie teilweise erholen und wieder vor das ausgesprochen landwirtschaftliche Emmental einordnen können. In der nachfolgenden Tabelle setzen wir die Amtsbezirke nach ihrer Steuerkraft pro 1938 im Durchschnitt pro Kopf der Wohnbevölkerung.

**Die Amtsbezirke geordnet nach ihrer Steuerkraft von 1938 pro Kopf der Wohnbevölkerung.**

Amtsbezirke	Reine Summe Fr.	Rohe Summe Fr.
1. Bern . . . . .	26 489.—	31 801.—
2. Biel . . . . .	19 767.—	24 075.—
3. Oberhasli . . . . .	16 532.—	18 807.—
4. Aarwangen . . . . .	14 976.—	17 732.—
5. Laupen . . . . .	14 690.—	17 902.—
6. Thun . . . . .	13 323.—	16 469.—
7. Burgdorf . . . . .	12 821.—	15 727.—
8. Laufen . . . . .	12 390.—	14 047.—
9. Münster . . . . .	11 904.—	14 096.—
10. Courtelary . . . . .	11 581.—	13 755.—
11. Interlaken . . . . .	11 209.—	14 458.—
12. Fraubrunnen . . . . .	11 156	14 000.—
13. Aarberg . . . . .	10 775.—	13 828.—
14. Nidarsimmental . . . . .	10 399.—	13 745.—
15. Nidau . . . . .	10 302.—	13 380.—
16. Neuenstadt . . . . .	10 228.—	12 452.—
17. Konolfingen . . . . .	10 205.—	13 332.—
18. Pruntrut . . . . .	10 070.—	11 619.—
19. Delsberg . . . . .	9 684.—	11 905.—

Amtsbezirke	Reine Summe	Rohe Summe
	Fr.	Fr.
20. Büren . . . . .	9 330.—	12 132.—
21. Wangen . . . . .	9 028.—	11 630.—
22. Frutigen . . . . .	9 025.—	11 713.—
23. Erlach . . . . .	9 023.—	11 289.—
24. Trachselwald . . . . .	8 606.—	11 142.—
25. Signau . . . . .	8 479.—	11 427.—
26. Saanen . . . . .	8 458.—	12 103.—
27. Freibergen . . . . .	7 035.—	9 612.—
28. Seftigen . . . . .	7 011.—	9 835.—
29. Obersimmental . . . . .	6 990.—	10 553.—
30. Schwarzenburg . . . . .	5 167.—	7 834.—

Wie immer, stehen die Amtsbezirke mit den grössten Städten und Industriezentren an der Spitze, landwirtschaftliche Bezirke der vornehmlich gebirgigen Gegenden am Ende. Auffallen muss natürlich die starke Beeinflussung der Steuerkraft einzelner Aemter durch die Kraftwerke. Diesem Umstand ist es zuzuschreiben, dass z. B. das Oberhasli in der Spitzengruppe steht. Bezirke mit viel Erwerbenden aus der Uhrenindustrie haben gegenüber der letzten Publikation ihre Stellung etwas zu verbessern vermocht. Dabei ist aber zu bemerken, dass vornehmlich Aufträge für die militärische Aufrüstung die Hauptursache vermehrter Arbeitsgelegenheit bildeten. Courtelary ist vom 23. auf den 10. Platz, Münster vom 25. auf den 9. Platz und Büren vom 26. auf den 20. Platz vorgerückt. Dagegen sind Bezirke mit vielgestaltigeren Erwerbsverhältnissen, aber stark landwirtschaftlichem Einschlag, durchwegs etwas zurückgefallen, so Burgdorf, Fraubrunnen, Konolfingen, Nidau, Pruntrut, Signau, Trachselwald, Wangen. Interlaken als Zentrum der Hotellerie bleibt immer noch in rückläufiger Bewegung. Einseitige Viehzuchtgebiete, wie Saanen, Ober- und Niedersimmental, weisen ebenfalls noch abnehmende Tendenz auf.

**Vergleich der Steuerkraft der Gemeinden.**

*a) Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft.*

	Reine Summe per Kopf der Wohnbevölkerung Fr.		Rohe Summe per Kopf der Wohnbevölkerung Fr.
Guttannen . . . . .	102 388.—	Guttannen . . . . .	102 957.—
Hagneck . . . . .	40 946.—	Muri . . . . .	46 068.—
Muri . . . . .	40 913.—	Hagneck . . . . .	43 509.—
Langenthal . . . . .	31 986.—	Langenthal . . . . .	35 680.—
Gutenberg . . . . .	30 819.—	Bern . . . . .	35 244.—
Bern . . . . .	29 452.—	Interlaken . . . . .	33 569.—
Aarberg . . . . .	27 488.—	Gutenberg . . . . .	33 315.—
Boncourt . . . . .	25 498.—	Aarberg . . . . .	31 686.—
Interlaken . . . . .	25 330.—	Hilterfingen . . . . .	26 704.—
Hilterfingen . . . . .	22 383.—	Boncourt . . . . .	26 476.—
Stettlen . . . . .	21 074.—	Evilard . . . . .	24 084.—
Laufen . . . . .	20 444.—	Biel . . . . .	24 074.—
Wangen a. A. . . . .	20 414.—	Oberhofen a. Th. . . . .	23 894.—
Evilard . . . . .	20 349.—	Laupen . . . . .	23 562.—
Laupen . . . . .	20 081.—	Fraubrunnen . . . . .	23 463.—
Fraubrunnen . . . . .	20 079.—	Burgdorf . . . . .	23 450.—
Frauenkappelen . . . . .	20 005.—	Thun . . . . .	23 332.—
Burgdorf . . . . .	19 972.—	Köniz . . . . .	23 258.—
Oberhofen a. Th. . . . .	19 769.—	Wangen a. A. . . . .	23 217.—
Biel . . . . .	19 753.—	Stettlen . . . . .	23 031.—
Thun . . . . .	19 528.—	Laufen . . . . .	22 944.—
Grosshöchstetten . . . . .	18 975.—	Frauenkappelen . . . . .	22 794.—
Kandergrund . . . . .	18 778.—	Nidau . . . . .	22 299.—
Köniz . . . . .	18 703.—	Grosshöchstetten . . . . .	22 255.—
Nidau . . . . .	18 049.—	Kandergrund . . . . .	21 532.—
Oberdiessbach . . . . .	18 033.—	Oberdiessbach . . . . .	20 613.—
Innertkirchen . . . . .	17 968.—	Moutier . . . . .	20 233.—
Moutier . . . . .	17 689.—	Wiggiswil . . . . .	20 074.—
Zwingen . . . . .	17 666.—	Biglen . . . . .	19 844.—
St-Imier . . . . .	16 742.—	Neuenegg . . . . .	19 696.—
Wiggiswil . . . . .	16 452.—	Schwarzhäusern . . . . .	19 562.—
Neuenegg . . . . .	16 310.—	Zollikofen . . . . .	19 459.—
Kirchberg . . . . .	16 151.—	Zwingen . . . . .	19 130.—
Hindelbank . . . . .	15 947.—	Innertkirchen . . . . .	19 051.—
Biglen . . . . .	15 764.—	Kirchberg . . . . .	18 976.—
Porrentruy . . . . .	15 747.—	Hindelbank . . . . .	18 956.—
Delémont . . . . .	15 686.—	Spiez . . . . .	18 891.—
Mühleberg . . . . .	15 504.—	Kehrsatz . . . . .	18 886.—
Bévilard . . . . .	15 445.—	Kandersteg . . . . .	18 870.—
Utzenstorf . . . . .	15 431.—	St-Imier . . . . .	18 815.—

b) Gemeinden mit der kleinsten Steuerkraft.

	Reine Summe per Kopf der Wohnbevölkerung Fr.		Rohe Summe per Kopf der Wohnbevölkerung Fr.
Otterbach . . . . .	2426.—	Vellerat . . . . .	4752.—
Ausserbirrmoos . . . . .	2916.—	Schwanden b. Br. . . . .	4853.—
Wachseldorn . . . . .	3210.—	Otterbach . . . . .	4883.—
Rumisberg . . . . .	3272.—	Ederswiler . . . . .	5702.—
Saulcy . . . . .	3329.—	Ausserbirrmoos . . . . .	5311.—
Mont-Tramelan . . . . .	3451.—	Montsevelier . . . . .	5378.—
Lajoux . . . . .	3596.—	Worben . . . . .	5602.—
Vellerat . . . . .	3603.—	Rumisberg . . . . .	5625.—
Clavaleyres . . . . .	3609.—	Hofstetten b. Br. . . . .	5661.—
Schwanden b. Br. . . . .	3627.—	Grandfontaine . . . . .	5829.—
Bleiken . . . . .	3712.—	Rebeuvelier . . . . .	5850.—
Homberg . . . . .	3716.—	Englisberg . . . . .	5852.—
Montsevelier . . . . .	3722.—	Châtillon . . . . .	5887.—
Châtillon . . . . .	3768.—	Wahlen . . . . .	5950.—
Worben . . . . .	3806.—	Fahy . . . . .	5983.—
Mirchel . . . . .	3809.—	Brienzwiler . . . . .	5985.—
Ederswiler . . . . .	3837.—	Lugnez . . . . .	6016.—
Oberlangenegg . . . . .	3849.—	Röschenz . . . . .	6054.—
Kaufdorf . . . . .	3937.—	Damvant . . . . .	6097.—
Innerbirrmoos . . . . .	3958.—	Tschugg . . . . .	6119.—
Meienried . . . . .	3969.—	Eschert . . . . .	6133.—
Albligen . . . . .	3978.—	Les Genevez . . . . .	6198.—
Schwendibach . . . . .	4092.—	Boécourt . . . . .	6206.—
Eschert . . . . .	4099.—	Wachseldorn . . . . .	6227.—
Hofstetten b. Br. . . . .	4100.—	Rüscheegg . . . . .	6255.—
Oeschenbach . . . . .	4129.—	Dampfreux . . . . .	6308.—
Scheuren . . . . .	4169.—	Gadmen . . . . .	6310.—
Les Genevez . . . . .	4176.—	Movelier . . . . .	6347.—
Châtelat . . . . .	4191.—	Rocourt . . . . .	6354.—
Rüscheegg . . . . .	4193.—	Schwendibach . . . . .	6379.—
Landiswil . . . . .	4219.—	Goumois . . . . .	6383.—
Eriz . . . . .	4222.—	Oeschenbach . . . . .	6451.—
Rütschelen . . . . .	4245.—	Rütschelen . . . . .	6496.—
Rossemaison . . . . .	4265.—	Innerbirrmoos . . . . .	6509.—
Seedorf . . . . .	4289.—	Albligen . . . . .	6514.—
Walterswil . . . . .	4292.—	Frégiécourt . . . . .	6526.—
Wolfisberg . . . . .	4343.—	Corban . . . . .	6531.—
Röthenbach i. E. . . . .	4349.—	Burgistein . . . . .	6582.—
Guggisberg . . . . .	4378.—	Wattenwil . . . . .	6641.—
Wahlen . . . . .	4453.—	Bleiken . . . . .	6653.—

Wir haben wiederum 40 Gemeinden mit der höchsten und ebenso viele mit der kleinsten Steuerkraft zum Vergleiche zusammengestellt. Es ist folgerichtig, dass insbesondere bei den Landesteilen, aber auch bei den Amtsbezirken die Verhältnisse viel ausgeglichener sind als bei den Gemeinden. Während das Verhältnis zwischen grösster und kleinster Steuerkraft bei den Landesteilen etwa ist wie eins zu zwei und bei den Amtsbezirken annähernd wie eins zu fünf, so beträgt dasselbe bei den Gemeinden rund 1 : 30.

*Nach der reinen Steuerkraft* verglichen, steht Guttannen weitaus an erster Stelle. Sein Gemeindeareal enthält die gewaltigen Anlagen der Oberhasliwerke. Das rohe Grundsteuerkapital der Einwohnergemeinde ist darum von kaum 3 Millionen Franken im Jahre 1928 auf über 39 Millionen Franken im Jahre 1933 angewachsen, und seither hat diese Gemeinde ihre Spitzenstellung beibehalten. Ohne die Kraftwerke würde Guttannen kaum eine Steuerkraft von Fr. 10 000.— pro Kopf der Bevölkerung aufweisen, während es in Wirklichkeit mehr als Fr. 102 000.— sind. Aehnlich, wenn auch weniger augenscheinlich, liegen die Verhältnisse in Hagneck. Dies haben wir schon im letzten Bericht betont. Neben diesen beiden ausgesprochenen „Kraftwerksgemeinden“ behauptet sich auch die Einwohnergemeinde Muri wiederum in der Spitzengruppe, weil sie durch ihre günstige Lage und vorteilhafte Finanzlage steuerkräftige Personen auszuziehen vermag. Allerdings ist zu bemerken, dass beim Durchschnitt pro Kopf auf die Bevölkerung von 1930 und nicht auf diejenige im Zeitpunkt der Publikation abgestellt werden muss. Dieser Umstand gilt jedoch für alle Gemeinden mit starker Bevölkerungszunahme. Mit Muri rivalisieren Langenthal, Gutenberg und Bern. Langenthal hat ganz ähnliche Verhältnisse wie Muri, und Gutenberg mit seinen nur 64 Seelen ist natürlich bei kleinen absoluten Verschiebungen im Bevölkerungsbestand einer starken Schwankung der relativen Steuerkraft ausgesetzt. Der Rückgang bei Langenthal und Bern rührt vom Einkommen her. Dagegen weisen Gemeinden, wie Aarberg und Stettlen eine Verbesserung ihrer Stellung auf, weil sie über eine gutgehende Industrie verfügen. Aarberg ist vom 26. auf den 7. und Stettlen vom 19. auf den 11. Platz vorgerückt. Aarberg weist damit die grösste relative Verbesserung auf, indem es seine Kopfquote von Fr. 17 922.— auf Fr. 27 488.— erhöht hat. Aehnlich hat auch in Laufen die Steuerkraft zugenommen. Biel hat seit dem letzten Bericht seine Stellung verbessert, ist aber trotzdem noch auf dem 20. Platze geblieben. Unter den Einwohnergemeinden mit starkem Anteil landwirtschaftlicher Bevölkerung stehen immer noch Fraubrunnen und Frauenkappelen (Kraftwerkanteil) an erster Stelle, obschon ihre relative Steuerkraft leicht abgenommen hat. Sie belegen den 16. bzw. 17. Platz. Wir können ferner noch fest-

stellen, dass im letzten Bericht die 40. Gemeinde eine relative Steuerkraft von Fr. 14 626.—, heute jedoch eine solche von Fr. 15 431.— aufweist.

Anlässlich des letzten Berichtes hatte einzig Otterbach pro Kopf der Bevölkerung eine Steuerkraft von weniger als Fr. 3000.—. Heute sind es Otterbach und Ausserbirrmoos. Die beiden Gruppen von je 40 Gemeinden verteilen sich folgendermassen auf die Landesteile:

	Gemeinden mit der			
	höchsten Steuerkraft		kleinsten Steuerkraft	
	1933	1938	1933	1938
Oberland . . . . .	8	7	6	7
Emmental . . . . .	—	—	—	2
Mittelland . . . . .	17	17	10	11
Oberaargau . . . . .	4	3	3	4
Seeland . . . . .	7	5	4	4
Jura . . . . .	4	8	17	12
	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>

Das letzte Mal wies das Emmental weder wirtschaftlich stärkste noch schwächste Gemeinden auf. Heute verzeichnet es zwar keine stärkste, aber zwei wirtschaftlich schwächste Gemeinden. Wenn wir somit seinerzeit von ausgeglichenen Verhältnissen im Emmental sprechen konnten, so sind jetzt gewisse Anzeichen dafür da, dass stark landwirtschaftliche Gegenden, wie das Emmental, in den Jahren unserer Berichtsperiode doch an wirtschaftlicher Kraft eingebüsst haben. Der Jura hat infolge der vorstehend erwähnten besseren Arbeitsgelegenheiten in den Gebieten der Uhrenindustrie das Bild für seine wirtschaftliche Lage ausgeglichener gestaltet und weist weniger wirtschaftlich schwächste, dafür mehr wirtschaftlich stärkste Gemeinden auf. Wenn man aber an die ausserordentlichen Lasten denkt, die insbesondere vielen Juragemeinden aus den Krisenjahren erwachsen sind, sowie an die Gründe für die Erhöhung des Arbeitseinkommens, so ist zu befürchten, die dort festgestellte Besserung könnte nur vorübergehender Natur sein. In den übrigen Landesteilen haben die Verhältnisse nur unmerklich geändert.

Die Entwicklung der Steuerkraft sämtlicher Gemeinden des Kantons gestaltete sich seit 1903 folgendermassen:

Erhebungsjahr	rohe Summe in Fr.	per Kopf der Bevölkerung Fr.	reine Summe (nach Abzug der Grundpfandschulden) in Fr.	per Kopf der Bevölkerung Fr.
1903	3 336 647 448.—	5 661.—	2 637 642 383.—	4 475.—
1908	4 282 919 010.—	7 266.—	3 411 705 260.—	5 788.—
1913	5 161 420 714.—	7 991.—	4 044 757 880.—	6 862.—
1918	6 870 880 653.—	10 255.—	5 601 444 905.—	8 306.—
1923	10 824 633 017.—	16 051.—	9 441 197 632.—	13 999.—
1928	11 907 172 843.—	17 656.—	10 101 070 957.—	14 978.—
1933	12 346 235 875.—	17 925.—	10 218 459 162.—	14 836.—
1938	12 369 469 094.—	17 959.—	10 046 072 403.—	14 585.—

Die Steuerkraft hat sich in diesem ganzen Zeitraum zwar annähernd vervierfacht, doch ist seit dem Jahre 1933 die rohe Steuerkraft nur sehr wenig grösser geworden und die reine Steuerkraft hat sogar absolut und relativ wesentlich abgenommen, entsprechend dem raschen Ansteigen der Grundpfandschulden.

#### 4. Die Steuersätze.

Bei der Beobachtung der einzelnen Steuersätze bietet sich Gelegenheit zu interessanten Einzelerkenntnissen. Die Bedürfnisse der Gemeinden sind äusserst verschieden, wie dies ebenso für ihre Pflichten und Aufgaben zutrifft. An einem Ort ist der Aufgabenkreis des Gemeinwesens eng beschränkt, an andern Orten, meist bei grössern Gemeinden, erweitert er sich ausserordentlich. Diese Verschiedenheit kommt zu einem guten Teil in ihren Steuerbedürfnissen, resp. in den Steuersätzen zum Ausdruck.

Das Steuergesetz schreibt die Einheitssätze vor, die bei den Gemeindesteuern in Anwendung zu bringen sind. Es zeigt sich jedoch, dass es trotz den diesbezüglichen Feststellungen in den frühern Publikationen immer noch Einwohnergemeinden oder Unterabteilungen von solchen gibt, welche in den Steuersätzen Unregelmässigkeiten aufweisen. Allerdings hat diese Zahl wenigstens bei den Einwohnergemeinden abgenommen. Wir führen hier diese Gemeinden wiederum auf, in der Erwartung, dass die Unregelmässigkeiten nun ganz verschwinden werden.

#### Unrichtige Steuerrelationen.

Ungesetzliche Steuerbezüge bzw. Steueransätze wiesen für das Jahr 1938 auf:

a) *Einwohnergemeinden.*

	Vermögen	Steueransätze auf	
		Einkommen	
		I. Klasse	II. Klasse
Roggenburg . . . . .	4,00	6,00	9,00
Epauvillers . . . . .	1,00	1,50	2,25
Saxeten . . . . .	4,50	6,75	11,50
Bühl . . . . .	3,25	4,75	7,75
Mörigen . . . . .	3,50	5,00	8,00
Frégiécourt . . . . .	1,50	2,25	3,50
Montenol . . . . .	2,50	3,80	6,00
Montmelon . . . . .	2,50	3,50	6,00

b) *Unterabteilungen.*

	Vermögen	Steueransätze auf	
		I. Klasse	II. Klasse
Oltigen, Dorfgemeinde . . . . .	0,70	—	1,75
St-Imier, ref. Kirchgemeinde . . . . .	0,15	0,35	0,60
Sonvilier, ref. Kirchgemeinde . . . . .	0,05	0,40	0,50
Bourrignon, kath. Kirchgemeinde . . . . .	1,00	1,50	2,00
Pleigne, kath. Kirchgemeinde . . . . .	1,00	1,50	2,00
Les Pommerats, kath. Kirchgemeinde . . . . .	0,50	0,70	1,10
Soubey, kath. Kirchgemeinde . . . . .	0,50	0,75	1,20
Scharnachthal, Einwohner- und Schulbauert . . . . .	1,00	2,00	3,00
Dittingen, kath. Kirchgemeinde . . . . .	1,40	2,10	4,00
Moutier, kath. Kirchgemeinde . . . . .	0,25	0,40	0,50
Tavannes, kath. Kirchgemeinde . . . . .	0,25	0,40	0,50
Asuel, kath. Kirchgemeinde . . . . .	0,50	0,75	0,75
Hinterfultigen, Schul- und Weggemeinde . . . . .	3,30	3,70	6,00

c) *Gemeindeunterabteilungen, welche nur Steueransätze vom Vermögen aufweisen.*

Einwohnergemeinden	Anzahl der Unterabteilungen
Wynigen . . . . .	13
Riggisberg . . . . .	1
Rüeggisberg . . . . .	8
Rümligen . . . . .	2
Rüti b. R. . . . .	1
Röthenbach i. E. . . . .	6
Diemtigen . . . . .	3
Erlenbach . . . . .	6
Boltigen . . . . .	9
St. Stephan . . . . .	2
Zweisimmen . . . . .	1
Total	52

Der grösste Teil der Einwohnergemeinden mit ungesetzlichen Steuerrelationen liegt im Jura. Sehr grosse Abweichungen kommen nicht mehr vor und in der Regel beziehen sich diese Abweichungen auf Gemeinden mit kleinen Steuerkapitalien. Bei den Unterabteilungen mit unrichtigen Steuerrelationen handelt es sich fast durchwegs um jurassische Kirchgemeinden. Aber hier wird jedenfalls das neue Dekret über die Kirchensteuern vom 16. November 1939 für die Zukunft Ordnung schaffen.

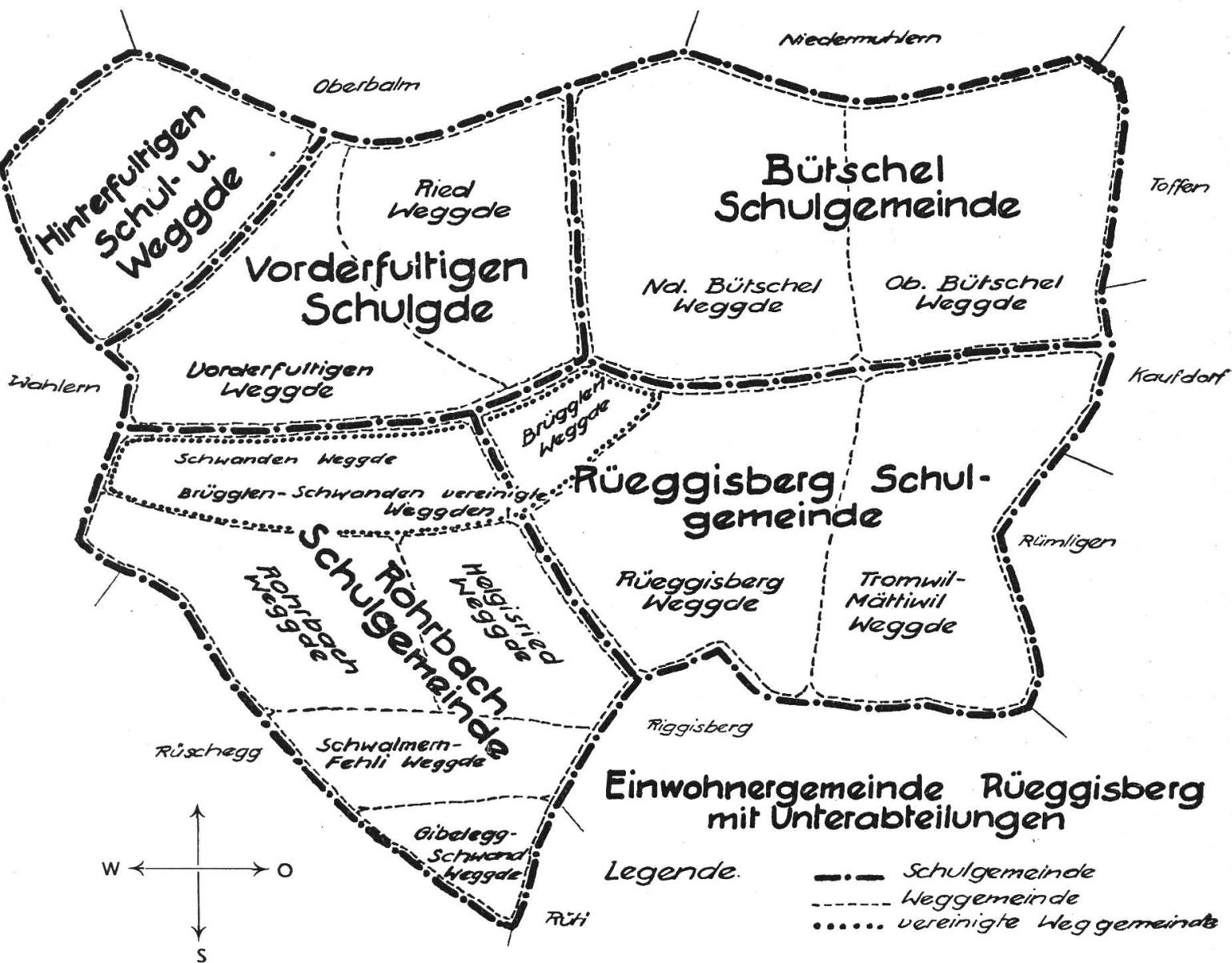
Die Steueransätze der Einwohnergemeinden geben aber kein übersichtliches Bild von der Steuerlast einer Gemeinde, und es ist schwierig, auf ihrer Basis verschiedene Einwohnergemeinden miteinander zu vergleichen. Es gibt nämlich Gemeinwesen, besonders grössere, welche ihr Steuerwesen zentralisiert haben und wo sämtliche Gemeindesteuern im Steueransatz inbegriffen sind. Andere dagegen weisen zahlreiche spezielle Tellen auf, so dass wir dieselben in der Kolonne der „übrigen Gemeinde-

steuern“ unterbringen mussten. Natürlich kommen Erträgnisse aus erwerbswirtschaftlicher Betätigung der Gemeinden, auch wenn sie zum Teil, dank einer gewissen Monopolstellung, steuerähnlichen Charakter haben können (Gewinne aus Elektrizitätslieferungsverträgen, Kommunalwerken, Waldbesitz usw.), als Steuerbelastung nicht in Frage.

Die Gemeindewerksteuer erstreckt sich gewöhnlich über eine Einwohnergemeinde oder Gemeinde-Unterabteilungen mit der Einschränkung, dass neben der Haushaltung oder Feuerstatt manchmal nur der Grundbesitz versteuert wird. Wir haben daher wieder die mittleren Sätze für die Gemeindewerksteuer errechnet und in der Tabelle III angegeben.

Es gibt Einwohnergemeinden, wo nur durch diese das Recht zum Steuerbezug ausgenützt wird; der Steuerbezug ist zentralisiert. In andern Gemeinden, hauptsächlich in solchen, die sich über weitverzweigte Gebiete erstrecken, oder über solche Gebiete, die durch keine oder schlechte Verkehrswege miteinander verbunden sind, werden insbesondere die Aufgaben für das Schulwesen oder für den Unterhalt von Wegen an bestimmte Unterabteilungen übertragen. Diese Schul-, Weg- oder Dorfgemeinden haben dann auch das Recht zu einem selbständigen Steuerbezug. Für solche Einwohnergemeinden setzt sich deshalb die Steuerbelastung aus einer Summe von Teilbelastungen zusammen, in der Weise, dass jeder Teilbelastung ein von der Steuerkraft der Unterabteilung abhängendes Gewicht zukommt.

Nachstehend mögen zwei Beispiele die Gliederung dezentralisierter Gemeinden in rein schematischer Weise erläutern.

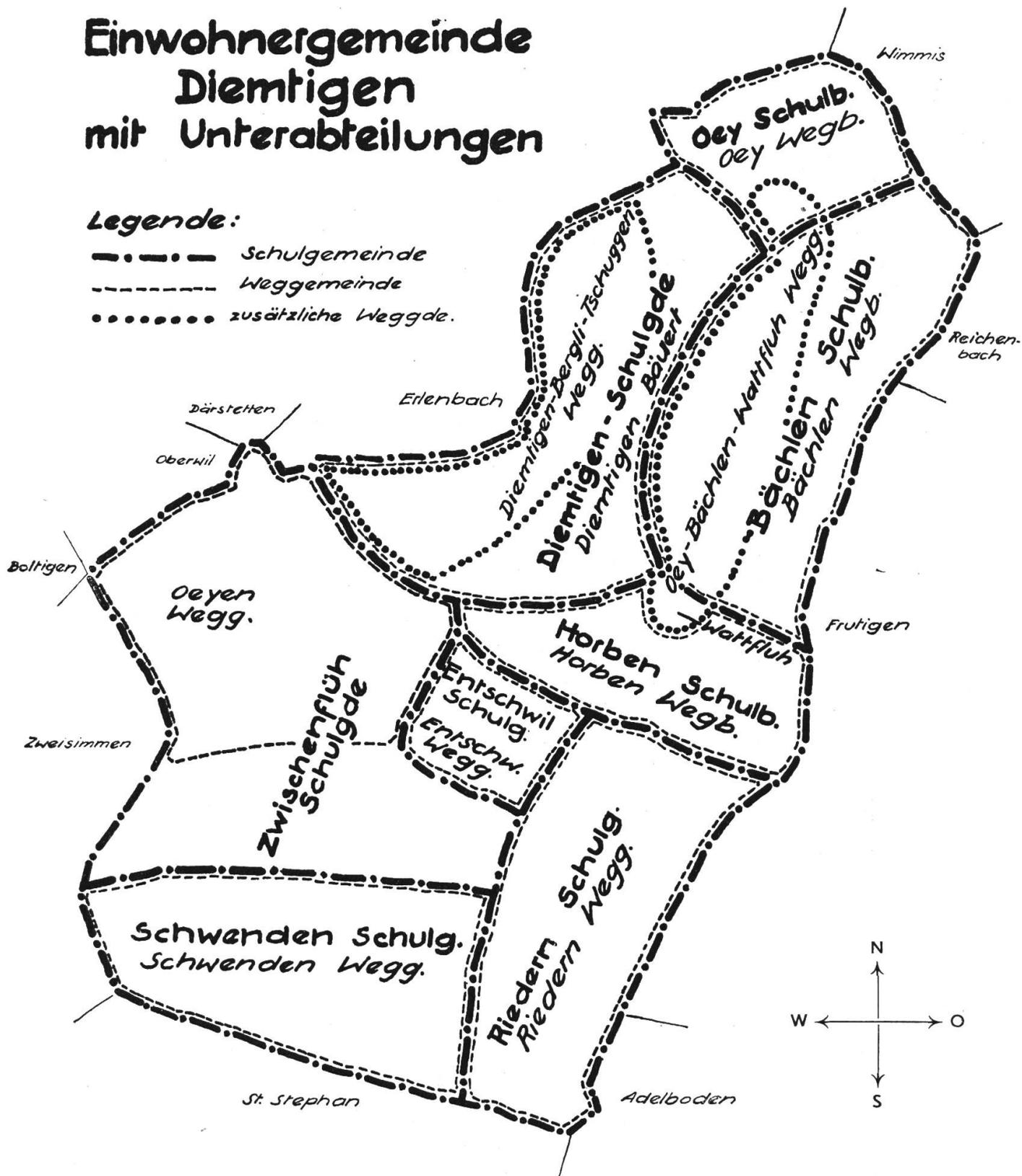


Die Einwohnergemeinde Rüggisberg erhebt von jedem Steuerbürger eine Einwohnergemeindesteuer. Daneben erstreckt sich über das Gebiet der Einwohnergemeinde auch eine Kirchengemeinde mit selbständigem Steuerbezug. In bezug auf das Schulwesen ist Rüggisberg in die 5 Schulgemeinden „Rüggisberg“, „Bütschel“, „Vorderfultigen“, „Hinterfultigen“ und „Röhrbach“ eingeteilt, wobei Hinterfultigen gleichzeitig auch den Weg- und Strassenunterhalt besorgt (Schul- und Weggemeinde). Die andern Schulgemeinden gliedern sich in 2—5 Weggemeinden. Ausserdem bilden die beiden Weggemeinden Brügglern (Schulgemeinde Rüggisberg) und Schwanden (Schulgemeinde Röhrbach) noch die „vereinigte Weggemeinde Brügglern-Schwanden“. Sämtliche Schulgemeinden beziehen eine spezielle Schulsteuer, aber jede nach einem besondern Ansatz. Die Weggemeinden erheben eine Wegtelle oder verpflichten den Bürger zur Leistung von Gemeindewerk. Teilweise wird beides vereinigt.

# Einwohnergemeinde Diemtigen mit Unterabteilungen

## Legende:

- · — · — Schulgemeinde
- - - - - Weggemeinde
- · · · · zusätzliche Weggde.



In Diemtigen wird neben der Steuer der Einwohnergemeinde keine besondere Kirchensteuer erhoben. Dagegen wird das Schulwesen von 8 verschiedenen Schulgemeinden besorgt, von denen jede nach einem besondern Ansatz eine Schulsteuer bezieht. Ueber das Gebiet jeder Schulgemeinde erstreckt sich jeweils auch eine Weggemeinde bzw. Wegbäuert, welche den Wegunterhalt zu besorgen hat. Die Weggemeinde Oeyen umfasst nicht die ganze Schulgemeinde Zwischenflüh. Wattfluh aus der Schulgemeinde Horben ist nicht der Wegbäuert Horben angeschlossen. Es bildet mit Teilen von Oey und Bächlen die Weggemeinde „Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütli“, die für Oey und Bächlen neben der schon bestehenden Wegtelle noch eine besondere Abgabe zu leisten haben. Ein Teil der Bäuert Diemtigen hat in der Weggemeinde „Diemtigen-Bergli-Tschuggen“ noch zusätzlich Wegtelle zu leisten.

Um die Steuerbelastung sichtbar zu machen, haben wir für sämtliche Einwohnergemeinden den „mittleren“ oder „gewogenen“ Steuersatz in der Tabelle III angegeben. Er ergibt sich dadurch, dass man vom Bruttosteuerertrag die Progressivsteuer sowie die Straf- und Nachsteuern in Abzug bringt und die erhaltene Differenz durch die rohe Summe der Gesamtsteuerkraft dividiert. Bei den Kirchgemeinden, die sich über einen ganzen Amtsbezirk erstrecken, haben wir die Erträge nicht aufgeteilt, aber eine für jede Gemeinde errechnete Korrektur der Belastung in Berücksichtigung gezogen, ähnlich bei Gemeinden mit Steuerverträgen.

Demnach beträgt die Steuerbelastung im Mittel für den ganzen Kanton 3,83 ‰, und die Einwohnergemeinden gruppieren sich gemäss folgender Zusammenstellung:

**Steuerbelastung im Jahre 1938**

0	bis 1 ‰	in	0	Gemeinden
1,01	„ 2 ‰	„	12	„
2,01	„ 3 ‰	„	42	„
3,01	„ 4 ‰	„	164	„
4,01	„ 5 ‰	„	192	„
5,01	„ 6 ‰	„	72	„
6,01	„ 7 ‰	„	11	„
7,01	„ 8 ‰	„	3	„

Von besonderem Interesse sind die Gemeinden mit extremen Steuerbelastungen. Wir führen nachfolgend je 40 Einwohnergemeinden mit der grössten, beziehungsweise kleinsten Gesamtbelastung auf.

Einwohnergemeinden	Höchste Steuerbelastung ‰	Einwohnergemeinden	Kleinste Steuerbelastung ‰
Wahlen (Laufen) . . . . .	7,46	Guttannen (Oberhasli) . . . . .	1,20
Rumisberg (Wangen) . . . . .	7,33	Miécourt (Porrentruy) . . . . .	1,40
Hofstetten b. Br. (Interlaken) . . . . .	7,15	Courgenay (Porrentruy) . . . . .	1,41
Farnern (Wangen) . . . . .	6,93	Gutenberg (Aarwangen) . . . . .	1,52
Wattenwil (Seftigen) . . . . .	6,83	Epauvillers (Freibergen) . . . . .	1,54
Toffen (Seftigen) . . . . .	6,73	Müntschemier (Erlach) . . . . .	1,59
Schwanden b. Br. (Interlaken) . . . . .	6,50	Gurbrü (Laupen) . . . . .	1,68
Ederswiler (Delémont) . . . . .	6,38	Boncourt (Porrentruy) . . . . .	1,72
Röschenz (Laufen) . . . . .	6,36	Ballmoos (Fraubrunnen) . . . . .	1,88
Niederstocken (Niedersimmental) . . . . .	6,31	Frauenkappelen (Laupen) . . . . .	1,91
Habkern (Interlaken) . . . . .	6,30	Les Genevez (Moutier) . . . . .	1,93
Roggenburg (Delémont) . . . . .	6,23	Frégiécourt (Porrentruy) . . . . .	1,95
Seedorf (Aarberg) . . . . .	6,13	Mullen (Erlach) . . . . .	2,04
Rüscheegg (Schwarzenburg) . . . . .	6,09	Vinelz (Erlach) . . . . .	2,07
Epiquerez (Freibergen) . . . . .	5,99	Wiggiswil (Fraubrunnen) . . . . .	2,10
Reichenbach (Frutigen) . . . . .	5,97	Courtedoux (Porrentruy) . . . . .	2,28
Riggisberg (Seftigen) . . . . .	5,97	Mühledorf (Seftigen) . . . . .	2,34
Roche d'Or (Porrentruy) . . . . .	5,96	Tschugg (Erlach) . . . . .	2,37
Radelfingen (Aarberg) . . . . .	5,95	Gampelen (Erlach) . . . . .	2,38

Einwohnergemeinden	Höchste Steuerbelastung ‰	Einwohnergemeinden	Kleinste Steuerbelastung ‰
Burg (Laufen) . . . . .	5,94	Wileroltigen (Laupen) . . . . .	2,38
Mervelier (Moutier) . . . . .	5,94	Fahy (Porrentruy) . . . . .	2,39
Blauen (Laufen) . . . . .	5,91	Asuel (Porrentruy) . . . . .	2,43
Montfaverhier (Freibergen) . . . . .	5,88	Oberdiessbach (Konolfingen) . . . . .	2,51
Liesberg (Laufen) . . . . .	5,88	Muri (Bern) . . . . .	2,54
Walterswil (Trachselwald) . . . . .	5,87	Rumendingen (Burgdorf) . . . . .	2,57
Wolfisberg (Wangen) . . . . .	5,87	Wiler b. U. (Fraubrunnen) . . . . .	2,57
Saulcy (Delémont) . . . . .	5,78	Charmoille (Porrentruy) . . . . .	2,57
Rocourt (Porrentruy) . . . . .	5,78	Corcelles (Moutier) . . . . .	2,58
Kirchenthurnen (Seftigen) . . . . .	5,77	Untersteckholz (Aarwangen) . . . . .	2,62
Bure (Porrentruy) . . . . .	5,74	Erlach (Erlach) . . . . .	2,62
Lajoux (Moutier) . . . . .	5,70	Niederösch (Burgdorf) . . . . .	2,65
Montsevelier (Delémont) . . . . .	5,64	Soulce (Delémont) . . . . .	2,65
Corban (Moutier) . . . . .	5,64	Ins (Erlach) . . . . .	2,65
Seehof (Moutier) . . . . .	5,63	Crémines (Moutier) . . . . .	2,65
Kaufdorf (Seftigen) . . . . .	5,63	Golaten (Laupen) . . . . .	2,70
Grandval (Moutier) . . . . .	5,61	Kandergrund (Frutigen) . . . . .	2,71
Scheuren (Nidau) . . . . .	5,61	Innertkirchen (Oberhasli) . . . . .	2,74
Sornetan (Moutier) . . . . .	5,59	Kiesen (Konolfingen) . . . . .	2,76
Merzligen (Nidau) . . . . .	5,58	Münsingen (Konolfingen) . . . . .	2,80
Chevenez (Porrentruy) . . . . .	5,55	Diemerswil (Fraubrunnen) . . . . .	2,81

Bei der frühern Berichterstattung haben wir für das Jahr 1933 noch 11 Gemeinden getroffen, deren Steuerbelastung unterhalb 1 ‰ lag. Mullen mit 0,05 ‰ und Rumisberg mit 7,54 ‰ bildeten die extremsten Gemeinden. Heute gibt es keine Gemeinde mehr mit einer Belastung unter 1 ‰. Guttannen mit 1,2 ‰ und Wahlen mit 7,46 ‰ liegen an den äussersten Grenzen. Immerhin ist der Schritt von Guttannen bis Wahlen noch ein gewaltiger, obschon die obere Grenze sich leicht gesenkt hat. Ein Blick auf die Landkarte macht im allgemeinen die grossen Steuerbelastungen verständlich. Meistens sind dies Gemeinden mit wenig Einkommen I. und II. Klasse und mit grossen Verpflichtungen für Schule, Wegunterhalt oder Wasserverbauung. Geringe Steuerbelastung zeigt sich meistens dort, wo bedeutender Gemeindebesitz erhalten blieb. Insbesondere im Jura trifft man häufig Einwohnergemeinden mit einem recht ansehnlichen Grundeigentum, der gewöhnlich von der Assimilation früherer Bürgergemeinden herrührt. Daneben können auch grössere in der Gemeinde steuerpflichtige Kapitalien eine Steuerentlastung bewirken, wie z. B. in Guttannen und Muri, solange der Gemeindeapparat nicht zu anspruchsvoll wird.

Diese beiden Gruppen von je 40 Gemeinden verteilen sich folgendermassen auf die Landesteile:

	Anzahl Gemeinden mit der			
	grössten Steuerbelastung		kleinsten Steuerbelastung	
	1933	1938	1933	1938
Oberland . . . . .	7	5	1	3
Emmental . . . . .	1	1	—	—
Mittelland . . . . .	7	6	11	15
Oberaargau . . . . .	6	3	1	2
Seeland . . . . .	5	4	5	7
Jura . . . . .	14	21	22	13
	40	40	40	40

Der Jura ist in bezug auf das Arbeitseinkommen grossen Schwankungen unterworfen. Seine grosse Beanspruchung infolge teilweiser Arbeitslosigkeit spiegelt sich in der extremen Belastung wider. Im letzten Bericht hatte er 14 Gemeinden mit der grössten und 22 mit der kleinsten Belastung. Heute lauten die Zahlen 21 bzw. 13. Auch diesmal zeigt das Emmental ausgeglichene Steuerlasten

Die Steuerbelastung der Amtsbezirke und Landesteile ist aus der Tabelle V ersichtlich. Nach der Grösse der Belastung geordnet ergibt sich bei einem Durchschnittssatz für den Kanton von 3,83 ‰ für die Landesteile:

Seeland . . . . .	4,21 ‰
Oberland . . . . .	4,07 ‰
Jura . . . . .	3,91 ‰
Emmental . . . . .	3,83 ‰
Mittelland . . . . .	3,67 ‰
Oberaargau . . . . .	3,57 ‰

für die Amtsbezirke:

1. Schwarzenburg . . . . .	5,06 ‰	16. Thun . . . . .	3,97 ‰
2. Seftigen . . . . .	4,92 ‰	17. Burgdorf . . . . .	3,92 ‰
3. Obersimmental . . . . .	4,89 ‰	18. Trachselwald . . . . .	3,87 ‰
4. Frutigen . . . . .	4,73 ‰	19. Laufen . . . . .	3,85 ‰
5. Biel . . . . .	4,39 ‰	20. Delsberg . . . . .	3,82 ‰
6. Büren . . . . .	4,36 ‰	21. Signau . . . . .	3,79 ‰
7. Interlaken . . . . .	4,17 ‰	22. Bern . . . . .	3,61 ‰
8. Freibergen . . . . .	4,15 ‰	23. Fraubrunnen . . . . .	3,56 ‰
9. Nidarsimmental . . . . .	4,14 ‰	24. Pruntrut . . . . .	3,51 ‰
10. Courtelary . . . . .	4,12 ‰	25. Neuenstadt . . . . .	3,50 ‰
11. Nidau . . . . .	4,11 ‰	26. Konolfingen . . . . .	3,46 ‰
12. Münster . . . . .	4,10 ‰	27. Aarwangen . . . . .	3,39 ‰
13. Aarberg . . . . .	4,02 ‰	28. Laupen . . . . .	3,16 ‰
14. Saanen . . . . .	4,01 ‰	29. Oberhasli . . . . .	2,98 ‰
15. Wangen . . . . .	4,01 ‰	30. Erlach . . . . .	2,81 ‰

Wiederum steht bei den Amtsbezirken Schwarzenburg mit dem gleichen Mittel wie letztes Mal an erster und Seftigen an zweiter Stelle. Erlach hat — wie letztmals — die kleinste Belastung aller Bezirke. Das Kantonsmittel ist gleich wie dasjenige des Emmentals, aber es liegt unterhalb der Mitte der Belastung der Landesteile und der Amtsbezirke.

## 5. Der Ertrag der Gemeindesteuern.

In der Haupttabelle III haben wir die Steuersätze und die Steuererträge der Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen zusammengestellt. Bei der Beurteilung der Tabelle ist die Eigenart des bernischen Steuergesetzes zu beachten. Als Vermögenssteuern sind die Erträge aus Grundsteuern, den grundpfändlich versicherten Kapitalien und aus dem Einkommen II. Klasse zu betrachten, und die Summe dieser Posten ist dem Ertrag des Einkommens I. Klasse gegenüberzustellen. Das Einkommen I. Klasse stellt die Besteuerung des Arbeitsertrages und des sogenannten Erwerbs dar; in letzterem sind auch die Kapitalerträge aus den Werten der Betriebsmaterialien (Maschinen, Vorräte und Betriebsfonds) enthalten.

Da wir eine einwandfreie Ermittlung der Gesamtsteuerbelastung erreichen wollen, war auch diesmal eine weitgehende Ausgliederung der „übrigen Gemeindesteuern“ unerlässlich.

Die Erträge der Straf- und Nachsteuern sind so eigenartig, dass sich die Wiedergabe in einer besondern Kolonne rechtfertigt. Dieses Vorgehen wird ebenfalls durch den Umstand begründet, dass zur Berechnung des mittleren Steuersatzes die Straf- und Nachsteuern aus dem Gesamtertrag eliminiert werden müssen, was übrigens auch für die Progressivsteuer der Fall ist. Bei dieser Progressivsteuer sind auch Eingänge aus frühern Abschreibungen inbegriffen. Der Gemeindegewerbesteuer wurde naturgemäss ein gesonderter Platz eingeräumt.

Der Ertrag der „übrigen Gemeindesteuern“ hat eine Zunahme von rund einer halben Million Franken erfahren. Nachstehend stellen wir die Erträge der Jahre 1933 und 1938 einander gegenüber.

	1933 Fr.	1938 Fr.
Feuerwehr- und Pflichtersatzsteuer.	291 787.—	336 163.—
Schwellentelle . . . . .	95 495.—	150 357.—
Katastersteuer . . . . .	12 907.—	11 405.—
Steueranteile . . . . .	45 821.—	116 369.—
Saisonsteuern . . . . .	12 999.—	31 389.—
Billetsteuern . . . . .	612 960.—	560 087.—
Hundetaxen . . . . .	321 548.—	356 925.—
Diverse Steuern . . . . .	4 039.—	320 491.—
Total	1 397 556.—	1 883 186.—

Bei Unterabteilungen, die sich aus Bestandteilen mehrerer Einwohnergemeinden zusammensetzen, wie Schulgemeinden, Kirchengemeinden etc., wurden die Steuererträge für jede Gemeinde berechnet und durch „Anteil“ erkennbar gemacht. Dies war allerdings nicht einfach, weil oft die nötigen Grundlagen nicht erhältlich waren oder gar nicht gegeben werden konnten.

Waren die partiellen Steuerkapitalien nicht bekannt, so wurde die Aufteilung vorgenommen im Verhältnis der Bevölkerungszahl der Gemeindeteile. Im Jura war diese Aufteilung beim grössten Teil der Kirchgemeinden notwendig. Ja, es kommt vor, dass sich drei Kirchgemeinden über einen Ort erstrecken. Es wurde für jede Einwohnergemeinde ein Aufteilungsfaktor berechnet, welcher für zwei Gemeinden dargestellt werden kann durch den Ausdruck:

$$r = \frac{1}{1 + m}$$

wo

$$m = \left(\frac{K_2}{K_1}\right) \cdot \left(\frac{v_2}{v_1}\right) \cdot \left(\frac{V_1}{V_2}\right)$$

Darin bedeutet: K = Gesamtsteuerkraft einer Gemeinde  
 V = Gesamtbevölkerung einer Gemeinde  
 v = Zahl der Katholiken einer Gemeinde

Dass diese Berechnung nicht immer vollständig mit der Wirklichkeit übereinstimmt, kann nicht vermieden werden. Die Aufteilung wurde trotzdem durchgeführt, weil sonst die Berechnung des gewogenen Steuersatzes unmöglich, oder doch ganz unzulänglich gewesen wäre.

Der Gesamtsteuerertrag des Kantons hat seit dem Jahre 1933 um annähernd 4 Millionen Franken zugenommen. Es ergibt sich für den Kanton Bern im Jahre 1938 ein Gesamtsteuerertrag von Fr. 52 580 794.— oder Fr. 76.34 per Kopf der Bevölkerung, gegenüber Fr. 48 722 141.— bzw. Fr. 70.74 im Jahre 1933. In der Tabelle V sind die Steuererträge der Amtsbezirke und Landesteile und zum Vergleich auch das Total von 1933 zusammengestellt.

Betrachten wir wiederum die Steuern vom Vermögen und Einkommen sowie die Progressivsteuer als eine Gruppe für sich. Sie hat im ganzen Kanton seit 1933 eine Zunahme von annähernd 2,5 Millionen Franken erfahren. Diesmal ist diese Zunahme fast ausschliesslich dem Jura und dem Seeland zu verdanken, in geringem Masse auch dem Oberland. Das Emmental weist einen mässigen, das Mittelland aber einen wesentlichen Rückgang auf.

Erwerbs- und Arbeitseinkommen einerseits und die Erträge aus den Vermögenswerten andererseits haben sich nicht gleichmässig verschoben. Der Ertrag aus der Vermögens- und Vermögensertragssteuer weist noch eine Zunahme von Fr. 1 552 425.— auf. Dabei ergaben nun die Grundsteuer und die Steuer vom grundpfändlich versicherten Kapital seit 1933 ein um Fr. 2 029 112.— verbessertes Ergebnis, während die Einkommenssteuer II. Klasse eine Ertragseinbusse von Fr. 476 687.— aufweist. Die Grundsteuer hat in sämtlichen Amtsbezirken zugenommen. Bei der Einkommenssteuer II. Klasse zeigt von den Landesteilen einzig noch

der Jura eine bescheidene Zunahme von Fr. 1845.—, die durch die Amtsbezirke Courtelary und Münster bewirkt wird. Von allen Bezirken ausserhalb des Jura hat einzig Erlach sein Einkommen II. Klasse ganz wenig zu erhöhen vermocht.

Der Ertrag vom Einkommen I. Klasse ist besonders im Jura und weniger stark auch im Seeland gestiegen. Im Jura verzeichnen wir eine Zunahme von 52,3 % und im Seeland 27,7 %. Das Mittelland ist gegenüber 1933 um 8,1 % und das Emmental um 5,8 % zurückgegangen. Das Oberland hat mit einer Zunahme von 2,7 % und der Oberaargau mit 0,5 % eine leichte Besserung erfahren. Im Jura weisen alle Bezirke und im Seeland alle ohne Erlach eine Erhöhung auf. Im Mittel des ganzen Kantons ist immerhin noch eine Erhöhung um 3,4 % festzustellen. Unter den Amtsbezirken mit der grössten Zunahme bzw. Abnahme der Einkommenssteuer I. Klasse finden wir:

Einkommenssteuer I. Klasse			
Amtsbezirke	Zunahme	Amtsbezirke	Abnahme
Münster . . . . .	+ 102,5 %	Schwarzenburg . . . . .	— 11,4 %
Courtelary . . . . .	+ 88,8 %	Bern . . . . .	— 9,9 %
Büren . . . . .	+ 62,8 %	Seftigen . . . . .	— 8,0 %
Freibergen . . . . .	+ 37,5 %	Wangen . . . . .	— 6,3 %
Biel . . . . .	+ 30,3 %	Trachselwald . . . . .	— 6,0 %
Neuenstadt . . . . .	+ 29,0 %	Erlach . . . . .	— 5,8 %
Laufen . . . . .	+ 24,7 %	Signau . . . . .	— 5,6 %
Pruntrut . . . . .	+ 22,8 %	Konolfingen . . . . .	— 3,6 %

Im Amtsbezirk Bern ist die Gemeinde Bern selbst mit einem Betrag von annähernd einer Million Franken oder 10,4 % am Rückgang des Einkommens I. Klasse beteiligt. In Muri hat sich der Ertrag der Einkommenssteuer I. Klasse um 31,1 % erhöht; es wurde diese Vermehrung durch eine Erhöhung des Steuerfusses und durch die Vermehrung der Einkommen I. Klasse bewirkt. Bei manchen Gemeinden, vor allem bei kleinen, ist der Ertrag natürlich von gewissen Zufälligkeiten abhängig. Immerhin kann die ganz gewaltige Erhöhung bei mehreren Juragemeinden nicht nur auf solchen Zufälligkeiten beruhen. Bévillard zeigt gegenüber 1933 im Ertrag des Einkommens I. Klasse eine Erhöhung von 348,1 %, dann folgen Villeret (+ 289,6 %), Corgémont (+ 236,8 %), Sorvilier (+ 197,9 %), Moutier (+ 145,8 %) und ausserhalb des Jura auch Kirchberg mit 98,4 %. Die Ursachen sind einleuchtend. In allen Gebieten der Metall- und Uhrenindustrie hatte vermehrte Arbeitsgelegenheit eingesetzt.

Alle diese beträchtlichen Zunahmen der Einkommenssteuer I. Klasse vermögen wohl den Ausfall von Bern zu kompensieren, aber trotzdem ist weniger das Kapital, sondern der Grundbesitz immer noch ein sicherer und konstanter Mitträger der Steuerlast.

Die Vermehrung des Gesamtertrages der Gemeindesteuern ist auf die Erhöhung der Steuerkraft, auf das Heraufsetzen der Steuersätze in einer beträchtlichen Anzahl von Gemeinden, aber in einigen Fällen auch auf die Heranziehung neuer Objekte zur Besteuerung zurückzuführen.

Einen zwar nicht einwandfreien Massstab für die Vergleichung der Steuerleistungen liefert die Reduktion der Steuererträge per Kopf der Bevölkerung. Bei derartigen Vergleichen muss man jedoch beachten, dass die Leistungen grösserer Unternehmungen und besonders der juristischen Personen nicht immer denjenigen Gemeinwesen zufallen, aus denen heraus die Geschäftstätigkeit alimentiert wird. In der Tabelle III sind die Erträge per Kopf der Bevölkerung für jede Einwohnergemeinde berechnet.

Wir führen hier die Einwohnergemeinden mit den grössten und kleinsten Erträgen per Kopf der Bevölkerung der Zählung 1930 auf.

Gemeinden mit dem höchsten Steuerertrag	per Kopf der Wohnbevölkerung in Fr.	Gemeinden mit dem geringsten Steuerertrag	per Kopf der Wohnbevölkerung in Fr.
Guttannen . . . . .	182.29	Miécourt . . . . .	10.01
Hagneck . . . . .	177.54	Les Genevez . . . . .	12.05
Bern . . . . .	143.56	Frégiécourt . . . . .	12.23
Muri . . . . .	141.28	Epauvillers . . . . .	14.13
Langenthal . . . . .	132.76	Fahy . . . . .	14.14
Interlaken . . . . .	126.88	Courgenay . . . . .	14.60
Biel . . . . .	118.60	Tschugg . . . . .	15.22
Aarberg . . . . .	110.86	Courtedoux . . . . .	15.45
Burgdorf . . . . .	109.19	Müntschemier . . . . .	17.04
Laupen . . . . .	101.54	Mullen . . . . .	18.81
Nidau . . . . .	99.99	Corcelles . . . . .	20.26
Thun . . . . .	98.51	Vellerat . . . . .	20.64
Oberhofen . . . . .	96.60	Gurbrü . . . . .	21.09
St-Imier . . . . .	94.24	Cornol . . . . .	21.51
Wangen a. A. . . . .	93.47	Cœuve . . . . .	23.00
Evilard . . . . .	92.81	Otterbach . . . . .	23.13
Epiquerez . . . . .	92.09	Gadmen . . . . .	23.13
Moutier . . . . .	90.99	Worben . . . . .	23.31
Hilterfingen . . . . .	90.57	Saules . . . . .	23.33
Bévilard . . . . .	90.03	Charmoille . . . . .	23.46
Zollikofen . . . . .	89.12	Vinelz . . . . .	23.60
Kehrsatz . . . . .	89.02	Englisberg . . . . .	23.79
Spiez . . . . .	85.16	La Chaux . . . . .	23.98
Köniz . . . . .	84.97	Oeschenbach . . . . .	24.46
Kirchberg . . . . .	83.54	Champoz . . . . .	24.57

Gemeinden mit dem höchsten Steuerertrag per Kopf der Wohnbevölkerung in Fr.		Gemeinden mit dem geringsten Steuerertrag per Kopf der Wohnbevölkerung in Fr.	
Hindelbank . . . . .	82.55	Aeschlen . . . . .	24.66
Stettlen . . . . .	80.93	Asuel . . . . .	24.70
Tavannes . . . . .	80.71	Bressaucourt . . . . .	25.03
Court . . . . .	80.50	Ausserbirmoos . . . . .	25.13
Fraubrunnen . . . . .	79.73	Rebeuvelier . . . . .	25.38
Bannwil . . . . .	78.50	Lauenen . . . . .	25.86
Porrentruy . . . . .	78.11	Lugnez . . . . .	25.94
Reconvilier . . . . .	77.38	Eschert . . . . .	26.41
Deisswil . . . . .	76.64	Schwendibach . . . . .	26.76
Adelboden . . . . .	76.36	Damvant . . . . .	26.84
Kandersteg . . . . .	75.94	Loveresse . . . . .	27.23
Berken . . . . .	75.66	Treiten . . . . .	27.26
Laufen . . . . .	75.20	Oberönz . . . . .	27.43
Steffisburg . . . . .	74.41	Buix . . . . .	27.69
Neuenegg . . . . .	73.54	Unterlangenegg . . . . .	27.97

In der vorliegenden Berichtsperiode haben eine beträchtliche Anzahl von Gemeinden den Steuersatz erhöht. Aus diesem Grunde haben z. B. Muri, Langenthal und Interlaken höhere Beträge pro Kopf der Wohnbevölkerung zu verzeichnen. Recht gross ist die Zunahme bei Muri. Da die Gemeinden ohne Steueransatz verschwunden sind, ist es auch verständlich, dass keine Gemeinde weniger als Fr. 10.— pro Kopf erhebt. Von zehn Gemeinden mit den kleinsten Erträgen pro Kopf der Bevölkerung gehören immer noch sieben zum Jura und drei zum Amt Erlach. Die beiden Gruppen von je 40 Gemeinden verteilen sich wie folgt auf die Landesteile:

	Grösste		Kleinste	
	Erträge pro Kopf			
	1933	1938	1933	1938
Oberland . . . . .	7	9	1	4
Emmental . . . . .	1	—	—	—
Mittelland . . . . .	17	13	4	5
Oberaargau . . . . .	5	4	—	2
Seeland . . . . .	7	5	4	6
Jura . . . . .	3	9	31	23
	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	40	40	40	40

Interessant sind die Steuerverhältnisse verglichen mit den Erwerbsverhältnissen. Wir haben die Steuerkapitalien und die Steuererträge ausgeschieden nach dem Anteil der landwirtschaftlich Erwerbenden an der Gesamtzahl der Erwerbenden von 1930 und erhalten das folgende Bild:

Charakter der Gemeindegruppen (Anteil der landw. Erwerbenden an der Gesamtzahl der Erwerbenden 1930 in %)	Anzahl Gemeinden	Steuerertrag 1938		Rohe Steuerkraft 1938 in 1000 Fr.	Wohnbevölkerung von 1930	Ertrag 1938 per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930 Fr.	Gewogener Steuersatz in ‰
		Total Fr.	Ohne Progressiv-, Straf- u. Nachsteuer, aber inkl. Abzüge und Rückerstattungen Fr.				
0—10,0	31	29 954 987	26 614 817	7 130 167	254 093	117.89	3,73
10,1—30,0	125	11 116 257	10 053 201	2 630 396	185 204	60.02	3,82
30,1—60,0	235	9 534 775	8 804 149	2 167 881	199 785	47.72	4,06
über 60 %	105	1 943 971	1 845 790	441 025	49 692	39.12	4,19
Kanton	496	52 549 990 <sup>1)</sup>	47 317 957	12 369 469	688 774	76.34	3,83

<sup>1)</sup> Nicht inbegriffen Fr. 30 804.— unaufgeteilte Steuern der ev.-ref. Kirchgemeinden der Amtsbezirke Delsberg, Laufen und Pruntrut.

Mit der Zunahme der in der Landwirtschaft erwerbstätigen Bevölkerung wächst der gewogene Steuersatz, während die Steuererträge abnehmen. Die Belastung der Landwirtschaft mit Abgaben und Leistungen aller Art an die Gemeinden ist verhältnismässig schwer, die industriellen Gemeinden haben niedrige Steuersätze bei grossen Erträgen.

Der gesamte Ertrag der Gemeindesteuern, d. h. die Gemeindesteuerlast, entwickelte sich seit dem Jahre 1882 wie folgt:

Jahr	Erhobene Gemeindesteuern	
	im ganzen Fr.	per Kopf der Wohnbevölkerung der vorhergehenden Zähljahre Fr.
1882	4 502 850.—	8.49
1893	5 993 405.—	11.20
1897	7 012 987.—	13.06
1903	8 454 247.—	14.34
1908	11 476 629.—	19.47
1913	14 374 824.—	22.26
1918	20 466 867.—	30.55
1923	44 600 035.—	66.13
1928	46 282 713.—	68.73
1933	48 722 141.—	70.75
1938	52 580 794.—	76.34

Seit dem Jahre 1882 ist der erhobene Gemeindesteuerertrag mehr als um das Zehnfache gestiegen. Der gewaltige Sprung zum Jahr 1923 ist eine Folge des Steuergesetzes 1918. Im übrigen verläuft die Bewegung ziemlich gleichmässig mit einer kleinen Verlangsamung von 1923—1933. Es war dies jedenfalls die Folge der Anpassung an das neue Steuergesetz. Wenn nun doch wieder eine erhöhte Zunahme festzustellen ist, so ist dies einerseits die Folge der gewaltigen Steigerung des Arbeitseinkommens im Jura, andererseits die Folge vom Verschwinden der Gemeinden ohne Gemeindesteuern. Dazu haben auch noch Erhöhungen der Steueransätze

beigetragen, während neue Objekte nur ausnahmsweise neu besteuert wurden. Da einerseits der Aufgabenkreis der Gemeinwesen noch ständig im Wachsen, andererseits die Steuerkapitalien nur eine unbedeutende Zunahme erfahren, und die den Gemeinden zur Verfügung stehenden Objekte beschränkt sind, darf vorläufig keine Reduktion der Steuersätze erwartet werden.

Stellen wir die direkten Staats- und Gemeindesteuern einander gegenüber, so erhalten wir folgendes Bild:

Auf Vermögen und Einkommen zusammen wurden bezogen:

	1933	1938
Vom Staate . . . . .	40 960 989.—	43 457 409.— = Fr. 63.10 pro Kopf
Von den Gemeinden . . . . .	48 722 141.—	52 580 794.— = Fr. 76.34 pro Kopf
Total	89 683 130.—	96 038 203.— = Fr. 139.44 pro Kopf

Die Gesamtleistung an direkten Staats- und Gemeindesteuern ist gegenüber dem Jahre 1933 um Fr. 6 355 073.— oder Fr. 9.23 per Kopf der Bevölkerung von 1930 gestiegen. Die Steuerleistung zugunsten des Staates ist von Fr. 59.47 im Jahre 1933 auf Fr. 63.10 im Jahre 1938 gewachsen, und die Leistung für die Gemeinden ist im gleichen Zeitraum von Fr. 70.74 auf Fr. 76.34 per Kopf erhöht worden.

Unseren Berechnungen haben wir die vom Staate bezogenen Steuern zugrunde gelegt. Nach den Einschätzungssummen hätte man einen grössern Ertrag erwartet. Im Jahre 1938 mussten jedoch Fr. 1 062 130.— wegen gewährtem Steuernachlass oder Uneinbringlichkeit der Forderungen abgeschrieben werden. Der Bruttobetrag der direkten Staatssteuern würde also für das Jahr 1938 Fr. 44 519 539.— betragen haben.

Vergleichen wir den Steuerertrag des Staates und der Gemeinden mit den Erträgen der in früheren Erhebungsjahren bezogenen Steuern, so erhalten wir folgendes Bild:

Jahr	Betrag der Staatssteuern		Gemeinde- steuern	Staats- und Gemeindesteuern zusammen netto*)
	brutto Fr.	netto*) Fr.		
1882	3 628 262.—	3 555 776.—	4 502 850.—	8 058 626.—
1893	4 334 775.—	4 265 118.—	5 993 405.—	10 258 523.—
1897	4 790 536.—	4 728 109.—	7 012 987.—	11 741 096.—
1903	7 082 985.—	6 976 065.—	8 454 246.—	15 430 311.—
1908	9 340 567.—	9 029 800.—	11 476 629.—	20 506 429.—
1913	11 512 257.—	11 204 253.—	14 374 824.—	25 579 077.—
1918	16 462 692.—	16 048 464.—	20 166 867.—	36 515 331.—
1923	41 119 078.—	38 292 790.—	44 600 035.—	82 892 825.—
1928	40 975 708.—	37 732 811.—	46 282 713.—	84 015 524.—
1933	42 986 380.—	40 960 989.—	48 722 141.—	89 683 130.—
1938	44 519 539.—	43 457 409.—	52 580 794.—	96 038 203.—

\*) Nach Abzug der uneinbringlichen Staatssteuerbeträge.

Eine Steuerentlastung hat nur in verhältnismässig wenigen Gemeinden durch Reduktion der Steuersätze ihren Ausdruck gefunden. Seit dem Jahre 1933 haben 40 Einwohnergemeinden ihren Steueransatz herabgesetzt, 243 Einwohnergemeinden dagegen haben ihn erhöht. Verglichen mit dem Jahre 1933 hat pro 1938 der mittlere Ansatz in 114 Gemeinden eine Abnahme, in 366 Gemeinden dagegen eine Zunahme erfahren. Die relativen sowie die absoluten Steuererträge sind in stärkerem Wachsen begriffen. Wenn man bedenkt, dass neben den Gemeinden und dem Kanton auch auf eidgenössischem Boden nach neuen Steuerobjekten gesucht wird, so versteht man die vielerorts sich zeigende „Steuer-sättigung“. Andererseits begreift man auch die grossen Schwierigkeiten, die sich der Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichtes der öffentlichen Finanzen immer noch entgegenstellen.

---



# Anhang

## Vorbemerkungen

Tabelle I: Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der Gemeinden des Kantons Bern pro 1938, gemeindeweise Zusammenstellung.

1. Die rohe Gesamtsteuerkraft, soweit für sie eine Gemeindesteuerpflicht besteht, setzt sich aus folgenden Beträgen zusammen:  
dem rohen pflichtigen Grundsteuerkapital,  
den grundpfändlich versicherten Kapitalien,  
dem 15fachen des Einkommens I. Klasse,  
dem 25fachen des Einkommens II. Klasse.
2. Die reine Gesamtsteuerkraft ist gleich der rohen Gesamtsteuerkraft, vermindert um den Betrag des für die Staatssteuerpflicht zulässigen Schuldenabzuges.

Tabelle II: Wie Tabelle I, aber amtsbezirksweise Zusammenstellung.

Tabelle III: Die Steueransätze und die Steuererträge der Gemeinden des Kantons Bern.

1. Die von den Unterabteilungen erhobenen Steuern und Tellen sind in den Steuern und Tellen der Einwohnergemeinden nicht enthalten.
2. Die Steuern und Tellen der Unterabteilungen werden meistens für das Schulwesen, für Feuer- und Löschwesen und für den Unterhalt der Strassen verwendet.
3. Die Extrasteuern der Einwohnergemeinden sind meistens im Steueransatz und Steuerertrag der ordentlichen Gemeindesteuer inbegriffen, ausgenommen etwa Weg- und Gemeindewerkstellen, sowie Kopf- und Haushaltssteuern.
4. Durch Hinzufügung von „Anteil“ zu der Steuerart soll angedeutet werden, dass dieser Ertrag aufgeteilt ist; manchmal wurde dafür eine Fussnote gesetzt oder mit „Ant.“ abgekürzt.

Tabelle IV: Aufteilung der Kolonne „übrige Gemeindesteuern“ (amtsbezirksweise Zusammenstellung). (Seite 168.)

Tabelle V: Der Brutto-Ertrag der Gemeindesteuern pro 1938 (amtsbezirksweise Zusammenstellung). (Seite 166.)

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>AARBERG</b>						
1	<b>Aarberg</b> . . . . .	18 922 070	1 023 490	6 826 090	49 140	6 875 230
2	<b>Bargen</b> . . . . .	5 194 890	120 280	1 611 690	83 160	1 694 850
	<i>Bargen, Kirchgemeinde</i> . . . . .	<i>3 976 370</i>	<i>120 280</i>			
3	<b>Grossaffoltern</b> . . . . .	12 789 480	541 270	6 197 320	174 720	6 372 040
	<i>Grossaffoltern, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>3 477 700</i>	<i>189 830</i>			
	<i>Suberg-Kosthofen, Schulgde.</i> . . . . .	<i>2 696 250</i>	<i>95 500</i>			
	<i>Suberg, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>1 419 760</i>	<i>5 000</i>			
	<i>Kosthofen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>1 274 460</i>	<i>83 500</i>			
	<i>Ammerzwil-Weingarten, Schulg.</i>	<i>2 508 140</i>	<i>108 590</i>			
	<i>Ottiswil, Orts- u. Schulgemeinde</i>	<i>1 313 650</i>	<i>74 000</i>			
	<i>Vorimholz, Schulgemeinde.</i> . . . . .	<i>2 780 700</i>	<i>63 350</i>			
4	<b>Kallnach</b> . . . . .	13 878 610	607 196	2 564 970	121 530	2 686 500
5	<b>Kappelen</b> . . . . .	6 574 180	387 200	2 673 580	100 140	2 773 720
	<i>Kappelen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>4 503 930</i>	<i>297 700</i>			
	<i>Werdthof, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 070 250</i>	<i>89 500</i>			
6	<b>Lyss</b> . . . . .	22 717 440	948 608	12 317 682	389 060	12 706 742
	<i>Lyss, Kirchgemeinde</i> . . . . .	<i>21 008 300</i>	<i>948 608</i>			
	<i>Lyss, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>21 769 240</i>	<i>948 608</i>			
	<i>Hardern, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>948 200</i>	—			
7	<b>Meikirch</b> . . . . .	6 851 650	898 196	2 922 285	106 770	3 029 055
8	<b>Niederried</b> . . . . .	3 126 370	123 780	551 610	16 460	568 070
9	<b>Radelfingen</b> . . . . .	9 640 040	411 580	3 553 470	114 950	3 668 420
	<i>Radelfingen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 726 570</i>	<i>56 450</i>			
	<i>Radelfingen, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 726 570</i>	<i>56 450</i>			
	<i>Detligen-Landerswil, Schulgde.</i>	<i>2 031 440</i>	<i>154 250</i>			
	<i>Detligen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>1 477 900</i>	<i>16 300</i>			
	<i>Landerswil, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>553 540</i>	<i>137 950</i>			
	<i>Jucher-Ostermanigen, Schulgde.</i>	<i>1 916 700</i>	<i>158 690</i>			
	<i>Jucher-Ostermanigen, Dorfgde.</i>	<i>1 916 700</i>	<i>158 690</i>			
	<i>Oltigen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>904 570</i>	—			
	<i>Oltigen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>904 570</i>	—			
	<i>Matzwil-Oberruntigen-Frieswil- Salvisberg-Wickacker, Schul- verband<sup>2)</sup></i> . . . . .	<i>3 249 130</i>	<i>81 620</i>			
	<i>Matzwil, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>566 050</i>	<i>19 500</i>			
	<i>Oberruntigen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>1 485 580</i>	<i>21 970</i>			
10	<b>Rapperswil</b> . . . . .	12 558 010	973 530	3 774 100	56 300	3 830 400
	<i>Rapperswil-Frauchwil, Schulg.</i>	<i>3 629 550</i>	<i>308 000</i>			
	<i>Rapperswil, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 811 820</i>	<i>237 730</i>			
	<i>Frauchwil, Ortsgemeinde<sup>3)</sup></i> . . . . .	<i>817 730</i>	<i>70 270</i>			
	<i>Bittwil-Zimlisberg, Schulgde.</i> . . . . .	<i>2 194 220</i>	<i>162 130</i>			
	<i>Bittwil, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>1 077 000</i>	<i>34 600</i>			
	<i>Zimlisberg, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>1 106 130</i>	<i>127 530</i>			

1) I. Klasse steuerfrei. 2) Frieswil gehört zur Einwohnergemeinde Seedorf, Salvisberg-Wickacker zur Einwohner-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
						<b>AARBERG</b>
1 790 700	188 600	51 521 060	44 694 970	31 686	27 488	<b>Aarberg</b>
129 300	25 800	7 899 670	6 287 980	10 128	8 062	<b>Bargen</b>
128 600	23 600					<i>Bargen, Kirchgemeinde</i>
296 100	42 000	18 822 250	12 624 930	9 793	6 569	<b>Grossaffoltern</b>
114 200	7 600					<i>Grossaffoltern, Schulgemeinde</i>
68 500	13 600					<i>Suberg-Kosthofen, Schulgde.</i>
37 500	5 900					<i>Suberg, Dorfgemeinde</i>
27 300	8 600					<i>Kosthofen, Dorfgemeinde</i>
53 900	8 400					<i>Ammerzwil-Weingarten, Schulg.</i>
12 600	3 200					<i>Ottiswil, Orts- u. Schulgemeinde</i>
37 800	3 500					<i>Vorimholz, Schulgemeinde</i>
255 800	46 700	19 490 306	16 925 336	16 773	14 566	<b>Kallnach</b>
184 000	23 700	10 313 880	7 640 300	12 235	9 063	<b>Kappelen</b>
156 100	19 700					<i>Kappelen, Schulgemeinde</i>
27 900	4 000					<i>Werdthof, Schulgemeinde</i>
1 665 600	196 500	53 562 548	41 244 866	15 472	11 914	<b>Lyss</b>
1 540 100	193 100					<i>Lyss, Kirchgemeinde</i>
1 658 200	193 000					<i>Lyss, Schulgemeinde</i>
7 400	3 500					<i>Hardern, Schulgemeinde</i>
123 900	43 200	10 688 346	7 766 061	12 589	9 147	<b>Meikirch</b>
26 600	9 100	3 876 650	3 325 040	16 288	13 971	<b>Niederried</b>
128 500	20 100	12 481 620	8 928 150	9 579	6 852	<b>Radelfingen</b>
46 200	3 900					<i>Radelfingen, Schulgemeinde</i>
— <sup>1)</sup>	3 900					<i>Radelfingen, Ortsgemeinde</i>
54 500	12 600					<i>Detligen-Landerswil, Schulgde.</i>
48 000	2 800					<i>Delligen, Dorfgemeinde</i>
4 700	9 000					<i>Landerswil, Dorfgemeinde</i>
11 800	500					<i>Jucher-Ostermanigen, Schulgde.</i>
11 800	500					<i>Jucher-Ostermanigen, Dorfgde.</i>
5 900	600					<i>Oltigen, Schulgemeinde</i>
5 900	600					<i>Oltigen, Dorfgemeinde</i>
23 400	2 600					{ <i>Matzwil-Oberruntigen-Frieswil-</i>
2 100	—					<i>Salvisberg-Wickacker, Schul-</i>
4 500	1 100					<i>verband<sup>2)</sup></i>
265 800	70 400	19 278 540	15 504 440	11 959	9 618	<i>Matzwil, Dorfgemeinde</i>
122 400	23 900					<i>Oberruntigen, Dorfgemeinde</i>
117 600	19 800					<b>Rapperswil</b>
4 800	4 100					<i>Rapperswil-Frauchwil, Schulg.</i>
24 200	9 500					<i>Rapperswil, Ortsgemeinde</i>
4 800	4 900					<i>Frauchwil, Ortsgemeinde<sup>3)</sup></i>
19 400	4 600					<i>Bittwil-Zimlisberg, Schulgde.</i>
						<i>Bittwil, Ortsgemeinde</i>
						<i>Zimlisberg, Ortsgemeinde</i>

Gemeinde Wohlen jedoch hier ohne Kapitalien. 3) Kapitalien errechnet, weil pro 1938 keine Steuer bezogen wurde.

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
11	<i>Dieterswil, Orts- u. Schulgde.</i> . . . . .	2 237 870	156 650			
	<i>Moosaffoltern, Orts- u. Schulgde.</i> . . . . .	1 175 920	49 100			
	<i>Seewil, Orts- u. Schulgemeinde.</i> . . . . .	2 010 750	139 900			
	<i>Wierezwil, Orts- u. Schulgde.</i> . . . . .	1 240 920	128 100			
	<b>Schüpfen</b> . . . . .	16 746 870	1 943 783	7 072 400	99 970	7 172 370
	<i>Schüpfen, Schulgemeinde</i> . . . . .	11 236 150	1 537 237			
	<i>Schüpfen, Ortsgemeinde.</i> . . . . .	8 184 500	1 094 036			
	<i>Bundkofen, Dorfgemeinde.</i> . . . . .	1 691 280	355 200			
	<i>Bütschwil, Dorfgemeinde</i> . . . . .	743 470	83 000			
	<i>Winterswil, Dorfgemeinde.</i> . . . . .	521 660	7 000			
	<i>Schüpberg, Schul- u. Dorfgde.</i> . . . . .	861 500	43 636			
12	<i>Schwanden, Schul- u. Dorfgde.</i> . . . . .	1 988 250	198 820			
	<i>Ziegelried-Allenwil-Saurenhorn, Schulgemeinde.</i> . . . . .	2 660 970	164 090			
	<i>Ziegelried, Dorfgemeinde</i> . . . . .	1 462 630	132 690			
	<i>Allenwil, Dorfgemeinde</i> . . . . .	614 980	15 000			
	<i>Saurenhorn, Dorfgemeinde</i> . . . . .	575 650	16 400			
	<b>Seedorf</b> . . . . .	12 866 290	372 170	6,728 670	239,890	6 968 560
	<i>Seedorf, Schul- u. Sektionsgde.</i> . . . . .	2 709 180	139 270			
	<i>Baggwil, Schul- u. Sektionsgde.</i> . . . . .	2 662 940	55 500			
	<i>Frieswil, Dorfgemeinde</i> . . . . .	1 230 650	33 150			
	<i>Lobsigen, Schulgemeinde</i> . . . . .	2 400 330	15 000			
	<i>Lobsigen, Sektionsgemeinde</i> . . . . .	2 400 330	15 000			
	<i>Ruchwil-Dampfwil, Schul- und Sektionsgemeinde</i> . . . . .	850 770	2 900			
	<i>Wiler, Schul- u. Sektionsgde.</i> . . . . .	3 107 070	138 850			
	<b>Total Amt Aarberg 1938</b>	<b>141 865,900</b>	<b>8 351 083</b>	<b>56 793 867</b>	<b>1 552 090</b>	<b>58 345 957</b>
	<b>Total Amt Aarberg 1933</b>	<b>134 993 610</b>	<b>7 919 510</b>	<b>53 201 905</b>	<b>2 122 010</b>	<b>55 323 915</b>
<b>AARWANGEN</b>						
1	<b>Aarwangen<sup>1)</sup></b> . . . . .	15 885 930	1 106 560	4 702 150	89 880	4 792 030
2	<b>Auswil</b> . . . . .	2 755 600	422 091	1 273 020	59 520	1 332 540
3	<b>Bannwil<sup>1)</sup></b> . . . . .	8 360 270	178 290	1 016 760	71 055	1 087 815
4	<b>Bleienbach</b> . . . . .	4 420 920	302 490	1 519 180	55 090	1 574 270
	<i>Bleienbach, Kirchgemeinde</i> . . . . .	4 312 430	302 490			
5	<b>Busswil</b> . . . . .	1 562 010	296 080	781 290	45 490	826 780
6	<b>Gondiswil</b> . . . . .	5 615 070	746 554	2 198 000	109 280	2 307 280
7	<b>Gutenberg</b> . . . . .	674 480	102 700	159 760	—	159 760
8	<b>Kleindietwil</b> . . . . .	3 245 370	595 037	1 350 980	28 360	1 379 340
9	<b>Langenthal</b> . . . . .	64 080 000	13 100 000	26 936 900	916 480	27 853 380
	<i>Langenthal, Kirchgemeinde</i> . . . . .	45 500 000	7 400 000			
10	<b>Leimiswil</b> . . . . .	3 439 950	667 273	1 436 911	38 200	1 475 111

1) Inklusive Anteil Wasserkraftschätzung sowie Schuldenabzug vom Wynau-Werk.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen, und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
43 000	20 300					<i>Dieterswil</i> , Orts- u. Schulgde.
16 500	2 300					<i>Moosaffoltern</i> , Orts- u. Schulg.
38 700	8 600					<i>Seewil</i> , Orts- u. Schulgemeinde
14 700	5 300					<i>Wierezwil</i> , Orts- u. Schulgde.
680 400	91 500	31 184 153	24 111 753	14 504	11 215	<b>Schüpfen</b>
566 800	66 900					<i>Schüpfen</i> , Schulgemeinde
528 100	60 700					<i>Schüpfen</i> , Ortsgemeinde
45 000	3 000					<i>Bundkofen</i> , Dorfgemeinde
5 100	800					<i>Bütschwil</i> , Dorfgemeinde
6 200	1 600					<i>Winterswil</i> , Dorfgemeinde
15 200	1 800					<i>Schüpberg</i> , Schul- u. Dorfgde.
48 600	17 900					<i>Schwanden</i> , Schul- u. Dorfgde.
						<i>Ziegelried-Allenwil-Saurenhorn</i> ,
38 000	5 000					Schulgemeinde
25 500	4 300					<i>Ziegelried</i> , Dorfgemeinde
3 300	100					<i>Allenwil</i> , Dorfgemeinde
7 600	600					<i>Saurenhorn</i> , Dorfgemeinde
262 100	37 800	18 114 960	11 386 290	6 823	4 289	<b>Seedorf</b>
70 300	6 700					<i>Seedorf</i> , Schul- u. Sektionsgde.
56 200	20 500					<i>Baggwil</i> , Schul- u. Sektionsgde.
15 800	1 700					<i>Frieswil</i> , Dorfgemeinde
66 900	3 000					<i>Lobsigen</i> , Schulgemeinde
66 900	3 000					<i>Lobsigen</i> , Sektionsgemeinde
						<i>Ruchwil-Dampfwil</i> , Schul- und
11 000	100					Sektionsgemeinde
39 800	6 400					<i>Wiler</i> , Schul- u. Sektionsgde.
<b>5 808 800</b>	<b>795 400</b>	<b>257 233 983</b>	<b>200 440 116</b>	<b>13 828</b>	<b>10 775</b>	<b>Total Amt Aarberg 1938</b>
<b>5 306 400</b>	<b>904 600</b>	<b>245 124 120</b>	<b>191 922 215</b>	<b>13 177</b>	<b>10 317</b>	<b>Total Amt Aarberg 1933</b>
<b>AARWANGEN</b>						
949 700	149 600	34 977 990	30 275 840	16 792	14 535	<b>Aarwangen</b> <sup>1)</sup>
22 600	9 600	3 756 691	2 483 671	7 169	4 740	<b>Auswil</b>
99 200	7 400	10 211 560	9 194 800	15 566	14 016	<b>Bannwil</b> <sup>1)</sup>
96 500	14 000	6 520 910	5 001 730	9 302	7 135	<b>Bleienbach</b>
96 500	14 000					<i>Bleienbach</i> , Kirchgemeinde
13 100	10 600	2 319 590	1 538 300	8 168	5 417	<b>Busswil</b>
87 500	25 400	8 309 124	6 111 124	8 444	6 210	<b>Gondiswil</b>
59 000	18 800	2 132 180	1 972 420	33 315	30 819	<b>Gutenberg</b>
113 600	23 100	6 121 907	4 770 927	14 073	10 968	<b>Kleindietwil</b>
7 650 000	2 680 000	258 930 000	231 993 100	35 680	31 968	<b>Langenthal</b>
5 400 000	2 200 000					<i>Langenthal</i> , Kirchgemeinde
60 300	35 900	5 909 223	4 472 312	11 364	8 601	<b>Leimiswil</b>

**Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der**

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
11	<b>Lotzwil</b> . . . . .	9 841 760	479 840	5 341 280	136 940	5 478 220
12	<b>Madiswil</b> . . . . .	11 034 660	907 515	4 700 055	127 970	4 828 025
13	<b>Melehnau</b> . . . . .	8 354 780	1 133 746	2 987 389	69 155	3 056 544
14	<b>Obersteckholz</b> . . . . .	2 736 080	134 495	1 303 705	37 460	1 341 165
15	<b>Oeschenbach</b> . . . . .	1 980 970	159 307	926 420	27 660	954 080
16	<b>Reisiswil</b> . . . . .	1 365 660	126 640	654 506	11 010	665 516
17	<b>Roggwil</b> . . . . .	18 139 900	867 074	6 011 058	185 310	6 196 368
18	<b>Rohrbach</b> . . . . .	7 081 440	903 590	2 525 780	58 420	2 584 200
19	<b>Rohrbachgraben</b> . . . . .	3 224 410	368 710	1 528 010	35 780	1 563 790
20	<b>Rütschelen</b> . . . . .	2 497 760	86 290	1 244 450	79 140	1 323 590
21	<b>Schwarzhäusern<sup>1)</sup></b> . . . . .	6 870 850	68 300	2 375 658	49 530	2 425 188
22	<b>Thunstetten</b> . . . . .	9 112 160	631 400	3 793 150	77 960	3 871 110
23	<b>Untersteckholz</b> . . . . .	1 928 120	528 923	612 210	6 110	618 320
24	<b>Ursenbach</b> . . . . .	6 474 480	1 173 775	2 662 360	69 610	2 731 970
25	<b>Wynau<sup>1)</sup></b> . . . . .	9 873 660	382 270	4 744 192	26 590	4 770 782
	<b>Total Amt Aarwangen 1938</b>	<b>210 556 290</b>	<b>25 468 950</b>	<b>82 785 174</b>	<b>2 412 000</b>	<b>85 197 174</b>
	<b>Total Amt Aarwangen 1933</b>	<b>187 626 220</b>	<b>27 820 192</b>	<b>75 526 423</b>	<b>2 930 650</b>	<b>78 457 073</b>
	<b>BERN</b>					
1	<b>Bern</b> . . . . .	1 142 861 840	213 740 330	647 493 640	7 842 600	655 336 240
	<i>Bern-Stadt, ev.-ref. Kirchgde.</i> . . . . .	<i>650 100 000</i>	<i>107 200 000</i>			
	<i>Bern, christ-kath. Kirchgde.</i> . . . . .	<i>10 860 000</i>	<i>1 950 000</i>			
	<i>Bern-Bümpliz, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>36 158 830</i>	<i>3 287 270</i>			
2	<b>Bolligen</b> . . . . .	47 267 450	3 122 505	22 807 740	666 500	23 474 240
	<i>Bolligen, Kirchengemeinde<sup>2)</sup></i> . . . . .					
	<i>Bolligen, Obere Bezirke, Viertelsg.</i> . . . . .	<i>11 647 210</i>	<i>1 012 512</i>			
	<i>Bolligen, Obere Bezirke, Schulgde.</i> . . . . .	<i>13 584 960</i>	<i>1 310 565</i>			
	<i>Ittigen, Viertels- u. Schulgde.</i> . . . . .	<i>15 315 000</i>	<i>1 000 900</i>			
	<i>Ostermundigen, Viertelsgde.</i> . . . . .	<i>20 016 000</i>	<i>1 138 610</i>			
	<i>Ostermundigen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>18 081 000</i>	<i>890 000</i>			
3	<b>Bremgarten</b> . . . . .	4 372 770	269 280	2 109 030	18 960	2 127 990
4	<b>Kirchlindach</b> . . . . .	9 406 450	920 974	3 496 726	16 440	3 513 166
5	<b>Köniz</b> . . . . .	97 974 670	9 334 390	50 052 770	1 026 305	51 079 075
	<i>Köniz, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>74 382 378</i>	<i>8 016 790</i>			
6	<b>Muri</b> . . . . .	44 492 990	10 811 470	20 302 400	81 570	20 383 970
	<i>Muri, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>35 947 490</i>	<i>9 718 850</i>			
7	<b>Oberbalm</b> . . . . .	6 207 960	1 096 180	2 860 680	56 760	2 917 440
	<i>Oberbalm, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>6 129 790</i>	<i>1 096 180</i>			
	<i>Oberbalm, Wegbezirk</i> . . . . .	<i>1 827 500</i>	<i>541 450</i>			
	<i>Stein u. Bach, Wegbezirk</i> . . . . .	<i>862 450</i>	<i>143 105</i>			
	<i>Flüh u. Schneitershaus, Wegbez.</i> . . . . .	<i>699 830</i>	<i>20 300</i>			

1) Inklusive Anteil Wasserkraftschätzung sowie Schuldenabzug vom Wynau-Werk. 2) Kapitalien nicht feststellbar,

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen.
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	13
762 900	87 500	23 952 600	18 611 320	13 314	10 345	<b>Lotzwil</b>
311 300	45 600	17 751 675	13 051 620	9 457	6 959	<b>Madiswil</b>
384 000	42 400	16 308 526	13 321 137	12 327	10 069	<b>Melehnau</b>
31 800	10 900	3 620 075	2 316 370	8 009	5 125	<b>Obersteckholz</b>
17 400	6 900	2 573 777	1 647 357	6 451	4 129	<b>Oeschenbach</b>
14 000	4 800	1 822 300	1 167 794	7 091	4 544	<b>Reisiswil</b>
1 520 100	90 700	44 075 974	38 064 916	15 131	13 067	<b>Roggwil</b>
585 800	26 000	17 422 030	14 896 250	11 462	9 800	<b>Rohrbach</b>
25 900	9 900	4 229 120	2 701 110	8 408	5 370	<b>Rohrbachgraben</b>
53 200	8 400	3 592 050	2 347 600	6 496	4 245	<b>Rütschelen</b>
54 800	4 900	7 883 650	5 507 992	19 562	13 667	<b>Schwarzhäusern<sup>1)</sup></b>
367 400	53 900	16 602 060	12 808 910	10 001	7 716	<b>Thunstetten</b>
19 000	16 100	3 144 543	2 532 333	12 680	10 211	<b>Untersteckholz</b>
118 200	48 100	10 623 755	7 961 395	9 335	6 996	<b>Ursenbach</b>
589 900	30 000	19 854 430	15 110 238	13 370	10 175	<b>Wynau<sup>1)</sup></b>
<b>14 007 200</b>	<b>3 460 500</b>	<b>532 645 740</b>	<b>449 860 566</b>	<b>17 732</b>	<b>14 976</b>	<b>Total Amt Aarwangen 1938</b>
<b>14 686 110</b>	<b>4 035 170</b>	<b>536 617 312</b>	<b>461 090 889</b>	<b>17 865</b>	<b>15 350</b>	<b>Total Amt Aarwangen 1933</b>
<b>BERN</b>						
146 674 400	15 318 200	3 939 673 170	3 292 179 530	35 244	29 452	<b>Bern</b>
100 500 000	10 400 000					<i>Bern-Stadt, ev.-ref. Kirchgde.</i>
1 820 000	290 000					<i>Bern, christ-kath. Kirchgde.</i>
4 192 400	144 700					<i>Bern-Bümpliz, Kirchgemeinde</i>
3 746 800	157 500	110 529 455	87 721 715	14 100	11 190	<b>Bolligen</b>
551 850	47 100					<i>Bolligen, Kirchgemeinde<sup>2)</sup></i>
705 750	68 200					<i>Bolligen, Ob. Bezirke, Viertelsg.</i>
1 160 000	33 000					<i>Bolligen, Obere Bezirke, Schulg.</i>
1 980 000	61 000					<i>Ittigen, Viertels- u. Schulgde.</i>
1 840 000	38 000					<i>Ostermundigen, Viertelsgde.</i>
314 300	31 200	10 136 550	8 027 520	11 869	9 400	<b>Bremgarten</b>
208 700	31 700	14 250 424	10 753 698	13 244	9 994	<b>Kirchlindach</b>
8 489 700	835 400	255 539 560	205 486 790	23 258	18 703	<b>Köniz</b>
7 024 910	780 100					<i>Köniz, Kirchgemeinde</i>
5 006 600	2 040 500	181 415 960	161 113 560	46 068	40 913	<b>Muri</b>
4 458 800	1 689 700					<i>Muri, Kirchgemeinde</i>
71 900	21 000	8 907 640	6 046 960	9 007	6 114	<b>Oberbalm</b>
71 900	21 000					<i>Oberbalm, Kirchgemeinde</i>
43 000	12 200					<i>Oberbalm, Wegbezirk</i>
2 000	1 900					<i>Stein u. Bach, Wegbezirk</i>
4 000	900					<i>Flüh u. Schneitershaus, Wegbez.</i>

da die Kirchensteuer vom Gemeindesteuerertrag berechnet wird.

**Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der**

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	<i>Borisried</i> , Wegbezirk . . . . .	1 491 000	172 415			
	<i>Kleingschneit</i> , Wegbezirk . . . . .	927 980	205 160			
	<i>Gassershaus-Berg</i> , Wegbezirk . . . . .	399 200	13 750			
8	<b>Stettlen</b> . . . . .	8 042 520	814 630	1 729 860	16 170	1 746 030
9	<b>Vechigen</b> . . . . .	16 092 950	2 390 910	7 000 780	91 270	7 092 050
	<i>Vechigen-Sinneringen</i> , Schulgde.	5 141 110	697 810			
	<i>Vechigen</i> , Bezirksgemeinde . . . . .	1 700 120	290 520			
	<i>Sinneringen</i> , Bezirksgemeinde . . . . .	3 495 810	439 220			
	<i>Dentenberg</i> , Schulgemeinde . . . . .	1 045 030	—			
	<i>Lindenthal</i> , Schulgemeinde . . . . .	1 258 720	125 170			
	<i>Littewil</i> , Schulgemeinde . . . . .	4 823 510	796 790			
	<i>Utzigen</i> , Schulgemeinde . . . . .	3 723 550	631 340			
10	<b>Wohlen</b> . . . . .	27 884 680	2 192 313	9 010 860	168 150	9 179 010
11	<b>Zollikofen</b> . . . . .	19 736 130	1 593 480	10 134 080	48 580	10 182 660
	<i>Zollikofen</i> , Kirchgemeinde . . . . .	12 340 185	1 722 380			
	<b>Total Amt Bern 1938</b>	<b>1 424 340 410</b>	<b>246 286 462</b>	<b>776 998 566</b>	<b>10 033 305</b>	<b>787 031 871</b>
	<b>Total Amt Bern 1933</b>	<b>1 283 498 720</b>	<b>255 070 971</b>	<b>681 106 781</b>	<b>12 839 022</b>	<b>693 945 803</b>
	<b>BIEL</b>					
1	<b>Biel</b> . . . . .	291 328 100	8 660 725	163 026 940	867 580	163 894 520
	<i>Biel</i> , Kirchgemeinden <sup>1)</sup> . . . . .					
2	<b>Evilard</b> . . . . .	7 447 510	163 660	3 249 240	23 490	3 272 730
	<b>Total Amt Biel 1938</b>	<b>298 775 610</b>	<b>8 824 385</b>	<b>166 276 180</b>	<b>891 070</b>	<b>167 167 259</b>
	<b>Total Amt Biel 1933</b>	<b>278 767 320</b>	<b>10 510 158</b>	<b>157 217 570</b>	<b>1 512 500</b>	<b>158 730 070</b>
	<b>BÜREN</b>					
1	<b>Arch</b> . . . . .	4 799 060	219 210	1 875 390	55 670	1 931 060
2	<b>Büetigen</b> . . . . .	2 817 780	26 300	1 241 519	42 006	1 283 525
3	<b>Büren a. A.</b> . . . . .	15 004 290	509 013	7 149 477	93 363	7 242 840
4	<b>Busswil b. B.</b> . . . . .	3 572 400	235 570	1 953 030	39 870	1 992 900
5	<b>Diessbach</b> . . . . .	5 743 740	253 100	1 703 600	47 210	1 750 810
6	<b>Dotzigen</b> . . . . .	4 025 050	113 650	2 193 790	109 560	2 303 350
7	<b>Lengnau</b> . . . . .	12 769 080	136 059	6 448 020	134 170	6 582 190
8	<b>Leuzigen</b> . . . . .	7 346 000	109 560	2 344 360	30 020	2 374 380
9	<b>Meienried</b> . . . . .	452 950	5 000	305 520	6 080	311 600
10	<b>Meinisberg</b> . . . . .	3 306 410	51 045	1 719 970	35 440	1 755 410
11	<b>Oberwil b. B.</b> . . . . .	5 351 010	236 260	1 366 400	16 950	1 383 350
12	<b>Pieterlen</b> . . . . .	11 405 200	173 690	6 180 460	52 050	6 232 510
	<i>Pieterlen</i> , Kirchgemeinde . . . . .	8 816 010	170 172			
13	<b>Rüti b. B.</b> . . . . .	4 626 270	176 750	2 072 330	74 630	2 146 960

1) Ev.-ref., röm.-kath. und christ-kath. Die Steuerkapitalien können nicht spezifiziert werden, weil die Kirchensteuer

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
16 300	1 600					<i>Borisried, Wegbezirk</i>
5 000	4 300					<i>Kleingschneit, Wegbezirk</i>
1 600	100					<i>Gassershaus-Berg, Wegbezirk</i>
535 800	138 600	20 359 150	18 629 290	23 031	21 074	<b>Stettlen</b>
344 600	79 200	25 632 860	18 632 080	9 281	6 746	<b>Vechigen</b>
178 900	35 200					<i>Vechigen-Sinneringen, Schulg.</i>
47 800	25 600					<i>Vechigen, Bezirksgemeinde</i>
130 900	11 000					<i>Sinneringen, Bezirksgemeinde</i>
9 800	2 300					<i>Dentenber, Schulgemeinde</i>
15 100	8 100					<i>Lindenthal, Schulgemeinde</i>
51 400	17 000					<i>Littewil, Schulgemeinde</i>
77 800	20 000					<i>Utzig, Schulgemeinde</i>
480 800	73 200	39 118 993	30 108 133	14 026	10 795	<b>Wohlen</b>
1 498 300	97 200	46 234 110	36 100 030	19 459	15 194	<b>Zollikofen</b>
1 592 000	105 100					<i>Zollikofen, Kirchgemeinde</i>
<b>167 371 900</b>	<b>18 823 700</b>	<b>4 651 797 872</b>	<b>3 874 799 306</b>	<b>31 801</b>	<b>26 489</b>	<b>Total Amt Bern 1938</b>
<b>184 909 150</b>	<b>22 944 300</b>	<b>4 885 814 441</b>	<b>4 204 707 660</b>	<b>33 401</b>	<b>28 745</b>	<b>Total Amt Bern 1933</b>
<b>BIEL</b>						
37 287 100	1 957 500	908 232 825	745 205 885	24 074	19 753	<b>Biel</b>
						<i>Biel, Kirchgemeinden<sup>1)</sup></i>
702 300	112 300	20 953 170	17 703 930	24 084	20 349	<b>Evilard</b>
<b>37 989 400</b>	<b>2 069 800</b>	<b>929 185 995</b>	<b>762 909 815</b>	<b>24 075</b>	<b>19 767</b>	<b>Total Amt Biel 1938</b>
<b>32 149 200</b>	<b>2 611 150</b>	<b>836 794 228</b>	<b>679 576 658</b>	<b>21 681</b>	<b>17 607</b>	<b>Total Amt Biel 1933</b>
<b>BÜREN</b>						
184 900	22 400	8 351 770	6 476 380	10 735	8 324	<b>Arch</b>
84 800	2 700	4 183 580	2 942 061	8 418	5 920	<b>Büetigen</b>
1 138 400	91 700	34 881 803	27 732 326	16 461	13 087	<b>Büren a. A.</b>
168 300	11 700	6 624 970	4 671 940	10 516	7 416	<b>Busswil b. B.</b>
132 200	36 300	8 887 340	7 183 740	11 633	9 403	<b>Diessbach</b>
159 700	11 300	6 816 700	4 622 910	8 981	6 091	<b>Dotzigen</b>
1 279 500	50 000	33 347 639	26 899 619	13 889	11 204	<b>Lengnau</b>
167 500	17 800	10 413 060	8 068 700	9 606	7 443	<b>Leuzigen</b>
5 900	1 000	571 450	265 930	8 529	3 969	<b>Meienried</b>
107 300	3 100	5 044 455	3 324 485	8 682	5 722	<b>Meinisberg</b>
111 400	28 300	7 965 770	6 599 370	12 705	10 525	<b>Oberwil b. B.</b>
803 000	23 100	24 201 390	18 020 930	12 155	9 051	<b>Pieterlen</b>
690 000	18 400					<i>Pieterlen, Kirchgemeinde</i>
109 100	9 700	6 682 020	4 609 690	9 546	6 585	<b>Rüti b. B.</b>

vom Gemeindesteuerertrag berechnet wird.

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
14	<b>Wengi</b> . . . . .	4 837 190	279 498	1 481 281	2 110	1 483 391
	Wengi, Ortsgemeinde . . . . .	2 739 100	176 608			
	Waltwil, Dorfgemeinde . . . . .	773 500	74 700			
	Scheunenbergr, Orts- u. Schulgde.	1 277 550	27 360			
	<b>Total Amt Büren 1938</b>	<b>86 056 430</b>	<b>2 524 705</b>	<b>38 035 147</b>	<b>739 129</b>	<b>38 774 276</b>
	<b>Total Amt Büren 1933</b>	<b>83 186 562</b>	<b>2 807 435</b>	<b>36 658 403</b>	<b>1 177 512</b>	<b>37 835 915</b>
	<b>BURGDORF</b>					
1	<b>Aeffligen</b> . . . . .	2 669 410	369 696	1 529 226	79 700	1 608 926
2	<b>Alchenstorf</b> . . . . .	4 126 420	160 301	1 343 921	9 750	1 353 671
3	<b>Bäriswil</b> . . . . .	2 162 780	231 560	697 970	15 150	713 120
4	<b>Burgdorf</b> . . . . .	73 045 810	7 190 540	33 989 610	451 180	34 440 790
	Burgdorf, Kirchengemeinde . . . . .	56 015 740	5 485 120			
5	<b>Ersigen</b> . . . . .	7 581 290	1 369 220	3 085 530	72 210	3 157 740
6	<b>Hasle</b> . . . . .	17 068 720	6 307 739	7 020 690	158 230	7 178 920
7	<b>Heimiswil</b> . . . . .	13 126 290	1 574 324	5 780 205	68 096	5 848 301
8	<b>Hellsau</b> . . . . .	1 032 410	20 000	354 581	19 930	374 511
9	<b>Hindelbank</b> . . . . .	7 284 420	1 281 490	3 069 320	68 250	3 137 570
10	<b>Höchstetten</b> . . . . .	1 706 250	220 230	764 830	46 030	810 860
11	<b>Kernenried</b> . . . . .	2 464 410	182 948	825 710	12 800	838 510
12	<b>Kirchberg</b> . . . . .	15 737 090	2 430 886	7 055 766	122 610	7 178 376
13	<b>Koppigen</b> . . . . .	7 167 430	685 917	3 091 783	97 210	3 188 993
14	<b>Krauchthal</b> . . . . .	9 311 720	982 640	3 656 100	102 900	3 759 000
	Krauchthal, Weggenossenschaft.	.	.			
	Hettiswil, Weggenossenschaft . . . . .	.	.			
	Hub, Weggenossenschaft . . . . .	.	.			
	Dieterswald, Weggenossenschaft	.	.			
15	<b>Lyssach</b> . . . . .	4 766 530	396 311	2 573 820	12 450	2 586 270
16	<b>Mötschwil-Schleuemen</b> . . . . .	1 860 980	223 360	370 140	27 100	397 240
17	<b>Niederösch</b> . . . . .	3 218 770	1 021 437	697 020	1 570	698 590
18	<b>Oberburg</b> . . . . .	16 280 620	2 539 434	7 453 270	208 320	7 661 590
19	<b>Oberösch</b> . . . . .	1 388 920	361 000	461 220	4 720	465 940
20	<b>Rüdtligen-Alchenflüh</b> . . . . .	4 395 510	441 658	2 226 090	146 620	2 372 710
21	<b>Rumendingen</b> . . . . .	1 515 780	234 010	526 510	3 690	530 200
22	<b>Rüti b. L.</b> . . . . .	892 050	164 340	451 660	—	451 660
23	<b>Willadingen</b> . . . . .	1 447 320	138 700	647 150	17 170	664 320
24	<b>Wynigen</b> . . . . .	15 990 760	2 368 589	7 441 980	128 590	7 570 570
	Dorf, Wegbezirk . . . . .	5 294 000				
	Bickingen, Wegbezirk . . . . .	645 880				
	Brechershäusern, Wegbezirk . . . . .	1 225 110				
	Breitenegg, Wegbezirk . . . . .	899 000				
	Ferrenberg, Wegbezirk . . . . .	1 200 690				
	Friesenberg, Wegbezirk . . . . .	767 000				

1) Nicht aufteilbar in die einzelnen Steuerkapitalien. 2) Nur das Grundsteuerkapital ist steuerpflichtig.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930			
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	13	
69 600	22 400	6 720 688	5 239 407	11 648	9 080	<b>Wengi</b>	
48 100	17 300					<i>Wengi, Ortsgemeinde</i>	
3 600	2 400					<i>Waltwil, Dorfgemeinde</i>	
13 800	1 700					<i>Scheunenberg, Orts- u. Schulg.</i>	
<b>4 521 600</b>	<b>331 500</b>	<b>164 692 635</b>	<b>126 657 488</b>	<b>12 132</b>	<b>9 330</b>	<b>Total Amt Büren 1938</b>	
<b>2 905 500</b>	<b>415 600</b>	<b>139 966 497</b>	<b>103 308 094</b>	<b>10 311</b>	<b>7 610</b>	<b>Total Amt Büren 1933</b>	
<b>BURGDORF</b>							
99 000	9 400	4 759 106	3 229 880	7 277	4 939	<b>Aefligen</b>	
68 800	13 500	5 656 221	4 312 300	9 334	7 116	<b>Aehenstorf</b>	
63 000	5 200	3 469 340	2 771 370	6 897	5 510	<b>Bäriswil</b>	
8 279 100	989 300	229 155 350	195 165 740	23 450	19 972	<b>Burgdorf</b>	
7 032 200	905 300					<i>Burgdorf, Kirchengemeinde</i>	
207 000	58 800	13 525 510	10 439 980	12 240	9 448	<b>Ersigen</b>	
859 100	274 300	43 120 459	36 099 769	16 610	13 906	<b>Hasle</b>	
213 700	44 600	19 021 114	13 240 909	9 084	6 323	<b>Heimiswil</b>	
20 200	3 400	1 440 410	1 085 829	8 837	6 662	<b>Hellsau</b>	
582 800	81 100	19 335 410	16 266 090	18 956	15 947	<b>Hindelbank</b>	
28 900	3 600	2 449 980	1 685 150	10 251	7 051	<b>Höchstetten</b>	
39 500	13 100	3 567 358	2 741 648	10 340	7 947	<b>Kernenried</b>	
1 720 200	137 200	47 400 976	40 345 210	18 976	16 151	<b>Kirchberg</b>	
333 900	41 800	13 906 847	10 815 064	9 821	7 618	<b>Koppigen</b>	
295 600	41 600	15 768 360	12 112 260	8 547	6 565	<b>Krauchthal</b>	
.	.	5 091 490	} 1)			<i>Krauchthal, Weggenossensch.</i>	
.	.	4 652 640					<i>Hettiswil, Weggenossenschaft</i>
.	.	1 144 000					<i>Hub, Weggenossenschaft</i>
.	.	1 470 310					<i>Dieterswald, Weggenossensch.</i>
109 300	14 300	7 159 841	4 586 021	9 917	6 352	<b>Lyssach</b>	
24 200	9 400	2 682 340	2 312 200	12 958	11 170	<b>Mötschwil-Schleumen</b>	
41 300	33 400	5 694 707	4 997 687	17 309	15 191	<b>Niederösch</b>	
854 800	70 500	33 404 554	25 951 284	11 401	8 857	<b>Oberburg</b>	
5 300	14 500	2 191 920	1 730 700	16 117	12 726	<b>Oberösch</b>	
218 700	41 500	9 155 168	6 929 078	14 532	10 999	<b>Rüdtligen-Aehenflüh</b>	
14 300	4 600	2 079 290	1 552 780	13 077	9 766	<b>Rumendingen</b>	
7 600	2 500	1 232 890	781 230	10 721	6 793	<b>Rüti b. L.</b>	
26 700	2 800	2 056 520	1 409 370	8 394	5 753	<b>Willadingen</b>	
410 400	84 100	26 617 849	19 175 869	11 054	7 963	<b>Wynigen</b>	
						<i>Dorf, Wegbezirk</i>	
						<i>Bickingen, Wegbezirk</i>	
						<i>Brechershäusern, Wegbezirk</i>	
						<i>Breitenegg, Wegbezirk</i>	
						<i>Ferrenberg, Wegbezirk</i>	
						<i>Friesenberg, Wegbezirk</i>	

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	<i>Hirsbrunnen, Wegbezirk . . . . .</i>	823 460	} 1)			
	<i>Hohlannen, Wegbezirk . . . . .</i>	262 000				
	<i>Kappelen, Wegbezirk . . . . .</i>	820 750				
	<i>Mistelberg, Wegbezirk . . . . .</i>	911 190				
	<i>Rüedisbach, Wegbezirk . . . . .</i>	991 130				
	<i>Schwanden-Hofholz, Wegbezirk.</i>	497 490				
	<i>Thal, Wegbezirk . . . . .</i>	759 510				
	<b>Total Amt Burgdorf 1938</b>	<b>216 241 690</b>	<b>30 896 330</b>	<b>95 114 102</b>	<b>1 874 276</b>	<b>96 988 378</b>
	<b>Total Amt Burgdorf 1933</b>	<b>205 453 850</b>	<b>29 580 672</b>	<b>84 813 737</b>	<b>2 099 474</b>	<b>86 913 211</b>
	<b>COURTELARY</b>					
1	<b>Corgémont . . . . .</b>	8 261 080	108 160	2 783 030	—	2 783 030
2	<b>Cormoret . . . . .</b>	4 743 000	46 130	1 571 570	370	1 571 940
3	<b>Cortébert . . . . .</b>	5 231 020	47 100	1 919 730	2 850	1 922 580
4	<b>Courtelary . . . . .</b>	7 891 190	151 800	2 790 430	3 590	2 794 020
	<i>Courtelary, ev.-ref. Kirchgde.<sup>2)</sup></i>	.	.	.	.	.
5	<b>La Ferrière . . . . .</b>	3 683 120	104 205	1 649 290	22 510	1 671 800
	<i>La Ferrière, ev.-ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>	3 417 780	104 205	.	.	.
6	<b>La Heutte . . . . .</b>	2 329 800	9 800	651 760	14 490	666 250
7	<b>Mont-Tramelan . . . . .</b>	974 240	24 500	680 410	23 780	704 190
8	<b>Orvin . . . . .</b>	5 696 960	103 320	1 627 570	10 180	1 637 750
9	<b>Péry . . . . .</b>	9 835 150	118 214	1 863 890	40 730	1 904 620
10	<b>Plagne . . . . .</b>	1 457 300	950	417 580	12 290	429 870
11	<b>Renan . . . . .</b>	6 406 740	184 460	2 660 955	7 080	2 668 035
	<i>Renan, ev.-ref. Kirchgemeinde<sup>3)</sup></i>	3 317 545	—	.	.	.
12	<b>Romont . . . . .</b>	1 527 830	—	266 100	—	266 100
13	<b>St-Imier . . . . .</b>	36 473 470	1 303 465	13 479 880	81 230	13 561 110
	<i>St-Imier, franz. ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>	20 837 600	258 400	.	.	.
14	<b>Sonceboz-Sombeval . . . . .</b>	6 515 110	14 200	2 137 750	42 010	2 179 760
15	<b>Sonvilier . . . . .</b>	9 480 410	148 900	3 965 740	37 830	4 003 570
	<i>Sonvilier, ev.-ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>	7 670 770	—	.	.	.
16	<b>Tramelan-dessous . . . . .</b>	6 188 680	45 123	3 116 050	12 700	3 128 750
17	<b>Tramelan-dessus . . . . .</b>	18 087 820	1 302 620	8 121 280	2 620	8 123 900
18	<b>Vauffelin . . . . .</b>	1 737 330	22 600	414 590	2 350	416 940
19	<b>Villeret . . . . .</b>	6 800 060	82 620	2 887 390	24 810	2 912 200
	<b>Total Amt Courtelary 1938</b>	<b>143 320 310</b>	<b>3 818 167</b>	<b>53 004 995</b>	<b>341 420</b>	<b>53 346 415</b>
	<b>Total Amt Courtelary 1933</b>	<b>143 452 480</b>	<b>5 374 946</b>	<b>55 381 009</b>	<b>654 800</b>	<b>56 035 809</b>
	<b>DELEMONT</b>					
	<i>Delémont, ev.-ref. Kirchgde. für das ganze Amt . . . . .</i>	14 800 400	—	.	.	.
1	<b>Bassecourt . . . . .</b>	8 029 280	14 900	3 139 030	193 850	3 332 880
	<i>Bassecourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>	5 006 630	—	.	.	.

1) Nur das Grundsteuerkapital ist steuerpflichtig. 2) Kapitalien nicht bekannt, weil die Kirchensteuer vom Ertrag

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	13
						<i>Hirsbrunnen, Wegbezirk</i> <i>Hohtannen, Wegbezirk</i> <i>Kappelen, Wegbezirk</i> <i>Mistelberg, Wegbezirk</i> <i>Rüedisbach, Wegbezirk</i> <i>Schwanden-Hofholz, Wegbezirk</i> <i>Thal, Wegbezirk</i>
<b>14 523 400</b>	<b>1 994 500</b>	<b>514 851 520</b>	<b>419 737 418</b>	<b>15 727</b>	<b>12 821</b>	<b>Total Amt Burgdorf 1938</b>
<b>15 014 800</b>	<b>2 599 200</b>	<b>525 236 522</b>	<b>440 422 785</b>	<b>16 044</b>	<b>13 453</b>	<b>Total Amt Burgdorf 1933</b>
<b>COURTELARY</b>						
523 600	23 700	16 815 740	14 032 710	13 583	11 335	<b>Corgémont</b>
234 000	11 500	8 586 630	7 015 060	11 651	9 518	<b>Cormoret</b>
312 200	21 700	10 503 620	8 583 890	13 262	10 838	<b>Cortébert</b>
450 900	27 400	15 491 490	12 701 060	12 996	10 655	<b>Courtelary</b> <i>Courtelary, ev.-ref. Kirchgde.<sup>2)</sup></i>
85 900	10 400	5 335 825	3 686 535	10 163	7 022	<b>La Ferrière</b> <i>La Ferrière, ev.-ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>
<i>77 400</i>	<i>10 400</i>					
68 600	500	3 381 100	2 729 340	10 435	8 424	<b>La Heutte</b>
7 100	400	1 115 240	434 830	8 851	3 451	<b>Mont-Tramelan</b>
139 200	6 100	8 040 780	6 413 210	10 140	8 087	<b>Orvin</b>
366 300	24 100	16 050 364	14 186 474	14 917	13 184	<b>Péry</b>
28 000	3 500	1 965 750	1 548 170	8 776	6 911	<b>Plagne</b>
326 800	10 000	11 743 200	9 082 245	9 986	7 723	<b>Renan</b> <i>Renan, ev.-ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>
<i>271 600</i>	<i>9 500</i>					
26 100	500	1 931 830	1 665 730	10 499	9 053	<b>Romont</b>
5 108 000	319 000	122 371 935	108 892 055	18 815	16 742	<b>St-Imier</b> <i>St-Imier, franz. ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>
<i>3 466 450</i>	<i>212 500</i>					
547 200	12 000	15 037 310	12 899 560	12 285	10 539	<b>Sonceboz-Sombeval</b>
513 300	26 500	17 991 310	14 025 570	10 322	8 047	<b>Sonvilier</b> <i>Sonvilier, ev.-ref. Kirchgde.<sup>3)</sup></i>
<i>454 000</i>	<i>24 600</i>					
333 900	5 900	11 389 803	8 273 753	7 987	5 802	<b>Tramelan-dessous</b>
1 690 300	29 700	45 487 440	37 366 160	12 727	10 455	<b>Tramelan-dessus</b>
56 400	7 600	2 795 930	2 381 340	10 355	8 820	<b>Vaufelin</b>
792 800	21 900	19 322 180	16 434 790	15 421	13 116	<b>Villeret</b>
<b>11 610 600</b>	<b>562 400</b>	<b>335 357 477</b>	<b>282 352 482</b>	<b>13 755</b>	<b>11 581</b>	<b>Total Amt Courtelary 1938</b>
<b>7 371 866</b>	<b>570 848</b>	<b>273 676 616</b>	<b>218 295 607</b>	<b>11 225</b>	<b>8 953</b>	<b>Total Amt Courtelary 1933</b>
<b>DELÉMONT</b>						
2 087 900	47 800					<i>Delémont, ev.-ref. Kirchgde.</i> <i>für das ganze Amt</i>
442 400	7 800	14 875 180	11 736 150	11 630	9 176	<b>Bassecourt</b> <i>Bassecourt, röm.-kath. Kirchg.</i>
302 900	7 500					

der Staatssteuer berechnet wird.

3) Inbegriffen die Kapitalien der deutsch-reformierten Bevölkerung.

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
2	<b>Boécourt</b> . . . . .	3 003 020	—	852 860	14 980	867 840
	<i>Boécourt, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 837 500</i>	—			
3	<b>Bourrignon</b> . . . . .	2 087 860	24 680	666 850	7 510	674 360
	<i>Bourrignon, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 356 140</i>	—			
4	<b>Courfaivre</b> . . . . .	5 462 490	6 100	2 266 490	60 630	2 327 120
	<i>Courfaivre, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>3 468 600</i>	—			
5	<b>Courroux</b> . . . . .	7 166 700	135 034	3 583 610	65 650	3 649 260
	<i>Courroux, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>3 647 810</i>	—			
6	<b>Courtételle</b> . . . . .	5 922 380	42 410	2 577 110	59 310	2 636 420
	<i>Courtételle, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>3 565 000</i>	—			
7	<b>Delémont</b> . . . . .	40 169 740	1 501 073	16 534 060	406 250	16 940 310
	<i>Delémont, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>17 900 000</i>	—			
8	<b>Develier</b> . . . . .	3 715 520	20 160	1 436 940	37 450	1 474 390
	<i>Develier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 557 560</i>	—			
9	<b>Ederswiler</b> . . . . .	591 940	8 700	169 860	11 130	180 990
10	<b>Glovelier</b> . . . . .	5 017 880	38 790	1 374 490	20 280	1 394 770
	<i>Glovelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>2 785 520</i>	<i>8 000</i>			
11	<b>Mettemberg</b> . . . . .	513 010	—	157 170	1 330	158 500
12	<b>Montsevelier</b> . . . . .	1 734 520	29 900	687 440	6 260	693 700
	<i>Montsevelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 068 610</i>	—			
13	<b>Movelier</b> . . . . .	1 516 550	—	484 050	13 710	497 760
	<i>Movelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 188 100</i>	—			
14	<b>Pleigne</b> . . . . .	3 031 690	53 200	971 410	4 250	975 660
	<i>Pleigne, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 123 000</i>	—			
15	<b>Rebeuvelier</b> . . . . .	1 545 080	—	440 970	2 290	443 260
	<i>Rebeuvelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>778 390</i>	—			
16	<b>Rebévelier</b> . . . . .	535 395	—	308 040	9 270	317 310
17	<b>Roggenburg</b> . . . . .	1 344 850	—	271 440	7 900	279 340
	<i>Roggenburg, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>916 500</i>	—			
18	<b>Saulcy</b> . . . . .	1 494 940	10 000	994 510	35 700	1 030 210
	<i>Saulcy, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>989 570</i>	<i>10 000</i>			
19	<b>Soulce</b> . . . . .	2 593 910	28 760	572 240	21 580	593 820
	<i>Soulce, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 286 700</i>	—			
20	<b>Soyhières</b> . . . . .	2 258 290	5 800	939 060	20 560	959 620
	<i>Soyhières, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 378 900</i>	—			
21	<b>Undervelier</b> . . . . .	3 549 430	5 900	525 210	30 920	556 130
	<i>Undervelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 157 250</i>	—			
22	<b>Vermes</b> . . . . .	2 958 320	—	1 046 040	9 700	1 055 740
	<i>Vermes, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>1 659 000</i>	—			
23	<b>Vicques</b> . . . . .	3 804 200	51 540	1 289 500	28 370	1 317 870
	<i>Vicques, röm.-kath. Kirchgde.</i> .	<i>2 720 560</i>	<i>16 000</i>			
	<b>Total Amt Delémont 1938</b>	<b>108 046 995</b>	<b>1 976 947</b>	<b>41 288 380</b>	<b>1 068 880</b>	<b>42 357 260</b>
	<b>Total Amt Delémont 1933</b>	<b>105 209 720</b>	<b>2 105 003</b>	<b>36 458 109</b>	<b>1 156 134</b>	<b>37 614 243</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
60 000	4 500	4 015 520	3 162 660	6 206	4 888	<b>Boécourt</b>
52 700	3 300					<i>Boécourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>
23 800	2 100	2 522 040	1 855 190	7 289	5 362	<b>Bourrignon</b>
16 100	2 000					<i>Bourrignon, röm.-kath. Kirchg.</i>
302 600	3 300	10 090 090	7 823 600	11 039	8 560	<b>Courfaivre</b>
208 200	2 600					<i>Courfaivre, röm.-kath. Kirchg.</i>
277 800	5 600	11 608 734	8 025 124	7 371	5 095	<b>Courroux</b>
199 300	4 800					<i>Courroux, röm.-kath. Kirchg.</i>
393 000	2 300	11 917 290	9 340 180	9 238	7 240	<b>Courtételle</b>
204 500	2 300					<i>Courtételle, röm.-kath. Kirchg.</i>
4 727 800	168 980	116 812 313	100 278 253	18 272	15 686	<b>Delémont</b>
2 007 000	107 300					<i>Delémont, röm.-kath. Kirchgde.</i>
73 000	600	4 845 680	3 408 740	7 778	5 471	<b>Develier</b>
56 500	600					<i>Develier, röm.-kath. Kirchgde.</i>
3 000	—	645 640	475 780	5 207	3 837	<b>Ederswiler</b>
233 200	16 800	8 974 670	7 600 180	11 762	9 961	<b>Glovelier</b>
160 700	10 800					<i>Glovelier, röm.-kath. Kirchgde.</i>
9 800	800	680 010	522 840	7 234	5 562	<b>Mettemberg</b>
30 000	700	2 231 920	1 544 480	5 378	3 722	<b>Montsevelier</b>
23 800	700					<i>Montsevelier, röm.-k. Kirchg.</i>
19 600	700	1 828 050	1 344 000	6 347	4 667	<b>Movelier</b>
27 600	1 500					<i>Movelier, röm.-kath. Kirchg.</i>
52 100	2 700	3 933 890	2 962 480	9 984	7 519	<b>Pleigne</b>
28 400	—					<i>Pleigne, röm.-kath. Kirchgde.</i>
37 400	—	2 106 080	1 665 110	5 850	4 625	<b>Rebeuvelier</b>
33 200	—					<i>Rebeuvelier, röm.-kath. Kirchg.</i>
5 600	—	619 395	311 355	10 679	5 368	<b>Rebévelier</b>
30 000	300	1 802 350	1 530 910	7 802	6 627	<b>Roggenburg</b>
16 900	300					<i>Roggenburg, röm.-kath. Kirchg.</i>
16 300	700	1 766 940	772 430	7 616	3 329	<b>Saulcy</b>
15 900	700					<i>Saulcy, röm.-kath. Kirchgde.</i>
24 900	200	3 001 170	2 428 930	9 971	8 070	<b>Soulce</b>
23 000	200					<i>Soulce, röm.-kath. Kirchgde.</i>
84 100	2 900	3 598 090	2 659 030	7 269	5 372	<b>Soyhières</b>
78 900	2 900					<i>Soyhières, röm.-kath. Kirchg.</i>
62 000	2 600	4 550 330	4 025 120	9 119	8 066	<b>Undervelier</b>
50 600	2 200					<i>Undervelier, röm.-kath. Kirchg.</i>
40 000	700	3 575 820	2 529 780	7 095	5 019	<b>Vermes</b>
35 700	—					<i>Vermes, röm.-kath. Kirchgde.</i>
93 200	3 000	5 328 740	4 039 240	6 948	5 266	<b>Vicques</b>
71 900	2 500					<i>Vicques, röm.-kath. Kirchgde.</i>
<b>7 041 600</b>	<b>227 280</b>	<b>221 329 942</b>	<b>180 041 562</b>	<b>11 905</b>	<b>9 684</b>	<b>Total Amt Delémont 1938</b>
<b>6 877 700</b>	<b>329 900</b>	<b>218 727 723</b>	<b>182 269 614</b>	<b>11 765</b>	<b>9 801</b>	<b>Total Amt Delémont 1933</b>

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>ERLACH</b>						
1	<b>Brüttelen</b> . . . . .	3 916 570	65 620	1 541 830	49 780	1 591 610
2	<b>Erlach</b> . . . . .	4 437 230	497 190	1 728 200	34 730	1 762 930
3	<b>Finsterhennen</b> . . . . .	2 455 200	194 170	662 640	25 320	687 960
4	<b>Gals</b> . . . . .	4 918 270	63 000	1 261 650	41 390	1 303 040
5	<b>Gampelen</b> . . . . .	5 166 870	226 480	1 117 550	88 480	1 206 030
6	<b>Ins</b> . . . . .	14 837 180	283 607	5 337 190	149 320	5 486 510
7	<b>Lüscherz</b> . . . . .	2 405 340	29 691	827 550	46 270	873 820
8	<b>Mullen</b> . . . . .	304 330	—	149 590	—	149 590
9	<b>Müntschemier</b> . . . . .	3 901 560	65 967	1 922 550	162 800	2 085 350
10	<b>Siselen</b> . . . . .	3 975 400	132 243	973 620	27 330	1 000 950
11	<b>Treiten</b> . . . . .	2 580 680	55 820	1 115 180	58 760	1 173 940
12	<b>Tschugg</b> . . . . .	1 963 920	67 700	668 630	26 520	695 150
13	<b>Vinelz</b> . . . . .	3 246 420	181 780	867 660	36 990	904 650
	<b>Total Amt Erlach 1938</b>	<b>54 108 970</b>	<b>1 863 268</b>	<b>18 173 840</b>	<b>747 690</b>	<b>18 921 530</b>
	<b>Total Amt Erlach 1933</b>	<b>52 158 450</b>	<b>1 935 578</b>	<b>16 952 840</b>	<b>1 323 380</b>	<b>18 276 220</b>
<b>FRANCHES-MONTAGNES</b>						
1	<b>Le Bémont</b> . . . . .	2 785 320	—	1 415 180	9 520	1 424 700
2	<b>Les Bois</b> . . . . .	6 431 310	15 500	2 542 240	7 360	2 549 600
3	<b>Les Breuleux</b> . . . . .	5 304 830	58 800	2 649 360	11 840	2 661 200
	<i>Les Breuleux, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>5 277 000</i>	<i>58 800</i>			
4	<b>La Chaux</b> . . . . .	830 200	—	321 780	520	322 300
5a	<b>Les Enfers, 1<sup>re</sup> section</b> . . . . .	888 840	—	323 350	—	323 350
5b	<b>Les Enfers, 2<sup>e</sup> section</b> . . . . .	387 040	—	159 300	—	159 300
6	<b>Epauvillers</b> . . . . .	1 658 170	5 000	701 590	1 110	702 700
	<i>Epauvillers, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>2 133 700</i>	<i>5 000</i>			
7	<b>Epiquerez</b> . . . . .	1 454 350	—	607 800	—	607 800
8	<b>Goumois</b> . . . . .	1 035 670	—	365 450	—	365 450
9	<b>Montfaucon</b> . . . . .	3 816 870	10 000	1 766 340	1 560	1 767 900
	<i>Montfaucon, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>4 297 150</i>	—			
10	<b>Montfaverquier</b> . . . . .	566 950	—	241 710	820	242 530
11	<b>Muriaux</b> . . . . .	3 886 510	—	1 945 430	9 370	1 954 800
12	<b>Le Noirmont</b> . . . . .	10 084 900	21 000	3 673 530	520	3 674 050
	<i>Le Noirmont, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>5 036 090</i>	—			
13	<b>Le Peuchapatte</b> . . . . .	486 140	—	225 130	3 320	228 450
14	<b>Les Pommerats</b> . . . . .	2 254 990	9 560	821 680	480	822 160
	<i>Les Pommerats, röm.-k. Kirchg.</i>	<i>1 943 290</i>	<i>9 560</i>			
15	<b>Saignelégier</b> . . . . .	7 588 520	198 900	3 409 230	76 670	3 485 900
	<i>Saignelégier, röm.-k. Kirchgde.</i>	<i>8 989 800</i>	<i>84 100</i>			

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
						<b>ERLACH</b>
57 600	12 400	5 156 190	3 614 360	9 710	6 807	<b>Brüttelen</b>
301 300	38 600	10 418 920	8 690 720	14 800	12 345	<b>Erlach</b>
32 700	17 600	3 579 870	2 917 230	10 686	8 708	<b>Finterhennen</b>
86 400	19 600	6 767 270	5 505 620	9 751	7 933	<b>Gals</b>
168 500	62 700	9 488 350	8 370 800	12 485	11 014	<b>Gampelen</b>
670 100	104 000	27 772 287	22 435 097	13 333	10 771	<b>Ins</b>
40 400	4 800	3 161 031	2 333 481	9 083	6 705	<b>Lüscherz</b>
3 500	1 200	386 830	237 240	8 996	5 517	<b>Mullen</b>
152 000	25 200	6 877 527	4 954 977	10 159	7 319	<b>Müntschemier</b>
94 300	21 400	6 057 143	5 083 523	10 645	8 934	<b>Siselen</b>
28 200	3 000	3 134 500	2 019 320	8 564	5 517	<b>Treiten</b>
60 800	4 400	3 053 620	2 384 990	6 119	4 780	<b>Tschugg</b>
58 500	16 000	4 705 700	3 838 040	11 394	9 293	<b>Vinelz</b>
<b>1 754 300</b>	<b>330 900</b>	<b>90 559 238</b>	<b>72 385 398</b>	<b>11 289</b>	<b>9 023</b>	<b>Total Amt Erlach 1938</b>
<b>1 837 600</b>	<b>376 100</b>	<b>91 060 528</b>	<b>74 107 688</b>	<b>11 351</b>	<b>9 238</b>	<b>Total Amt Erlach 1933</b>
						<b>FRANCHES-MONTAGNES</b>
23 200	100	3 135 820	1 720 640	8 274	4 540	<b>Le Bémont</b>
195 800	6 000	9 533 810	6 991 570	8 269	6 064	<b>Les Bois</b>
358 100	8 600	10 950 130	8 300 770	9 156	6 940	<b>Les Breuleux</b>
338 623	8 300					<i>Les Breuleux, röm.-k. Kirchg.</i>
13 200	600	1 043 200	721 420	6 863	4 746	<b>La Chaux</b>
8 600	—	1 017 840	694 490	} 8 676	5 733	{ <b>Les Enfers, 1<sup>re</sup> section</b>
1 200	—	405 040	245 740			
25 400	1 600	2 084 170	1 382 580	9 181	6 091	<b>Epauvillers</b>
36 600	1 900					<i>Epauvillers, röm.-kath. Kirchg.</i>
15 200	800	1 702 350	1 094 550	14 933	9 601	<b>Epiquerez</b>
25 700	600	1 436 170	1 070 720	6 383	4 759	<b>Goumois</b>
58 300	2 400	4 761 370	2 995 030	10 306	6 483	<b>Montfaucon</b>
52 300	2 200					<i>Montfaucon, röm.-kath. Kirchg.</i>
6 700	2 000	717 450	475 740	7 715	5 115	<b>Montfavergier</b>
56 100	200	4 733 010	2 787 580	7 622	4 489	<b>Muriaux</b>
378 600	2 200	15 839 900	12 166 370	9 925	7 623	<b>Le Noirmont</b>
287 700	2 200					<i>Le Noirmont, röm.-k. Kirchg.</i>
4 200	—	549 140	324 010	9 984	5 891	<b>Le Peuchapatte</b>
36 200	2 300	2 865 050	2 043 370	9 242	6 592	<b>Les Pommerats</b>
61 100	2 700					<i>Les Pommerats, röm.-k. Kirchg.</i>
624 800	10 100	17 411 920	14 002 690	12 672	10 191	<b>Saignelégier</b>
529 500	9 300					<i>Saignelégier, röm.-k. Kirchgde.</i>

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
16	<b>St-Brais, commune générale</b> . . . . .	3 009 460	14 075	771 900	—	771 900
	<i>St-Brais, 1<sup>re</sup> section</i> . . . . .	2 174 520	14 075			
	<i>St-Brais, 2<sup>e</sup> section</i> . . . . .	834 940	—			
	<i>St-Brais, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . . . .	3 007 250	14 075			
17	<b>Soubey</b> . . . . .	1 731 440	4 000	608 830	5 870	614 700
	<i>Soubey, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . . . .	1 200 000	—			
	<b>Total Amt Freibergen 1938</b>	<b>54 201 510</b>	<b>336 835</b>	<b>22 549 830</b>	<b>128 960</b>	<b>22 678 790</b>
	<b>Total Amt Freibergen 1933</b>	<b>53 076 070</b>	<b>1 209 195</b>	<b>22 745 850</b>	<b>124 220</b>	<b>22 870 070</b>
<b>FRAUBRUNNEN</b>						
1	<b>Ballmoos</b> . . . . .	892 750	85 000	246 000	—	246 000
2	<b>Bangerten</b> . . . . .	1 458 980	87 000	322 980	3 710	326 690
3	<b>Bätterkinden</b> . . . . .	11 129 840	1 083 172	3 981 260	50 100	4 031 360
4	<b>Büren zum Hof</b> . . . . .	2 633 020	255 660	855 660	3 640	859 300
5	<b>Deisswil</b> . . . . .	1 241 030	65 375	380 710	980	381 690
6	<b>Diemerswil</b> . . . . .	1 847 640	1 076 200	721 700	—	721 700
7	<b>Etzelkofen</b> . . . . .	1 732 930	200 734	502 710	9 350	512 060
8	<b>Fraubrunnen</b> . . . . .	5 435 320	217 970	1 603 890	17 030	1 620 920
9	<b>Grafenried</b> . . . . .	4 320 150	314 480	1 470 230	16 900	1 487 130
10	<b>Jegenstorf</b> . . . . .	8 222 280	992 775	3 570 740	53 020	3 623 760
11	<b>Iffwil</b> . . . . .	3 303 220	344 450	1 077 840	—	1 077 840
12	<b>Limpach</b> . . . . .	2 930 900	231 432	1 270 130	5 930	1 276 060
13	<b>Mattstetten</b> . . . . .	2 743 290	192 430	922 280	26 370	948 650
14	<b>Moosseedorf</b> . . . . .	4 574 540	372 496	1 876 610	11 090	1 887 700
15	<b>Mülchi</b> . . . . .	2 647 050	248 740	895 470	15 630	911 100
16	<b>Münchenbuchsee</b> . . . . .	15 457 570	1 168 301	6 907 890	53 900	6 961 790
17	<b>Münchringen</b> . . . . .	1 911 170	326 650	1 024 280	4 620	1 028 900
18	<b>Ruppoldsried</b> . . . . .	1 515 250	62 000	506 640	12 240	518 880
19	<b>Schalunen</b> . . . . .	990 520	77 220	509 940	25 160	535 100
20	<b>Scheunen</b> . . . . .	936 920	40 000	298 560	520	299 080
21	<b>Urtenen</b> . . . . .	7 516 120	695 910	3 409 240	110 060	3 519 300
22	<b>Utzenstorf</b> . . . . .	19 360 690	1 854 770	6 273 620	138 650	6 412 270
23	<b>Wiggiswil</b> . . . . .	1 277 660	443 130	431 050	—	431 050
24	<b>Wiler b. U.</b> . . . . .	3 864 080	321 030	1 438 140	24 400	1 462 540
25	<b>Zauggenried</b> . . . . .	2 599 740	429 186	796 080	3 390	799 470
26	<b>Zielebach</b> . . . . .	1 379 210	40 500	381 640	4 440	386 080
27	<b>Zuzwil</b> . . . . .	2 438 970	316 550	949 310	6 620	955 930
	<b>Total Amt Fraubrunnen 1938</b>	<b>114 360 840</b>	<b>11 543 161</b>	<b>42 624 600</b>	<b>597 750</b>	<b>43 222 350</b>
	<b>Total Amt Fraubrunnen 1933</b>	<b>106 981 670</b>	<b>11 077 068</b>	<b>38 679 665</b>	<b>748 820</b>	<b>39 428 485</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen  13
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
33 300	5 500	3 660 535	2 888 635	10 196	8 046	<b>St-Brais</b> , commune générale
30 100	5 500					<i>St-Brais</i> , 1 <sup>re</sup> section
3 200	—					<i>St-Brais</i> , 2 <sup>e</sup> section
43 200	7 500					<i>St-Brais</i> , röm.-kath. Kirchgde.
34 900	1 000	2 283 940	1 675 110	8 366	6 136	<b>Soubey</b>
25 000	1 000					<i>Soubey</i> , röm.-kath. Kirchgde.
<b>1 899 500</b>	<b>44 000</b>	<b>84 130 845</b>	<b>61 581 015</b>	<b>9 612</b>	<b>7 035</b>	<b>Total Amt Freibergen 1938</b>
<b>1 662 230</b>	<b>86 700</b>	<b>81 386 215</b>	<b>58 640 365</b>	<b>9 299</b>	<b>6 699</b>	<b>Total Amt Freibergen 1933</b>
<b>FRAUBRUNNEN</b>						
5 000	2 100	1 105 250	859 250	18 119	14 086	<b>Ballmoos</b>
19 500	7 100	2 015 980	1 693 000	10 781	9 053	<b>Bangerten</b>
414 200	45 200	19 556 012	15 574 752	12 315	9 808	<b>Bätterkinden</b>
52 600	16 300	4 085 180	3 229 520	12 648	9 999	<b>Büren zum Hof</b>
9 800	4 400	1 563 405	1 182 695	16 632	12 582	<b>Deisswil</b>
20 800	21 000	3 760 840	3 039 140	18 168	14 682	<b>Diemerswil</b>
29 100	7 100	2 547 664	2 044 954	9 799	7 865	<b>Etzelkofen</b>
305 200	35 600	11 121 290	9 517 400	23 463	20 079	<b>Fraubrunnen</b>
125 100	20 900	7 033 630	5 563 400	10 788	8 533	<b>Grafenried</b>
429 600	43 500	16 746 555	13 175 815	14 703	11 568	<b>Jegenstorf</b>
48 400	14 700	4 741 170	3 663 330	13 585	10 497	<b>Iffwil</b>
53 200	17 400	4 395 332	3 125 202	10 988	7 813	<b>Limpach</b>
56 100	5 800	3 922 220	2 999 940	10 895	8 333	<b>Mattstetten</b>
161 100	11 800	7 658 536	5 781 926	9 844	7 432	<b>Moosseedorf</b>
35 900	31 000	4 209 290	3 313 820	15 087	11 877	<b>Mülehi</b>
1 076 500	100 800	35 293 371	28 385 481	15 213	12 235	<b>Münchenbuchsee</b>
19 000	8 900	2 745 320	1 721 040	11 936	7 483	<b>Münchringen</b>
11 600	3 700	1 843 750	1 337 110	7 982	5 788	<b>Ruppoldsried</b>
26 900	3 400	1 556 240	1 046 300	9 547	6 419	<b>Schalunen</b>
6 600	800	1 095 920	797 360	11 659	8 483	<b>Scheunen</b>
387 100	23 000	14 593 530	11 184 290	11 923	9 137	<b>Urtenen</b>
1 016 900	139 600	39 958 960	33 685 340	18 305	15 431	<b>Utzenstorf</b>
34 700	5 900	2 388 790	1 957 740	20 074	16 452	<b>Wiggiswil</b>
109 700	11 000	6 105 610	4 667 470	13 448	10 281	<b>Wiler b. U.</b>
33 200	20 900	4 049 426	3 253 346	12 694	10 199	<b>Zauggenried</b>
29 300	11 600	2 149 210	1 767 570	9 681	7 962	<b>Zielebach</b>
39 000	7 900	3 538 020	2 588 710	12 912	9 448	<b>Zuzwil</b>
<b>4 556 100</b>	<b>621 400</b>	<b>209 780 501</b>	<b>167 155 901</b>	<b>14 000</b>	<b>11 156</b>	<b>Total Amt Fraubrunnen 1938</b>
<b>4 901 500</b>	<b>800 000</b>	<b>211 581 238</b>	<b>172 901 573</b>	<b>14 120</b>	<b>11 539</b>	<b>Total Amt Fraubrunnen 1933</b>

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>FRUTIGEN</b>						
1	<b>Adelboden</b> . . . . .	20 889 910	720 530	9 556 730	239 100	9 795 830
	<i>Ausserschwand, Schulbäuert</i> . . .	<i>1 951 300</i>	<i>95 640</i>			
	<i>Innerschwand, Schulbäuert</i> . . .	<i>12 488 240</i>	<i>341 340</i>			
	<i>Boden, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>2 705 070</i>	<i>211 830</i>			
	<i>Hirzboden, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>1 899 780</i>	<i>45 110</i>			
	<i>Stiegelschwand-Gilbach, Schulb.</i>	<i>1 845 520</i>	<i>26 610</i>			
2	<b>Aeschi</b> . . . . .	10 228 570	785 173	3 819 970	85 830	3 905 800
3	<b>Frutigen</b> . . . . .	23 345 580	4 609 990	9 487 550	686 670	10 174 220
	<i>Frutigen, Dorf- u. Schulgde.</i> . . .	<i>9 807 920</i>	<i>3 712 100</i>			
	<i>Kanderbrück, Schulgemeinde</i> . . .	<i>1 921 710</i>	<i>170 100</i>			
	<i>Hasli, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>1 503 780</i>	<i>68 630</i>			
	<i>Ried-Gempelen-Linter, Schulg.</i> . . .	<i>1 609 950</i>	<i>52 960</i>			
	<i>Ried, Weggemeinde<sup>1)</sup></i> . . . . .	.	.			
	<i>Achseten, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 105 855</i>	<i>60 300</i>			
	<i>Rinderwald-Ladholz, Schulgde.</i> . . .	<i>1 303 030</i>	<i>79 920</i>			
	<i>Rinderwald, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>775 750</i>	<i>53 610</i>			
	<i>Reinisch, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 355 840</i>	<i>359 530</i>			
	<i>Oberfeld, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 624 590</i>	<i>50 150</i>			
	<i>Winklen, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>690 580</i>	<i>10 100</i>			
	<i>Innerschwandi, Bäuert<sup>2)</sup></i> . . . . .	<i>402 040</i>	<i>40 220</i>			
4	<b>Kandergrund</b> . . . . .	12 855 260	126 850	1 980 380	207 700	2 188 080
	<i>Kandergrund, Kirchgemeinde<sup>3)</sup></i> . . .	.	.			
	<i>Mitholz, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>4 537 400</i>	<i>16 730</i>			
	<i>Rechenthal, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>8 317 760</i>	<i>110 120</i>			
5	<b>Kandersteg</b> . . . . .	10 085 840	218 170	3 504 350	195 050	3 699 400
6	<b>Krattigen</b> . . . . .	3 258 640	62 120	1 056 790	24 020	1 080 810
7	<b>Reichenbach</b> . . . . .	15 537 280	526 270	5 503 610	307 240	5 810 850
	<i>Reichenbach, Kirchgemeinde</i> . . .	<i>13 544 000</i>	<i>436 230</i>			
	<i>Reichenbach, Schulgemeinde</i> . . .	<i>13 544 000</i>	<i>436 230</i>			
	<i>Reichenbach, Einwohnerbäuert</i> . . .	<i>2 665 640</i>	<i>171 850</i>			
	<i>Faltschen, Schul- u. Einw'bäuert</i> . . .	<i>1 665 140</i>	<i>65 280</i>			
	<i>Scharnachthal, Schul- u. Einw'b.</i>	<i>2 727 500</i>	<i>92 730</i>			
	<i>Kienthal, Schul- u. Einw'bäuert</i> . . .	<i>3 726 700</i>	<i>6 000</i>			
	<i>Kien-Aris, Schul- u. Einw'bäuert</i> . . .	<i>1 218 020</i>	<i>51 550</i>			
	<i>Reudlen, Schul- u. Einw'bäuert</i> . . .	<i>1 726 290</i>	<i>44 600</i>			
	<i>Ausserschwandi, Einw'bäuert<sup>2)</sup></i> . . .	<i>897 790</i>	<i>12 100</i>			
	<i>Wengi, Schul- u. Einw'bäuert</i> . . . . .	<i>1 095 430</i>	<i>77 940</i>			
	<b>Total Amt Frutigen 1938</b>	<b>96 201 080</b>	<b>7 049 103</b>	<b>34 909 380</b>	<b>1 745 610</b>	<b>36 654 990</b>
	<b>Total Amt Frutigen 1933</b>	<b>91 833 540</b>	<b>10 352 545</b>	<b>32 523 820</b>	<b>3 017 500</b>	<b>35 541 320</b>

1) Gegenwärtig wird keine Telle bezogen. 2) Die Bäuert Ausserschwandi (Gemeinde Reichenbach) und die Bäuert da die Kirchensteuer vom Gemeindesteuerertrag berechnet wird.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
						<b>FRUTIGEN</b>
663 100	39 000	32 531 940	22 975 210	13 460	9 506	<b>Adelboden</b>
34 800	1 400					Ausserschwand, Schulbäuert
576 100	28 700					Innerschwand, Schulbäuert
29 200	4 200					Boden, Schulbäuert
11 900	1 500					Hirzboden, Schulbäuert
11 100	3 200					Stiegelschwand-Gilbach, Schulb.
133 500	63 800	14 611 243	10 791 273	11 248	8 307	<b>Aeschi</b>
1 033 500	236 300	49 365 570	39 878 020	10 388	8 392	<b>Frutigen</b>
812 500	113 400					Frutigen, Dorf- u. Schulgde.
65 200	90 400					Kanderbrück, Schulgemeinde
31 400	3 900					Hasli, Schulbäuert
11 200	1 500					Ried-Gempelen-Linter, Schulg.
.	.					Ried, Weggemeinde <sup>1)</sup>
9 900	1 000					Achseten, Schulgemeinde
9 500	1 000					Rinderwald-Ladholz, Schulgde.
5 300	300					Rinderwald, Weggemeinde
30 800	21 600					Reinisch, Schulgemeinde
15 800	800					Oberfeld, Schulgemeinde
6 600	1 000					Winklen, Schulbäuert
3 000	300					Innerschwandi, Bäuert <sup>2)</sup>
152 800	8 300	15 481 610	13 501 230	21 532	18 778	<b>Kandergrund</b>
.	.					Kandergrund, Kirchgde. <sup>3)</sup>
53 800	1 100					Mitholz, Schulgemeinde
110 600	7 200					Rechenthal, Schulgemeinde
307 000	35 400	15 794 010	12 289 660	18 870	14 683	<b>Kandersteg</b>
56 200	9 200	4 393 760	3 336 970	7 832	5 948	<b>Krattigen</b>
200 600	36 300	19 980 050	14 476 440	8 304	6 017	<b>Reichenbach</b>
181 200	35 560					Reichenbach, Kirchengemeinde
181 200	35 560					Reichenbach, Schulgemeinde
104 500	20 800					Reichenbach, Einwohnerbäuert
7 800	1 500					Faltschen, Schul- u. Einw'b.
21 700	8 100					Scharnachthal, Schul- u. Einw'b.
21 000	400					Kienthal, Schul- u. Einw'b.
15 000	4 300					Kien-Aris, Schul- u. Einw'b.
13 000	600					Reudlen, Schul- u. Einw'bäuert
3 300	700					Ausserschwandi, Einw'bäuert <sup>2)</sup>
16 100	100					Wengi, Schul- u. Einw'bäuert
<b>2 546 700</b>	<b>428 300</b>	<b>152 158 183</b>	<b>117 248 803</b>	<b>11 713</b>	<b>9 025</b>	<b>Total Amt Frutigen 1938</b>
<b>2 532 400</b>	<b>609 700</b>	<b>155 414 585</b>	<b>122 890 765</b>	<b>11 963</b>	<b>9 460</b>	<b>Total Amt Frutigen 1933</b>

Innerschwandi (Gemeinde Frutigen) bilden zusammen die Schulgemeinde Schwandi. 3) Kapitalien nicht feststellbar,

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>INTERLAKEN</b>						
1	<b>Beatenberg</b> . . . . .	9 670 230	515 150	3 125 310	15 190	3 140 500
	<i>Beatenberg, Kirchgemeinde</i> . . . . .	<i>7 044 070</i>	<i>453 850</i>			
2	<b>Bönigen</b> . . . . .	7 491 870	226 005	2 952 690	214 210	3 166 900
3	<b>Brienz</b> . . . . .	14 038 960	1 675 390	5 712 830	60 740	5 773 570
4	<b>Brienzwiler</b> . . . . .	2 428 050	36 970	428 250	—	428 250
5	<b>Därligen</b> . . . . .	3 149 830	22 260	593 880	24 910	618 790
6	<b>Grindelwald</b> . . . . .	23 715 800	641 510	6 900 520	91 790	6 992 310
7	<b>Gsteigwiler</b> . . . . .	2 828 989	60 950	391 860	1 240	393 100
8	<b>Gündlischwand</b> . . . . .	2 532 860	4 850	418 860	590	419 450
9	<b>Habkern</b> . . . . .	5 052 730	132 950	1 725 070	23 540	1 748 610
10	<b>Hofstetten b. Br.</b> . . . . .	1 891 270	32 820	624 700	10 850	635 550
11	<b>Interlaken</b> . . . . .	54 056 850	6 028 760	31 070 001	1,336 600	32 406 601
12	<b>Iseltwald</b> . . . . .	3 219 390	50 865	907 410	1 670	909 080
13	<b>Isenfluh</b> . . . . .	908 420	2 360	150 320	—	150 320
14	<b>Lauterbrunnen</b> . . . . .	35 361 630	661 160	14 674 115	85 495	14 759 610
15	<b>Leissigen</b> . . . . .	4 666 280	218 100	1 345 180	58 140	1 403 320
16	<b>Lütschenthal</b> . . . . .	4 460 850	42 450	450 600	1 200	451 800
17	<b>Matten b. I.</b> . . . . .	12 809 570	275 443	4 096 010	49 800	4 145 810
18	<b>Niederried b. I.</b> . . . . .	1 296 170	86 754	421 090	9 060	430 150
19	<b>Oberried</b> . . . . .	2 935 660	79 570	942 020	16 940	958 960
20	<b>Ringgenberg</b> . . . . .	7 238 050	251 705	2 634 910	10 800	2 645 710
21	<b>Saxeten</b> . . . . .	1 283 170	21 300	267 560	2 690	270 250
22	<b>Schwanden b. Br.</b> . . . . .	1 221 790	8 700	371 660	1 110	372 770
23	<b>Unterseen</b> . . . . .	21 074 240	513 560	8 895 940	123 230	9 019 170
	<i>Unterseen, Kirchgemeinde<sup>1)</sup></i> . . . . .					
24	<b>Wilderswil</b> . . . . .	8 864 830	100 726	2 949 540	7 760	2 957 300
	<b>Total Amt Interlaken 1938</b>	<b>232 197 480</b>	<b>11 690 308</b>	<b>92 050 326</b>	<b>2 147 555</b>	<b>94 197 881</b>
	<b>Total Amt Interlaken 1933</b>	<b>227 396 220</b>	<b>13 052 842</b>	<b>88 110 589</b>	<b>1 311 193</b>	<b>89 421 782</b>
<b>KONOLFINGEN</b>						
1	<b>Aeschlen</b> . . . . .	1 707 620	158 295	875 650	18 180	893 830
2	<b>Arni</b> . . . . .	6 054 030	1 354 590	3 745 210	259 160	4 004 370
3	<b>Ausserbirrmoos</b> . . . . .	1 766 920	301 793	1 211 500	75 120	1 286 620
4	<b>Biglen</b> . . . . .	8 603 710	1 343 456	4 557 383	229 787	4 787 170
5	<b>Bleiken</b> . . . . .	1 524 800	155 980	882 130	39 820	921 950
6	<b>Bowil</b> . . . . .	7 185 170	971 475	4 407 504	254 330	4 661 834
7	<b>Brenzikofen</b> . . . . .	1 795 180	454 769	814 760	12 010	826 770
8	<b>Freimettigen</b> . . . . .	1 744 670	289 334	1 041 955	33 845	1 075 800
9	<b>Grosshöchstetten</b> . . . . .	8 391 120	1 913 795	4 136 244	86 450	4 222 694
10	<b>Häutligen</b> . . . . .	1 828 350	380 380	824 910	35 480	860 390
11	<b>Herbligen</b> . . . . .	2 495 640	288 257	1 150 531	35 993	1 186 524

1) Ohne Angabe der Kapitalien, weil die Kirchensteuer vom Gemeindesteuerertrag berechnet wird.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	13
<b>INTERLAKEN</b>						
120 800	76 000	13 897 380	10 772 070	12 773	9 901	<b>Beatenberg</b>
109 700	75 100					<i>Beatenberg, Kirchgemeinde</i>
318 600	15 100	12 874 375	9 921 685	8 322	6 413	<b>Bönigen</b>
585 900	46 500	25 665 350	19 952 520	10 164	7 902	<b>Brienz</b>
34 800	14 100	3 339 520	2 911 270	5 985	5 217	<b>Brienzwiler</b>
58 600	1 000	4 076 090	3 482 210	10 899	9 311	<b>Därlichen</b>
672 500	55 100	35 822 310	28 921 790	11 858	9 574	<b>Grindelwald</b>
49 500	5 100	3 759 930	3 368 070	11 463	10 268	<b>Gsteigwiler</b>
108 400	1 000	4 188 710	3 769 850	13 255	11 930	<b>Gündlichwand</b>
32 600	2 400	5 734 680	4 009 610	8 458	5 914	<b>Habkern</b>
20 700	1 200	2 264 590	1 639 890	5 661	4 100	<b>Hofstetten b. Br.</b>
3 748 100	411 300	126 589 610	95 519 609	33 569	25 330	<b>Interlaken</b>
26 700	3 100	3 748 255	2 840 845	7 825	5 931	<b>Iseltwald</b>
1 000	1 100	953 280	802 960	9 727	8 193	<b>Isenfluh</b>
1 003 600	85 100	53 204 290	38 530 175	17 987	13 026	<b>Lauterbrunnen</b>
129 800	19 300	7 313 880	5 968 700	12 170	9 931	<b>Leissigen</b>
28 500	1 500	4 968 300	4 517 700	15 624	14 207	<b>Lütschenthal</b>
643 700	98 600	25 205 513	21 109 503	13 903	11 643	<b>Matten b. I.</b>
37 200	11 300	2 223 424	1 802 334	8 519	6 905	<b>Niederried b. I.</b>
66 300	15 200	4 389 730	3 447 710	7 701	6 049	<b>Oberried</b>
343 850	71 475	14 434 380	11 799 470	9 955	8 138	<b>Ringgenberg</b>
3 800	—	1 361 470	1 093 910	8 898	7 150	<b>Saxeten</b>
14 000	1 200	1 470 490	1 098 830	4 853	3 627	<b>Schwanden b. Br.</b>
963 400	57 600	37 478 800	28 582 860	12 016	9 164	<b>Unterseen</b>
						<i>Unterseen, Kirchgemeinde<sup>1)</sup></i>
338 100	25 600	14 677 056	11 727 516	9 145	7 307	<b>Wilderswil</b>
<b>9 350 450</b>	<b>1 019 875</b>	<b>409 641 413</b>	<b>317 591 087</b>	<b>14 458</b>	<b>11 209</b>	<b>Total Amt Interlaken 1938</b>
<b>8 952 150</b>	<b>1 165 900</b>	<b>403 878 812</b>	<b>315 768 223</b>	<b>14 254</b>	<b>11 144</b>	<b>Total Amt Interlaken 1933</b>
<b>KONOLFINGEN</b>						
19 700	7 700	2 353 915	1 478 265	7 743	4 863	<b>Aeschlen</b>
98 500	33 400	9 721 120	5 975 910	8 984	5 523	<b>Arni</b>
33 400	4 700	2 687 213	1 475 713	5 311	2 916	<b>Ausserbirrmoos</b>
627 100	112 500	22 166 166	17 608 783	19 844	15 764	<b>Biglen</b>
14 000	4 200	1 995 780	1 113 650	6 653	3 712	<b>Bleiken</b>
138 800	37 400	11 173 645	6 766 141	7 370	4 463	<b>Bowil</b>
38 000	10 100	3 072 449	2 257 689	8 679	6 378	<b>Brenzikofen</b>
69 400	12 000	3 375 004	2 333 049	14 121	9 762	<b>Freimettigen</b>
849 400	200 700	28 063 415	23 927 171	22 255	18 975	<b>Grosshöchstetten</b>
27 600	15 100	3 000 230	2 175 320	12 449	9 026	<b>Häutligen</b>
69 400	28 800	4 544 897	3 394 366	11 992	8 956	<b>Herbligen</b>

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
12	<b>Innerbirrmoos</b> . . . . .	2 290 640	265 589	1 313 740	74 780	1 388 520
13	<b>Kiesen</b> . . . . .	3 463 170	521 235	1 313 260	65 470	1 378 730
14	<b>Konolfingen</b> . . . . .	20 746 940	2 282 791	10 039 005	387 215	10 426 220
15	<b>Landiswil</b> . . . . .	4 594 900	790 110	2 777 160	224 460	3 001 620
16	<b>Mirchel</b> . . . . .	2 032 370	263 925	1 363 705	88 950	1 452 655
17	<b>Münsingen</b> . . . . .	20 041 680	13 636 270	10 986 060	293 090	11 279 150
18	<b>Niederhünigen</b> . . . . .	3 336 800	365 220	1 760 780	86 350	1 847 130
19	<b>Niederwichtlach</b> . . . . .	4 765 180	473 940	2 322 170	46 120	2 368 290
20	<b>Oberdiessbach</b> . . . . .	10 518 510	3 992 782	4 138 150	224 180	4 362 330
21	<b>Oberthal</b> . . . . .	4 727 570	1 100 549	2 754 443	151 820	2 906 263
22	<b>Oberwichtlach</b> . . . . .	5 431 960	930 155	2 769 900	96 040	2 865 940
23	<b>Oppligen</b> . . . . .	2 856 830	386 118	1 331 460	61 300	1 392 760
24	<b>Otterbach</b> . . . . .	1 184 570	82 250	737 000	41 240	778 240
25	<b>Rubigen</b> . . . . .	11 794 070	1 936 730	5 137 560	107 090	5 244 650
	<i>Rubigen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>5 590 160</i>	<i>1 011 330</i>			
	<i>Allmendingen, Orts- u. Schulgde.</i>	<i>3 250 570</i>	<i>349 100</i>			
	<i>Trimstein, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 931 570</i>	<i>486 370</i>			
26	<b>Schlosswil</b> . . . . .	5 289 710	724 090	2 716 860	147 610	2 864 470
	<i>Schlosswil, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 846 470</i>	<i>478 170</i>			
	<i>Oberhünigen, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 443 240</i>	<i>245 920</i>			
27	<b>Tägertschli</b> . . . . .	2 816 370	637 880	1 315 050	7 440	1 322 490
28	<b>Walkringen</b> . . . . .	9 555 380	1 709 790	5 845 350	341 520	6 186 870
	<i>Walkringen, Viertelsgemeinde</i> . . . . .	<i>3 167 490</i>	<i>801 660</i>			
	<i>Bigenthal, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 497 190</i>	<i>266 500</i>			
	<i>Schwendi, Viertelsgemeinde</i> . . . . .	<i>1 963 450</i>	<i>129 960</i>			
	<i>Wikartswil, Viertelsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 289 000</i>	<i>479 600</i>			
	<i>Wydimatt, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>648 930</i>	<i>21 040</i>			
29	<b>Worb</b> . . . . .	31 347 410	5 308 310	14 522 440	258 310	14 780 750
	<i>Worb, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>25 498 150</i>	<i>4 292 790</i>			
30	<b>Zäziwil</b> . . . . .	5 511 460	1 073 079	3 423 489	230 170	3 653 659
	<i>Zäziwil, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>4 494 440</i>	<i>939 740</i>			
	<i>Reutenen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 012 680</i>	<i>127 659</i>			
	<b>Total Amt Konolfingen 1938</b>	<b>195 402 730</b>	<b>44 092 937</b>	<b>100 215 359</b>	<b>4 013 330</b>	<b>104 228 689</b>
	<b>Total Amt Konolfingen 1933</b>	<b>180 858 380</b>	<b>44 343 323</b>	<b>92 748 549</b>	<b>4 568 946</b>	<b>97 317 495</b>
	<b>LAUFEN</b>					
	<i>Laufen, ev.-ref. Kirchengemeinde</i> <i>für das ganze Amt</i>	<i>4 394 380</i>	<i>224 340</i>			
1	<b>Blauen</b> . . . . .	1 820 870	1 800	611 320	2 980	614 300
	<i>Blauen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . . . .	<i>1 216 490</i>	<i>1 800</i>			
2	<b>Brislach</b> . . . . .	4 149 440	15 140	768 730	1 170	769 900
	<i>Brislach, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . . . .	<i>2 244 180</i>	—			

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
40 900	7 300	3 352 229	2 038 489	6 509	3 958	<b>Innerbirrmoos</b>
154 700	64 800	7 924 905	6 611 645	17 116	14 280	<b>Kiesen</b>
1 129 150	147 370	43 651 231	33 612 226	14 812	11 606	<b>Konolfingen</b>
46 900	9 300	6 321 010	3 543 850	7 525	4 219	<b>Landiswil</b>
40 300	5 400	3 035 795	1 672 090	6 915	3 809	<b>Mirchel</b>
1 526 700	200 800	61 598 450	50 612 390	15 354	12 615	<b>Münsingen</b>
68 400	12 900	5 050 520	3 289 740	9 476	6 172	<b>Niederhünigen</b>
148 200	18 900	7 934 620	5 612 450	10 427	7 375	<b>Niederwihtrach</b>
821 800	249 000	33 063 292	28 925 142	20 613	18 033	<b>Oberdiessbach</b>
47 600	36 700	7 459 619	4 705 176	9 031	5 696	<b>Oberthal</b>
237 100	53 600	11 258 615	8 488 715	14 180	10 691	<b>Oberwihtrach</b>
55 100	14 800	4 439 448	3 107 988	11 126	7 789	<b>Oppligen</b>
7 200	3 600	1 464 820	727 820	4 883	2 426	<b>Otterbach</b>
263 800	109 700	20 430 300	15 292 740	13 249	9 917	<b>Rubigen</b>
167 800	61 300					<i>Rubigen, Schulgemeinde</i>
46 200	15 500					<i>Allmendingen, Orts- u. Schulg.</i>
48 600	32 300					<i>Trimstein, Schulgemeinde</i>
140 700	19 700	8 616 800	5 899 940	10 470	7 169	<b>Schlosswil</b>
120 400	14 400					<i>Schlosswil, Ortsgemeinde</i>
20 300	5 300					<i>Oberhünigen, Ortsgemeinde</i>
62 000	14 000	4 734 250	3 419 200	13 526	9 769	<b>Tägertschi</b>
287 700	33 200	16 410 670	10 565 320	8 701	5 602	<b>Walkringen</b>
161 000	15 500					<i>Walkringen, Viertelsgemeinde</i>
49 400	3 900					<i>Bigenthal, Schulgemeinde</i>
23 600	200					<i>Schwendi, Viertelsgemeinde</i>
49 500	9 700					<i>Wikartswil, Viertelsgemeinde</i>
10 400	2 500					<i>Wydimatt, Schulgemeinde</i>
2 047 000	338 700	75 828 220	61 305 780	16 750	13 542	<b>Worb</b>
1 768 200	321 400					<i>Worb, Kirchengemeinde</i>
344 100	31 300	12 528 539	9 105 050	10 546	7 664	<b>Zäziwil</b>
321 600	28 900					<i>Zäziwil, Schulgemeinde</i>
22 300	2 300					<i>Reutenen, Schulgemeinde</i>
<b>9 454 650</b>	<b>1 837 670</b>	<b>427 257 167</b>	<b>327 041 808</b>	<b>13 332</b>	<b>10 205</b>	<b>Total Amt Konolfingen 1938</b>
<b>10 242 550</b>	<b>2 336 650</b>	<b>437 256 203</b>	<b>344 507 654</b>	<b>13 644</b>	<b>10 750</b>	<b>Total Amt Konolfingen 1933</b>
						<b>LAUFEN</b>
						<i>Laufen, ev.-ref. Kirchengemeinde für das ganze Amt</i>
844 500	15 000					<b>Blauen</b>
34 700	100	2 345 670	1 734 350	7 151	5 288	<i>Blauen, röm.-kath. Kirchgde.</i>
34 200	100					<b>Brislach</b>
56 300	5 900	5 156 580	4 387 850	10 171	8 655	<i>Brislach, röm.-kath. Kirchgde.</i>
40 100	3 500					

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
3	<b>Burg</b> . . . . .	942 880	—	306 800	—	306 800
	<i>Burg, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . .	<i>665 810</i>	—			
4	<b>Dittingen</b> . . . . .	2 451 160	—	587 160	2 190	589 350
	<i>Dittingen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 073 170</i>	—			
5	<b>Duggingen</b> . . . . .	3 607 490	—	849 160	3 640	852 800
	<i>Duggingen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 343 650</i>	—			
6	<b>Grellingen</b> . . . . .	5 995 480	14 000	1 220 670	1 540	1 222 210
7	<b>Laufen</b> . . . . .	20 315 100	1 356 800	6 426 080	43 820	6 469 900
	<i>Laufen, christ-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 700 610</i>	<i>16 000</i>			
	<i>Laufen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>6 251 100</i>	<i>31 000</i>			
8	<b>Liesberg</b> . . . . .	5 281 270	—	949 450	4 150	953 600
	<i>Liesberg, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 910 690</i>	—			
9	<b>Nenzlingen</b> . . . . .	1 390 760	—	292 200	—	292 200
10	<b>Röschenz</b> . . . . .	3 768 980	—	929 140	3 760	932 900
	<i>Röschenz, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>2 504 460</i>	—			
11	<b>Wahlen</b> . . . . .	2 336 880	—	821 730	4 470	826 200
	<i>Wahlen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 824 350</i>	—			
12	<b>Zwingen</b> . . . . .	7 294 740	27 000	1 386 360	15 740	1 402 100
	<i>Zwingen, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>2 778 800</i>	—			
	<b>Total Amt Laufen 1938</b>	<b>59 355 050</b>	<b>1 414 740</b>	<b>15 148 800</b>	<b>83 460</b>	<b>15 232 260</b>
	<b>Total Amt Laufen 1933</b>	<b>56 915 940</b>	<b>1 486 270</b>	<b>14 848 490</b>	<b>103 440</b>	<b>14 951 930</b>
	<b>LAUPEN</b>					
1	<b>Clavaleyres</b> . . . . .	589 430	—	336 375	5 748	342 123
2	<b>Dicki</b> . . . . .	2 753 900	193 020	1 317 780	34 680	1 352 460
3	<b>Ferenbalm</b> . . . . .	6 985 670	630 960	2 663 320	104 690	2 768 010
4	<b>Frauenkappelen</b> . . . . .	8 843 100	563 400	1 486 350	5 500	1 491 850
5	<b>Golaten</b> . . . . .	2 725 840	195 900	807 870	29 100	836 970
6	<b>Gurbrü</b> . . . . .	1 690 580	105 930	546 840	8 630	555 470
7	<b>Laupen</b> . . . . .	9 704 610	935 720	4 636 010	145 190	4 781 200
8	<b>Mühleberg</b> . . . . .	29 467 700	2 242 330	6 944 290	312 170	7 256 460
9	<b>Münchenwiler</b> . . . . .	2 312 490	16 920	1 123 360	27 230	1 150 590
10	<b>Neuenegg</b> . . . . .	21 353 220	2 359 830	8 017 060	125 820	8 142 880
	<i>Neuenegg, Dorfgemeinde</i> . . . . .	<i>5 989 130</i>	<i>500 600</i>			
11	<b>Wileroltigen</b> . . . . .	2 502 770	223 300	632 110	3 500	635 610
	<b>Total Amt Laupen 1938</b>	<b>88 929 310</b>	<b>7 467 310</b>	<b>28 511 365</b>	<b>802 258</b>	<b>29 313 623</b>
	<b>Total Amt Laupen 1933</b>	<b>85 532 090</b>	<b>7 385 616</b>	<b>27 417 008</b>	<b>1 173 956</b>	<b>28 590 964</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
16 500	—	1 190 380	883 580	6 841	5 078	<b>Burg</b>
10 600	—					<i>Burg, röm.-kath. Kirchgde.</i>
172 400	4 100	5 139 660	4 552 500	11 296	10 005	<b>Dittingen</b>
81 200	—					<i>Dittingen, röm.-kath. Kirchg.</i>
112 600	1 200	5 326 490	4 477 330	9 975	8 385	<b>Duggingen</b>
81 700	800					<i>Duggingen, röm.-kath. Kirchg.</i>
497 200	27 900	14 164 980	12 944 310	13 055	11 930	<b>Grellingen</b>
2 403 500	49 700	58 966 900	52 540 820	22 944	20 444	<b>Laufen</b>
129 450	4 900					<i>Laufen, christ-kath. Kirchgde.</i>
739 500	31 200					<i>Laufen, röm.-kath. Kirchgde.</i>
165 100	3 800	7 852 770	6 903 320	8 735	7 679	<b>Liesberg</b>
114 800	3 200					<i>Liesberg, röm.-kath. Kirchgde.</i>
28 300	900	1 837 760	1 545 560	6 935	5 832	<b>Nenzlingen</b>
80 300	600	4 988 480	4 059 340	6 054	4 926	<b>Röschenz</b>
72 300	400					<i>Röschenz, röm.-kath. Kirchgde.</i>
59 800	1 300	3 266 380	2 444 650	5 950	4 453	<b>Wahlen</b>
55 500	1 200					<i>Wahlen, röm.-kath. Kirchgde.</i>
709 600	6 000	18 115 740	16 729 380	19 130	17 666	<b>Zwingen</b>
234 950	3 150					<i>Zwingen, röm.-kath. Kirchgde.</i>
<b>4 336 300</b>	<b>101 500</b>	<b>128 351 790</b>	<b>113 202 990</b>	<b>14 047</b>	<b>12 390</b>	<b>Total Amt Laufen 1938</b>
<b>3 732 200</b>	<b>196 400</b>	<b>119 295 210</b>	<b>104 446 720</b>	<b>13 056</b>	<b>11 431</b>	<b>Total Amt Laufen 1933</b>
<b>LAUPEN</b>						
3 100	—	635 930	299 555	7 662	3 609	<b>Clavaleyres</b>
48 200	7 700	3 862 420	2 544 640	9 240	6 088	<b>Dieki</b>
157 700	52 500	11 294 630	8 631 310	13 164	10 060	<b>Ferenbalm</b>
94 500	53 000	12 149 000	10 662 650	22 794	20 005	<b>Frauenkappelen</b>
22 100	6 200	3 408 240	2 600 370	12 304	9 388	<b>Golaten</b>
23 000	14 000	2 491 510	1 944 670	12 213	9 533	<b>Gurbrü</b>
1 238 100	86 900	31 384 330	26 748 320	23 562	20 081	<b>Laupen</b>
423 300	94 300	40 417 030	33 472 740	18 720	15 504	<b>Mühleberg</b>
27 000	1 600	2 774 410	1 651 050	8 433	5 018	<b>Münchenwiler</b>
1 194 400	200 400	46 639 050	38 621 990	19 696	16 310	<b>Neuenegg</b>
829 600	138 700					<i>Neuenegg, Dorfgemeinde</i>
40 000	21 200	3 856 070	3 223 960	12 203	10 202	<b>Wileroltigen</b>
<b>3 271 400</b>	<b>537 800</b>	<b>158 912 620</b>	<b>130 401 255</b>	<b>17 902</b>	<b>14 690</b>	<b>Total Amt Laupen 1938</b>
<b>2 843 400</b>	<b>652 600</b>	<b>151 883 706</b>	<b>124 466 698</b>	<b>17 110</b>	<b>14 021</b>	<b>Total Amt Laupen 1933</b>

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>MOUTIER</b>						
1	<b>Belprahon</b> . . . . .	689 120	—	238 866	—	238 866
2	<b>Bévilard</b> . . . . .	4 709 820	18 930	2 085 000	—	2 085 000
	<i>Bévilard, ev.-ref. Kirchgde.</i> . . .	<i>9 550 000</i>	—			
3	<b>Champoiz</b> . . . . .	1 411 810	—	427 800	—	427 800
4	<b>Châtelat</b> . . . . .	1 050 800	—	652 700	4 750	657 450
5	<b>Châtillon</b> . . . . .	1 422 550	21 000	665 500	19 230	684 730
6	<b>Corban</b> . . . . .	2 289 540	64 400	616 450	1 840	618 290
	<i>Corban, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . .	<i>1 682 130</i>	—			
7	<b>Corcelles</b> . . . . .	1 362 790	4 000	285 300	—	285 300
8	<b>Courchapoix</b> . . . . .	1 618 750	4 000	357 710	910	358 620
	<i>Courchapoix, röm.-k. Kirchgde.</i> . .	<i>1 019 050</i>	—			
9	<b>Courrendlin</b> . . . . .	13 066 060	37 200	2 348 820	5 110	2 353 930
	<i>Courrendlin, röm.-k. Kirchgde.</i> . .	<i>5 112 510</i>	—			
10	<b>Court</b> . . . . .	8 923 210	179 400	2 746 530	4 870	2 751 400
	<i>Court, ev.-ref. Kirchgemeinde</i> . . .	<i>6 191 700</i>	<i>98 500</i>			
11	<b>Crémines</b> . . . . .	3 155 140	57 600	836 370	8 630	845 000
12	<b>Eschert</b> . . . . .	1 371 110	—	669 130	10 330	679 460
13	<b>Les Genevez</b> . . . . .	3 259 930	12 500	1 313 850	850	1 314 700
	<i>Les Genevez, röm.-k. Kirchgde.</i> . .	<i>1 890 000</i>	<i>12 500</i>			
14	<b>Grandval</b> . . . . .	1 925 460	2 250	719 100	—	719 100
	<i>Grandval, ev.-ref. Kirchgde.<sup>1)</sup></i> . . .					
15	<b>Lajoux</b> . . . . .	3 236 040	10 600	1 918 560	23 940	1 942 500
	<i>Lajoux, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . .	<i>2 209 750</i>	<i>10 600</i>			
16	<b>Loveresse</b> . . . . .	1 667 310	21 760	785 940	—	785 940
17	<b>Malleray</b> . . . . .	6 628 950	76 006	2 790 190	4 860	2 795 050
18	<b>Mervelier</b> . . . . .	2 720 950	—	1 079 160	7 120	1 086 280
	<i>Mervelier, röm.-kath. Kirchgde.</i> . .	<i>1 877 000</i>	—			
19	<b>Monible</b> . . . . .	474 020	—	223 410	890	224 300
20	<b>Moutier</b> . . . . .	30 472 100	1 447 890	11 963 500	154 610	12 118 110
	<i>Moutier, röm.-kath. Kirchgde.</i> . . .	<i>5 773 520</i>	—			
	<i>Moutier, ev.-ref. Kirchg., franz.</i>	<i>9 842 575</i>	<i>118 720</i>			
	<i>Moutier, ev.-ref. Kirchg., deutsch</i>	<i>5 568 085</i>	—			
21	<b>Perrefitte</b> . . . . .	1 992 400	4 000	496 100	—	496 100
22	<b>Pontenet</b> . . . . .	1 106 020	—	352 060	13 340	365 400
23	<b>Reconvilier</b> . . . . .	11 766 100	108 059	4 525 300	13 480	4 538 780
24	<b>Roches</b> . . . . .	1 994 860	8 860	367 440	—	367 440
25	<b>Rossemaison</b> . . . . .	1 308 060	55 000	708 120	6 480	714 600
26	<b>Saicourt</b> . . . . .	4 159 840	8 510	1 081 960	720	1 082 680
27	<b>Saules</b> . . . . .	1 063 320	13 750	383 670	3 430	387 100
28	<b>Schelten</b> . . . . .	674 460	—	167 777	—	167 777
29	<b>Seehof (Elay)</b> . . . . .	1 033 960	—	404 900	—	404 900
30	<b>Sornetan</b> . . . . .	1 013 540	—	428 940	1 360	430 300
	<i>Sornetan, ev.-ref. Kirchgde.</i> . . .	<i>2 049 000</i>	—			

1) Kapitalien können nicht angegeben werden, da nur eine Kopfsteuer erhoben wird.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
						<b>MOUTIER</b>
13 700	100	897 120	658 254	7 177	5 266	<b>Belprahon</b>
752 400	19 200	16 494 750	14 409 750	17 679	15 445	<b>Bévilard</b>
<i>1 433 000</i>	<i>28 000</i>					<i>Bévilard, ev.-ref. Kirchgde.</i>
27 600	1 300	1 858 310	1 430 510	9 832	7 569	<b>Champroz</b>
21 800	1 000	1 402 800	750 100	7 837	4 191	<b>Châtelat</b>
25 500	900	1 848 550	1 183 050	5 887	3 768	<b>Châtillon</b>
24 500	4 000	2 821 440	2 204 990	6 531	5 104	<b>Corban</b>
<i>20 500</i>	<i>2 800</i>					<i>Corban, röm.-kath. Kirchgde.</i>
14 400	700	1 600 290	1 314 990	7 806	6 415	<b>Corecelles</b>
27 700	400	2 048 250	1 690 540	8 394	6 928	<b>Courchapoix</b>
<i>22 700</i>	<i>200</i>					<i>Courchapoix, röm.-k. Kirchgde.</i>
1 029 100	88 900	30 762 260	28 413 440	16 014	14 791	<b>Courendlin</b>
<i>474 100</i>	<i>9 600</i>					<i>Courendlin, röm.-k. Kirchgde.</i>
642 800	31 700	19 537 110	16 790 580	16 281	13 992	<b>Court</b>
<i>516 300</i>	<i>21 700</i>					<i>Court, ev.-ref. Kirchgemeinde.</i>
115 100	21 000	5 464 240	4 627 870	10 569	8 951	<b>Crémines</b>
43 100	—	2 017 610	1 348 480	6 133	4 099	<b>Eschert</b>
48 400	1 200	4 028 430	2 714 580	6 198	4 176	<b>Les Genevez</b>
<i>48 000</i>	<i>1 200</i>					<i>Les Genevez, röm.-k. Kirchgde.</i>
52 500	1 000	2 740 210	2 021 110	8 590	6 336	<b>Grandval</b>
						<i>Grandval, ev.-ref. Kirchgde.<sup>1)</sup></i>
47 850	300	3 971 890	2 053 330	6 956	3 596	<b>Lajoux</b>
<i>45 200</i>	<i>300</i>					<i>Lajoux, röm.-kath. Kirchgde.</i>
95 900	1 700	3 170 070	2 384 130	8 980	6 754	<b>Loveresse</b>
698 600	8 000	17 383 956	14 593 766	13 393	11 243	<b>Malleray</b>
34 900	1 500	3 281 950	2 202 790	6 753	4 532	<b>Mervelier</b>
<i>24 500</i>	<i>1 100</i>					<i>Mervelier, röm.-kath. Kirchg.</i>
4 600	—	543 020	319 610	10 056	5 919	<b>Monible</b>
4 113 100	62 300	95 173 990	83 210 490	20 233	17 689	<b>Moutier</b>
<i>904 200</i>	<i>9 400</i>					<i>Moutier, röm.-kath. Kirchgde.</i>
<i>1 287 000</i>	<i>45 000</i>					<i>Moutier, ev.-ref. Kirchg., franz.</i>
<i>485 235</i>	<i>10 100</i>					<i>Moutier, ev.-ref. Kirchg., dtsch.</i>
81 900	3 900	3 322 400	2 826 300	8 497	7 228	<b>Perrefitte</b>
90 100	3 100	2 535 020	2 182 960	9 086	7 824	<b>Pontenet</b>
1 176 900	187 000	34 202 659	29 677 359	16 035	13 913	<b>Reconvilier</b>
46 700	9 000	2 929 220	2 561 780	9 699	8 483	<b>Roches</b>
28 600	1 000	1 817 060	1 108 940	6 989	4 265	<b>Rossemaison</b>
181 500	4 500	7 003 350	5 921 390	7 403	6 259	<b>Saicourt</b>
26 500	900	1 497 070	1 113 400	6 963	5 179	<b>Saules</b>
7 000	—	779 460	611 683	11 297	8 865	<b>Schelten</b>
7 800	200	1 155 960	751 060	8 257	5 365	<b>Seehof (Elay)</b>
15 300	200	1 248 040	819 100	8 728	5 728	<b>Sornetan</b>
<i>45 300</i>	<i>1 700</i>					<i>Sornetan, ev.-ref. Kirchgde.</i>

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
31	Sorvilier . . . . .	2 452 450	6 000	806 740	—	806 740
32	Souboz . . . . .	1 871 910	—	434 850	35 450	470 300
33	Tavannes . . . . .	21 751 370	490 950	9 678 800	—	9 678 800
	Vallée de Tavannes, r.-k. Kirchg.	2 487 226	—			
34	Vellerat . . . . .	365 290	—	147 140	2 960	150 100
	<b>Total Amt Moutier 1938</b>	<b>144 009 040</b>	<b>2 652 665</b>	<b>52 707 683</b>	<b>325 160</b>	<b>53 032 843</b>
	<b>Total Amt Moutier 1933</b>	<b>137 985 070</b>	<b>2 270 024</b>	<b>48 198 190</b>	<b>497 280</b>	<b>48 695 470</b>
	<b>NEUEVILLE</b>					
1	Diesse . . . . .	2 446 910	28 115	736 190	1 350	737 540
2	Lamboing . . . . .	2 669 660	28 070	990 650	2 560	993 210
3	Neuveville . . . . .	16 072 020	730 088	5 897 340	21 880	5 919 220
4	Nods . . . . .	5 183 120	—	1 344 000	45 640	1 389 640
5	Prêles . . . . .	3 223 860	44 914	1 048 813	910	1 049 723
	<b>Total Amt Neuveville 1938</b>	<b>29 595 570</b>	<b>831 187</b>	<b>10 016 993</b>	<b>72 340</b>	<b>10 089 333</b>
	<b>Total Amt Neuveville 1933</b>	<b>28 722 130</b>	<b>1 124 296</b>	<b>9 169 288</b>	<b>62 310</b>	<b>9 231 598</b>
	<b>NIDAU</b>					
1	Aegerten . . . . .	3 284 030	307 585	1 965 190	44 300	2 009 490
2	Bellmund . . . . .	3 107 410	227 320	1 379 640	32 530	1 412 170
3	Brügg . . . . .	7 887 990	342 091	3 317 564	27 848	3 345 412
4	Bühl . . . . .	2 235 230	18 500	879 140	34 830	913 970
5	Epsach . . . . .	2 569 230	59 200	1 220 230	6 950	1 227 180
6	Hagneck . . . . .	4 677 460	141 150	333 180	56 260	389 440
7	Hermrigen . . . . .	2 201 150	30 000	852 290	27 590	879 880
8	Jens . . . . .	3 399 690	62 530	1 357 240	29 820	1 387 060
9	Ipsach . . . . .	1 804 230	152 300	742 350	108 310	850 660
10	Ligerz . . . . .	3 150 860	101 510	1 314 800	26 430	1 341 230
11	Merzligen . . . . .	1 755 550	139 545	596 320	10 240	606 560
12	Mörigen . . . . .	1 626 950	140 500	682 410	3 650	686 060
13	Nidau . . . . .	20 086 080	743 700	10 883 300	72 660	10 955 960
14	Orpund . . . . .	4 749 900	69 100	2 653 440	47 470	2 700 910
15	Port . . . . .	2 736 420	53 980	1 591 880	20 640	1 612 520
16	Safnern . . . . .	4 545 750	152 961	2 135 760	24 580	2 160 340
17	Scheuren . . . . .	1 454 780	32 000	820 660	18 340	839 000
18	Schwadernau . . . . .	2 649 800	153 650	1 310 340	84 340	1 394 680
19	Studen . . . . .	3 074 950	8 200	1 704 730	18 040	1 722 770
20	Sutz-Lattringen . . . . .	3 528 370	157 990	1 521 490	30 760	1 552 250
21	Täuffelen . . . . .	7 105 980	245 300	2 643 130	91 540	2 734 670
	Täuffelen-Gerolfingen-Hagneck, Schulgemeinde . . . . .	11 436 760	386 450			

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
116 800	1 800	4 255 450	3 448 710	9 394	7 613	<b>Sorvilier</b>
11 700	1 400	2 082 410	1 647 560	9 777	7 735	<b>Souboz</b>
2 338 200	48 300	58 522 820	48 844 020	17 443	14 559	<b>Tavannes</b>
490 800	1 000					<i>Vallée de Tavannes, r.-k. Kgde.</i>
16 200	—	608 290	461 150	4 752	3 603	<b>Vellerat</b>
<b>11 978 750</b>	<b>506 500</b>	<b>339 005 455</b>	<b>286 297 772</b>	<b>14 096</b>	<b>11 904</b>	<b>Total Amt Moutier 1938</b>
<b>6 845 400</b>	<b>460 750</b>	<b>254 454 844</b>	<b>206 256 654</b>	<b>10 580</b>	<b>8 376</b>	<b>Total Amt Moutier 1933</b>
<b>NEUEVILLE</b>						
32 900	5 300	3 101 025	2 364 835	9 454	7 210	<b>Diesse</b>
69 900	200	3 751 230	2 760 580	7 091	5 218	<b>Lamboing</b>
1 201 100	154 900	38 691 108	32 793 768	15 263	12 936	<b>Neuveville</b>
52 600	5 000	6 097 120	4 753 120	10 012	7 805	<b>Nods</b>
68 500	5 400	4 431 274	3 382 461	8 827	6 738	<b>Prêles</b>
<b>1 425 000</b>	<b>170 800</b>	<b>56 071 757</b>	<b>46 054 764</b>	<b>12 452</b>	<b>10 228</b>	<b>Total Amt Neuveville 1938</b>
<b>1 271 800</b>	<b>282 800</b>	<b>53 993 426</b>	<b>44 824 138</b>	<b>11 990</b>	<b>9 954</b>	<b>Total Amt Neuveville 1933</b>
<b>NIDAU</b>						
204 500	7 500	6 846 615	4 881 425	9 908	7 064	<b>Aegerten</b>
67 900	11 300	4 635 730	3 256 090	13 398	9 411	<b>Bellmund</b>
534 400	30 200	17 001 081	13 683 517	11 741	9 450	<b>Brügg</b>
23 800	5 100	2 738 230	1 859 090	9 608	6 523	<b>Bühl</b>
24 500	5 600	3 135 930	1 915 700	10 350	6 322	<b>Epsach</b>
47 500	5 000	5 656 110	5 322 930	43 509	40 946	<b>Hagneck</b>
41 100	2 500	2 910 150	2 057 860	9 573	6 769	<b>Hermrigen</b>
48 100	9 700	4 426 220	3 068 980	10 564	7 325	<b>Jens</b>
55 900	9 400	3 030 030	2 287 680	11 099	8 380	<b>Ipsach</b>
143 334	20 800	5 922 380	4 607 580	13 521	10 520	<b>Ligerz</b>
16 900	8 600	2 363 595	1 767 275	11 363	8 497	<b>Merzligen</b>
17 100	5 900	2 171 450	1 489 040	11 674	8 006	<b>Mörigen</b>
2 272 000	87 900	57 107 280	46 223 980	22 299	18 049	<b>Nidau</b>
227 100	13 100	8 553 000	5 899 560	10 599	7 310	<b>Orpund</b>
184 200	5 500	5 690 900	4 099 020	11 638	8 382	<b>Port</b>
179 400	5 700	7 532 211	5 396 451	9 950	7 129	<b>Safnern</b>
34 800	—	2 008 780	1 188 120	7 048	4 169	<b>Scheuren</b>
51 900	6 100	3 734 450	2 424 110	10 120	6 569	<b>Schwadernau</b>
123 800	1 600	4 980 150	3 275 420	8 661	5 696	<b>Studen</b>
96 200	3 200	5 209 360	3 687 870	11 894	8 420	<b>Sutz-Lattrigen</b>
433 900	32 500	14 672 280	12 029 150	14 287	11 713	<b>Täuffelen</b>
486 800	38 200					<i>Täuffelen-Gerolfingen-Hagneck, Schulgemeinde</i>

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
22	<b>Tüscherz-Alfermée</b> . . . . .	2 167 400	35 310	687 870	13 760	701 630
23	<b>Twann</b> . . . . .	7 632 540	283 500	2 506 350	37 120	2 543 470
24	<b>Walperswil</b> . . . . .	5 971 430	204 500	1 421 030	72 090	1 493 120
25	<b>Worben</b> . . . . .	3 464 060	103 994	1 923 447	46 024	1 969 471
	<b>Total Amt Nidau 1938</b>	<b>106 867 240</b>	<b>3 966 416</b>	<b>46 443 781</b>	<b>986 122</b>	<b>47 429 903</b>
	<b>Total Amt Nidau 1933</b>	<b>102 616 780</b>	<b>3 607 980</b>	<b>43 724 852</b>	<b>1 458 020</b>	<b>45 182 872</b>
	<b>OBERHASLI</b>					
1	<b>Gadmen</b> . . . . .	2 314 690	23 475	575 660	430	576 090
2	<b>Guttannen</b> . . . . .	39 209 670	75 000	222 540	2 160	224 700
3	<b>Hasleberg</b> . . . . .	9 466 110	236 990	2 876 480	19 920	2 896 400
4	<b>Innertkirchen</b> . . . . .	6 781 350	174 160	1 163 370	6 700	1 170 070
5	<b>Meiringen</b> . . . . .	21 235 870	1 839 660	8 741 990	49 860	8 791 850
6	<b>Schattenhalb</b> . . . . .	6 953 180	42 680	1 838 230	10 640	1 848 870
	<b>Total Amt Oberhasli 1938</b>	<b>85 960 870</b>	<b>2 391 965</b>	<b>15 418 270</b>	<b>89 710</b>	<b>15 507 980</b>
	<b>Total Amt Oberhasli 1933</b>	<b>85 254 010</b>	<b>2 702 250</b>	<b>14 957 810</b>	<b>92 000</b>	<b>15 049 810</b>
	<b>PORRENTROY</b>					
	<i>Porrentruy, ev.-ref. Kirchge- meinde für das ganze Amt .</i>	<i>7 163 000</i>	—			
1	<b>Alle</b> . . . . .	6 347 290	119 720	1 493 280	6 530	1 499 810
	<i>Alle, röm.-kath. Kirchgemeinde.</i>	<i>4 100 275</i>	—			
2	<b>Asuel</b> . . . . .	2 016 970	40 000	521 130	590	521 720
	<i>Asuel, röm.-kath. Kirchgemeinde</i>	<i>1 709 740</i>	—			
3	<b>Beurnevésin</b> . . . . .	1 475 440	—	390 360	760	391 120
	<i>Beurnevésin, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>1 095 820</i>	—			
4	<b>Boncourt</b> . . . . .	6 516 760	10 760	1 112 930	18 040	1 130 970
	<i>Boncourt, röm.-kath. Kirchgde..</i>	<i>5 961 960</i>	<i>10 760</i>			
5	<b>Bonfol</b> . . . . .	5 599 010	7 000	1 552 730	7 220	1 559 950
	<i>Bonfol, röm.-kath. Kirchgde..</i>	<i>3 147 000</i>	—			
6	<b>Bressaucourt</b> . . . . .	2 529 520	—	510 940	2 780	513 720
	<i>Bressaucourt, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>1 174 470</i>	—			
7	<b>Buix</b> . . . . .	3 307 600	—	341 810	5 980	347 790
	<i>Buix, röm.-kath. Kirchgemeinde</i>	<i>2 417 100</i>	—			
8	<b>Bure</b> . . . . .	3 444 130	29 100	648 010	24 440	672 450
	<i>Bure, röm.-kath. Kirchgemeinde</i>	<i>2 780 810</i>	—			
9	<b>Charmoille</b> . . . . .	3 302 150	11 017	563 760	10 930	574 690
	<i>Charmoille, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>2 374 230</i>	—			
10	<b>Chevenez</b> . . . . .	5 840 950	103 470	800 670	1 620	802 290
	<i>Chevenez, röm.-kath. Kirchgde..</i>	<i>4 256 800</i>	—			
11	<b>Cœuve</b> . . . . .	4 488 220	600	758 160	10 420	768 580
	<i>Cœuve, röm.-kath. Kirchgde..</i>	<i>3 323 890</i>	—			

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
116 000	9 400	4 177 710	3 489 840	14 710	12 288	<b>Tüscherz-Alfermée</b>
290 600	60 300	13 782 540	11 276 190	17 358	14 202	<b>Twann</b>
63 000	18 000	7 570 930	6 149 900	12 660	10 284	<b>Walperswil</b>
152 300	5 900	6 000 054	4 076 607	5 602	3 806	<b>Worben</b>
<b>5 450 234</b>	<b>370 800</b>	<b>201 857 166</b>	<b>155 413 385</b>	<b>13 380</b>	<b>10 302</b>	<b>Total Amt Nidau 1938</b>
<b>5 268 000</b>	<b>456 800</b>	<b>196 664 760</b>	<b>152 939 908</b>	<b>13 036</b>	<b>10 138</b>	<b>Total Amt Nidau 1933</b>
						<b>OBERHASLI</b>
17 200	5 700	2 738 665	2 163 005	6 310	4 984	<b>Gadmen</b>
58 100	4 000	40 256 170	40 033 630	102 957	102 388	<b>Guttannen</b>
69 700	34 100	11 601 100	8 724 620	12 721	9 566	<b>Hasleberg</b>
867 000	20 000	20 460 510	19 297 140	19 051	17 968	<b>Innertkirchen</b>
1 206 500	72 200	42 978 030	34 236 040	13 850	11 033	<b>Meiringen</b>
133 300	17 700	9 437 860	7 599 630	10 923	8 796	<b>Schattenhalb</b>
<b>2 351 800</b>	<b>153 700</b>	<b>127 472 335</b>	<b>112 054 065</b>	<b>18 807</b>	<b>16 532</b>	<b>Total Amt Oberhasli 1938</b>
<b>2 359 500</b>	<b>208 100</b>	<b>128 551 260</b>	<b>113 593 450</b>	<b>18 966</b>	<b>16 759</b>	<b>Total Amt Oberhasli 1933</b>
						<b>PORRENTROY</b>
						<i>Porrentruy, ev.-ref. Kirchge- meinde für das ganze Amt</i>
1 416 855	32 573					<b>Alle</b>
234 400	9 600	10 223 010	8 729 730	8 456	7 221	<i>Alle, röm.-kath. Kirchgde.</i>
161 500	7 100					<b>Asuel</b>
37 800	3 500	2 711 470	2 190 340	9 969	8 053	<i>Asuel, röm.-kath. Kirchgde.</i>
50 045	6 000					<b>Beurnevésin</b>
30 500	1 200	1 962 940	1 572 580	8 724	6 989	<i>Beurnevésin, röm.-kath. Kirchg.</i>
20 000	1 200					<b>Boncourt</b>
1 254 300	191 500	30 129 520	29 016 590	26 476	25 498	<i>Boncourt, röm.-kath. Kirchg.</i>
1 154 300	166 400					<b>Bonfol</b>
235 100	500	9 145 010	7 592 280	8 966	7 443	<i>Bonfol, röm.-kath. Kirchgde.</i>
157 000	500					<b>Bressaucourt</b>
43 900	200	3 193 020	2 682 080	8 381	7 040	<i>Bressaucourt, röm.-k. Kirchg.</i>
29 300	—					<b>Buix</b>
104 800	3 100	4 957 100	4 615 290	8 948	8 331	<i>Buix, röm.-kath. Kirchgde.</i>
94 900	3 100					<b>Bure</b>
46 200	1 600	4 206 230	3 558 220	6 964	5 891	<i>Bure, röm.-kath. Kirchgde.</i>
39 500	400					<b>Charmoille</b>
53 800	6 300	4 277 667	3 713 907	9 025	7 835	<i>Charmoille, röm.-kath. Kirchg.</i>
50 400	3 800					<b>Chevenez</b>
61 400	4 900	6 987 920	6 187 250	8 801	7 793	<i>Chevenez, röm.-kath. Kirchgde.</i>
52 700	4 000					<b>Cœuve</b>
58 900	1 800	5 417 320	4 659 160	7 851	6 752	<i>Cœuve, röm.-kath. Kirchgde.</i>
50 000	1 800					

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
12	<b>Cornol</b> . . . . .	4 467 680	—	825 543	5 380	830 923
13	<b>Courchavon</b> . . . . .	2 220 420	—	656 820	280	657 100
	<i>Courchavon, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>1 085 110</i>	—			
14	<b>Courgenay</b> . . . . .	9 672 900	558 083	2 811 420	44 860	2 856 280
	<i>Courgenay, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>5 495 300</i>	—			
15	<b>Courtedoux</b> . . . . .	2 884 710	73 761	661 470	10 730	672 200
	<i>Courtedoux, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>1 950 880</i>	—			
16	<b>Courtemaîche</b> . . . . .	3 761 510	—	1 315 650	14 650	1 330 300
	<i>Courtemaîche, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>2 806 650</i>	—			
17	<b>Damphreux</b> . . . . .	1 437 300	4 489	386 130	7 670	393 800
	<i>Damphreux, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>2 098 450</i>	—			
18	<b>Damvant</b> . . . . .	1 108 310	7 500	286 430	—	286 430
	<i>Damvant, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>866 790</i>	—			
19	<b>Fahy</b> . . . . .	2 088 200	19 430	648 280	8 290	656 570
	<i>Fahy, röm.-kath. Kirchengemeinde</i>	<i>1 436 890</i>	—			
20	<b>Fontenais</b> . . . . .	4 458 110	134 870	1 630 530	—	1 630 530
	<i>Fontenais, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>2 571 160</i>	—			
21	<b>Frégiécourt</b> . . . . .	1 164 020	—	350 500	7 590	358 090
22	<b>Grandfontaine</b> . . . . .	1 813 950	880	359 810	—	359 810
	<i>Grandfontaine, röm.-k. Kirchgde.</i>	<i>1 780 290</i>	—			
23	<b>Lugnez</b> . . . . .	1 490 210	8 460	342 710	2 140	344 850
24	<b>Miécourt</b> . . . . .	2 796 843	30 253	889 270	10 030	899 300
	<i>Miécourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>1 167 080</i>	<i>5 253</i>			
25	<b>Montenol</b> . . . . .	552 540	—	77 500	—	77 500
26	<b>Montignez</b> . . . . .	2 044 700	—	157 590	2 180	159 770
	<i>Montignez, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>1 639 350</i>	—			
27	<b>Montmelon</b> . . . . .	1 809 600	—	446 460	2 540	449 000
28	<b>Ocourt</b> . . . . .	1 551 650	10 000	580 420	880	581 300
	<i>Ocourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>812 290</i>	—			
29	<b>Pleujouse</b> . . . . .	554 300	—	189 700	3 180	192 880
30	<b>Porrentruy</b> . . . . .	37 991 540	788 205	12 362 640	354 320	12 716 960
	<i>Porrentruy, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>22 707 987</i>	<i>330 190</i>			
31	<b>Réclère</b> . . . . .	1 136 420	4 344	349 450	—	349 450
	<i>Réclère, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>1 003 920</i>	—			
32	<b>Roche-d'Or</b> . . . . .	534 680	—	215 000	3 550	218 550
33	<b>Rocourt</b> . . . . .	977 370	14 900	157 990	720	158 710
	<i>Rocourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>845 430</i>	<i>6 750</i>			
34	<b>St-Ursanne</b> . . . . .	6 222 330	19 100	1 190 410	16 990	1 207 400
	<i>St-Ursanne, röm.-kath. Kirchgde.</i>	<i>3 563 710</i>	—			
35	<b>Seleute</b> . . . . .	966 980	13 370	175 800	—	175 800
36	<b>Vendlincourt</b> . . . . .	3 772 690	5 138	929 960	90	930 050
	<i>Vendlincourt, röm.-kath. Kirchg.</i>	<i>2 679 616</i>	—			
	<b>Total Amt Porrentruy 1938</b>	<b>142 347 003</b>	<b>2 014 450</b>	<b>36 691 263</b>	<b>585 380</b>	<b>37 276 643</b>
	<b>Total Amt Porrentruy 1933</b>	<b>135 484 450</b>	<b>2 266 776</b>	<b>31 795 595</b>	<b>573 670</b>	<b>32 369 265</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
52 500	2 700	5 322 680	4 497 137	6 746	5 700	<b>Cornol</b>
50 900	700	3 001 420	2 344 600	9 498	7 420	<b>Courchavon</b>
44 000	300					<i>Courchavon, röm.-kath. Kirchg.</i>
279 300	15 500	14 807 983	11 996 563	10 255	8 308	<b>Courgenay</b>
180 400	13 600					<i>Courgenay, röm.-kath. Kirchg.</i>
77 800	—	4 125 471	3 464 001	6 819	5 726	<b>Courtedoux</b>
76 200	—					<i>Courtedoux, röm.-kath. Kirchg.</i>
148 100	2 500	6 045 510	4 729 860	8 587	6 719	<b>Courtemaîche</b>
104 000	400					<i>Courtemaîche, röm.-k. Kirchg.</i>
12 800	—	1 633 789	1 247 659	6 308	4 817	<b>Damphreux</b>
20 100	1 200					<i>Damphreux, röm.-kath. Kirchg.</i>
35 200	100	1 646 310	1 359 880	6 097	5 037	<b>Damvant</b>
31 800	100					<i>Damvant, röm.-kath. Kirchg.</i>
47 700	1 000	2 848 130	2 199 850	5 983	4 622	<b>Fahy</b>
44 700	1 000					<i>Fahy, röm.-kath. Kirchgde.</i>
198 900	3 300	7 658 980	6 028 450	7 791	6 133	<b>Fontenais</b>
160 900	3 300					<i>Fontenais, röm.-kath. Kirchg.</i>
13 100	400	1 370 520	1 020 020	6 526	4 857	<b>Frégiécourt</b>
29 400	700	2 273 330	1 913 520	5 829	4 906	<b>Grandfontaine</b>
34 700	800					<i>Grandfontaine, röm.-k. Kirchg.</i>
16 000	—	1 738 670	1 395 960	6 016	4 830	<b>Lugnez</b>
55 100	3 100	3 731 096	2 841 826	7 599	5 788	<b>Miéécourt</b>
38 400	3 000					<i>Miéécourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>
4 600	300	629 040	551 540	9 678	8 485	<b>Montenol</b>
43 600	6 200	2 853 700	2 696 110	8 621	8 145	<b>Montignez</b>
22 700	5 900					<i>Montignez, röm.-kath. Kirchg.</i>
16 800	3 400	2 146 600	1 700 140	10 787	8 543	<b>Montmelon</b>
33 800	—	2 068 650	1 488 230	10 190	7 331	<b>Ocourt</b>
25 200	5 333					<i>Ocourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>
15 000	2 700	846 800	657 100	8 641	6 705	<b>Pleujouse</b>
4 028 800	182 600	103 776 745	91 414 105	17 877	15 747	<b>Porrentruy</b>
2 285 650	110 950					<i>Porrentruy, röm.-kath. Kirchg.</i>
45 000	1 100	1 843 264	1 493 814	7 228	5 858	<b>Réclère</b>
39 200	1 100					<i>Réclère, röm.-kath. Kirchgde.</i>
8 400	200	665 680	450 680	8 321	5 634	<b>Roche-d'Or</b>
7 800	2 900	1 181 770	1 023 780	6 354	5 504	<b>Rocourt</b>
7 800	2 900					<i>Rocourt, röm.-kath. Kirchgde.</i>
483 100	11 400	13 772 930	12 582 520	12 008	10 970	<b>St-Ursanne</b>
389 900	10 300					<i>St-Ursanne, röm.-kath. Kirchg.</i>
8 100	1 000	1 126 850	951 050	11 268	9 511	<b>Seleute</b>
66 000	1 600	4 807 828	3 877 868	7 717	6 225	<b>Vendlinecourt</b>
54 700	1 800					<i>Vendlinecourt, röm.-k. Kirchg.</i>
<b>7 938 900</b>	<b>467 600</b>	<b>275 134 953</b>	<b>238 443 690</b>	<b>11 619</b>	<b>10 070</b>	<b>Total Amt Porrentruy 1938</b>
<b>7 707 200</b>	<b>586 200</b>	<b>268 014 226</b>	<b>236 218 631</b>	<b>11 319</b>	<b>9 976</b>	<b>Total Amt Porrentruy 1933</b>

## Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>SAANEN</b>						
1	<b>Gsteig</b> . . . . .	5 479 250	180 450	2 442 250	12 920	2 455 170
2	<b>Lauenen</b> . . . . .	4 423 700	352 290	1 809 610	10 730	1 820 340
3	<b>Saanen</b> . . . . .	39 884 440	3 360 064	18 148 642	330 774	18 479 416
	<b>Total Amt Saanen 1938</b>	<b>49 787 390</b>	<b>3 892 804</b>	<b>22 400 502</b>	<b>354 424</b>	<b>22 754 926</b>
	<b>Total Amt Saanen 1933</b>	<b>48 566 290</b>	<b>4 758 485</b>	<b>22 454 960</b>	<b>377 110</b>	<b>22 832 070</b>
<b>SCHWARZENBURG</b>						
1	<b>Albligen</b> . . . . .	2 408 060	62 450	1 409 690	39 996	1 449 686
2	<b>Guggisberg</b> . . . . .	13 596 080	861 656	6 100 255	383 086	6 483 341
3	<b>Rüschegg</b> . . . . .	10 607 560	434 440	4 336 920	267 990	4 604 910
4	<b>Wahlern</b> . . . . .	27 412 030	2 003 431	15 039 650	897 520	15 937 170
	<i>Wahlern, Kirchgemeinde</i> . . .	<i>27 369 470</i>	<i>1 995 231</i>			
	<i>Schwarzenburg, Viertelsgde.</i> . .	<i>11 092 190</i>	<i>829 343</i>			
	<i>Schwarzenburg, Schulgemeinde.</i>	<i>9 129 410</i>	<i>790 750</i>			
	<i>Waldgasse, Schulgemeinde</i> . . .	<i>1 962 780</i>	<i>38 593</i>			
	<i>Ausserteil, Viertelsgemeinde</i> . .	<i>5 378 920</i>	<i>336 100</i>			
	<i>Tännelen, Schulgemeinde</i> . . .	<i>5 378 920</i>	<i>336 100</i>			
	<i>Oberteil, Viertelsgemeinde</i> . . .	<i>3 722 390</i>	<i>62 136</i>			
	<i>Wyden, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 341 110</i>	<i>24 600</i>			
	<i>Zumholz, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 381 280</i>	<i>37 536</i>			
	<i>Niederteil, Viertelsgemeinde</i> . .	<i>7 218 530</i>	<i>775 852</i>			
	<i>Moos, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>3 568 480</i>	<i>532 972</i>			
	<i>Steinenbrünnen, Schulgemeinde.</i>	<i>3 650 050</i>	<i>242 880</i>			
	<b>Total Amt Schwarzenburg 1938</b>	<b>54 023 730</b>	<b>3 361 977</b>	<b>26 886 515</b>	<b>1 588 592</b>	<b>28 475 107</b>
	<b>Total Amt Schwarzenburg 1933</b>	<b>52 391 955</b>	<b>3 673 287</b>	<b>25 606 565</b>	<b>1 849 939</b>	<b>27 456 504</b>
<b>SEFTIGEN</b>						
1	<b>Belp</b> . . . . .	21 367 340	2 046 170	11 125 370	335 550	11 460 920
2	<b>Belpberg</b> . . . . .	3 022 660	409 925	1 723 310	114 260	1 837 570
3	<b>Burgistein</b> . . . . .	4 571 780	381 711	2 050 480	77 610	2 128 090
4	<b>Englisberg</b> . . . . .	1 973 490	321 900	465 780	7 990	473 770
5	<b>Gelterfingen</b> . . . . .	1 681 530	172 590	877 690	35 860	913 550
6	<b>Gerzensee</b> . . . . .	6 394 230	940 740	3 245 030	88 020	3 333 050
7	<b>Gurzelen</b> . . . . .	3 271 070	495 414	1 699 920	148 470	1 848 390
8	<b>Jaberg</b> . . . . .	1 112 170	77 830	665 770	2 180	667 950
	<i>Jaberg, Schul- u. Weggemeinde.</i>	<i>811 030</i>	<i>37 500</i>			
	<i>Stoffelsrüti, Weggemeinde</i> . . .	<i>301 140</i>	<i>40 330</i>			
9	<b>Kaufdorf</b> . . . . .	2 171 290	124 100	1 370 560	29 010	1 399 570
10	<b>Kehrsatz</b> . . . . .	5 814 420	626 497	2 621 530	37 790	2 659 320

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
						<b>SAANEN</b>
49 900	4 000	6 508 200	4 065 950	8 563	5 350	<b>Gsteig</b>
32 100	6 000	5 407 490	3 597 880	8 570	5 702	<b>Lauenen</b>
1 072 400	125 100	62 458 004	44 309 362	13 138	9 320	<b>Saanen</b>
<b>1 154 400</b>	<b>135 100</b>	<b>74 373 694</b>	<b>51 973 192</b>	<b>12 103</b>	<b>8 458</b>	<b>Total Amt Saanen 1938</b>
<b>1 246 500</b>	<b>184 700</b>	<b>76 639 775</b>	<b>54 184 815</b>	<b>12 472</b>	<b>8 818</b>	<b>Total Amt Saanen 1933</b>
						<b>SCHWARZENBURG</b>
57 400	11 600	3 621 510	2 211 820	6 514	3 978	<b>Albligen</b>
144 800	37 100	17 557 236	11 456 981	6 709	4 378	<b>Guggisberg</b>
119 700	12 900	13 160 000	8 823 080	6 255	4 193	<b>Rüschegg</b>
738 500	165 900	44 640 461	29 600 811	9 292	6 162	<b>Wahlern</b>
737 800	165 500					Wahlern, Kirchgemeinde
557 800	69 600					Schwarzenburg, Viertelsgde.
539 700	68 000					Schwarzenburg, Schulgemeinde
18 100	1 600					Waldgasse, Schulgemeinde
65 400	20 800					Ausserteil, Viertelsgemeinde
65 400	20 800					Tännelen, Schulgemeinde
32 400	8 300					Oberteil, Viertelsgemeinde
8 600	1 000					Wyden, Schulgemeinde
23 800	7 300					Zumholz, Schulgemeinde
82 900	67 200					Niederteil, Viertelsgemeinde
52 300	59 500					Moos, Schulgemeinde
30 600	7 700					Steinenbrünnen, Schulgemeinde
<b>1 060 400</b>	<b>227 500</b>	<b>78 979 207</b>	<b>52 092 692</b>	<b>7 834</b>	<b>5 167</b>	<b>Total Amt Schwarzenburg 1938</b>
<b>1 209 000</b>	<b>246 400</b>	<b>80 360 242</b>	<b>54 753 677</b>	<b>7 971</b>	<b>5 431</b>	<b>Total Amt Schwarzenburg 1933</b>
						<b>SEFTIGEN</b>
1 218 000	67 600	43 373 510	32 248 140	13 171	9 793	<b>Belp</b>
34 000	11 700	4 235 085	2 511 775	9 872	5 855	<b>Belpberg</b>
98 700	8 300	6 641 491	4 591 011	6 582	4 550	<b>Burgistein</b>
41 900	6 400	3 083 890	2 618 110	5 852	4 968	<b>Englisberg</b>
15 600	5 300	2 220 620	1 342 930	8 134	4 919	<b>Gelterfingen</b>
107 100	45 100	10 068 970	6 823 940	12 942	8 771	<b>Gerzensee</b>
73 200	15 200	5 244 484	3 544 564	7 645	5 167	<b>Gurzelen</b>
29 200	3 200	1 708 000	1 042 230	9 037	5 514	<b>Jaberg</b>
27 800	3 200					Jaberg, Schul- u. Weggemeinde
1 400	—					Stoffelsrüti, Weggemeinde
44 500	3 400	3 047 890	1 677 330	7 155	3 937	<b>Kaufdorf</b>
316 000	99 700	13 673 417	11 051 887	18 886	15 265	<b>Kehrsatz</b>

Tabelle I

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
11	<b>Kienersrüti</b> . . . . .	566 980	56 080	167 580	880	168 460
12	<b>Kirchdorf</b> . . . . .	4 878 840	888 511	2 428 310	40 680	2 468 990
13	<b>Kirchenthurnen</b> . . . . .	969 820	157 955	473 590	28 780	502 370
14	<b>Lohnstorf</b> . . . . .	1 410 300	160 788	643 530	9 820	653 350
15	<b>Mühledorf</b> . . . . .	1 543 230	139 680	417 360	9 500	426 860
16	<b>Mühlethurnen</b> . . . . .	3 490 360	222 600	1 827 310	77 960	1 905 270
17	<b>Niedermuhlern</b> . . . . .	3 856 420	492 340	1 692 120	27 510	1 719 630
	<i>Niedermuhlern, Schulgemeinde<sup>1)</sup></i>	<i>5 527 020</i>	<i>799 040</i>			
18	<b>Noflen</b> . . . . .	1 454 740	225 168	685 020	53 440	738 460
	<i>Noflen-Stoffelsrüti, Schulgde.<sup>2)</sup></i>	<i>1 759 690</i>	<i>265 498</i>			
19	<b>Riggisberg</b> . . . . .	7 239 740	1 021 287	3 733 220	79 330	3 812 550
	<i>Riggisberg, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>6 621 885</i>	<i>989 442</i>			
	<i>Riggisberg, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>6 509 365</i>	<i>989 442</i>			
	<i>Riedern, Wegbezirk</i> . . . . .	<i>128 550</i>	—			
	<i>Stutz, Schulgemeinde<sup>3)</sup></i> . . . . .	<i>1 692 490</i>	<i>47 900</i>			
	<i>Stutz, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>591 360</i>	—			
20	<b>Rüeggisberg</b> . . . . .	13 773 340	1 238 967	6 940 310	210 630	7 150 940
	<i>Rüeggisberg, Kirchengemeinde</i> . . . . .	<i>13 516 560</i>	<i>1 228 167</i>			
	<i>Rüeggisberg, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>4 522 580</i>	<i>517 225</i>			
	<i>Rüeggisberg, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>2 192 140</i>	<i>384 675</i>			
	<i>Tromwil-Mättiwil, Weggemeinde</i>	<i>1 272 160</i>	<i>45 850</i>			
	<i>Brügglen, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>948 430</i>	—			
	<i>Bütschel, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>2 794 580</i>	<i>243 704</i>			
	<i>Niederbütschel, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>825 000</i>	—			
	<i>Oberbütschel, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>1 870 000</i>	—			
	<i>Vorderfulligen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 573 560</i>	<i>113 700</i>			
	<i>Vorderfulligen, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>941 000</i>	<i>109 600</i>			
	<i>Ried, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>555 490</i>	—			
	<i>Hinterfulligen, Schul- u. Weggde.</i>	<i>1 555 640</i>	<i>101 400</i>			
	<i>Rohrbach, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>3 436 260</i>	<i>253 338</i>			
	<i>Rohrbach, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>452 960</i>	<i>9 228</i>			
	<i>Schwanden, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>562 010</i>	—			
	<i>Brügglen-Schwanden, ver. Wegg.</i>	<i>1 515 210</i>	<i>122 600</i>			
	<i>Helgisried, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>582 750</i>	—			
	<i>Schwalmern-Fehli, Weggemeinde</i>	<i>436 950</i>	—			
	<i>Gibelegg-Schwand, Weggemeinde</i>	<i>728 020</i>	—			
21	<b>Rümligen</b> . . . . .	2 747 280	213 030	1 119 880	34 960	1 154 840
	<i>Hasli, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>690 770</i>	<i>62 650</i>			
	<i>Hermiswil, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>432 460</i>	—			
	<i>Oberrümligen, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>565 610</i>	—			
	<i>Unterrümligen, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>1 067 000</i>	—			
22	<b>Rüti b. R.</b> . . . . .	6 383 790	93 080	1 549 300	27 160	1 576 460
	<i>Rüti, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>5 291 550</i>	<i>80 080</i>			
23	<b>Seftigen</b> . . . . .	4 347 200	337 898	2 568 050	77 870	2 645 920

1) Einwohnergemeinde Niedermuhlern inkl. Einzelhöfe der Einwohnergemeinde Zimmerwald.

2) Stoffelsrüti gehört

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
3 400	100	676 560	508 980	10 912	8 209	<b>Kienersrüti</b>
120 700	38 300	8 535 351	6 107 041	14 491	10 368	<b>Kirchdorf</b>
28 100	4 300	1 656 775	1 183 185	8 043	5 744	<b>Kirchenthurnen</b>
35 000	9 900	2 343 588	1 700 058	12 600	9 140	<b>Lohnstorf</b>
15 500	8 900	2 137 910	1 720 550	15 056	12 117	<b>Mühledorf</b>
118 700	10 400	5 753 460	3 926 150	8 893	6 068	<b>Mühlethurnen</b>
55 900	13 300	5 519 760	3 827 640	9 246	6 411	<b>Niedermuhlern</b>
68 500	23 000					<i>Niedermuhlern, Schulgde.<sup>1)</sup></i>
20 300	7 500	2 171 908	1 486 888	9 653	6 608	<b>Noflen</b>
21 700	7 500					<i>Noflen-Stoffelsrüti, Schulgde.<sup>2)</sup></i>
336 800	34 500	14 175 527	10 442 307	7 919	5 834	<b>Riggisberg</b>
333 000	32 800					<i>Riggisberg, Schulgemeinde</i>
333 000	32 800					<i>Riggisberg, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Riedern, Wegbezirk</i>
13 600	500					<i>Stutz, Schulgemeinde<sup>3)</sup></i>
—	—					<i>Stutz, Weggemeinde</i>
165 000	48 100	18 689 807	11 749 497	7 723	4 855	<b>Rüeggisberg</b>
164 300	47 700					<i>Rüeggisberg, Kirchgemeinde</i>
77 000	17 900					<i>Rüeggisberg, Schulgemeinde</i>
50 000	11 600					<i>Rüeggisberg, Weggemeinde</i>
20 700	4 800					<i>Tromwil-Mättwil, Weggde.</i>
—	—					<i>Brügglen, Weggemeinde</i>
26 800	13 600					<i>Bütschel, Schulgemeinde</i>
—	—					<i>Niederbütschel, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Oberbütschel, Weggemeinde</i>
13 100	6 200					<i>Vorderfultigen, Schulgemeinde</i>
10 100	5 600					<i>Vorderfultigen, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Ried, Weggemeinde</i>
10 200	3 200					<i>Hinterfultigen, Schul- u. Wegg.</i>
31 700	9 700					<i>Rohrbach, Schulgemeinde</i>
12 500	500					<i>Rohrbach, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Schwanden, Weggemeinde</i>
12 200	5 200					<i>Brügglen-Schwanden, ver. Wegg.</i>
—	—					<i>Helgisried, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Schwaltern-Fehli, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Gibelegg-Schwand, Weggde.</i>
42 800	7 200	3 782 310	2 662 430	10 536	7 416	<b>Rümligen</b>
7 800	2 900					<i>Hasli, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Hermiswil, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Oberrümligen, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Unterrümligen, Weggemeinde</i>
52 500	2 800	7 334 370	5 785 070	13 144	10 368	<b>Rüti b. R.</b>
48 200	2 700					<i>Rüti, Schulgemeinde</i>
145 600	9 300	7 101 598	4 533 548	8 546	5 456	<b>Seftigen</b>

zur Einwohnergemeinde Jaberg. 3) Inkl. Teile der Einwohnergemeinde Rüti.

Tabelle I

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
24	<b>Toffen</b> . . . . .	4 362 830	400 190	2 570 720	127 530	2 698 250
25	<b>Uttigen</b> . . . . .	3 063 380	505 140	1 517 370	48 790	1 566 160
26	<b>Wattenwil</b> . . . . .	8 668 050	448 920	3 549 520	30 360	3 579 880
27	<b>Zimmerwald</b> . . . . .	5 007 510	1 237 810	2 052 350	47 430	2 099 780
	<i>Wald, Schulgemeinde<sup>1)</sup></i> . . . . .	<i>5 310 400</i>	<i>1 253 010</i>			
	<b>Total Amt Seftigen 1938</b>	<b>125 143 790</b>	<b>13 436 321</b>	<b>59 780 980</b>	<b>1 809 370</b>	<b>61 590 350</b>
	<b>Total Amt Seftigen 1933</b>	<b>119 619 610</b>	<b>14 702 924</b>	<b>57 828 350</b>	<b>3 217 050</b>	<b>61 045 400</b>
<b>SIGNAU</b>						
1	<b>Eggiwil</b> . . . . .	15 213 510	1 382 561	8 660 231	384 040	9 044 271
2	<b>Langnau</b> . . . . .	45 818 960	8 098 530	23 867 310	1,096 170	24 963 480
3	<b>Lauperswil</b> . . . . .	14 728 365	1 626 974	8 753 266	335 456	9 088 722
4	<b>Röthenbach</b> . . . . .	8 576 800	824 870	4 633 870	390 550	5 024 420
	<i>Röthenbach, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>1 459 870</i>	—			
	<i>Martinsegg, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>679 000</i>	—			
	<i>Rifferssegg, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>591 400</i>	—			
	<i>Rüegsegg, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>655 180</i>	—			
	<i>Vorderoberey, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>1 241 830</i>	—			
	<i>Hinteroberey, Weggemeinde</i> . . . . .	<i>1 263 790</i>	—			
5	<b>Rüderswil</b> . . . . .	13 118 670	2 349 469	7 493 010	294 380	7 787 390
6	<b>Schangnau</b> . . . . .	5 477 560	741 356	2 453 380	267 080	2 720 460
7	<b>Signau</b> . . . . .	14 539 990	3 359 010	7 696 000	323 390	8 019 390
8	<b>Trub</b> . . . . .	13 397 570	1 963 130	5 890 830	173 530	6 064 360
9	<b>Trubschachen</b> . . . . .	8 023 950	1 493 365	4 104 500	170 410	4 274 910
	<b>Total Amt Signau 1938</b>	<b>138 895 375</b>	<b>21 839 265</b>	<b>73 552 397</b>	<b>3 435 006</b>	<b>76 987 403</b>
	<b>Total Amt Signau 1933</b>	<b>132 400 950</b>	<b>27 316 137</b>	<b>68 878 484</b>	<b>4 914 997</b>	<b>73 793 481</b>
<b>NIEDERSIMMENTAL</b>						
1	<b>Därstetten</b> . . . . .	6 455 560	400 410	3 314 450	229 970	3 544 420
2	<b>Diemtigen</b> . . . . .	15 318 020	522 770	7 808 330	730 540	8 538 870
	<i>Diemtigen, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>1 740 370</i>	<i>16 490</i>			
	<i>Diemtigen, Bäuert</i> . . . . .	<i>1 740 370</i>	<i>16 490</i>			
	<i>Diemtigen-Bergli-Tschuggen, Weggenossenschaft<sup>2)</sup></i> . . . . .	<i>548 230</i>	—			
	<i>Oey, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>3 169 370</i>	<i>185 480</i>			
	<i>Oey, Weggemeinde<sup>3)</sup></i> . . . . .	<i>3 169 370</i>	<i>185 480</i>			
	<i>Bächlen, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>843 180</i>	<i>3 000</i>			
	<i>Bächlen, Wegbäuert<sup>3)</sup></i> . . . . .	<i>843 180</i>	<i>3 000</i>			
	<i>Horben, Schulbäuert</i> . . . . .	<i>1 441 920</i>	<i>11 600</i>			

1) Inkl. Einwohnergemeinde Engelsberg.

2) Die der Weggenossenschaft Pflichtigen haben dazu die Wegteile der

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	13
106 200	11 600	6 646 020	4 075 300	8 215	5 037	<b>Toffen</b>
178 800	11 300	6 533 020	5 015 650	10 256	7 874	<b>Uttigen</b>
295 000	14 600	13 906 970	10 357 450	6 641	4 946	<b>Wattenwil</b>
68 200	27 500	7 955 820	5 903 470	11 597	8 606	<b>Zimmerwald</b>
97 500	24 200					<i>Wald, Schulgemeinde<sup>1)</sup></i>
<b>3 766 700</b>	<b>525 500</b>	<b>208 218 111</b>	<b>148 437 131</b>	<b>9 835</b>	<b>7 011</b>	<b>Total Amt Seftigen 1938</b>
<b>4 218 500</b>	<b>686 680</b>	<b>214 767 034</b>	<b>156 938 684</b>	<b>10 144</b>	<b>7 412</b>	<b>Total Amt Seftigen 1933</b>
<b>SIGNAU</b>						
215 500	45 100	20 956 071	12 295 840	7 956	4 668	<b>Eggiwil</b>
4 006 100	803 200	134 088 990	110 221 680	16 009	13 159	<b>Langnau</b>
288 700	50 500	21 948 339	13 195 073	8 022	4 823	<b>Lauperswil</b>
83 800	16 800	11 078 670	6 444 800	7 475	4 349	<b>Röthenbach</b>
—	—					<i>Röthenbach, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Martinsegg, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Riffersegg, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Rüegsegg, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Vorderoberey, Weggemeinde</i>
—	—					<i>Hinteroberey, Weggemeinde</i>
312 600	63 700	21 749 639	14 256 629	9 287	6 087	<b>Rüderswil</b>
80 000	24 900	8 041 416	5 588 036	7 364	5 117	<b>Schangnau</b>
515 400	95 100	28 007 500	20 311 500	10 569	7 665	<b>Signau</b>
150 900	171 400	21 909 200	16 018 370	9 914	7 248	<b>Trub</b>
407 300	69 000	17 351 815	13 247 315	12 134	9 264	<b>Trubschachen</b>
<b>6 060 300</b>	<b>1 339 700</b>	<b>285 131 640</b>	<b>211 579 243</b>	<b>11 427</b>	<b>8 479</b>	<b>Total Amt Signau 1938</b>
<b>6 509 800</b>	<b>1 561 840</b>	<b>296 410 087</b>	<b>227 531 603</b>	<b>11 879</b>	<b>9 119</b>	<b>Total Amt Signau 1933</b>
<b>NIEDERSIMMENTAL</b>						
74 500	24 300	8 580 970	5 266 520	10 203	6 262	<b>Därstetten</b>
163 200	23 900	18 886 290	11 077 960	9 935	5 827	<b>Diemtigen</b>
17 500	5 200					<i>Diemtigen, Schulgemeinde</i>
17 500	5 200					<i>Diemtigen, Bäuert</i>
—	—					<i>Diemtigen-Bergli-Tschuggen, Weggenossenschaft<sup>2)</sup></i>
85 100	4 100					<i>Oey, Schulbäuert</i>
85 100	4 100					<i>Oey, Weggemeinde<sup>3)</sup></i>
2 800	200					<i>Bächlen, Schulbäuert</i>
2 800	200					<i>Bächlen, Wegbäuert<sup>3)</sup></i>
3 400	600					<i>Horben, Schulbäuert</i>

Bäuert Diemtigen zu leisten.

3) Mitglied der Weggenossenschaft Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütti.

Tabelle I

**Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der**

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	<i>Horben, Wegbäuert</i> <sup>1) 2)</sup> . . . . .	876 518	—			
	<i>Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütti, Weggenossenschaft</i> . . . . .	1 553 820	—			
	<i>Entschwil, Schulgemeinde</i> . . . . .	1 111 500	6 380			
	<i>Entschwil, Weggemeinde</i> . . . . .	1 111 500	6 380			
	<i>Riedern, Schulgemeinde</i> . . . . .	1 346 410	65 480			
	<i>Riedern, Weggemeinde</i> . . . . .	1 346 410	65 480			
	<i>Schwenden, Schulgemeinde</i> . . . . .	3 093 910	82 440			
	<i>Schwenden, Weggemeinde</i> . . . . .	3 093 910	82 440			
	<i>Zwischenflüh, Schulgemeinde</i> . . . . .	2 560 380	151 900			
	<i>Oeyen, Weggemeinde</i> . . . . .	1 539 170	129 190			
3	<b>Erlenbach</b> . . . . .	9 131 460	713 034	3 629 230	342 630	3 971 860
	<i>Erlenbach, Kirchgemeinde</i> . . . . .	9 131 460	713 034			
	<i>Erlenbach, Schulgemeinde</i> . . . . .	7 353 540	644 490			
	<i>Erlenbach, Bäuert</i> . . . . .	3 505 950	339 850			
	<i>Ringoldingen, Bäuert</i> . . . . .	1 673 560	—			
	<i>Balzenberg, Bäuert</i> . . . . .	101 490	—			
	<i>Eschlen, Bäuert</i> . . . . .	640 210	—			
	<i>Thal, Bäuert</i> . . . . .	510 230	—			
	<i>Allmenden, Bäuert</i> . . . . .	723 000	—			
	<i>Latterbach, Schulgemeinde</i> . . . . .	1 770 310	68 050			
	<i>Latterbach, Bäuert</i> . . . . .	1 758 780	—			
4	<b>Niederstocken</b> . . . . .	1 287 690	28 330	558 070	29 430	587 500
5	<b>Oberstocken</b> . . . . .	1 136 300	96 706	412 250	36 690	448 940
6	<b>Oberwil</b> . . . . .	7 485 690	568 111	3 353 340	237 300	3 590 640
7	<b>Reutigen</b> . . . . .	4 848 740	410 454	1 392 920	36 050	1 428 970
8	<b>Spiez</b> . . . . .	46 018 240	4 438 800	18 515 670	718 130	19 233 800
9	<b>Wimmis</b> . . . . .	8 504 000	1 834 180	3 348 640	219 930	3 568 570
	<i>Wimmis, Kirchgemeinde</i> . . . . .	7 067 000	453 000			
	<b>Total Amt Niedersimmental 1938</b>	<b>100 185 700</b>	<b>9 012 795</b>	<b>42 332 900</b>	<b>2 580 670</b>	<b>44 913 570</b>
	<b>Total Amt Niedersimmental 1933</b>	<b>95 929 110</b>	<b>9 550 895</b>	<b>39 740 230</b>	<b>3 352 720</b>	<b>43 092 950</b>
	<b>OBERSIMMENTAL</b>					
1	<b>Boltigen</b> . . . . .	12 960 190	714 300	5 657 703	243 338	5 901 041
	<i>Boltigen, Bäuert</i> . . . . .	2 809 000	—			
	<i>Boltigen, Allmendgemeinde (Scheidtweigenstrasse)</i> . . . . .	330 700	—			
	<i>Adlemsried, Bäuert</i> . . . . .	1 128 730	—			
	<i>Reidenbach, Bäuert</i> . . . . .	1 099 980	—			
	<i>Reidenbach-Schwarzenmatt, Alp- weggenossenschaft</i> <sup>3)</sup> . . . . .	850 000	—			
	<i>Eschi, Bäuert</i> . . . . .	1 500 000	—			

1) Mitglied der Weggenossenschaft Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütti. 2) Ohne Wattfluh-Rütti. 3) Das ganze Grund- und zu verzinsen.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
—	—					<i>Horben, Wegbäuert</i> <sup>1) 2)</sup>
—	—					<i>Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütti, Weggenossenschaft</i>
2 500	200					<i>Entschwil, Schulgemeinde</i>
2 500	200					<i>Entschwil, Weggemeinde</i>
1 900	500					<i>Riedern, Schulgemeinde</i>
1 900	500					<i>Riedern, Weggemeinde</i>
19 900	1 500					<i>Schwenden, Schulgemeinde</i>
19 900	1 500					<i>Schwenden, Weggemeinde</i>
26 800	15 000					<i>Zwischenflüh, Schulgemeinde</i>
19 600	14 700					<i>Oeyen, Weggemeinde</i>
219 100	50 500	14 393 494	10 764 264	11 063	8 274	<b>Erlenbach</b>
219 100	50 500					<i>Erlenbach, Kirchgemeinde</i>
177 700	45 500					<i>Erlenbach, Schulgemeinde</i>
167 500	12 000					<i>Erlenbach, Bäuert</i>
—	—					<i>Ringoldingen, Bäuert</i>
—	—					<i>Balzenberg, Bäuert</i>
—	—					<i>Eschlen, Bäuert</i>
—	—					<i>Thal, Bäuert</i>
—	—					<i>Allmenden, Bäuert</i>
33 400	5 100					<i>Latterbach, Schulgemeinde</i>
—	—					<i>Latterbach, Bäuert</i>
10 200	3 800	1 564 020	1 005 950	7 275	4 679	<b>Niederstocken</b>
15 500	2 100	1 518 006	1 105 756	7 745	5 642	<b>Oberstocken</b>
58 800	16 100	9 338 301	5 984 961	9 461	6 064	<b>Oberwil</b>
98 700	35 500	7 627 194	6 234 274	9 667	7 901	<b>Reutigen</b>
2 342 200	348 500	94 302 540	75 786 870	18 891	15 182	<b>Spiez</b>
413 700	45 400	17 678 680	14 330 040	12 371	10 028	<b>Wimmis</b>
397 600	44 000					<i>Wimmis, Kirchgemeinde</i>
<b>3 395 900</b>	<b>550 100</b>	<b>173 889 495</b>	<b>131 556 595</b>	<b>13 745</b>	<b>10 399</b>	<b>Total Amt N.-Simmental 1938</b>
<b>3 546 310</b>	<b>738 600</b>	<b>177 139 655</b>	<b>137 399 425</b>	<b>14 002</b>	<b>10 861</b>	<b>Total Amt N.-Simmental 1933</b>
						<b>OBERSIMMENTAL</b>
165 900	15 600	16 552 990	10 895 287	9 513	6 262	<b>Boltigen</b>
—	—					<i>Bolligen, Bäuert</i>
—	—					<i>Bolligen, Allmendgemeinde (Scheidtweigenstrasse)</i>
—	—					<i>Adlemsried, Bäuert</i>
—	—					<i>Reidenbach, Bäuert</i>
—	—					<i>Reidenbach-Schwarzenmatt, Alpweggenossenschaft</i> <sup>3)</sup>
—	—					<i>Eschi, Bäuert</i>

steuerkapital ist für Wegunterhalt pflichtig, dagegen haben nur Fr. 680 000.— eine Strassenbauschuld zu amortisieren

Tabelle I

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	Weissenbach, Bäuert . . . . .	1 710 000	—			
	Oberbäuert, Bäuert . . . . .	1 500 000	—			
	Oberbäuert, Alp- und Güter- weggenossenschaft . . . . .	1 064 836	—			
2	<b>Lenk</b> . . . . .	14 953 855	834 125	7 052 493	202 335	7 254 828
3	<b>St. Stephan</b> . . . . .	8 763 030	422 960	3 987 100	137 010	4 124 110
	Ried-Häusern-Grodei, Schulkreis	4 758 350	—			
	Matten-Obersteg, Schulkreis . . .	2 614 240	—			
	Fermel, Bäuert . . . . .	1 086 000	—			
4	<b>Zweisimmen</b> . . . . .	17 675 200	1 670 163	8 286 620	355 560	8 642 180
	Zweisimmen, Schulkreis . . . . .	8 710 580	1 149 267			
	Manneried, Schulkreis . . . . .	2 497 300	121 903			
	Bettelried, Schulkreis . . . . .	1 866 480	214 848			
	Reichenstein-Oeschseite, Schulkr..	3 127 310	23 000			
	<b>Total Amt Obersimmental 1938</b>	<b>54 352 275</b>	<b>3 641 548</b>	<b>24 983 916</b>	<b>938 243</b>	<b>25 922 159</b>
	<b>Total Amt Obersimmental 1933</b>	<b>53 297 800</b>	<b>4 907 899</b>	<b>24 176 816</b>	<b>1 608 544</b>	<b>25 785 360</b>
<b>THUN</b>						
1	<b>Amsoldingen</b> . . . . .	2 973 270	310 991	1 090 810	35 480	1 126 290
2	<b>Blumenstein</b> . . . . .	4 985 940	404 500	1 962 740	64 940	2 027 680
3	<b>Buchholterberg</b> . . . . .	7 603 810	1 387 130	4 061 260	151 090	4 212 350
4	<b>Eriz</b> . . . . .	3 410 970	275 605	1 506 110	43 730	1 549 840
5	<b>Fahrni</b> . . . . .	3 626 720	549 910	2 034 880	84 950	2 119 830
6	<b>Forst</b> . . . . .	1 176 270	258 060	488 470	10 190	498 660
7	<b>Heiligenschwendi</b> . . . . .	4 587 085	382 920	2 194 370	56 880	2 251 250
8	<b>Heimberg</b> . . . . .	5 694 110	944 960	3 009 910	100 430	3 110 340
9	<b>Hilterfingen</b> . . . . .	13 032 870	1 985 629	4 739 820	15 880	4 755 700
10	<b>Höfen</b> . . . . .	2 144 380	243 589	907 320	34 600	941 920
11	<b>Homberg</b> . . . . .	2 775 110	395 545	1 623 080	49 350	1 672 430
12	<b>Horrenbach-Buchen</b> . . . . .	2 765 960	150 408	1 384 610	13 380	1 397 990
13	<b>Längenbühl</b> . . . . .	1 331 200	144 145	621 490	53 470	674 960
14	<b>Oberhofen a. Th.</b> . . . . .	11 993 480	3 013 919	4 805 550	30 580	4 836 130
15	<b>Oberlangenegg</b> . . . . .	3 676 794	103 284	1 840 030	50 600	1 890 630
16	<b>Pohlern</b> . . . . .	1 875 170	139 712	582 450	10 810	593 260
17	<b>Schwendibach</b> . . . . .	945 400	77 360	429 910	9 260	439 170
18	<b>Sigriswil</b> . . . . .	26 948 820	1 441 020	9 926 140	87 970	10 014 110
19	<b>Steffisburg</b> . . . . .	37 673 040	8 876 400	17 281 890	149 680	17 431 570
20	<b>Teuffenthal</b> . . . . .	1 298 530	401 980	366 390	12 410	378 800
21	<b>Thierachern</b> . . . . .	5 007 640	848 055	2 316 950	92 870	2 409 820
22	<b>Thun</b> . . . . .	122 522 500	13 807 942	62 852 130	706 960	63 559 090
23	<b>Uebeschi</b> . . . . .	2 693 950	324 193	1 175 990	24 580	1 200 570
24	<b>Uetendorf</b> . . . . .	10 840 570	1 489 618	6 270 670	180 310	6 450 980

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
—	—					Weissenbach, Bäuert
—	—					Oberbäuert, Bäuert
—	—					Oberbäuert, Alp- und Güter- weggenossenschaft
162 800	20 900	18 752 480	11 699 987	10 716	6 686	<b>Lenk</b>
76 900	10 000	10 589 490	6 602 390	9 446	5 890	<b>St. Stephan</b>
50 800	5 100					Ried-Häusern-Grodei, Schulkr.
—	—					Matten-Obersteg, Schulkreis
—	—					Fermel, Bäuert
514 600	42 250	28 120 613	19 833 993	11 702	8 254	<b>Zweisimmen</b>
439 900	33 050					Zweisimmen, Schulkreis
14 400	1 600					Manneried
30 100	4 000					Bettelried, Schulkreis
—	—					Reichenstein-Oeschseite, Schulkr.
<b>920 200</b>	<b>88 750</b>	<b>74 015 573</b>	<b>49 031 657</b>	<b>10 553</b>	<b>6 990</b>	<b>Total Amt O.-Simmental 1938</b>
<b>1 039 500</b>	<b>138 850</b>	<b>77 269 449</b>	<b>53 092 633</b>	<b>11 016</b>	<b>7 569</b>	<b>Total Amt O.-Simmental 1933</b>
						<b>THUN</b>
83 600	20 000	5 038 261	3 947 451	9 670	7 577	<b>Amsoldingen</b>
67 800	17 500	6 844 940	4 882 200	7 167	5 112	<b>Blumenstein</b>
117 600	25 300	11 387 440	7 326 180	8 019	5 159	<b>Buchholterberg</b>
18 500	2 000	4 014 075	2 507 965	6 758	4 222	<b>Eriz</b>
47 000	14 200	5 236 630	3 201 750	8 208	5 018	<b>Fahrni</b>
37 100	6 700	2 158 330	1 669 860	8 565	6 626	<b>Forst</b>
200 500	36 700	8 895 005	6 700 635	9 732	7 331	<b>Heiligenschwendi</b>
303 700	30 500	11 957 070	8 947 160	7 689	5 754	<b>Heimberg</b>
559 700	235 200	29 293 999	24 554 179	26 704	22 383	<b>Hilterfingen</b>
13 900	6 800	2 766 469	1 859 149	9 507	6 389	<b>Höfen</b>
18 200	7 600	3 633 655	2 010 575	6 717	3 716	<b>Homberg</b>
17 200	3 000	3 249 368	1 864 758	8 854	5 081	<b>Horrenbach-Buchen</b>
20 300	6 200	1 934 845	1 313 355	7 385	5 013	<b>Längenbühl</b>
513 800	204 900	27 836 899	23 031 349	23 894	19 769	<b>Oberhofen a. Th.</b>
29 300	1 200	4 249 578	2 409 548	6 788	3 849	<b>Oberlangenegg</b>
11 400	6 300	2 343 382	1 760 932	11 106	8 346	<b>Pohlern</b>
6 600	3 100	1 199 260	769 350	6 379	4 092	<b>Schwendibach</b>
524 500	128 000	39 457 340	29 531 200	11 351	8 496	<b>Sigriswil</b>
3 742 100	378 700	112 148 440	94 866 550	16 602	14 044	<b>Steffisburg</b>
19 900	5 200	2 129 010	1 762 620	10 138	8 393	<b>Teuffenthal</b>
230 200	33 600	10 148 695	7 831 745	10 983	8 476	<b>Thierachern</b>
13 727 500	1 731 900	385 540 442	322 688 312	23 332	19 528	<b>Thun</b>
32 700	14 000	3 858 643	2 682 653	8 710	6 056	<b>Uebeschi</b>
486 900	33 400	20 468 688	14 198 018	10 004	6 939	<b>Uetendorf</b>

Tabelle I

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
25	Unterlangenegg . . . . .	4 389 810	721 498	2 095 440	33 330	2 128 770
26	Wachsendorn . . . . .	1 654 840	90 822	959 420	43 650	1 003 070
27	Zwieselberg . . . . .	1 585 020	76 950	343 790	1 870	345 660
	<b>Total Amt Thun 1938</b>	<b>289 213 259</b>	<b>38 846 145</b>	<b>136 871 620</b>	<b>2 149 250</b>	<b>139 020 870</b>
	<b>Total Amt Thun 1933</b>	<b>270 017 190</b>	<b>44 351 447</b>	<b>123 727 130</b>	<b>4 110 363</b>	<b>127 837 493</b>
	<b>TRACHSELWALD</b>					
1	Affoltern i. E. . . . .	7 032 920	1 014 838	3 052 830	137 640	3 190 470
2	Dürrenroth . . . . .	8 587 870	1 377 442	3 743 190	99 050	3 842 240
3	Eriswil . . . . .	6 973 920	1 445 647	2 988 910	197 620	3 186 530
4	Huttwil . . . . .	24 204 530	6 992 500	11 482 420	370 890	11 853 310
5	Lützelflüh . . . . .	23 396 380	7 478 860	9 789 140	373 890	10 163 030
6	Rüegsau . . . . .	14 482 110	2 444 770	7 828 460	210 710	8 039 170
7	Sumiswald . . . . .	28 530 450	5 094 301	13 313 790	621 260	13 935 050
	Sumiswald, Kirchgemeinde . . .	16 310 930	4 162 618			
	Wasen, Kirchgemeinde . . . . .	12 093 800	931 683			
8	Trachselwald . . . . .	6 501 990	1 786 370	3 201 980	191 120	3 393 100
9	Walterswil . . . . .	3 829 550	471 115	2 196 940	163 560	2 360 500
10	Wyssachen . . . . .	6 614 330	1 571 750	3 009 640	188 180	3 197 820
	<b>Total Amt Trachselwald 1938</b>	<b>130 154 050</b>	<b>29 677 593</b>	<b>60 607 300</b>	<b>2 553 920</b>	<b>63 161 220</b>
	<b>Total Amt Trachselwald 1933</b>	<b>122 308 240</b>	<b>30 700 354</b>	<b>55 999 570</b>	<b>3 124 875</b>	<b>59 124 445</b>
	<b>WANGEN</b>					
1	Attiswil . . . . .	5 695 090	108 240	3 170 940	103 430	3 274 370
2	Berken . . . . .	1 144 230	3 000	421 310	1 810	423 120
3	Bettenhausen . . . . .	1 946 810	271 565	723 110	19 240	742 350
4	Bollodigen . . . . .	1 470 340	253 060	736 830	11 220	748 050
5	Farnern . . . . .	1 234 530	12 000	521 830	28 680	550 510
6	Graben . . . . .	2 364 640	64 500	941 040	30 560	971 600
7	Heimenhausen . . . . .	2 024 310	69 950	840 730	29 460	870 190
8	Hermiswil <sup>1)</sup> . . . . .	625 620	70 860	322 260	15 070	337 330
9	Herzogenbuchsee . . . . .	21 449 770	1 879 120	11 317 870	460 070	11 777 940
10	Inkwil . . . . .	2 411 310	57 140	833 810	52 665	886 475
11	Niederbipp . . . . .	14 556 170	530 820	5 457 340	251 738	5 709 078
12	Niederönz . . . . .	2 763 030	218 590	1 389 850	45 990	1 435 840
13	Oberbipp . . . . .	5 469 070	76 860	2 143 180	51 140	2 194 320
14	Oberönz . . . . .	2 002 450	93 010	962 080	38 480	1 000 560
15	Ochlenberg . . . . .	6 196 530	861 980	2 685 720	33 530	2 719 250
	Neuhaus, Schulgemeinde . . . .	2 420 760	396 830			
	Oschwand, Schulgemeinde <sup>2)</sup> . . .	4 809 870	511 230			

1) Hermiswil und die Ortsgemeinde Riedtwil (Einwohnergemeinde Seeberg) bilden zusammen die Schulgemeinde

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen  13
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit 7	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien 8	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen) 9	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges) 10	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe 11	von der reinen Summe 12	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
88 700	13 900	6 789 308	4 693 868	6 956	4 809	<b>Unterlangenegg</b>
12 300	2 000	1 980 162	1 020 742	6 227	3 210	<b>Wachseidorn</b>
15 200	7 500	2 077 470	1 733 680	8 445	7 047	<b>Zwieselberg</b>
<b>20 946 200</b>	<b>2 975 400</b>	<b>716 637 404</b>	<b>579 765 784</b>	<b>16 469</b>	<b>13 323</b>	<b>Total Amt Thun 1938</b>
<b>20 489 900</b>	<b>3 208 500</b>	<b>701 929 637</b>	<b>578 202 507</b>	<b>16 127</b>	<b>13 284</b>	<b>Total Amt Thun 1933</b>
<b>TRACHSELWALD</b>						
173 400	67 400	12 333 758	9 280 928	10 915	8 213	<b>Affoltern i. E.</b>
133 000	41 300	12 992 812	9 249 622	9 267	6 597	<b>Dürrenroth</b>
207 500	46 600	12 697 067	9 708 157	6 897	5 273	<b>Eriswil</b>
1 642 900	196 950	60 764 280	49 281 860	14 656	11 887	<b>Huttwil</b>
929 900	207 800	50 018 740	40 229 600	13 289	10 688	<b>Lützelflüh</b>
807 300	94 800	31 406 380	23 577 920	11 723	8 801	<b>Rüegsau</b>
1 269 000	261 800	59 204 751	45 890 961	10 843	8 405	<b>Sumiswald</b>
829 100	184 500					<i>Sumiswald, Kirchgemeinde</i>
439 900	77 300					<i>Wasen, Kirchgemeinde</i>
112 200	45 300	11 103 860	7 901 880	8 006	5 697	<b>Trachselwald</b>
45 600	13 300	5 317 165	3 120 225	7 314	4 292	<b>Walterswil</b>
79 600	43 700	10 472 580	7 462 940	7 667	5 463	<b>Wyssachen</b>
<b>5 400 400</b>	<b>1 018 950</b>	<b>266 311 393</b>	<b>205 704 093</b>	<b>11 142</b>	<b>8 606</b>	<b>Total Amt Trachselwald 1938</b>
<b>5 741 680</b>	<b>1 368 100</b>	<b>273 336 294</b>	<b>217 336 724</b>	<b>11 436</b>	<b>9 093</b>	<b>Total Amt Trachselwald 1933</b>
<b>WANGEN</b>						
162 400	5 100	8 366 830	5 195 890	8 211	5 099	<b>Attiswil</b>
6 500	1 100	1 272 230	850 920	14 793	9 894	<b>Berken</b>
47 700	6 700	3 101 375	2 378 265	7 437	5 703	<b>Bettenhausen</b>
40 300	4 800	2 447 900	1 711 070	10 736	7 505	<b>Bollodigen</b>
8 900	2 600	1 445 030	923 200	7 896	5 045	<b>Farnern</b>
36 500	7 700	3 169 140	2 228 100	10 256	7 211	<b>Graben</b>
32 800	4 750	2 705 010	1 864 280	7 156	4 932	<b>Heimenhausen</b>
12 500	2 600	948 980	626 720	12 166	8 035	<b>Hermiswil<sup>1)</sup></b>
2 105 200	205 000	60 031 890	48 714 020	18 557	15 058	<b>Herzogenbuchsee</b>
60 500	4 900	3 498 450	2 664 640	7 381	5 622	<b>Inkwil</b>
610 400	86 400	26 402 990	20 945 650	9 566	7 589	<b>Niederbipp</b>
94 000	14 200	4 746 620	3 356 770	9 058	6 406	<b>Niederönz</b>
127 600	8 500	7 672 430	5 529 250	8 487	6 116	<b>Oberbipp</b>
47 500	7 000	2 982 960	2 020 880	7 933	5 375	<b>Oberönz</b>
73 000	27 700	8 846 010	6 160 290	10 227	7 122	<b>Ochlenberg</b>
24 200	14 650					<i>Neuhaus, Schulgemeinde</i>
46 400	14 950					<i>Oschwand, Schulgemeinde<sup>2)</sup></i>

Riedtwil-Hermiswil. 2) Die Schulgemeinde Oschwand umfasst auch die Schule der Ortsgemeinde Juchten (Seeberg).

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle I

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	„Vermögen“		Grundpfandschulden		
		Rohes Grundsteuer- kapital	Grund- pfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- über- schusses	Totalbetrag der Schulden
	1	2	3	4	5	6
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
16	<b>Röthenbach</b> b. H. . . . .	1 537 490	122 400	706 810	59 820	766 630
17	<b>Rumisberg</b> . . . . .	1 765 970	5 400	912 850	86 860	999 710
18	<b>Seeberg</b> . . . . .	10 537 780	636 730	4 423 090	116 090	4 539 180
	<i>Seeberg, Kirchgemeinde</i> . . . . .	<i>10 486 050</i>	<i>636 730</i>			
	<i>Seeberg, Ortsgemeinde<sup>1)</sup></i> . . . . .	<i>2 109 200</i>	<i>261 010</i>			
	<i>Grasswil, Schulgemeinde</i> . . . . .	<i>4 394 160</i>	<i>159 020</i>			
	<i>Niedergrasswil, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 094 190</i>	<i>57 150</i>			
	<i>Obergrasswil, Ortsgemeinde</i> . . . . .	<i>2 191 090</i>	<i>93 870</i>			
	<i>Juchten, Ortsgemeinde<sup>2)</sup></i> . . . . .	<i>1 109 700</i>	<i>59 500</i>			
	<i>Riedtwil, Ortsgemeinde<sup>3)</sup></i> . . . . .	<i>2 904 560</i>	<i>157 200</i>			
19	<b>Thörigen</b> . . . . .	3 802 700	598 890	1 615 800	38 120	1 653 920
20	<b>Walliswil-Bipp</b> . . . . .	2 266 810	16 500	459 460	19 920	479 380
21	<b>Walliswil-Wangen</b> . . . . .	2 910 820	196 350	1 022 070	37 520	1 059 590
22	<b>Wangen a. A.</b> . . . . .	10 718 960	392 270	3 972 060	49 910	4 021 970
23	<b>Wangenried</b> . . . . .	1 918 910	128 075	758 390	9 570	767 960
24	<b>Wanzwil</b> . . . . .	600 720	—	299 670	6 550	306 220
25	<b>Wiedlisbach</b> . . . . .	8 920 920	118 280	3 089 430	70 870	3 160 300
26	<b>Wolfisberg</b> . . . . .	989 070	8 100	495 130	6 970	502 100
	<b>Total Amt Wangen 1938</b>	<b>117 324 050</b>	<b>6 793 690</b>	<b>50 222 660</b>	<b>1 675 283</b>	<b>51 897 943</b>
	<b>Total Amt Wangen 1933</b>	<b>110 776 060</b>	<b>6 465 670</b>	<b>47 128 125</b>	<b>2 110 165</b>	<b>49 238 290</b>

1) Besorgt zugleich das Schulwesen. 2) Die Schulgemeinde Oschwand umfasst auch die Schule der Ortsgemeinde die Schulgemeinde Riedtwil-Hermiswil.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft				Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
I. Kl. aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbs- tätigkeit	II. Kl. aus Leibrenten, Pensionen und ver- zinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schulden- abzuges)	per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
39 200	4 200	2 352 890	1 646 080	7 541	5 276	<b>Röthenbach b. H.</b>
24 900	1 500	2 182 370	1 269 520	5 625	3 272	<b>Rumisberg</b>
265 100	41 200	16 181 010	11 757 920	9 921	7 209	<b>Seeberg</b>
<i>259 500</i>	<i>40 700</i>					<i>Seeberg, Kirchgemeinde</i>
<i>53 900</i>	<i>8 200</i>					<i>Seeberg, Ortsgemeinde<sup>1)</sup></i>
<i>113 950</i>	<i>12 000</i>					<i>Grasswil, Schulgemeinde</i>
<i>83 200</i>	<i>7 500</i>					<i>Niedergasswil, Ortsgemeinde</i>
<i>29 600</i>	<i>4 100</i>					<i>Obergasswil, Ortsgemeinde</i>
<i>2 400</i>	<i>2 100</i>					<i>Juchten, Ortsgemeinde<sup>2)</sup></i>
<i>94 025</i>	<i>18 100</i>					<i>Riedtwil, Ortsgemeinde<sup>3)</sup></i>
118 500	15 800	6 574 090	4 958 290	9 432	7 114	<b>Thörigen</b>
27 700	900	2 721 310	2 261 850	11 781	9 792	<b>Walliswil-Bipp</b>
66 700	10 100	4 360 170	3 338 100	7 518	5 755	<b>Walliswil-Wangen</b>
1 166 800	171 400	32 898 230	28 926 170	23 217	20 414	<b>Wangen a. A.</b>
35 700	12 100	2 884 985	2 126 595	8 510	6 273	<b>Wangenried</b>
20 900	2 600	979 220	679 550	9 067	6 292	<b>Wanzwil</b>
272 200	53 900	14 469 700	11 380 270	9 095	7 153	<b>Wiedlisbach</b>
14 000	1 400	1 242 170	747 040	7 222	4 343	<b>Wolfisberg</b>
<b>5 517 500</b>	<b>704 150</b>	<b>224 483 990</b>	<b>174 261 330</b>	<b>11 630</b>	<b>9 028</b>	<b>Total Amt Wangen 1938</b>
<b>6 229 800</b>	<b>892 100</b>	<b>232 991 230</b>	<b>185 863 105</b>	<b>12 071</b>	<b>9 625</b>	<b>Total Amt Wangen 1933</b>

Juchten (Seeberg).

3) Hermiswil und die Ortsgemeinde Riedtwil (Einwohnergemeinde Seeberg) bilden zusammen

Die Steuerkapitalien und die Steuerkraft der

Tabelle II

Amtsbezirke und Landesteile	Vermögen		Grundpfandschulden		
	Rohes Grundsteuer- kapital	Grundpfändlich versicherte Kapitalien	Betrag des Schulden- abzuges	Betrag des Schulden- überschusses	Totalbetrag der Schulden
1	2	3	4	5	6
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Oberhasli . . . . .	85 960 870	2 391 965	15 418 270	89 710	15 507 980
Interlaken . . . . .	232 197 480	11 690 308	92 050 326	2 147 555	94 197 881
Frutigen . . . . .	96 201 080	7 049 103	34 909 380	1 745 610	36 654 990
Saanen . . . . .	49 787 390	3 892 804	22 400 502	354 424	22 754 926
Obersimmental . .	54 352 275	3 641 548	24 983 916	938 243	25 922 159
Niedersimmental .	100 185 700	9 012 795	42 332 900	2 580 670	44 913 570
Thun . . . . .	289 213 259	38 846 145	136 871 620	2 149 250	139 020 870
<b>Oberland</b>	<b>907 898 054</b>	<b>76 524 668</b>	<b>368 966 914</b>	<b>10 005 462</b>	<b>378 972 376</b>
Signau . . . . .	138 895 375	21 839 265	73 552 397	3 435 006	76 987 403
Trachselwald . . .	130 154 050	29 677 593	60 607 300	2 553 920	63 161 220
<b>Emmental</b>	<b>269 049 425</b>	<b>51 516 858</b>	<b>134 159 697</b>	<b>5 988 926</b>	<b>140 148 623</b>
Konolfingen . . . .	195 402 730	44 092 937	100 215 359	4 013 330	104 228 689
Seftigen . . . . .	125 143 790	13 436 321	59 780 980	1 809 370	61 590 350
Schwarzenburg . .	54 023 730	3 361 977	26 886 515	1 588 592	28 475 107
Laupen . . . . .	88 929 310	7 467 310	28 511 365	802 258	29 313 623
Bern . . . . .	1 424 340 410	246 286 462	776 998 566	10 033 305	787 031 871
Fraubrunnen . . .	114 360 840	11 543 161	42 624 600	597 750	43 222 350
Burgdorf . . . . .	216 241 690	30 896 330	95 114 102	1 874 276	96 988 378
<b>Mittelland</b>	<b>2 218 442 500</b>	<b>357 084 498</b>	<b>1 130 131 487</b>	<b>20 718 881</b>	<b>1 150 850 368</b>
Aarwangen . . . . .	210 556 290	25 468 950	82 785 174	2 412 000	85 197 174
Wangen . . . . .	117 324 050	6 793 690	50 222 660	1 675 283	51 897 943
<b>Oberraargau</b>	<b>327 880 340</b>	<b>32 262 640</b>	<b>133 007 834</b>	<b>4 087 283</b>	<b>137 095 117</b>
Büren . . . . .	86 056 430	2 524 705	38 035 147	739 129	38 774 276
Biel . . . . .	298 775 610	8 824 385	166 276 180	891 070	167 167 250
Nidau . . . . .	106 867 240	3 966 416	46 443 781	986 122	47 429 903
Aarberg . . . . .	141 865 900	8 351 083	56 793 867	1 552 090	58 345 957
Erlach . . . . .	54 108 970	1 863 268	18 173 840	747 690	18 921 530
<b>Seeland</b>	<b>687 674 150</b>	<b>25 529 857</b>	<b>325 722 815</b>	<b>4 916 101</b>	<b>330 638 916</b>
Neuenstadt . . . . .	29 595 570	831 187	10 016 993	72 340	10 089 333
Courtelary . . . . .	143 320 310	3 818 167	53 004 995	341 420	53 346 415
Münster . . . . .	144 009 040	2 652 665	52 707 683	325 160	53 032 843
Freibergen . . . . .	54 201 510	336 835	22 549 830	128 960	22 678 790
Pruntrut . . . . .	142 347 003	2 014 450	36 691 263	585 380	37 276 643
Delsberg . . . . .	108 046 995	1 976 947	41 288 380	1 068 880	42 357 260
Laufen . . . . .	59 355 050	1 414 740	15 148 800	83 460	15 232 260
<b>Jura</b>	<b>680 875 478</b>	<b>13 044 991</b>	<b>231 407 944</b>	<b>2 605 600</b>	<b>234 013 544</b>
<b>Kanton</b>	<b>5 091 819 947</b>	<b>555 963 512</b>	<b>2 323 396 691</b>	<b>48 322 253</b>	<b>2 371 718 944</b>

**Amtsbezirke des Kantons Bern pro 1938**

Einkommen		Gesamt-Steuerkraft Nach dem Vermögensfaktor				Amtsbezirke und Landesteile
I. Klasse aus Arbeit resp. Berufs- und Erwerbstätigkeit	II. Klasse aus Leibrenten, Pensionen und verzinslichen Kapitalien	Rohe Summe (Rohes Ver- mögenssteuer- kapital + kapitalisiertes Einkommen)	Reine Summe (Rohe Summe nach Abzug des Schuldenabzuges)	Per Kopf der Wohn- bevölkerung von 1930		
				von der rohen Summe	von der reinen Summe	
7	8	9	10	11	12	13
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
2 351 800	153 700	127 472 335	112 054 065	18 807	16 532	Oberhasli
9 350 450	1 019 875	409 641 413	317 591 087	14 458	11 209	Interlaken
2 546 700	428 300	152 158 183	117 248 803	11 713	9 025	Frutigen
1 154 400	135 100	74 373 694	51 973 192	12 103	8 458	Saanen
920 200	88 750	74 015 573	49 031 657	10 553	6 990	O.-Simmental
3 395 900	550 100	173 889 495	131 556 595	13 745	10 399	N.-Simmental
20 946 200	2 975 400	716 637 404	579 765 784	16 469	13 323	Thun
<b>40 665 650</b>	<b>5 351 225</b>	<b>1 728 188 097</b>	<b>1 359 221 183</b>	<b>14 717</b>	<b>11 575</b>	<b>Oberland</b>
6 060 300	1 339 700	285 131 640	211 579 243	11 427	8 479	Signau
5 400 400	1 018 950	266 311 393	205 704 093	11 142	8 606	Trachselwald
<b>11 460 700</b>	<b>2 358 650</b>	<b>551 443 033</b>	<b>417 283 336</b>	<b>11 288</b>	<b>8 541</b>	<b>Emmental</b>
9 454 650	1 837 670	427 257 167	327 041 808	13 332	10 205	Konolfingen
3 766 700	525 500	208 218 111	148 437 131	9 835	7 011	Seftigen
1 060 400	227 500	78 979 207	52 092 692	7 834	5 167	Schwarzenburg
3 271 400	537 800	158 912 620	130 401 255	17 902	14 690	Laupen
167 371 900	18 823 700	4 651 797 872	3 874 799 306	31 801	26 489	Bern
4 556 100	621 400	209 780 501	167 155 901	14 000	11 156	Fraubrunnen
14 523 400	1 994 500	514 851 520	419 737 418	15 727	12 821	Burgdorf
<b>204 004 550</b>	<b>24 568 070</b>	<b>6 249 796 998</b>	<b>5 119 665 511</b>	<b>23 480</b>	<b>19 234</b>	<b>Mittelland</b>
14 007 200	3 460 500	532 645 740	449 860 566	17 732	14 976	Aarwangen
5 517 500	704 150	224 483 990	174 261 330	11 630	9 028	Wangen
<b>19 524 700</b>	<b>4 164 650</b>	<b>757 129 730</b>	<b>624 121 896</b>	<b>15 345</b>	<b>12 649</b>	<b>Oberaargau</b>
4 521 600	331 500	164 692 635	126 657 488	12 132	9 330	Büren
37 989 400	2 069 800	929 185 995	762 909 815	24 075	19 767	Biel
5 450 234	370 800	201 857 166	155 413 385	13 380	10 302	Nidau
5 808 800	795 400	257 233 983	200 440 116	13 828	10 775	Aarberg
1 754 300	330 900	90 559 238	72 385 398	11 289	9 023	Erlach
<b>55 524 334</b>	<b>3 898 400</b>	<b>1 643 529 017</b>	<b>1 317 806 202</b>	<b>17 507</b>	<b>14 037</b>	<b>Seeland</b>
1 425 000	170 800	56 071 757	46 054 764	12 452	10 228	Neuenstadt
11 610 600	562 400	335 357 477	282 352 482	13 755	11 581	Courtelary
11 978 750	506 500	339 005 455	286 297 772	14 096	11 904	Münster
1 899 500	44 000	84 130 845	61 581 015	9 612	7 035	Freibergen
7 938 900	467 600	275 134 953	238 443 690	11 619	10 070	Pruntrut
7 041 600	227 280	221 329 942	180 041 562	11 905	9 684	Delsberg
4 336 300	101 500	128 351 790	113 202 990	14 047	12 390	Laufen
<b>46 230 650</b>	<b>2 080 080</b>	<b>1 439 382 219</b>	<b>1 207 974 275</b>	<b>12 727</b>	<b>10 681</b>	<b>Jura</b>
<b>377 410 584</b>	<b>42 421 075</b>	<b>12 369 469 094</b>	<b>10 046 072 403</b>	<b>17 959</b>	<b>14 585</b>	<b>Kanton</b>

**Die Steueransätze und die Steuererträge der**

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>AARBERG.</b>							Fr.	Fr.	Fr.
1	<b>Aarberg</b> . . . . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	<b>51 365</b>	<b>72 182</b>	<b>12 257</b>
2	<b>Bargen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	15 970	5 886	1 935
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,20	0,20	0,10	0,35	0,19	0,35	—	—	—
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2 048	976	295
	<b>Total Bargen</b>							<b>18 018</b>	<b>6 862</b>	<b>2 230</b>
3	<b>Grossaffoltern</b> , Einwohnergemeinde.	1,00	1,10	1,30	1,30	1,30	1,30	17 326	5 824	1 183
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	2 700	888	182
	<i>Grossaffoltern</i> , Schulgemeinde .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	9 168	4 282	475
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,80	0,82	0,82	0,88	0,89	1,11	—	—	—
	<i>Suberg-Kosthofen</i> , Schulgde. . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	4 186	1 541	510
	<i>Suberg</i> , Dorfgemeinde . . . . .	0,25	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	712	281	74
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,70	0,47	0,47	0,48	0,48	0,24	—	—	—
	<i>Kosthofen</i> , Dorfgemeinde . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	272	82	43
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,57	0,65	0,65	0,61	0,51	—	—	—
	<i>Ammerzwil-Weingarten</i> , Schulg. .	3,00	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	6 541	2 021	525
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,00	0,95	1,06	0,92	—	0,93	—	—	—
	<i>Ottiswil</i> , Orts- u. Schulgemeinde	2,00	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3 470	472	200
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,77	2,02	1,76	1,87	1,80	1,85	—	—	—
	<i>Vorimholz</i> , Schulgemeinde . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	7 110	1 476	219
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,84	0,86	0,87	1,05	1,04	1,02	—	—	—
	<b>Total Grossaffoltern</b>							<b>51 485</b>	<b>16 867</b>	<b>3 411</b>
4	<b>Kallnach</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,80	2,80	<b>40 560</b>	<b>10 951</b>	<b>3 269</b>
5	<b>Kappelen</b> , Einwohnergemeinde .	1,20	1,50	2,00	2,00	2,00	2,00	13 923	5 520	1 185
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,68	0,66	0,66	0,65	0,65	0,65	—	—	—
	<i>Kappelen</i> , Schulgemeinde . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	4 802	2 342	490
	<i>Werdthof</i> , Schulgemeinde . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 026	415	118
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,27	0,22	0,19	0,19	0,18	0,19	—	—	—
	<b>Total Kappelen</b>							<b>20 751</b>	<b>8 277</b>	<b>1 793</b>
6	<b>Lyss</b> , Einwohnergemeinde . . .	1,40	1,60	1,60	1,80	1,80	1,80	42 598	45 363	8 842
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,50	0,50	0,30	0,30	0,30	0,30	6 586	6,997	1 448
	<i>Lyss</i> , Schulgemeinde . . . . .	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	36 348	40 147	7 720
	<i>Hardern</i> , Schulgemeinde . . . .	1,50	1,50	1,50	1,40	1,40	1,40	1 326	160	123
	<b>Total Lyss</b>							<b>86 858</b>	<b>92 667</b>	<b>18 133</b>
7	<b>Meikirch</b> . . . . .	3,80	3,80	4,00	4,20	4,50	4,50	<b>34 860</b>	<b>8 566</b>	<b>4 860</b>
8	<b>Niederried</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	6 500	828	455
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,14	1,45	1,21	1,20	1,38	1,27	—	—	—
	<b>Total Niederried</b>							<b>6 500</b>	<b>828</b>	<b>455</b>
9	<b>Radelfingen</b> , Einwohnergde. . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	19 993	3 963	1 025
	<i>Radelfingen</i> , Schulgemeinde . .	2,20	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	5 565	1 416	195
	<i>Radelfingen</i> , Ortsgde., Gdewerkst.	1,92	2,03	2,03	1,98	1,95	1,95	—	—	—
	<i>Delligen-Landerswil</i> , Schulgde. .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	3 279	1 280	472
	<i>Delligen</i> , Dorfgemeinde . . . .	0,50	0,50	0,80	0,80	0,80	0,80	1 195	576	56
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,22	0,66	0,68	0,68	0,72	0,90	—	—	—

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>32 087</b>	<b>2 082</b>	—	<b>11 608</b>	<b>1 329</b>	<b>180 252</b>	<b>110.86</b>	2,86	<b>AARBERG</b>
2 078	184	—	684	346	26 391	33.83	} 3,70	<b>Aarberg</b>
—	—	1 469	—	—	1 469	—		<b>Bargen</b>
117	—	—	—	—	3 436	4.41	} 3,70	dazu G'dewerksteuer
<b>2 195</b>	<b>184</b>	<b>1 469</b>	<b>684</b>	<b>346</b>	<b>31 296</b>	<b>40.12</b>		dazu Kirchensteuer
1 210	—	—	978	520	26 001	13.53	} 4,62	<b>Total Bargen</b>
100	—	—	—	—	3 870	2.01		<b>Grossaffoltern, Einwgde.</b>
632	—	—	200	495	14 262	—	} 30,45	dazu Kirchensteuer
—	—	4 936	—	—	4 936	—		<b>Grossaffoltern, Schulgde.</b>
483	—	—	—	—	6 720	—	} 4,62	dazu G'dewerksteuer
48	—	—	—	—	1 115	—		<b>Suberg-Kosthofen, Schulgde.</b>
—	—	1 020	—	—	1 020	—	} 30,45	<b>Suberg, Dorfgemeinde</b>
37	—	—	—	—	434	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	1 205	—	—	1 205	—	} 4,62	<b>Kosthofen, Dorfgemeinde</b>
438	—	—	134	—	9 659	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	—	—	} 30,45	<b>Ammerzwil-Weingarten, Schg.</b>
281	—	—	—	—	4 423	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	2 975	—	—	2 975	—	} 4,62	<b>Ottiswil, Orts- u. Schulgde.</b>
311	—	—	138	1 112	8 142	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	3 634	—	—	3 634	—	} 30,45	<b>Vorimholz, Schulgemeinde</b>
<b>3 540</b>	—	<b>13 770</b>	<b>1 450</b>	<b>2 127</b>	<b>88 396</b>	<b>45.99</b>		dazu G'dewerksteuer
<b>11 815</b>	<b>327</b>	—	<b>1 233</b>	<b>517</b>	<b>67 638</b>	<b>58.21</b>	2,87	<b>Total Grossaffoltern</b>
1 807	—	—	530	—	22 965	27.24	} 2,87	<b>Kallnach</b>
—	—	6 730	—	—	6 730	—		<b>Kappelen, Einwohnergde.</b>
671	—	—	—	—	8 305	—	} 13,67	dazu G'dewerksteuer
168	—	—	—	—	2 727	—		<b>Kappelen, Schulgemeinde</b>
—	—	488	—	—	488	—	} 3,74	<b>Werdthof, Schulgemeinde</b>
<b>2 646</b>	—	<b>7 218</b>	<b>530</b>	—	<b>41 215</b>	<b>48.89</b>		dazu G'dewerksteuer
8 952	—	—	8 914	236	114 433	33.05	} 3,86	<b>Total Kappelen</b>
1 460	—	—	—	—	16 491	4.76		<b>Lyss, Einwohnergemeinde</b>
8 720	—	—	—	—	92 935	—	} 27,32	dazu Kirchensteuer
—	—	—	—	—	1 609	—		<b>Lyss, Schulgemeinde</b>
<b>19 132</b>	—	—	<b>8 914</b>	<b>236</b>	<b>225 468</b>	<b>65.13</b>	} 3,86	<b>Hardern, Schulgemeinde</b>
<b>3 048</b>	<b>2 362</b>	—	<b>782</b>	<b>796</b>	<b>53 682</b>	<b>63.23</b>		4,59
1 492	—	—	127	—	9 402	39.50	} 4,59	<b>Meikirch</b>
—	—	5 374	—	—	5 374	—		<b>Niederried</b>
<b>1 492</b>	—	<b>5 374</b>	<b>127</b>	—	<b>14 776</b>	<b>62.08</b>	} 3,43	dazu G'dewerksteuer
2 972	36	—	1 707	8	29 688	22.78		<b>Total Niederried</b>
427	—	—	—	120	7 483	—	} 4,59	<b>Radelfingen, Einwgde.</b>
—	—	6 963	—	—	6 963	—		<b>Radelfingen, Schulgde.</b>
—	—	—	—	5	5 026	—	} 4,59	<b>Radelfingen, Ortsgde., Gdew.</b>
—	—	—	—	—	1 827	—		<b>Delligen-Landerswil, Schulgd.</b>
—	—	1 653	—	—	1 653	—	} 4,59	<b>Delligen, Dorfgemeinde</b>
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
							Fr.	Fr.	Fr.	
	Landerswil, Dorfgemeinde . . .	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,40	207	25	77
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,96	1,21	0,94	0,92	0,94	0,76	—	—	—
	Jucher-Ostermanigen, Schulgde. .	1,20	1,20	1,40	1,40	1,40	1,40	2 906	248	18
	Jucher-Ostermanigen, Dorfgde. .	0,30	0,30	0,50	0,50	0,50	0,50	1 038	90	6
	dazu Gemeindewerksteuer . .	2,43	1,92	2,09	2,09	2,03	2,01	—	—	—
	Oltigen, Schulgemeinde . . . .	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1 176	115	20
	Oltigen, Dorfgemeinde . . . .	0,73	0,73	0,64	0,64	0,64	0,70	633	62	10
	dazu Gemeindewerksteuer . .	2,36	2,76	2,36	2,33	2,55	2,55	—	—	—
	Matzwil, Dorfgemeinde . . . .	1,00	1,00	0,80	0,50	0,50	0,50	293	16	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup> . .	1,50	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	635	37	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,88	1,92	1,88	1,85	1,96	2,10	—	—	—
	Oberruntigen, Dorfgemeinde . .	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1 507	54	22
	dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup> . .	1,50	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1 661	79	28
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,65	1,92	1,90	2,00	1,99	2,00	—	—	—
	<b>Total Radelfingen</b>							<b>40 088</b>	<b>7 961</b>	<b>1 929</b>
10	<b>Rapperswil, Einwohnergemeinde</b>	1,30	1,50	1,50	1,50	1,80	1,80	24 357	7 372	3 168
	dazu Kirchensteuer <sup>2)</sup> . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	2 706	821	352
	Rapperswil-Frauchwil, Schulgde.	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	3 115	1 454	460
	Rapperswil, Ortsgemeinde . . .	1,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	2 378	1 371	378
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,31	0,31	0,34	0,33	0,53	—	—	—	—
	Frauchwil, Ortsgemeinde . . . .	—	—	—	0,50	—	0,50	—	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,38	1,21	0,89	1,05	1,56	1,09	—	—	—
	Bittwil-Zimlisberg, Schulgde. .	0,80	0,80	0,80	1,00	1,00	1,00	2 379	358	237
	Bittwil, Ortsgemeinde . . . .	0,30	0,30	0,50	0,50	0,50	0,50	556	39	60
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,75	1,22	1,38	1,66	1,40	1,38	—	—	—
	Zimlisberg, Ortsgemeinde . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,00	0,97	1,08	1,07	1,03	1,03	—	—	—
	Dieterswil, Orts- u. Schulgde. .	1,90	1,90	2,00	2,00	2,00	2,00	4 790	1 356	1 015
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,75	1,57	1,67	1,47	1,13	1,15	—	—	—
	Moosaffoltern, Orts- u. Schulgde.	1,10	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1 217	263	57
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,06	0,95	1,05	0,88	0,78	0,58	—	—	—
	Seewil, Orts- u. Schulgemeinde .	1,80	1,80	1,80	2,00	2,00	2,00	4 350	1 179	430
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,77	1,85	1,76	1,65	1,51	1,67	—	—	—
	Wierezwil, Orts- u. Schulgde. .	2,00	2,00	2,00	2,00	1,50	1,50	2 054	340	199
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,02	1,02	1,63	1,58	1,61	1,38	—	—	—
	<b>Total Rapperswil</b>							<b>47 902</b>	<b>14 553</b>	<b>6 356</b>
11	<b>Schüpfen, Einwohnergemeinde .</b>	1,50	1,50	1,50	1,90	1,90	1,90	35 512	19 457	4 346
	dazu Krisenabgabe . . . . .	—	—	0,30	—	—	—	—	—	—
	Schüpfen, Schulgemeinde . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	12 775	8 609	1 673
	Schüpfen, Ortsgemeinde . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	9 280	7 920	1 522
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,45	0,41	0,32	0,34	0,33	0,32	—	—	—
	Bundkofen, Dorfgemeinde . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	410	135	15
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,67	0,55	0,49	0,40	0,36	0,40	—	—	—
	Bütschwil, Dorfgemeinde . . .	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	827	76	20

1) Gehört zum Schulverband Matzwil-Oberruntigen-Frieswil-Salvisberg-Wickacker.

2) Die Kirchensteuern werden

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrig Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
—	—	—	—	—	309			Landerswil, Dorfgemeinde
—	—	967	—	—	967			dazu G'dewerksteuer
368	—	—	—	—	3 540			Jucher-Ostermanigen, Schgd.
468	—	—	—	—	1 602			Jucher-Ostermanigen, Dorfg.
—	—	4 597	—	—	4 597			dazu G'dewerksteuer
285	—	—	—	—	1 596			Oltigen, Schulgemeinde
703	—	—	—	—	1 408	38.09	5,95	Oltigen, Dorfgemeinde
—	—	2 569	—	—	2 569			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	309			Matzwil, Dorfgemeinde
—	—	—	—	24	648			dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup>
—	—	1 211	—	—	1 211			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 583			Oberruntigen, Dorfgemeinde
—	—	—	—	63	1 705			dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup>
—	—	4 637	—	—	4 637			dazu G'dewerksteuer
<b>5 223</b>	<b>36</b>	<b>22 597</b>	<b>1 707</b>	<b>220</b>	<b>79 321</b>	<b>60.87</b>		<b>Total Radelfingen</b>
2 168	525	—	162	140	37 612	23.33		<b>Rapperswil, Einwohnergde.</b>
289	70	—	—	—	4 238	2.63		dazu Kirchensteuer <sup>2)</sup>
343	418	—	—	—	5 790			Rapperswil-Frauchwil, Schg.
290	672	—	449	—	5 538			Rapperswil, Ortsgemeinde
—	—	2 805	—	—	2 805			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	45	—	45			Frauchwil, Ortsgemeinde
—	—	1 719	—	—	1 719			dazu G'dewerksteuer
213	—	—	—	69	3 118			Biltwil-Zimlisberg, Schgde.
54	30	—	82	—	821			Biltwil, Ortsgemeinde
—	—	1 830	—	—	1 830			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	132	—	132			Zimlisberg, Ortsgemeinde
—	—	1 693	—	—	1 693	34.11	4,71	dazu G'dewerksteuer
476	29	—	269	—	7 935			Dieterswil, Orts- u. Schulgde.
—	—	4 019	—	—	4 019			dazu G'dewerksteuer
55	—	—	90	—	1 682			Moosajfoltern, Orts- u. Schg.
—	—	1 187	—	—	1 187			dazu G'dewerksteuer
386	—	—	282	18	6 609			Seewil, Orts- u. Schulgde.
—	—	4 442	—	—	4 442			dazu G'dewerksteuer
158	—	—	98	—	2 849			Wierezwil, Orts- u. Schulgde.
—	—	2 770	—	—	2 770			dazu G'dewerksteuer
<b>4 432</b>	<b>1 744</b>	<b>20 465</b>	<b>1 609</b>	<b>227</b>	<b>96 834</b>	<b>60.07</b>		<b>Total Rapperswil</b>
4 840	4 742	—	1 837	3 800	66 934	31.13		<b>Schüpfen, Einwohnergde.</b>
—	—	—	—	—	—			dazu Krisenabgabe
1 907	—	—	—	660	24 304			Schüpfen, Schulgemeinde
1 717	—	—	—	1 939	18 500			Schüpfen, Ortsgemeinde
—	—	6 244	—	—	6 244			dazu G'dewerksteuer
39	—	—	—	—	599			Bundkofen, Dorfgemeinde
—	—	994	—	—	994			dazu G'dewerksteuer
29	—	—	—	—	952			Bütschwil, Dorfgemeinde

auf Grund der Gemeindesteuern berechnet und bezogen.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<i>Winterswil</i> , Dorfgemeinde . . .	0,60	0,60	0,60	0,50	0,50	0,50	Fr. 265	Fr. 47	Fr. 20
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,54	1,10	1,06	1,18	1,18	0,84	—	—	—
	<i>Schüpfberg</i> , Schul- u. Dorfgde. . .	3,50	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	2 941	743	145
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,51	0,50	0,53	0,37	0,46	0,49	—	—	—
	<i>Schwanden</i> , Schul- u. Dorfgde. . .	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	3 062	1 021	626
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,14	0,16	0,12	0,10	0,13	0,09	—	—	—
	<i>Ziegelried-Allenwil-Saurenhorn</i> , Schulgemeinde . . . . .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	3 673	741	163
	<i>Ziegelried</i> , Dorfgemeinde . . .	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	638	153	43
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,66	1,27	0,66	0,68	0,60	0,87	—	—	—
	<i>Allenwil</i> , Dorfgemeinde inkl. Gemeindewerksteuer <sup>1)</sup> . . . . .	1,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	329	99	5
	<i>Saurenhorn</i> , Dorfgemeinde . . .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	356	68	9
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,15	1,02	1,30	0,83	0,94	0,17	—	—	—
	<b>Total Schüpfen</b>							<b>70 068</b>	<b>39 069</b>	<b>8 587</b>
12	<i>Seedorf</i> , Einwohnergemeinde . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	34 420	10 740	2 450
	<i>Seedorf</i> , Schul- u. Sektionsgde. dazu Gemeindewerksteuer . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	7 585	3 003	455
	<i>Baggwil</i> , Schul- u. Sektionsgde. dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,50	2,00	4,078	1 264	769
	<i>Frieswil</i> , Dorfgemeinde . . . . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1 516	279	51
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,31	1,03	0,97	1,02	1,33	1,31	—	—	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>2)</sup> . . .	1,50	1,30	1,30	1,30	1,10	1,10	1 360	270	44
	<i>Lobsigen</i> , Schulgemeinde . . . .	1,80	2,00	2,10	2,00	2,00	2,40	4 830	2 190	135
	<i>Lobsigen</i> , Sektionsgemeinde . .	0,50	0,50	0,40	0,50	0,50	0,50	1 207	547	33
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,86	1,44	0,89	1,00	0,86	0,88	—	—	—
	<i>Ruchwil-Dampfwil</i> , Schul- und Sektionsgemeinde . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2 135	413	6
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	4,56	4,56	4,70	4,54	4,52	4,37	—	—	—
	<i>Wiler</i> , Schul- u. Sektionsgde. . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	6 494	1 194	320
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,36	1,52	1,25	1,12	0,57	0,87	—	—	—
	<b>Total Seedorf</b>							<b>63 625</b>	<b>19 900</b>	<b>4 263</b>
	<b>Total Amt Aarberg 1938</b> . . . .							<b>532 080</b>	<b>298 683</b>	<b>67 543</b>
	<b>Total Amt Aarberg 1933</b> . . . .							<b>471 252</b>	<b>265 928</b>	<b>71 569</b>
	<b>AARWANGEN</b>									
1	<i>Aarwangen</i> <sup>3)</sup> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>50 977</b>	<b>43 204</b>	<b>11 220</b>
2	<i>Auswil</i> . . . . .	3,20	3,20	3,70	3,70	3,70	3,70	11 904	1 308	818
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,44	0,33	0,48	0,47	0,32	0,15	—	—	—
	<b>Total Auswil</b>							<b>11 904</b>	<b>1 308</b>	<b>818</b>
3	<i>Bannwil</i> <sup>3)</sup> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>34 154</b>	<b>6 126</b>	<b>740</b>

1) 1,5 ‰ kann in Arbeit abverdient werden.

2) Gehört zum Schulverband Matzwil-Oberruntigen-Frieswil-Salvis-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
8	—	—	—	—	340			
—	—	780	—	—	780			
169	—	—	—	—	3 998			
—	—	543	—	—	543			
639	—	—	33	—	5 381	33.70	4,22	Winterswil, Dorfgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	436	—	—	436			Schüpb <sup>erg</sup> , Schul- u. Dorfg. dazu G'dewerksteuer
158	—	—	—	135	4 600			Schwanden, Schul- u. Dorfgd. dazu G'dewerksteuer
35	—	—	130	—	999			Ziegelried-Allenwil-Sauren- horn, Schulgemeinde
—	—	1 256	—	—	1 256			Ziegelried, Dorfgemeinde dazu G'dewerksteuer
43	—	931	—	—	1 407			Allenwil, Dorfgemeinde, inkl. G'dewerksteuer <sup>1)</sup>
7	—	—	—	—	440			Saurenhorn, Dorfgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	678	—	—	678			
<b>9 591</b>	<b>4 742</b>	<b>11 862</b>	<b>2 000</b>	<b>6 534</b>	<b>139 385</b>	<b>64.83</b>		<b>Total Schüpien</b>
2 680	880	—	90	200	51 060	19.23		Seedorf, Einwohn <sup>erg</sup> de.
245	53	—	364	—	11 705			Seedorf, Schul- u. Sektionsg. dazu G'dewerksteuer
—	—	303	—	—	303			Baggwil, Schul- u. Sekt. Gde. dazu G'dewerksteuer
—	—	—	340	—	6 451			Frieswil, Dorfgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	9 065	—	—	9 065			Lobsigen, Schulgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	—	134	—	1 980			Lobsigen, Sektionsgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	2 056	—	—	2 056			Ruchwil-Dampfwil, Schul- u. Sektionsgemeinde dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	60	1 614			Wiler, Schul- u. Sektionsgd. dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	7 155	24.00	6,13	
—	—	—	403	—	2 190			Total Seedorf
—	—	3 004	—	—	3 004			
—	—	—	195	—	2 749			
—	—	4 620	—	—	4 620			
—	175	—	375	—	8 558			
—	—	2 278	—	—	2 278			
<b>2 925</b>	<b>1 108</b>	<b>21 326</b>	<b>1 901</b>	<b>260</b>	<b>114 788</b>	<b>43.23</b>		
<b>98 126</b>	<b>12 585</b>	<b>104 081</b>	<b>32 545</b>	<b>12 592</b>	<b>1 133 051</b>	<b>60.91</b>	<b>4,02</b>	<b>Total Amt Aarberg 1938</b>
<b>79 039</b>	<b>27 148</b>	<b>110 576</b>	<b>17 773</b>	<b>10 202</b>	<b>1 042 040</b>	<b>56.01</b>	<b>3,86</b>	<b>Total Amt Aarberg 1933</b>
<b>AARWANGEN</b>								
<b>21 217</b>	—	—	<b>2 063</b>	<b>2 103</b>	<b>126 578</b>	<b>60.77</b>	3,07	Aarwangen <sup>3)</sup>
537	221	—	405	49	15 144	28.90		Auswil
—	—	1 179	—	—	1 179		4,16	dazu G'dewerksteuer
<b>537</b>	<b>221</b>	<b>1 179</b>	<b>405</b>	<b>49</b>	<b>16 323</b>	<b>31.15</b>		<b>Total Auswil</b>
<b>11 119</b>	—	—	<b>355</b>	<b>1 000</b>	<b>51 494</b>	<b>78.50</b>	4,05	Bannwil <sup>3)</sup>

berg-Wickacker. 3) Inklusive Anteil Wasserkraftsteuer vom Wynau-Werk.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
4	<b>Bleienbach</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	Fr. 16 532	Fr. 5 176	Fr. 1 225
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2 308	728	175
	<b>Total Bleienbach</b>							<b>18 840</b>	<b>5 904</b>	<b>1 400</b>
5	<b>Busswil</b> . . . . .	4,75	4,75	4,75	4,00	4,00	4,00	7 311	875	1 060
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,22	0,22	0,24	0,21	0,22	0,21	—	—	—
	<b>Total Busswil</b>							<b>7 311</b>	<b>875</b>	<b>1 060</b>
6	<b>Gondiswil</b> . . . . .	4,00	3,50	3,50	3,75	3,75	3,75	23 856	4 995	2 388
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,50	0,46	0,46	0,46	0,47	0,47	—	—	—
	<b>Total Gondiswil</b>							<b>23 856</b>	<b>4 995</b>	<b>2 388</b>
7	<b>Gutenberg</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1 165	1 345	697
8	<b>Kleindietwil</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	11 566	5 211	1 733
9	<b>Langenthal</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,80	2,80	216 104	323 300	187 600
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	10 580	16 200	11 000
	<b>Total Langenthal</b>							<b>226 684</b>	<b>339 500</b>	<b>198 600</b>
10	<b>Leimiswil</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3,00	10 234	2 379	2 244
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	—	—	0,25	—	—	—	—
	<b>Total Leimiswil</b>							<b>10 234</b>	<b>2 379</b>	<b>2 244</b>
11	<b>Lotzwil</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	36 127	40 602	7 590
12	<b>Madiswil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	47 456	19 135	4 560
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,28	0,29	0,31	0,32	0,31	0,32	—	—	—
	<b>Total Madiswil</b>							<b>47 456</b>	<b>19 135</b>	<b>4 560</b>
13	<b>Melehnau</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	37 822	23 643	4 240
14	<b>Obersteckholz</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,75	3,75	3,75	10 722	1 950	922
15	<b>Oeschenbach</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	7 425	940	604
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,10	0,10	0,10	0,12	0,08	0,10	—	—	—
	<b>Total Oeschenbach</b>							<b>7 425</b>	<b>940</b>	<b>604</b>
16	<b>Reisiswil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5 900	894	495
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,70	0,70	0,70	1,42	0,68	0,70	—	—	—
	<b>Total Reisiswil</b>							<b>5 900</b>	<b>894</b>	<b>495</b>
17	<b>Roggwil</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,50	3,50	66 526	80 538	7 936
18	<b>Rohrbach</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	35 932	40 337	2 925
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,16	0,16	0,16	0,15	0,14	—	—	—	—
	<b>Total Rohrbach</b>							<b>35 932</b>	<b>40 337</b>	<b>2 925</b>
19	<b>Rohrbachgraben</b> <sup>1)</sup> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	10 753	1 256	742
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,48	0,51	0,35	0,30	0,33	0,36	—	—	—
	<b>Total Rohrbachgraben</b>							<b>10 753</b>	<b>1 256</b>	<b>742</b>
20	<b>Rütschelen</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	12 919	4 215	1 050
21	<b>Schwarzhäusern</b> <sup>2)</sup> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	20 817	2 571	368
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,04	0,04	0,04	0,02	0,02	0,05	—	—	—
	<b>Total Schwarzhäusern</b>							<b>20 817</b>	<b>2 571</b>	<b>368</b>
22	<b>Thunstetten</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	34 086	19 891	4 716
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,13	0,13	0,13	0,14	0,14	0,14	—	—	—
	<b>Total Thunstetten</b>							<b>34 086</b>	<b>19 891</b>	<b>4 716</b>

1) Inbegriffen 1,5 ‰ Schultelle vom Bezirk Liemberg, welche nach Rohrbach zu zahlen ist.

2) Inklusive Anteil

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
2 147	—	—	639	—	25 719	36.69	} 4,11	<b>Bleienbach</b>
91	—	—	—	—	3 302	4.71		dazu Kirchensteuer
<b>2 238</b>	—	—	<b>639</b>	—	<b>29 021</b>	<b>41.40</b>		<b>Total Bleienbach</b>
957	—	—	149	79	10 273	36.17	} 4,27	<b>Busswil</b>
—	—	502	—	—	502	—		dazu G'dewerksteuer
<b>957</b>	—	<b>502</b>	<b>149</b>	<b>79</b>	<b>10 775</b>	<b>37.94</b>		<b>Total Busswil</b>
1 248	620	—	640	450	33 297	33.84	} 4,30	<b>Gondiswil</b>
—	—	3 866	—	—	3 866	—		dazu G'dewerksteuer
<b>1 248</b>	<b>620</b>	<b>3 866</b>	<b>640</b>	<b>450</b>	<b>37 163</b>	<b>37.77</b>		<b>Total Gondiswil</b>
<b>761</b>	—	—	<b>25</b>	—	<b>3 993</b>	<b>62.39</b>	1,52	<b>Gutenberg</b>
<b>1 356</b>	<b>877</b>	—	<b>337</b>	<b>509</b>	<b>20 571</b>	<b>47.29</b>	3,08	<b>Kleindietwil</b>
176 700	9,000	—	12 364	—	925 068	127.47	} 3,00	<b>Langenthal</b>
—	600	—	—	—	38 380	5.29		dazu Kirchensteuer
<b>176 700</b>	<b>9 600</b>	—	<b>12 364</b>	—	<b>963 448</b>	<b>132.76</b>		<b>Total Langenthal</b>
2 006	—	—	471	—	17 334	33.33	} 2,84	<b>Leimiswil</b>
—	—	1 472	—	—	1 472	—		dazu G'dewerksteuer
<b>2 006</b>	—	<b>1 472</b>	<b>471</b>	—	<b>18 806</b>	<b>36.17</b>		<b>Total Leimiswil</b>
<b>10 488</b>	—	—	<b>2 655</b>	<b>2 800</b>	<b>94 662</b>	<b>52.62</b>	3,63	<b>Lotzwil</b>
5 968	6 531	—	2 444	3 824	82 270	43.83	} 4,45	<b>Madiswil</b>
—	—	5 484	—	—	5 484	—		dazu G'dewerksteuer
<b>5 968</b>	<b>6 531</b>	<b>5 484</b>	<b>2 444</b>	<b>3 824</b>	<b>87 754</b>	<b>46.75</b>		<b>Total Madiswil</b>
<b>10 057</b>	<b>1 544</b>	—	<b>1 583</b>	—	<b>78 889</b>	<b>59.63</b>	4,13	<b>Melchnau</b>
<b>539</b>	<b>19</b>	—	<b>292</b>	—	<b>14 444</b>	<b>31.96</b>	3,84	<b>Obersteckholz</b>
223	83	—	285	—	9 560	23.96	} 3,67	<b>Oeschenbach</b>
—	—	200	—	—	200	—		dazu G'dewerksteuer
<b>223</b>	<b>83</b>	<b>200</b>	<b>285</b>	—	<b>9 760</b>	<b>24.46</b>		<b>Total Oeschenbach</b>
268	813	—	199	—	8 569	33.34	} 4,79	<b>Reiswil</b>
—	—	1 246	—	—	1 246	—		dazu G'dewerksteuer
<b>268</b>	<b>813</b>	<b>1 246</b>	<b>199</b>	—	<b>9 815</b>	<b>38.19</b>		<b>Total Reiswil</b>
<b>25 445</b>	<b>7 196</b>	—	<b>5 201</b>	<b>3 745</b>	<b>189 097</b>	<b>64.91</b>	3,63	<b>Roggwil</b>
15 887	189	—	1 577	603	96 244	63.32	} 4,77	<b>Rohrbach</b>
—	—	2 397	—	—	2 397	—		dazu G'dewerksteuer
<b>15 887</b>	<b>189</b>	<b>2 397</b>	<b>1 577</b>	<b>603</b>	<b>98 641</b>	<b>64.90</b>		<b>Total Rohrbach</b>
413	166	—	281	—	13 611	27.06	} 3,41	<b>Rohrbachgraben<sup>1)</sup></b>
—	—	1 400	—	—	1 400	—		dazu G'dewerksteuer
<b>413</b>	<b>166</b>	<b>1 400</b>	<b>281</b>	—	<b>15 011</b>	<b>29.84</b>		<b>Total Rohrbachgraben</b>
<b>1 257</b>	—	—	<b>520</b>	<b>1 920</b>	<b>18 041</b>	<b>32.62</b>	5,21	<b>Rütschelen</b>
5 330	—	—	357	380	29 063	72.12	} 3,08	<b>Schwarzhäusern<sup>2)</sup></b>
—	—	180	—	—	180	—		dazu G'dewerksteuer
<b>5 330</b>	—	<b>180</b>	<b>357</b>	<b>380</b>	<b>29 243</b>	<b>72.56</b>		<b>Total Schwarzhäusern</b>
4 418	1 617	—	2 168	—	66 896	40.30	} 3,80	<b>Thunstetten</b>
—	—	2 284	—	—	2 284	—		dazu G'dewerksteuer
<b>4 418</b>	<b>1 617</b>	<b>2 284</b>	<b>2 168</b>	—	<b>69 180</b>	<b>41.67</b>		<b>Total Thunstetten</b>

Wasserkraftsteuer vom Wynau-Werk.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
							Fr.	Fr.	Fr.	
23	<b>Untersteckholz</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4 859	597	805
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,73	0,73	0,72	0,75	0,59	1,23	—	—	—
	<b>Total Untersteckholz</b>							<b>4 859</b>	<b>597</b>	<b>805</b>
24	<b>Ursenbach</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	26 769	6 530	4 208
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,42	0,42	0,42	0,43	0,42	0,43	—	—	—
	<b>Total Ursenbach</b>							<b>26 769</b>	<b>6 530</b>	<b>4 208</b>
25	<b>Wynau<sup>1)</sup></b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,50	3,50	<b>35 896</b>	<b>31 300</b>	<b>2 625</b>
	<b>Total Amt Aarwangen 1938</b> . .							<b>790 700</b>	<b>685 246</b>	<b>264 686</b>
	<b>Total Amt Aarwangen 1933</b> . .							<b>693 440</b>	<b>659 924</b>	<b>289 371</b>
<b>BERN</b>										
1	<b>Bern</b> . . . . .	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	4 432 054	7 260 383	1 303 504
	dazu Kirchenst. ev.-ref. Stadt	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	151 460	301 500	52 000
	dazu Kirchenst. christ-kath. .	0,36	0,36	0,30	0,30	0,30	0,30	3 843	8 190	2 175
	dazu Kirchenst. ev.-ref. Bümpliz	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	11 834	18 866	1 085
	<b>Total Bern</b>							<b>4 599 191</b>	<b>7 588 939</b>	<b>1 358 764</b>
2	<b>Bolligen, Einwohnergemeinde</b> .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	65 507	73 062	5 119
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	11 500	14 100	1 000
	<i>Bolligen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	1,20	1,20	1,20						
	<i>Bolligen, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,50	1,50	1,50						
	<i>Flugbrunnen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	1,20	1,20	1,20						
	<i>Habstetten, Dorfgemeinde</i> . . . . .	1,40	1,40	1,40						
	<i>Ferenberg-Bantigen, Schulgemeinde</i> .	1,60	1,60	1,70						
	<i>Ferenberg-Bantigen, Spritzengemeinde</i> .	0,30	0,30	0,20						
	<i>Bantigen, Dorfgemeinde</i> . . . . .	0,60	0,60	0,50						
	<i>Ferenberg, Dorfgemeinde</i> . . . . .	0,69	0,59	0,58						
	<i>Geristein, Schulgemeinde</i> . . . . .	3,70	3,70	3,70						
	<i>Bolligen, Obere Bez., Viertelsgde.</i> .				1,10	1,10	1,20	13 926	9 105	1 295
	<i>Bolligen, Obere Bez., Schulgde.</i> .				1,60	1,60	1,60	23 832	16 938	2 728
	<i>Ittigen, Viertels- u. Schulgde.</i> .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	42 421	45 240	2 145
	<i>Ostermundigen, Viertelsgemeinde</i> .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	14 808	20 790	1 068
	<i>Ostermundigen, Schulgemeinde</i> .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	47 428	69 000	2 375
	<b>Total Bolligen</b>							<b>219 422</b>	<b>248 235</b>	<b>15 730</b>
3	<b>Bremgarten</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	18 450	19 062	3 120
	dazu Kirchensteueranteil . .	—	—	—	—	0,36	0,36	610	1 597	114
	<b>Total Bremgarten</b>							<b>19 060</b>	<b>20 659</b>	<b>3 234</b>
4	<b>Kirchlindach</b> . . . . .	3,50	3,50	3,80	4,00	4,00	4,20	40 991	12 714	3 170
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,44	0,48	0,43	0,46	0,43	0,34	—	—	—
	<b>Total Kirchlindach</b>							<b>40 991</b>	<b>12 714</b>	<b>3 170</b>
5	<b>Köniz<sup>2)</sup></b> . . . . .	3,10	3,10	3,30	3,30	3,30	3,30	354 120	423 050	68 646
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,30	16 479	21 456	3 518
	<b>Total Köniz</b>							<b>370 599</b>	<b>444 506</b>	<b>72 164</b>
6	<b>Muri</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,40	2,40	132 082	180 825	125 361
	dazu Arbeitsbeschaffungssteuer	—	—	—	0,10	—	—	—	—	—
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,12	4 604	6 946	4 543
	<b>Total Muri</b>							<b>136 686</b>	<b>187 771</b>	<b>129 904</b>

1) Inklusive Anteil Wasserkraftsteuer vom Wynau-Werk.

2) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18)

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigere Gemeindesteuern	Abzüge (Rückerstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
492	—	—	140	34	6 859	27.66	} 2,62	<b>Untersteckholz</b>	
—	—	1 843	—	—	1 843				dazu G'dewerksteuer
<b>492</b>	—	<b>1 843</b>	<b>140</b>	<b>34</b>	<b>8 702</b>	<b>35.09</b>			<b>Total Untersteckholz</b>
1 881	—	—	984	—	40 372	35.48	} 4,05	<b>Ursenbach</b>	
—	—	4 500	—	—	4 500				dazu G'dewerksteuer
<b>1 881</b>	—	<b>4 500</b>	<b>984</b>	—	<b>44 872</b>	<b>39.43</b>			<b>Total Ursenbach</b>
<b>6 529</b>	—	—	<b>1 744</b>	<b>716</b>	<b>77 378</b>	<b>52.11</b>	3,60	<b>Wynau<sup>1)</sup></b>	
<b>307 334</b>	<b>29 476</b>	<b>26 553</b>	<b>37 878</b>	<b>18 212</b>	<b>2 123 661</b>	<b>70.70</b>	<b>3,39</b>	<b>Total Amt Aarwangen 1938</b>	
<b>301 268</b>	<b>23 628</b>	<b>26 680</b>	<b>37 987</b>	<b>31 109</b>	<b>2 001 189</b>	<b>66.62</b>	<b>3,18</b>	<b>Total Amt Aarwangen 1933</b>	
<b>BERN</b>									
2 197 752	663 826	—	707 606	1 132 211	15 432 914	138.06	} 5.50	<b>Bern</b>	
59 000	—	—	—	—	563 960				dazu Kirchenst. e.-r. Stadt
2 240	—	—	—	—	16 448			} 3,62	dazu Kirchenst. christ-k.
2 341	—	—	—	—	34 126				dazu Kirchst. e.-r. Bümpliz
<b>2 261 333</b>	<b>663 826</b>	—	<b>707 606</b>	<b>1 132 211</b>	<b>16 047 448</b>	<b>143.56</b>			<b>Total Bern</b>
11 534	19 862	—	7 301	9 288	173 097	22.08	} 4,51	<b>Bolligen</b> Einwohnergde.	
2 404	4 364	—	—	2 289	31 079	3.97			dazu Kirchensteuer
2 416	—	—	900	—	27 642				<i>Bolligen, Dorfgemeinde</i>
6 256	—	—	—	—	49 754			<i>Bolligen, Schulgemeinde</i>	
10 879	36 880	—	1 987	7 142	132 410	47.37	} 47.37	<i>Flugbrunnen, Dorfgemeinde</i>	
3 719	159	—	4 420	2 802	42 162				<i>Habstetten, Dorfgemeinde</i>
9 762	582	—	—	9 759	119 388				<i>Ferenberg-Bantigen, Schulgde.</i>
<b>46 970</b>	<b>61 847</b>	—	<b>14 608</b>	<b>31 280</b>	<b>575 532</b>	<b>73.42</b>		<i>Ferenberg-Bantigen, Spritzengde.</i>	
3 356	—	—	1 454	1 269	44 173	51.72	} 4,38	<i>Bantigen, Dorfgemeinde</i>	
—	—	—	—	—	2 321	2.72			<i>Ferenberg, Dorfgemeinde</i>
<b>3 356</b>	—	—	<b>1 454</b>	<b>1 269</b>	<b>46 494</b>	<b>54.44</b>			<i>Geristein, Schulgemeinde</i>
3 978	1 951	—	1 799	717	63 886	59.37	} 4,55	<b>Bolligen, Ob. Bez., Viertelsg.</b>	
—	—	6 169	—	—	6 169				<b>Bolligen, Ob. Bez., Schulg.</b>
<b>3 978</b>	<b>1 951</b>	<b>6 169</b>	<b>1 799</b>	<b>717</b>	<b>70 055</b>	<b>65.11</b>			<b>Ittigen, Viertels- u. Schulg.</b>
105 572	11 756	—	20 524	87 412	896 256	81.57	} 3,53	<b>Ostermundigen, Viertelsg.</b>	
—	—	—	—	4 100	37 353	3.40			<b>Ostermundigen, Schulgde.</b>
<b>105 572</b>	<b>11 756</b>	—	<b>20 524</b>	<b>91 512</b>	<b>933 609</b>	<b>84.97</b>			<b>Total Bolligen</b>
98 467	9 043	—	6 537	13 931	538 384	136.72	} 4,38	<b>Bremgarten</b>	
—	—	—	—	—	—	—			dazu Kirchensteuerant.
<b>3 356</b>	—	—	<b>1 454</b>	<b>1 269</b>	<b>46 494</b>	<b>54.44</b>			<b>Total Bremgarten</b>
3 978	1 951	—	1 799	717	63 886	59.37	} 4,55	<b>Kirchlindach</b>	
—	—	6 169	—	—	6 169				dazu G'dewerksteuer
<b>3 978</b>	<b>1 951</b>	<b>6 169</b>	<b>1 799</b>	<b>717</b>	<b>70 055</b>	<b>65.11</b>			<b>Total Kirchlindach</b>
105 572	11 756	—	20 524	87 412	896 256	81.57	} 3,53	<b>Köniz<sup>2)</sup></b>	
—	—	—	—	4 100	37 353	3.40			dazu Kirchensteuer
<b>105 572</b>	<b>11 756</b>	—	<b>20 524</b>	<b>91 512</b>	<b>933 609</b>	<b>84.97</b>			<b>Total Köniz</b>
98 467	9 043	—	6 537	13 931	538 384	136.72	} 2,54	<b>Muri</b>	
—	—	—	—	—	—	—			dazu Arbeitsbeschaffungsst.
2 707	—	—	—	828	17 972	4.56			dazu Kirchensteuer
<b>101 174</b>	<b>9 043</b>	—	<b>6 537</b>	<b>14 759</b>	<b>556 356</b>	<b>141.28</b>		<b>Total Muri</b>	

wurden Rabatte auf Steuerzahlungen berücksichtigt.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
7	<b>Oberbalm</b> , Einwohnergemeinde . . . . .	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	Fr. 24 834	Fr. 3 771	Fr. 1 727
	dazu Kirchensteuer . . . . .	—	—	0,30	0,30	0,30	0,40	2 167	323	157
	<i>Oberbalm</i> , Wegbezirk . . . . .	0,79	0,75	0,75	0,73	0,72	0,80	—	—	—
	<i>Stein und Bach</i> , Wegbezirk . . . . .	1,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	—	—	—
	<i>Flüh- u. Schneitershaus</i> , Wegbez. . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,15	—	—	—
	<i>Borisried</i> , Wegbezirk . . . . .	1,00	0,90	0,90	0,90	0,98	0,96	—	—	—
	<i>Kleingschneit</i> , Wegbezirk . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,08	—	—	—
	<i>Gassershaus-Berg</i> , Wegbezirk . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	0,98	0,95	—	—	—
	<b>Total Oberbalm</b>							<b>27 001</b>	<b>4 094</b>	<b>1 884</b>
8	<b>Stettlen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>26 553</b>	<b>24 237</b>	<b>10 342</b>
9	<b>Vechigen</b> , Einwohnergemeinde . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	27 726	7 913	3 682
	<i>Vechigen-Sinneringen</i> , Schulgde. . . . .	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,20	6 422	3 000	968
	<i>Vechigen</i> , Bezirksgemeinde . . . . .	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1 593	587	512
	<i>Sinneringen</i> , Bezirksgemeinde . . . . .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,60	2 754	1 393	246
	<i>Dentenber</i> , Schulgemeinde . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	3,00	3,00	3 137	303	172
	dazu Gemeindewerksteuer . . . . .	0,87	0,79	1,06	0,96	0,71	0,50	—	—	—
	<i>Lindenthal</i> , Schulgemeinde . . . . .	2,00	2,00	2,00	1,80	1,80	1,80	2 491	421	364
	<i>Littewil</i> , Schulgemeinde . . . . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	6 746	961	510
	dazu Gemeindewerksteuer . . . . .	1,38	1,25	1,25	1,25	1,27	0,93	—	—	—
	<i>Utzigen</i> , Schulgemeinde . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	8 710	2 376	1 000
	dazu Gemeindewerksteuer . . . . .	0,48	0,56	0,47	0,63	0,56	0,55	—	—	—
	<b>Total Vechigen</b>							<b>59 579</b>	<b>16 954</b>	<b>7 454</b>
10	<b>Wohlen</b> . . . . .	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	<b>126 037</b>	<b>31 044</b>	<b>7 686</b>
11	<b>Zollikofen</b> . . . . .	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	78 780	83 726	8 991
	dazu Kirchensteueranteil . . . . .	—	—	—	—	0,36	0,36	4 453	7 263	832
	<b>Total Zollikofen</b>							<b>83 233</b>	<b>90 989</b>	<b>9 823</b>
	<b>Total Amt Bern 1938</b> . . . . .							<b>5 708 352</b>	<b>8 670 142</b>	<b>1 620 155</b>
	<b>Total Amt Bern 1933</b> . . . . .							<b>5 219 482</b>	<b>9 623 015</b>	<b>1 827 374</b>
<b>BIEL</b>										
1	<b>Biel</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	1 199 954	2 252 276	195 750
	dazu Kirchenst. ev.-ref. Stadt	0,24	}	0,24	0,24	0,24	0,24	}	.1)	.
	dazu Kirchensteuer ev.-ref.									
	<i>Mett-Madretsch</i> . . . . .	0,24								
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,24								
	dazu Kirchensteuer christ-k.	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24
	<b>Total Biel</b>							<b>1 199 954</b>	<b>2 252 276</b>	<b>195 750</b>
2	<b>Evilard</b> (Leubringen) . . . . .	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	25 867	35 817	9 545
	dazu Kirchensteueranteil . . . . .	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24	.1)	.	.
	<b>Total Evilard</b>							<b>25 867</b>	<b>35 817</b>	<b>9 545</b>
	<b>Total Amt Biel 1938</b> . . . . .							<b>1 225 821</b>	<b>2 288 093</b>	<b>205 295</b>
	<b>Total Amt Biel 1933</b> . . . . .							<b>1 038 675</b>	<b>1 755 659</b>	<b>233 805</b>

1) Steuererträge nicht aufgeteilt; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) eine Aus-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrige Gemeindesteuern	Abzüge (Rück-erstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
1 295	---	---	752	---	32 379	32.74	} 4,67	<b>Oberbalm</b> , Einwohnergde. dazu Kirchensteuer	
---	---	---	---	---	2 647	2.67			
---	---	2 400	---	---	2 400	} 8.00			
---	---	1 080	---	---	1 080				
---	---	790	---	---	790				
---	---	1 900	---	---	1 900				
---	---	1 310	---	---	1 310				
---	---	430	---	---	430				
<b>1 295</b>	---	<b>7 910</b>	<b>752</b>	---	<b>42 936</b>	<b>43.41</b>			<b>Total Oberbalm</b>
<b>14 072</b>	<b>441</b>	---	<b>795</b>	<b>4 901</b>	<b>71 539</b>	<b>80.93</b>			} 3,04 <b>Stettlen</b>
1 637	292	---	1 671	206	42 715	15.47	} 3,84	<b>Vechigen</b> , Einwohnergde. <i>Vechigen-Sinneringen</i> , Schgde. <i>Vechigen</i> , Bezirksgde. <i>Sinneringen</i> , Bezirksgde. <i>Dentenberg</i> , Schulgde. dazu G'dewerksteuer	
552	119	---	---	26	11 035	} 21.78			
185	23	---	47	8	2 939				
189	80	---	218	3	4 877				
215	---	---	---	---	3 827				
---	---	888	---	---	888				
118	---	---	---	300	3 094				
284	71	---	---	---	8 572	} 37.25			
---	---	8 640	---	---	8 640				
715	---	---	98	---	12 899				
---	---	3 400	---	---	3 400				
<b>3 895</b>	<b>1 026</b>	<b>12 487</b>	<b>2 034</b>	<b>543</b>	<b>102 886</b>	<b>37.25</b>	<b>Total Vechigen</b>		
<b>20 535</b>	<b>2 203</b>	---	<b>1 996</b>	<b>2 600</b>	<b>186 901</b>	<b>67.01</b>	} 4,26 <b>Wohlen</b>		
28 665	1 007	---	3 908	5 865	199 212	83.84	} 4,07	<b>Zollikofen</b> dazu Kirchenst'anteil	
---	---	---	---	---	12 548	5.28			
<b>28 665</b>	<b>1 007</b>	---	<b>3 908</b>	<b>5 865</b>	<b>211 760</b>	<b>89.12</b>	<b>Total Zollikofen</b>		
<b>2 590 845</b>	<b>753 100</b>	<b>26 566</b>	<b>762 013</b>	<b>1 285 657</b>	<b>18 845 516</b>	<b>128.83</b>	<b>3,61</b>	<b>Total Amt Bern 1938</b>	
<b>2 893 719</b>	<b>457 708</b>	<b>31 994</b>	<b>513 595</b>	<b>1 544 507</b>	<b>19 022 380</b>	<b>130.04</b>	<b>3,52</b>	<b>Total Amt Bern 1933</b>	
<b>BIEL</b>									
502 241	39 844	---	200 796	72 139	4 318 722	114.48	} 4,39	<b>Biel</b> dazu Kirchst. e.-r. Stadt dazu Kirchenst. ev.-ref. Mett-Madretsch dazu Kirchenst. röm.-k. dazu Kirchenst. chr.-k.	
---	---	---	---	---	130 216	} 4.12			
---	---	---	---	---	21 573				
---	---	---	---	---	3 950				
<b>502 241</b>	<b>39 844</b>	---	<b>200 796</b>	<b>72 139</b>	<b>4 474 461</b>	<b>118.60</b>			<b>Total Biel</b>
10 409	---	---	1 199	5 714	77 123	88.65	} 3,61	<b>Evilard</b> (Leubringen) dazu Kirchenst'anteil	
---	---	---	---	---	3 619	4.16			
<b>10 409</b>	---	---	<b>1 199</b>	<b>5 714</b>	<b>80 742</b>	<b>92.81</b>	<b>Total Evilard</b>		
<b>512 650</b>	<b>39 844</b>	---	<b>201 995</b>	<b>77 853</b>	<b>4 555 203</b>	<b>118.02</b>	<b>4,39</b>	<b>Total Amt Biel 1938</b>	
<b>379 372</b>	<b>210 495</b>	---	<b>156 646</b>	<b>454 609</b>	<b>3 463 792</b>	<b>89.74</b>	<b>3,98</b>	<b>Total Amt Biel 1933</b>	

scheidung der Progression vorgenommen. Der Ertrag der Kirchensteuer von Evilard ist errechnet.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>BÜREN</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Arch</b> . . . . .	3,50	3,80	4,00	4,00	4,00	4,00	20 123	11 094	2 240
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,69	0,45	0,80	0,38	0,68	0,46	—	—	—
	<b>Total Arch</b>							<b>20 123</b>	<b>11 094</b>	<b>2 240</b>
2	<b>Büetigen</b> . . . . .	3,75	3,75	3,75	4,00	4,00	4,00	11 278	5 235	240
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,23	0,41	0,24	0,15	0,42	—	—	—
	<b>Total Büetigen</b>							<b>11 278</b>	<b>5 235</b>	<b>240</b>
3	<b>Büren a. A.</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	54 297	59 974	8 024
4	<b>Busswil</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	15 232	10 302	1 170
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,64	0,63	0,67	0,54	0,53	—	—	—
	<b>Total Busswil</b>							<b>15 232</b>	<b>10 302</b>	<b>1 170</b>
5	<b>Diessbach</b> . . . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	3,50	3,50	20 919	7 029	3 132
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,76	0,62	0,66	0,78	0,54	0,64	—	—	—
	<b>Total Diessbach</b>							<b>20 919</b>	<b>7 029</b>	<b>3 132</b>
6	<b>Dotzigen</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16 555	9 743	1 130
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,36	0,38	0,38	0,35	0,35	—	—	—
	<b>Total Dotzigen</b>							<b>16 555</b>	<b>9 743</b>	<b>1 130</b>
7	<b>Lengnau</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	58 072	86 995	5 625
8	<b>Leuzigen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	25 945	8 789	1 522
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,14	1,11	0,95	0,87	0,81	0,77	—	—	—
	<b>Total Leuzigen</b>							<b>25 945</b>	<b>8 789</b>	<b>1 522</b>
9	<b>Meienried</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	1 832	360	100
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,87	0,92	0,93	0,90	0,81	0,87	—	—	—
	<b>Total Meienried</b>							<b>1 832</b>	<b>360</b>	<b>100</b>
10	<b>Meinisberg</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	13 486	6 712	320
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,72	0,88	0,91	1,40	0,67	0,71	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil . .	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	464	563	24
	<b>Total Meinisberg</b>							<b>13 950</b>	<b>7 275</b>	<b>344</b>
11	<b>Oberwil</b> . . . . .	3,00	3,00	3,30	3,30	3,30	3,30	18 438	5 608	2 401
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,32	0,28	0,31	0,38	0,40	—	—	—
	<b>Total Oberwil</b>							<b>18 438</b>	<b>5 608</b>	<b>2 401</b>
12	<b>Pieterlen</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	46 316	48 810	2 310
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,54	0,55	0,50	0,56	0,47	0,33	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil . .	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	2 042	2 471	105
	<b>Total Pieterlen</b>							<b>48 358</b>	<b>51 281</b>	<b>2 415</b>
13	<b>Rüti b. B.</b> . . . . .	3,60	3,60	4,00	4,00	3,80	3,80	18 041	6 475	912
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,64	0,60	0,84	0,46	0,94	0,59	—	—	—
	<b>Total Rüti b. B.</b>							<b>18 041</b>	<b>6 475</b>	<b>912</b>
14	<b>Wengi, Einwohnergemeinde</b> . .	1,10	1,10	1,30	1,20	1,20	1,20	6 140	1 281	636
	<b>Wengi, Ortsgemeinde</b> . . . . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	5 249	1 298	779
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,48	0,51	0,62	0,52	0,55	—	—	—
	<b>Waltwil, Dorfgemeinde</b> . . . .	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	1 866	119	132
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,15	1,10	1,10	1,12	1,12	1,08	—	—	—

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
								<b>BÜREN</b>
1 657	500	—	792	370	36 036	46.32	} 4,78	<b>Arch</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	5 660	—	—	5 660			<b>Total Arch</b>
<b>1 657</b>	<b>500</b>	<b>5 660</b>	<b>792</b>	<b>370</b>	<b>41 696</b>	<b>53.59</b>	} 4,30	<b>Büetigen</b> dazu G'dewerksteuer
530	—	—	606	234	17 655	35.52		<b>Total Büetigen</b>
—	—	618	—	—	618		} 3,67	<b>Büren a. A.</b>
<b>530</b>	—	<b>618</b>	<b>606</b>	<b>234</b>	<b>18 273</b>	<b>36.77</b>		<b>Busswil</b> dazu G'dewerksteuer
<b>14 801</b>	<b>3 389</b>	—	<b>5 588</b>	<b>5 786</b>	<b>140 287</b>	<b>66.20</b>	} 4,71	<b>Total Busswil</b>
1 038	—	—	896	279	28 359	45.01		<b>Diessbach</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	3 608	—	—	3 608		} 4,13	<b>Total Diessbach</b>
<b>1 038</b>	—	<b>3 608</b>	<b>896</b>	<b>279</b>	<b>31 967</b>	<b>50.74</b>		<b>Dotzigen</b> dazu G'dewerksteuer
3 676	667	—	877	1 206	35 094	45.93	} 4,47	<b>Total Dotzigen</b>
—	—	4 759	—	—	4 759			<b>Lengnau</b> dazu G'dewerksteuer
<b>3 676</b>	<b>667</b>	<b>4 759</b>	<b>877</b>	<b>1 206</b>	<b>39 853</b>	<b>52.16</b>	} 4,63	<b>Total Lengnau</b>
1 341	8	—	681	1 313	28 145	37.08		<b>Leuzigen</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	2 386	—	—	2 386		} 4,39	<b>Total Leuzigen</b>
<b>1 341</b>	<b>8</b>	<b>2 386</b>	<b>681</b>	<b>1 313</b>	<b>30 531</b>	<b>40.23</b>		<b>Meienried</b> dazu G'dewerksteuer
<b>10 094</b>	<b>231</b>	—	<b>3 567</b>	<b>5 662</b>	<b>158 922</b>	<b>66.19</b>	} 4,95	<b>Total Meienried</b>
4 200	—	—	1 095	166	41 385	38.18		<b>Meinisberg</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	8 400	—	—	8 400		} 5,06	<b>Total Meinisberg</b>
<b>4 200</b>	—	<b>8 400</b>	<b>1 095</b>	<b>166</b>	<b>49 785</b>	<b>45.93</b>		<b>Oberwil</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	—	74	10	2 356	35.16	} 3,79	<b>Total Oberwil</b>
—	—	465	—	—	465			<b>Pieterlen</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	<b>465</b>	<b>74</b>	<b>10</b>	<b>2 821</b>	<b>42.10</b>	} 4,81	<b>Total Pieterlen</b>
1 005	—	—	585	—	22 108	38.05		<b>Rüti b. B.</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	3 385	—	—	3 385		} 4,87	<b>Total Rüti b. B.</b>
<b>1 005</b>	—	<b>3 385</b>	<b>585</b>	<b>65</b>	<b>26 479</b>	<b>45.57</b>		<b>Wengi, Einwohnergemeinde</b> dazu G'dewerksteuer
2 770	—	—	721	171	29 767	47.48	} 3,98	<b>Wengi, Ortsgemeinde</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	3 043	—	—	3 043			<b>Waltwil, Dorfgemeinde</b> dazu G'dewerksteuer
<b>2 770</b>	—	<b>3 043</b>	<b>721</b>	<b>171</b>	<b>32 810</b>	<b>52.33</b>		
8,040	418	—	2 992	2 369	106 517	53.50		
—	—	11 455	—	—	11 455			
—	—	—	—	285	4 333	2.18		
<b>8 040</b>	<b>418</b>	<b>11 455</b>	<b>2 992</b>	<b>2 654</b>	<b>122 305</b>	<b>61.43</b>		
1 410	116	—	859	354	27 459	39.23		
—	—	6 260	—	—	6 260			
<b>1 410</b>	<b>116</b>	<b>6 260</b>	<b>859</b>	<b>354</b>	<b>33 719</b>	<b>48.17</b>		
393	—	—	—	—	8 450	14.64		
391	—	—	130	—	7 847			
—	—	2 134	—	—	2 134			
118	—	—	40	—	2 275	33.49		
—	—	1 082	—	—	1 082			

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
	<i>Scheunenberg, Orts- u. Schulgde.</i>	2,50	2,00	2,00	2,50	2,50	2,50	3 262	493	85
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,66	1,56	1,18	1,12	1,23	1,14	—	—	—
	<b>Total Wengi</b>							<b>16 517</b>	<b>3 191</b>	<b>1 632</b>
	<b>Total Amt Büren 1933 . . . . .</b>							<b>339 557</b>	<b>273 351</b>	<b>30 887</b>
	<b>Total Amt Büren 1933 . . . . .</b>							<b>310 147</b>	<b>167 947</b>	<b>36 378</b>
	<b>BURGDORF</b>									
1	<b>Aefligen . . . . .</b>	3,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	<b>13 676</b>	<b>7 000</b>	<b>1 057</b>
2	<b>Alchenstorf . . . . .</b>	4,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	19 290	4 874	1 519
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	—	—	—
	<b>Total Alchenstorf</b>							<b>19 290</b>	<b>4 874</b>	<b>1 519</b>
3	<b>Bäriswil . . . . .</b>	4,00	4,60	4,60	5,00	5,00	5,00	11 972	4 785	650
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,13	0,06	0,06	0,12	0,12	0,14	—	—	—
	<b>Total Bäriswil</b>							<b>11 972</b>	<b>4 785</b>	<b>650</b>
4	<b>Burgdorf . . . . .</b>	3,50	3,50	3,70	3,70	3,70	3,70	296 852	462 287	93 104
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	12 267	21 100	4 404
	<b>Total Burgdorf</b>							<b>309 119</b>	<b>483 387</b>	<b>97 508</b>
5	<b>Ersigen . . . . .</b>	2,80	3,00	3,00	3,20	3,20	3,20	<b>28 642</b>	<b>10 283</b>	<b>4 704</b>
6	<b>Hasle, Einwohnergemeinde . .</b>	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	69 846	39 149	20 572
	dazu Gemeindewerksteuer der									
	<i>Biembach, Weggenossenschaft</i>									
	<i>Goldbach, Weggenossenschaft</i>	0,20	0,21	0,23	0,24	0,22	0,18	—	—	—
	<i>Hasle-Viertel, Weggenossensch.</i>									
	<i>Schafhausen, Weggenossensch.<sup>1)</sup></i>									
	<b>Total Hasle</b>							<b>69 846</b>	<b>39 149</b>	<b>20 572</b>
7	<b>Heimiswil . . . . .</b>	3,50	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	58 803	13 598	4 486
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,57	0,65	0,68	0,52	0,54	0,48	—	—	—
	<b>Total Heimiswil</b>							<b>58 803</b>	<b>13 598</b>	<b>4 486</b>
8	<b>Hellsau . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4 210	1 266	340
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,77	0,74	0,74	0,74	0,74	0,74	—	—	—
	<b>Total Hellsau</b>							<b>4 210</b>	<b>1 266</b>	<b>340</b>
9	<b>Hindelbank . . . . .</b>	2,20	2,20	2,40	3,00	3,50	3,50	<b>29 957</b>	<b>30 786</b>	<b>7 096</b>
10	<b>Höchstetten . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	7 666	1 758	360
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,65	0,45	0,43	0,44	0,24	0,53	—	—	—
	<b>Total Höchstetten</b>							<b>7 666</b>	<b>1 758</b>	<b>360</b>
11	<b>Kernenried . . . . .</b>	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>7 941</b>	<b>1 885</b>	<b>982</b>
12	<b>Kirchberg<sup>2)</sup> . . . . .</b>	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>63 195</b>	<b>90 430</b>	<b>12 031</b>
13	<b>Koppigen . . . . .</b>	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>31 413</b>	<b>20 364</b>	<b>4 758</b>
14	<b>Krauchthal, Einwohnergemeinde</b>	3,60	3,60	3,80	3,80	3,80	3,80	39 002	17 379	4 106
	<i>Krauchthal, Hettiswil, Hub und</i>									
	<i>Dieterswald, Weggenossensch..</i>	0,43	0,43	0,44	0,37	0,36	0,25	—	—	—
	<b>Total Krauchthal</b>							<b>39 002</b>	<b>17 379</b>	<b>4 106</b>

1) Ohne Angabe der Steuerkapitalien. 2) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden freiwillige

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrige Gemeindesteuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
145	—	—	90	—	4 075			Scheunenberg, Orts- u. Schg. dazu G'dewerksteuer <b>Total Wengi</b>
—	—	1 910	—	—	1 910			
<b>1 047</b>	—	<b>5 126</b>	<b>260</b>	—	<b>27 773</b>	<b>48.13</b>		
<b>51 609</b>	<b>5 329</b>	<b>55 165</b>	<b>19 593</b>	<b>18 270</b>	<b>757 221</b>	<b>55.78</b>	<b>4,36</b>	<b>Total Amt Büren 1938</b>
<b>40 142</b>	<b>7 007</b>	<b>56 476</b>	<b>16 395</b>	<b>22 367</b>	<b>612 125</b>	<b>45.09</b>	<b>4,20</b>	<b>Total Amt Büren 1933</b>
<b>BURGDORF</b>								
<b>752</b>	—	—	<b>492</b>	<b>665</b>	<b>22 312</b>	<b>34.12</b>	4,67	<b>Aefligen</b>
1 661	—	—	457	154	27 647	45.62	} 5,22	<b>Alchenstorf</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Alchenstorf</b>
—	—	3 394	—	—	3 394			
<b>1 661</b>	—	<b>3 394</b>	<b>457</b>	<b>154</b>	<b>31 041</b>	<b>51.22</b>		
1 379	—	—	539	—	19 325	38.42	} 5,29	<b>Bäriswil</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Bäriswil</b>
—	—	420	—	—	420			
<b>1 379</b>	—	<b>420</b>	<b>539</b>	—	<b>19 745</b>	<b>39.25</b>		
131 591	27 191	—	21 690	7 656	1 025 059	104.90	} 3,98	<b>Burgdorf</b> dazu Kirchensteuer <b>Total Burgdorf</b>
4 989	1 213	—	—	2 016	41 957	4.29		
<b>136 580</b>	<b>28 404</b>	—	<b>21 690</b>	<b>9 672</b>	<b>1 067 016</b>	<b>109.19</b>		
<b>3 372</b>	—	—	<b>545</b>	<b>126</b>	<b>47 420</b>	<b>42.91</b>	3,27	<b>Ersigen</b>
20 562	2 537	—	2 352	1 120	153 898	59.28	} 3,28	<b>Hasle, Einwohnergemeinde</b> { dazu G'dewerksteuer der <i>Biembach, Weggenossensch.</i> <i>Goldbach, Weggenossensch.</i> <i>Hasle-Viertel, Weggen'sch.</i> <i>Schafhausen, Weggen.<sup>1)</sup></i> <b>Total Hasle</b>
—	—	9 487	—	—	9 487	3.66		
<b>20 562</b>	<b>2 537</b>	<b>9 487</b>	<b>2 352</b>	<b>1 120</b>	<b>163 385</b>	<b>62.94</b>		
3 616	1 937	—	2 920	2 325	83 035	39.65	} 4,73	<b>Heimiswil</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Heimiswil</b>
—	—	10 247	—	—	10 247			
<b>3 616</b>	<b>1 937</b>	<b>10 247</b>	<b>2 920</b>	<b>2 325</b>	<b>93 282</b>	<b>44.55</b>		
234	20	—	130	137	6 063	37.20	} 4,87	<b>Hellsau</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Hellsau</b>
—	—	1 074	—	—	1 074			
<b>234</b>	<b>20</b>	<b>1 074</b>	<b>130</b>	<b>137</b>	<b>7 137</b>	<b>43.79</b>		
<b>15 131</b>	<b>247</b>	—	<b>981</b>	—	<b>84 198</b>	<b>82.55</b>	3,56	<b>Hindelbank</b>
309	—	—	216	53	10 256	42.91	} 4,32	<b>Höchstetten</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Höchstetten</b>
—	—	593	—	—	593			
<b>309</b>	—	<b>593</b>	<b>216</b>	<b>53</b>	<b>10 849</b>	<b>45.39</b>		
<b>715</b>	—	—	<b>247</b>	—	<b>11 770</b>	<b>34.12</b>	3,10	<b>Kernenried</b>
<b>34 065</b>	<b>28 441</b>	—	<b>4 137</b>	<b>23 625</b>	<b>208 674</b>	<b>83.54</b>	3,08	<b>Kirchberg<sup>2)</sup></b>
<b>4 478</b>	—	—	<b>1 598</b>	<b>238</b>	<b>62 373</b>	<b>44.05</b>	4,18	<b>Koppigen</b>
5 768	278	—	1 539	290	67 782	36.74	} 4,30	<b>Krauchthal, Einwohnergde.</b> <i>Krauchthal, Hettiswil, Hub</i> <i>und Dieterswald, Weggen.</i> <b>Total Krauchthal</b>
—	—	5 764	—	—	5 764	3.12		
<b>5 768</b>	<b>278</b>	<b>5 764</b>	<b>1 539</b>	<b>290</b>	<b>73 546</b>	<b>39.86</b>		

Steuerverträge berücksichtigt.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Ertrag der		
									Einkommenssteuer		
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
15	Lyssach . . . . .	3,80	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. <b>20 651</b>	Fr. <b>6 786</b>	Fr. <b>1 430</b>	
16	Mötschwil-Schleuemen . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	6 253	1 130	705	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	0,29	0,22	0,26	0,15	0,15	—	—	—	
	<b>Total Mötschwil-Schleuemen</b>							<b>6 253</b>	<b>1 130</b>	<b>705</b>	
17	Niederösch . . . . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	<b>11 025</b>	<b>1 704</b>	<b>2 171</b>	
18	Oberburg, Einwohnergemeinde .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	74 992	52 308	7 050	
	Oberburg-Dorf, Wegbez., Wegt. <sup>1)</sup>	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	—	—	—	
	<b>Total Oberburg</b>							<b>74 992</b>	<b>52 308</b>	<b>7 050</b>	
19	Oberösch . . . . .	3,00	3,00	3,20	3,20	3,50	3,20	<b>6 125</b>	<b>346</b>	<b>1 269</b>	
20	Rüdtligen-Alchenflüh . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	<b>21 741</b>	<b>14 897</b>	<b>4 669</b>	
21	Rumendingen . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3 500	459	230	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,58	0,48	0,76	0,52	0,52	0,40	—	—	—	
	<b>Total Rumendingen</b>							<b>3 500</b>	<b>459</b>	<b>230</b>	
22	Rüti b. L. . . . .	3,00	2,80	2,80	2,80	2,80	2,50	2 958	336	175	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	0,30	0,30	0,34	0,24	0,31	—	—	—	
	<b>Total Rüti</b>							<b>2 958</b>	<b>336</b>	<b>175</b>	
23	Willadingen . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,20	4,00	4,20	6 344	1 728	280	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,40	0,37	0,40	0,37	0,33	0,35	—	—	—	
	<b>Total Willadingen</b>							<b>6 344</b>	<b>1 728</b>	<b>280</b>	
24	Wynigen, Einwohnergemeinde .	3,20	3,20	3,20	3,40	3,50	3,50	64 225	21 798	7 359	
	dazu Gemeindewerksteuer der Wegbezirke <sup>2)</sup> :										
	Dorf . . . . .	0,53	0,75	0,38	0,42	0,20	0,28	—	—	—	
	Bickingen . . . . .	0,49	0,35	0,53	0,28	0,16	0,20	—	—	—	
	Brechershäusern . . . . .	0,69	0,84	0,76	0,30	0,60	0,54	—	—	—	
	Breitenegg . . . . .	—	0,16	0,40	0,40	0,31	0,13	—	—	—	
	Ferrenberg . . . . .	3,65	1,40	1,04	1,06	0,79	1,00	—	—	—	
	Friesenberg . . . . .	0,50	0,92	1,95	1,05	0,82	0,64	—	—	—	
	Hirsbrunnen . . . . .	0,24	0,28	0,29	0,37	0,17	—	—	—	—	
	Hohtannen . . . . .	1,64	1,59	—	—	1,18	—	—	—	—	
	Kappelen . . . . .	0,54	0,49	0,76	1,34	0,57	0,10	—	—	—	
	Mistelberg . . . . .	0,42	0,30	0,36	0,77	0,25	—	—	—	—	
	Rüedisbach . . . . .	1,01	0,75	0,61	1,07	0,63	0,22	—	—	—	
	Schwanden-Hofholz . . . . .	0,17	0,21	0,59	0,23	0,21	—	—	—	—	
	Thal . . . . .	0,38	0,37	0,53	0,47	0,35	0,28	—	—	—	
	<b>Total Wynigen</b>							<b>64 225</b>	<b>21 798</b>	<b>7 359</b>	
	<b>Total Amt Burgdorf 1938 . . .</b>							<b>912 546</b>	<b>828 436</b>	<b>185 507</b>	
	<b>Total Amt Burgdorf 1933 . . .</b>							<b>792 048</b>	<b>780 876</b>	<b>218 747</b>	

1) Ohne Angabe der Steuerkapitalien.

2) Nur vom Grundsteuerkapital.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigsteuern	Abzüge (Rückerstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>994</b>	<b>2 390</b>	—	<b>631</b>	<b>500</b>	<b>32 382</b>	<b>44.85</b>	4,12	<b>Lyssach</b>
771	—	—	144	230	8 773	42.38	} 3,22	<b>Mötschwil-Schleumen</b>
—	—	400	—	—	400			dazu G'dewerksteuer
<b>771</b>	—	<b>400</b>	<b>144</b>	<b>230</b>	<b>9 173</b>	<b>44.31</b>	} 2,65	<b>Total Mötschwil-Schleumen</b>
<b>2 672</b>	—	—	<b>190</b>	—	<b>17 762</b>	<b>53.99</b>		<b>Niederösch</b>
11 387	—	—	3 321	7 300	141 758	48.38	} 4,26	<b>Oberburg, Einwohnergde.</b>
—	—	4 489	—	—	4 489	1.53		<i>Oberburg-Dorf, Wegbz. Wegt.<sup>1)</sup></i>
<b>11 387</b>	—	<b>4 489</b>	<b>3 321</b>	<b>7 300</b>	<b>146 247</b>	<b>49.91</b>	} 3,58	<b>Total Oberburg</b>
<b>832</b>	—	—	<b>110</b>	—	<b>8 682</b>	<b>63.84</b>		<b>Oberösch</b>
<b>3 324</b>	<b>382</b>	—	<b>551</b>	<b>1 419</b>	<b>44 145</b>	<b>70.07</b>	4,57	<b>Rüdtligen-Alchenflüh</b>
293	—	—	75	23	4 534	28.52	} 2,57	<b>Rumendingen</b>
—	—	1 089	—	—	1 089			dazu G'dewerksteuer
<b>293</b>	—	<b>1 089</b>	<b>75</b>	<b>23</b>	<b>5 623</b>	<b>35.36</b>	} 3,18	<b>Total Rumendingen</b>
107	—	—	148	—	3 724	32.38		<b>Rüti b. L.</b>
—	—	300	—	—	300		} 4,51	dazu G'dewerksteuer
<b>107</b>	—	<b>300</b>	<b>148</b>	—	<b>4 024</b>	<b>34.99</b>		<b>Total Rüti</b>
547	107	—	252	20	9 238	37.71	} 2,45	<b>Willadingen</b>
—	—	675	—	—	675			dazu G'dewerksteuer
<b>547</b>	<b>107</b>	<b>675</b>	<b>252</b>	<b>20</b>	<b>9 913</b>	<b>40.46</b>	} 3,83	<b>Total Willadingen</b>
5 871	1 333	—	2 738	650	102 674	42.64		<b>Wynigen, Einwohnergde.</b>
—	—	1 050	—	—	1 050		} 2,45	dazu G'dewerksteuer der Wegbezirke: <sup>2)</sup>
—	—	105	—	—	105			<i>Dorf</i>
—	—	743	—	—	743			<i>Bickingen</i>
—	—	279	—	—	279			<i>Brechershäusern</i>
—	—	948	—	—	948			<i>Breitenegg</i>
—	—	630	—	—	630			<i>Ferrenberg</i>
—	—	143	—	—	143			<i>Friesenberg</i>
—	—	308	—	—	308			<i>Hirsbrunnen</i>
—	—	469	—	—	469			<i>Hochtannen</i>
—	—	230	—	—	230			<i>Kappelen</i>
—	—	627	—	—	627			<i>Mistelberg</i>
—	—	106	—	—	106			<i>Rüedisbach</i>
—	—	263	—	—	263			<i>Schwanden-Hofholz</i>
—	—	—	—	—	—			<i>Thal</i>
<b>5 871</b>	<b>1 333</b>	<b>5 901</b>	<b>2 738</b>	<b>650</b>	<b>108 575</b>	<b>45.09</b>	<b>Total Wynigen</b>	
<b>255 420</b>	<b>66 076</b>	<b>43 833</b>	<b>46 003</b>	<b>48 547</b>	<b>2 289 274</b>	<b>69.93</b>	<b>3,92</b>	<b>Total Amt Burgdorf 1938</b>
<b>243 417</b>	<b>35 121</b>	<b>50 035</b>	<b>57 370</b>	<b>29 423</b>	<b>2 148 191</b>	<b>65.62</b>	<b>3,62</b>	<b>Total Amt Burgdorf 1933</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
<b>COURTELARY</b>										
1	<b>Corgémont</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	3,50	4,00	4,00	<b>33 476</b>	<b>31 626</b>	<b>2 370</b>
2	<b>Cormoret</b> . . . . .	3,00	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	19 157	14 268	1 250
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	—	0,16	0,16	0,16	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>
	<b>Total Cormoret</b>							<b>19 157</b>	<b>14 268</b>	<b>1 250</b>
3	<b>Cortébert</b> . . . . .	2,50	2,75	3,00	4,00	4,00	4,00	<b>21 113</b>	<b>18 873</b>	<b>2 170</b>
4	<b>Courtelay</b> . . . . .	3,40	3,40	4,00	4,00	4,00	4,00	32 172	27 960	2 740
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	—	0,16	0,16	0,16	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>
	<b>Total Courtelay</b>							<b>32 172</b>	<b>27 960</b>	<b>2 740</b>
5	<b>La Ferrière</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	15 148	5 184	1 050
	dazu Kirchensteuer ev.-ref.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	1 410	453	104
	<b>Total La Ferrière</b>							<b>16 558</b>	<b>5 637</b>	<b>1 154</b>
6	<b>La Heutte</b> . . . . .	3,00	3,00	3,30	4,00	4,00	4,00	<b>9 295</b>	<b>4 212</b>	<b>50</b>
7	<b>Mont-Tramelan</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3 496	383	35
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,23	0,27	0,27	0,27	0,27	0,28	—	—	—
	<b>Total Mont-Tramelan</b>							<b>3 496</b>	<b>383</b>	<b>35</b>
8	<b>Orvin</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>17 367</b>	<b>7 134</b>	<b>450</b>
9	<b>Péry</b> . . . . .	2,20	2,40	2,40	2,80	2,80	2,80	<b>27 870</b>	<b>15 816</b>	<b>1 687</b>
10	<b>Plagne</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5 833	1 733	350
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,24	0,24	0,25	0,26	—	—	—	—	—
	<b>Total Plagne</b>							<b>5 833</b>	<b>1 733</b>	<b>350</b>
11	<b>Renan</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	26 317	20 004	1 000
	dazu Kirchensteuer ev.-ref.	0,21	0,21	0,21	0,40	0,40	0,40	1 389	1 583	95
	<b>Total Renan</b>							<b>27 706</b>	<b>21 587</b>	<b>1 095</b>
12	<b>Romont</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	6 111	1 578	50
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,17	0,11	0,10	0,14	0,14	0,15	—	—	—
	<b>Total Romont</b>							<b>6 111</b>	<b>1 578</b>	<b>50</b>
13	<b>St-Imier</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	149 200	308 580	31 900
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. <sup>2)</sup>	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	2 696	10 337	1 086
	<b>Total St-Imier</b>							<b>151 896</b>	<b>318 917</b>	<b>32 986</b>
14	<b>Sonceboz-Sombeval</b> . . . . .	3,25	3,25	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>25 745</b>	<b>33 426</b>	<b>1 200</b>
15	<b>Sonvilier</b> . . . . .	3,40	3,40	4,00	4,00	4,00	4,00	38 517	31 134	2 650
	dazu Kirchenst. ev.-ref. <sup>2)</sup> . .	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	435	1 850	123
	<b>Total Sonvilier</b>							<b>38 952</b>	<b>32 984</b>	<b>2 773</b>
16	<b>Tramelan-dessous</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>24 935</b>	<b>20 626</b>	<b>590</b>
17	<b>Tramelan-dessus</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>77 564</b>	<b>102 473</b>	<b>2 970</b>
18	<b>Vaufelin</b> . . . . .	4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,50	<b>7 040</b>	<b>3 384</b>	<b>760</b>
19	<b>Villeret</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	27 489	48 390	2 240
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. <sup>2)</sup>	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	468	1 796	189
	<b>Total Villeret</b>							<b>27 957</b>	<b>50 186</b>	<b>2 429</b>
	<b>Total Amt Courtelary 1938</b> . .							<b>574 243</b>	<b>712 803</b>	<b>57 109</b>
	<b>Total Amt Courtelary 1933</b> . .							<b>470 005</b>	<b>377 447</b>	<b>47 382</b>

1) Nicht aufteilbar, weil vom Ertrag der Gemeindesteuer berechnet; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren“

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrig Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>COURTELARY</b>								
<b>5 936</b>	<b>411</b>	—	<b>886</b>	<b>814</b>	<b>73 891</b>	<b>59.69</b>	4,07	<b>Corgémont</b>
2 439	—	—	448	1 519	36 043	48.90	} 4,16	<b>Cormoret</b>
. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	—	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	624	0.85		dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.
<b>2 439</b>	—	—	<b>448</b>	<b>1 519</b>	<b>36 667</b>	<b>49.75</b>	} 4,18	<b>Total Cormoret</b>
<b>5 177</b>	—	—	<b>1 714</b>	<b>689</b>	<b>48 358</b>	<b>61.06</b>		<b>Cortébert</b>
6 873	—	—	2 178	3 505	68 418	57.40	} 4,29	<b>Courtelay</b>
. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	—	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	1 557	1.30		dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.
<b>6 873</b>	—	—	<b>2 178</b>	<b>3 505</b>	<b>69 975</b>	<b>58.70</b>	} 4,44	<b>Total Courtelay</b>
865	—	—	356	1 533	21 070	40.13		<b>La Ferrière</b>
—	—	—	—	245	1 722	3.28	} 4,09	dazu Kirchensteuer ev.-ref.
<b>865</b>	—	—	<b>356</b>	<b>1 778</b>	<b>22 792</b>	<b>43.41</b>		<b>Total La Ferrière</b>
<b>995</b>	—	—	<b>269</b>	<b>250</b>	<b>14 571</b>	<b>44.97</b>	} 3,95	<b>La Heutte</b>
95	—	—	191	—	4 200	33.33		<b>Mont-Tramelan</b>
—	—	300	—	—	300	—	} 3,18	dazu G'dewerksteuer
<b>95</b>	—	<b>300</b>	<b>191</b>	—	<b>4 500</b>	<b>35.71</b>		<b>Total Mont-Tramelan</b>
<b>3 351</b>	—	—	<b>597</b>	<b>370</b>	<b>28 529</b>	<b>35.98</b>	} 2,91	<b>Orvin</b>
<b>11 179</b>	<b>2 869</b>	—	<b>1 337</b>	<b>992</b>	<b>59 766</b>	<b>55.54</b>		<b>Péry</b>
577	—	—	220	30	8 683	38.76	} 4,14	<b>Plagne</b>
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer
<b>577</b>	—	—	<b>220</b>	<b>30</b>	<b>8 683</b>	<b>38.76</b>	} 4,33	<b>Total Plagne</b>
2 934	—	—	479	1 321	49 413	42.02		<b>Renan</b>
—	—	—	—	1 067	2 000	1.70	} 4,24	dazu Kirchensteuer ev.-ref.
<b>2 934</b>	—	—	<b>479</b>	<b>2 388</b>	<b>51 413</b>	<b>43.72</b>		<b>Total Renan</b>
500	—	—	172	600	7 811	42.45	} 4,23	<b>Romont</b>
—	—	280	—	—	280	—		dazu G'dewerksteuer
<b>500</b>	—	<b>280</b>	<b>172</b>	<b>600</b>	<b>8 091</b>	<b>43.97</b>	} 4,24	<b>Total Romont</b>
94 420	—	—	14 732	—	598 832	92.07		<b>St-Imier</b>
—	—	—	—	—	14 119	2.17	} 4,19	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref. <sup>2)</sup>
<b>94 420</b>	—	—	<b>14 732</b>	—	<b>612 951</b>	<b>94.24</b>		<b>Total St-Imier</b>
<b>8 296</b>	—	—	<b>2 682</b>	<b>546</b>	<b>70 803</b>	<b>57.85</b>	} 4,23	<b>Sonceboz-Sombeval</b>
5 295	348	—	1 381	2 192	77 133	44.25		<b>Sonvilier</b>
—	—	—	—	190	2 218	1.27	} 4,16	dazu Kirchenst. ev.-ref. <sup>2)</sup>
<b>5 295</b>	<b>348</b>	—	<b>1 381</b>	<b>2 382</b>	<b>79 351</b>	<b>45.52</b>		<b>Total Sonvilier</b>
<b>1 962</b>	—	—	<b>1 192</b>	<b>2 366</b>	<b>46 939</b>	<b>32.92</b>	} 4,15	<b>Tramelan-dessous</b>
<b>17 243</b>	<b>1 029</b>	—	<b>5 792</b>	<b>5 308</b>	<b>201 763</b>	<b>56.45</b>		<b>Tramelan-dessus</b>
<b>1 240</b>	—	—	<b>153</b>	<b>96</b>	<b>12 481</b>	<b>46.23</b>	} 4,05	<b>Vauffelin</b>
11 879	—	—	1 054	1 650	89 402	71.35		<b>Villeret</b>
—	—	—	—	—	2 453	1.96	} 4,22	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref. <sup>2)</sup>
<b>11 879</b>	—	—	<b>1 054</b>	<b>1 650</b>	<b>91 855</b>	<b>73.31</b>		<b>Total Villeret</b>
<b>181 256</b>	<b>4 657</b>	<b>580</b>	<b>35 833</b>	<b>25 283</b>	<b>1 543 379</b>	<b>63.30</b>	} 3,40	<b>Total Amt Courtelary 1938</b>
<b>137 400</b>	<b>3 801</b>	<b>300</b>	<b>36 017</b>	<b>29 150</b>	<b>1 043 202</b>	<b>42.78</b>		<b>Total Amt Courtelary 1933</b>

Ansatzes<sup>1)</sup> (Kol. 18) eine Ausscheidung der Progression vorgenommen.

2) Mittlerer errechneter Ansatz.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>DELEMONT<sup>1)</sup></b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<i>Delémont</i> , ev.-ref. Kirchensteuer für das ganze Amt . . . . .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	3 579	7 573	288
	<b>Bassecourt</b> . . . . .	3,00	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	25 695	21 481	624
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2 503	2 272	94
	<b>Total Bassecourt</b>							<b>28 198</b>	<b>23 753</b>	<b>718</b>
2	<b>Boécourt</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	12 013	3 600	450
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,24	0,15	0,22	0,24	0,17	0,17	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1 470	757	66
	<b>Total Boécourt</b>							<b>13 483</b>	<b>4 357</b>	<b>516</b>
3	<b>Bourrignon</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	8 443	1 468	210
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 344	252	42
	<b>Total Bourrignon</b>							<b>9 787</b>	<b>1 720</b>	<b>252</b>
4	<b>Courfaivre</b> . . . . .	3,00	3,00	3,30	3,30	4,00	4,00	22 112	18 160	330
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,08	0,07	0,07	0,07	—	—	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	1 734	1 503	33
	<b>Total Courfaivre</b>							<b>23 846</b>	<b>19 663</b>	<b>363</b>
5	<b>Courroux</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	29 207	16 668	560
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,80	0,80	0,80	0,80	2 918	2 392	96
	<b>Total Courroux</b>							<b>32 125</b>	<b>19 060</b>	<b>656</b>
6	<b>Courtételle</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	23 801	23 904	230
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	1 425	1 227	23
	<b>Total Courtételle</b>							<b>25 226</b>	<b>25 131</b>	<b>253</b>
7	<b>Delémont</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	125 115	212 808	12 667
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	5 371	9 031	804
	<b>Total Delémont</b>							<b>130 486</b>	<b>221 839</b>	<b>13 471</b>
8	<b>Develier</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	13 075	3 833	52
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,70	0,70	0,80	0,70	0,70	0,70	1 081	604	11
	<b>Total Develier</b>							<b>14 156</b>	<b>4 437</b>	<b>63</b>
9	<b>Ederswiler</b> . . . . .	5,00	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	2 072	158	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,16	1,48	1,50	1,55	2,06	1,78	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k..	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	372	103	5
	<b>Total Ederswiler</b>							<b>2 444</b>	<b>261</b>	<b>5</b>
10	<b>Glovelier</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,30	3,30	16 688	11 608	1 385
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k..	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,60	1 393	1 206	135
	<b>Total Glovelier</b>							<b>18 081</b>	<b>12 814</b>	<b>1 520</b>
11	<b>Mettemberg</b> . . . . .	3,50	3,80	3,80	3,80	3,80	4,00	1 952	558	76
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,55	0,60	0,61	0,53	0,44	0,46	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k..	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	264	88	4
	<b>Total Mettemberg</b>							<b>2 216</b>	<b>646</b>	<b>80</b>
12	<b>Montsevelier</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	7 058	2 010	70
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,44	0,93	0,63	0,56	0,56	0,56	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	962	321	16
	<b>Total Montsevelier</b>							<b>8 020</b>	<b>2 331</b>	<b>86</b>

) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden auch die errechneten Erträge der ev.-ref. Kirchen-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
								<b>DELÉMONT<sup>1)</sup></b>
—	—	—	—	—	11 440	0.62		<i>Delémont</i> , ev.-ref. Kirchenst. für das ganze Amt
6 433	—	—	2 286	341	56 178	43.92	} 3,71	<b>Bassecourt</b>
—	—	—	—	—	4 869	3.81		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>6 433</b>	—	—	<b>2 286</b>	<b>341</b>	<b>61 047</b>	<b>47.73</b>		<b>Total Bassecourt</b>
1 530	—	—	810	930	17 473	27.00	} 4,96	<b>Boécourt</b>
—	—	680	—	—	680	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	210	2 083	3.22		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 530</b>	—	<b>680</b>	<b>810</b>	<b>1 140</b>	<b>20 236</b>	<b>31.28</b>		<b>Total Boécourt</b>
518	—	—	209	—	10 848	31.35	} 4,79	<b>Bourrignon</b>
—	—	—	—	—	1 638	4.73		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>518</b>	—	—	<b>209</b>	—	<b>12 486</b>	<b>36.08</b>		<b>Total Bourrignon</b>
2 751	100	—	1 295	2 216	42 532	46.53	} 4,50	<b>Courfaivre</b>
—	—	—	—	—	3 270	3.58		dazu G'dewerksteuer
<b>2 751</b>	<b>100</b>	—	<b>1 295</b>	<b>2 216</b>	<b>45 802</b>	<b>50.11</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
3 307	—	—	1 567	4 740	46 569	29.57	} 4,65	<b>Courroux</b>
—	—	—	—	—	5 406	3.43		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>3 307</b>	—	—	<b>1 567</b>	<b>4 740</b>	<b>51 975</b>	<b>33.00</b>		<b>Total Courroux</b>
5 661	318	—	1 677	854	54 737	42.43	} 4,42	<b>Courtételle</b>
58	—	—	—	3	2 730	2.12		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>5 719</b>	<b>318</b>	—	<b>1 677</b>	<b>857</b>	<b>57 467</b>	<b>44.55</b>		<b>Total Courtételle</b>
41 272	1 015	—	15 186	21 887	386 176	60.40	} 3,33	<b>Delémont</b>
—	—	—	—	—	15 206	2.38		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>41 272</b>	<b>1 015</b>	—	<b>15 186</b>	<b>21 887</b>	<b>401 382</b>	<b>62.78</b>		<b>Total Delémont</b>
1 897	—	—	624	—	19 481	31.27	} 4,04	<b>Develier</b>
33	—	—	—	200	1 529	2.45		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 930</b>	—	—	<b>624</b>	<b>200</b>	<b>21 010</b>	<b>33.72</b>		<b>Total Develier</b>
42	—	—	65	—	2 337	18.85	} 6,38	<b>Ederswiler</b>
—	—	1 330	—	—	1 330	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	480	3.87		dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k.
<b>42</b>	—	<b>1 330</b>	<b>65</b>	—	<b>4 147</b>	<b>33.44</b>		<b>Total Ederswiler</b>
5 140	140	—	645	—	35 606	46.67	} 3,70	<b>Glovelier</b>
—	—	—	—	—	2 734	3.58		dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k.
<b>5 140</b>	<b>140</b>	—	<b>645</b>	—	<b>38 340</b>	<b>50.25</b>		<b>Total Glovelier</b>
138	—	—	50	—	2 774	29.51	} 4,85	<b>Mettemberg</b>
—	—	300	—	—	300	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	356	3.79		dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k.
<b>138</b>	—	<b>300</b>	<b>50</b>	—	<b>3 430</b>	<b>36.49</b>		<b>Total Mettemberg</b>
645	—	—	899	1 450	9 232	22.25	} 5,64	<b>Montsevelier</b>
—	—	1 244	—	—	1 244	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 299	3.13		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>645</b>	—	<b>1 244</b>	<b>899</b>	<b>1 450</b>	<b>11 775</b>	<b>28.37</b>		<b>Total Montsevelier</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
13	<b>Movelier</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	Fr. 4 550	Fr. 933	Fr. 53
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,42	1,55	1,50	1,57	1,57	—	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	698	233	12
	<b>Total Movelier</b>							<b>5 248</b>	<b>1 166</b>	<b>65</b>
14	<b>Pleigne</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	9 255	2 344	202
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 142	426	—
	<b>Total Pleigne</b>							<b>10 397</b>	<b>2 770</b>	<b>202</b>
15	<b>Rebeuvelier</b> . . . . .	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10	4 789	1 789	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	545	348	—
	<b>Total Rebeuvelier</b>							<b>5 334</b>	<b>2 137</b>	—
16	<b>Rebévelier</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	2 142	371	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	—	0,37	0,32	0,40	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	116	79	6
	<b>Total Rebévelier</b>							<b>2 258</b>	<b>450</b>	<b>6</b>
17	<b>Roggenburg</b> . . . . .	3,10	3,10	3,10	4,00	4,00	4,00	5 380	1 834	30
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,67	0,42	0,41	—	1,39	1,41	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	911	252	11
	<b>Total Roggenburg</b>							<b>6 291</b>	<b>2 086</b>	<b>41</b>
18	<b>Sauley</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	6 020	978	70
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	—	1,13	1,15	1,10	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,80	0,80	0,80	0,80	800	191	14
	<b>Total Sauley</b>							<b>6 820</b>	<b>1 169</b>	<b>84</b>
19	<b>Soulee</b> . . . . .	—	—	2,00	2,00	2,00	2,00	5 245	779	10
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,90	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1 287	345	5
	<b>Total Soulee</b>							<b>6 532</b>	<b>1 124</b>	<b>15</b>
20	<b>Soyhières</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,80	4,00	4,00	9 056	5 272	290
	dazu Strassentelle <sup>1)</sup> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	1 241	1 066	65
	<b>Total Soyhières</b>							<b>10 297</b>	<b>6 338</b>	<b>355</b>
21	<b>Undervelier</b> . . . . .	2,40	3,00	3,30	3,30	3,30	3,30	11 689	3 119	214
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1 082	739	51
	<b>Total Undervelier</b>							<b>12 771</b>	<b>3 858</b>	<b>265</b>
22	<b>Vermes</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,00	3,00	8 876	1 863	53
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,54	0,59	0,38	0,38	0,37	—	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	1 082	347	—
	<b>Total Vermes</b>							<b>9 958</b>	<b>2 210</b>	<b>53</b>
23	<b>Vieques</b> . . . . .	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	4,00	15 424	5 728	300
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	0,57	0,57	0,56	0,58	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,60	0,60	0,60	0,60	1 642	685	61
	<b>Total Vieques</b>							<b>17 066</b>	<b>6 413</b>	<b>361</b>
	<b>Total Amt Delémont 1938</b> . . .							<b>404 619</b>	<b>373 306</b>	<b>19 718</b>
	<b>Total Amt Delémont 1933</b> . . .							<b>353 829</b>	<b>338 624</b>	<b>27 391</b>

1) Nur vom Grundsteuerkapital.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
599	—	—	146	—	6 281	21.81	} 5,21	<b>Movelier</b>
—	—	2 874	—	—	2 874			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	943	3.27		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>599</b>	—	<b>2 874</b>	<b>146</b>	—	<b>10 098</b>	<b>35.06</b>		<b>Total Movelier</b>
1 115	—	—	275	—	13 191	33.48	} 3,50	<b>Pleigne</b>
—	—	—	—	—	1 568	3.98		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 115</b>	—	—	<b>275</b>	—	<b>14 759</b>	<b>37.46</b>		<b>Total Pleigne</b>
567	—	—	1 214	115	8 244	22.90	} 4,15	<b>Rebeuvelier</b>
—	—	—	—	—	893	2.48		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>567</b>	—	—	<b>1 214</b>	<b>115</b>	<b>9 137</b>	<b>25.38</b>		<b>Total Rebeuvelier</b>
193	—	—	33	—	2 739	47.22	} 4,83	<b>Rebévelier</b>
—	—	200	—	—	200			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	201	3.47		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>193</b>	—	<b>200</b>	<b>33</b>	—	<b>3 140</b>	<b>54.14</b>		<b>Total Rebévelier</b>
202	—	—	418	300	7 564	32.74	} 6,23	<b>Roggenburg</b>
—	—	2,300	—	—	2 300			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 174	5.08		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>202</b>	—	<b>2 300</b>	<b>418</b>	<b>300</b>	<b>11 038</b>	<b>47.78</b>		<b>Total Roggenburg</b>
333	—	—	118	—	7 519	32.41	} 5,78	<b>Sauley</b>
—	—	2 026	—	—	2 026			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 005	4.33		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>333</b>	—	<b>2 026</b>	<b>118</b>	—	<b>10 550</b>	<b>45.47</b>		<b>Total Sauley</b>
1 237	—	—	262	70	7 463	24.79	} 2,65	<b>Soulee</b>
16	—	—	—	8	1 645	5.47		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 253</b>	—	—	<b>262</b>	<b>78</b>	<b>9 108</b>	<b>30.26</b>		<b>Total Soulee</b>
1 445	—	—	385	57	16 391	33.11	} 5,44	<b>Soyhières</b>
—	—	2 161	—	—	2 161			dazu Strassentelle <sup>1)</sup>
—	—	—	—	—	2 372	4.79		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 445</b>	—	<b>2 161</b>	<b>385</b>	<b>57</b>	<b>20 924</b>	<b>42.27</b>		<b>Total Soyhières</b>
3 621	300	—	294	100	19 137	38.35	} 3,82	<b>Undervelier</b>
—	—	—	—	—	1 872	3.75		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>3 621</b>	<b>300</b>	—	<b>294</b>	<b>100</b>	<b>21 009</b>	<b>42.10</b>		<b>Total Undervelier</b>
1 032	20	—	486	400	11 930	23.67	} 3,92	<b>Vermes</b>
—	—	1 180	—	—	1 180			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 429	2.84		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>1 032</b>	<b>20</b>	<b>1 180</b>	<b>486</b>	<b>400</b>	<b>14 539</b>	<b>28.85</b>		<b>Total Vermes</b>
1 789	—	—	539	520	23 260	30.33	} 5,17	<b>Vieques</b>
—	—	3 000	—	—	3 000			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	17	2 371	3.09		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 789</b>	—	<b>3 000</b>	<b>539</b>	<b>537</b>	<b>28 631</b>	<b>37.33</b>		<b>Total Vieques</b>
<b>81 574</b>	<b>1 893</b>	<b>17 295</b>	<b>29 483</b>	<b>34 418</b>	<b>893 470</b>	<b>48.06</b>	<b>3,82</b>	<b>Total Amt Delémont 1938</b>
<b>71 535</b>	<b>3 592</b>	<b>13 421</b>	<b>31 361</b>	<b>17 997</b>	<b>821 756</b>	<b>46.89</b>	<b>3,50</b>	<b>Total Amt Delémont 1933</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>ERLACH</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Brüttelen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	1) 13 924	3 114	1 085
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,66	0,65	0,65	0,66	0,67	0,62	—	—	—
	<b>Total Brüttelen</b>							<b>13 924</b>	<b>3 114</b>	<b>1 085</b>
2	<b>Erlach</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	<b>12 337</b>	<b>11 443</b>	<b>2 412</b>
3	<b>Finterhennen</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,50	2,50	2,50	6 623	1 226	1 524
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,18	1,70	1,90	1,89	1,14	1,24	—	—	—
	<b>Total Finsterhennen</b>							<b>6 623</b>	<b>1 226</b>	<b>1 524</b>
4	<b>Gals</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	9 804	2 613	985
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,92	0,70	0,73	0,86	0,86	0,87	—	—	—
	<b>Total Gals</b>							<b>9 804</b>	<b>2 613</b>	<b>985</b>
5	<b>Gampelen</b> . . . . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	9 708	4 550	2 821
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,51	0,52	0,53	0,54	0,54	0,54	—	—	—
	<b>Total Gampelen</b>							<b>9 708</b>	<b>4 550</b>	<b>2 821</b>
6	<b>Ins</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	30 242	20 176	5 200
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,52	0,55	0,55	0,56	0,56	0,57	—	—	—
	<b>Total Ins</b>							<b>30 242</b>	<b>20 176</b>	<b>5 200</b>
7	<b>Lüscherz</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	7 305	1 818	360
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,75	1,48	1,75	1,34	1,60	1,29	—	—	—
	<b>Total Lüscherz</b>							<b>7 305</b>	<b>1 818</b>	<b>360</b>
8	<b>Mullen</b> . . . . .	1,00	1,00	1,50	2,00	2,00	2,00	<b>607</b>	<b>104</b>	<b>60</b>
9	<b>Müntschemier</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	<b>5 951</b>	<b>3 420</b>	<b>945</b>
10	<b>Siselen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	12 323	4 142	1 605
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,73	0,61	0,61	0,76	0,71	0,71	—	—	—
	<b>Total Siselen</b>							<b>12 323</b>	<b>4 142</b>	<b>1 605</b>
11	<b>Treiten</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>7 910</b>	<b>1 361</b>	<b>225</b>
12	<b>Tschugg</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,75	1,75	1,75	3 555	1 609	193
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,62	0,53	0,56	0,59	0,57	0,58	—	—	—
	<b>Total Tschugg</b>							<b>3 555</b>	<b>1 609</b>	<b>193</b>
13	<b>Vinelz</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	2,00	5 142	1 329	603
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,67	0,41	1,03	0,62	0,49	0,65	—	—	—
	<b>Total Vinelz</b>							<b>5 142</b>	<b>1 329</b>	<b>603</b>
	<b>Total Amt Erlach 1938</b> . . . . .							<b>125 431</b>	<b>56 905</b>	<b>18 018</b>
	<b>Total Amt Erlach 1933</b> . . . . .							<b>111 428</b>	<b>60 395</b>	<b>17 655</b>
	<b>FRANCHES-MONTAGNES</b>									
1	<b>Le Bémont</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	1) 9 748	1 218	9
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,65	0,71	0,90	0,96	0,97	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	940	823	24
	<b>Total Le Bémont</b>							<b>10 688</b>	<b>2 041</b>	<b>33</b>

1) Inklusive errechneten Ertrag vom Gemeindebesitz.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>ERLACH</b>								
1 155	—	—	263	—	19 541	36.80	} 4,19	<b>Brüttelen</b>
—	—	3 230	—	—	3 230			dazu G'dewerksteuer
<b>1 155</b>	—	<b>3 230</b>	<b>263</b>	—	<b>22 771</b>	<b>42.88</b>	} 2,62	<b>Total Brüttelen</b>
<b>1 999</b>	<b>180</b>	—	<b>1 080</b>	<b>692</b>	<b>28 759</b>	<b>40.85</b>		<b>Erlach</b>
362	—	—	134	—	9 869	29.46	} 3,80	<b>Finsterhennen</b>
—	—	4 087	—	—	4 087			dazu G'dewerksteuer
<b>362</b>	—	<b>4 087</b>	<b>134</b>	—	<b>13 956</b>	<b>41.66</b>	} 2,90	<b>Total Finsterhennen</b>
1 861	187	—	363	9	15 804	22.77		<b>Gals</b>
—	—	5 838	—	—	5 838		} 2,38	dazu G'dewerksteuer
<b>1 861</b>	<b>187</b>	<b>5 838</b>	<b>363</b>	<b>9</b>	<b>21 642</b>	<b>31.18</b>		<b>Total Gals</b>
2 888	—	—	357	—	20 324	26.74	} 2,38	<b>Gampelen</b>
—	—	5 167	—	—	5 167			dazu G'dewerksteuer
<b>2 888</b>	—	<b>5 167</b>	<b>357</b>	—	<b>25 491</b>	<b>33.54</b>	} 2,65	<b>Total Gampelen</b>
6 029	466	—	2 507	2 743	61 877	29.71		<b>Ins</b>
—	—	15 550	—	—	15 550		} 4,67	dazu G'dewerksteuer
<b>6 029</b>	<b>466</b>	<b>15 550</b>	<b>2 507</b>	<b>2 743</b>	<b>77 427</b>	<b>37.17</b>		<b>Total Ins</b>
—	—	—	196	—	9 679	27.81	} 2,04	<b>Lüscherz</b>
—	—	5 080	—	—	5 080			dazu G'dewerksteuer
—	—	<b>5 080</b>	<b>196</b>	—	<b>14 759</b>	<b>42.41</b>	} 1,59	<b>Total Lüscherz</b>
<b>18</b>	—	—	<b>20</b>	—	<b>809</b>	<b>18.81</b>		<b>Mullen</b>
<b>595</b>	—	—	<b>624</b>	—	<b>11 535</b>	<b>17.04</b>	} 3,78	<b>Müntschemier</b>
989	—	—	514	—	19 573	34.40		<b>Siselen</b>
—	—	4 325	—	—	4 325		} 3,11	dazu G'dewerksteuer
<b>989</b>	—	<b>4 325</b>	<b>514</b>	—	<b>23 898</b>	<b>42.00</b>		<b>Total Siselen</b>
<b>241</b>	—	—	<b>240</b>	—	<b>9 977</b>	<b>27.26</b>	} 2,37	<b>Treiten</b>
344	—	—	140	—	5 841	11.71		<b>Tschugg</b>
—	—	1 752	—	—	1 752		} 2,07	dazu G'dewerksteuer
<b>344</b>	—	<b>1 752</b>	<b>140</b>	—	<b>7 593</b>	<b>15.22</b>		<b>Total Tschugg</b>
—	—	—	364	—	7 438	18.01	} 2,07	<b>Vinelz</b>
—	—	2 308	—	—	2 308			dazu G'dewerksteuer
—	—	<b>2 308</b>	<b>364</b>	—	<b>9 746</b>	<b>23.60</b>	} 2,81	<b>Total Vinelz</b>
<b>16 481</b>	<b>833</b>	<b>47 337</b>	<b>6 802</b>	<b>3 444</b>	<b>268 363</b>	<b>33.45</b>		<b>Total Amt Erlach 1938</b>
<b>14 968</b>	<b>150</b>	<b>48 450</b>	<b>5 189</b>	<b>581</b>	<b>257 654</b>	<b>32.12</b>	<b>2,67</b>	<b>Total Amt Erlach 1933</b>
<b>FRANCHES-MONTAGNES</b>								
59	—	—	234	—	11 268	29.73	} 5,10	<b>Le Bémont</b>
—	—	3 000	—	—	3 000			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 787	4.72	} 2,07	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>59</b>	—	<b>3 000</b>	<b>234</b>	—	<b>16 055</b>	<b>42.36</b>		<b>Total Le Bémont</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2	<b>Les Bois</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. 25 725	Fr. 12 084	Fr. 600
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,05	0,13	0,03	0,04	0,09	0,05	—	—	—
	<b>Total Les Bois</b>							<b>25 725</b>	<b>12 084</b>	<b>600</b>
3	<b>Les Breuleux</b> . . . . .	3,00	3,50	3,75	4,00	4,00	4,00	21 402	21 840	860
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2 134	2 039	87
	<b>Total Les Breuleux</b>							<b>23 536</b>	<b>23 879</b>	<b>947</b>
4	<b>La Chaux</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2 491	627	45
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	213	203	11
	<b>Total La Chaux</b>							<b>2 704</b>	<b>830</b>	<b>56</b>
5a	<b>Les Enfers, 1<sup>re</sup> section</b> . . . . .	1,00	1,00	1,60	1,60	1,60	1,60	1 422	208	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,08	1,05	1,10	1,10	1,08	1,10	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	386	72	5
5b	<b>Les Enfers, 2<sup>e</sup> section</b> . . . . .	2,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	1 161	72	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,81	0,77	0,49	0,37	0,32	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	155	29	2
	<b>Total Les Enfers</b>							<b>3 124</b>	<b>381</b>	<b>7</b>
6	<b>Epauvillers</b> . . . . .	—	1,00	1,50	1,00	1,00	1,00	1 700	381	36
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	763	196	17
	<b>Total Epauvillers</b>							<b>2 463</b>	<b>577</b>	<b>53</b>
7	<b>Epiquerez</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	5 818	939	80
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	0,15	0,90	0,93	—	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	517	133	12
	<b>Total Epiquerez</b>							<b>6 335</b>	<b>1 072</b>	<b>92</b>
8	<b>Goumois</b> . . . . .	3,40	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3 990	1 770	60
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	290	127	9
	<b>Total Goumois</b>							<b>4 280</b>	<b>1 897</b>	<b>69</b>
9	<b>Montfaucon</b> . . . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	10 716	2 503	168
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	2 038	381	26
	<b>Total Montfaucon</b>							<b>12 754</b>	<b>2 884</b>	<b>194</b>
10	<b>Montfaverghier</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	2 551	450	225
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,55	0,56	0,56	0,59	0,70	0,56	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,70	0,50	348	74	22
	<b>Total Montfaverghier</b>							<b>2 899</b>	<b>524</b>	<b>247</b>
11	<b>Muriaux</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	15 546	3 366	20
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. für die Sektion Cerneux- Veusil und Roselet . . . . .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	211	201	11
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. für den übrigen Teil der Ein- wohnergemeinde . . . . .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	877	767	22
	<b>Total Muriaux</b>							<b>16 634</b>	<b>4 334</b>	<b>53</b>
12	<b>Le Noirmont</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	40 444	23 378	220
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	3 026	2 589	33
	<b>Total Le Noirmont</b>							<b>43 470</b>	<b>25 967</b>	<b>253</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigere Gemeindesteuern	Abzüge (Rückerstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
1 816	—	—	1 397	—	41 622	36.10	} 4,27	<b>Les Bois</b>
—	—	888	—	—	888			dazu G'dewerksteuer
<b>1 816</b>	—	<b>888</b>	<b>1 397</b>	—	<b>42 510</b>	<b>36.87</b>		<b>Total Les Bois</b>
3 906	—	—	1 027	—	49 035	41.00	} 4,51	<b>Les Breuleux</b>
364	32	—	—	—	4 656	3.89		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>4 270</b>	<b>32</b>	—	<b>1 027</b>	—	<b>53 691</b>	<b>44.89</b>		<b>Total Les Breuleux</b>
30	—	—	46	57	3 182	20.93	} 3,49	<b>La Chaux</b>
36	—	—	—	—	463	3.05		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>66</b>	—	—	<b>46</b>	<b>57</b>	<b>3 645</b>	<b>23.98</b>		<b>Total La Chaux</b>
21	—	—	95	—	1 746	13.86	} 3,43	<b>Les Enfers, 1<sup>re</sup> section</b>
—	—	1 100	—	—	1 100			dazu G'dewerksteuer
21	—	—	—	10	474	3.76		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
26	—	—	24	—	1 283	33.76		<b>Les Enfers, 2<sup>e</sup> section</b>
—	—	150	—	—	150			dazu G'dewerksteuer
8	—	—	—	4	190	5.00		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>76</b>	—	<b>1 250</b>	<b>119</b>	<b>14</b>	<b>4 943</b>	<b>30.14</b>		<b>Total Les Enfers</b>
—	—	—	114	—	2 231	9.83	} 1,54	<b>Epauvillers</b>
—	—	—	—	—	976	4.30		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	<b>114</b>	—	<b>3 207</b>	<b>14.13</b>		<b>Total Epauvillers</b>
394	—	—	1 130	100	8 261	72.46	} 5,99	<b>Epiquerez</b>
—	—	1 575	—	—	1 575			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	662	5.81		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>394</b>	—	<b>1 575</b>	<b>1 130</b>	<b>100</b>	<b>10 498</b>	<b>92.09</b>		<b>Total Epiquerez</b>
180	—	—	80	60	6 020	26.76	} 4,40	<b>Goumois</b>
18	—	—	—	—	444	1.97		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>198</b>	—	—	<b>80</b>	<b>60</b>	<b>6 464</b>	<b>28.73</b>		<b>Total Goumois</b>
721	—	—	403	596	13 915	30.12	} 3,41	<b>Montfaucon</b>
109	—	—	—	55	2 499	5.41		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>830</b>	—	—	<b>403</b>	<b>651</b>	<b>16 414</b>	<b>35.53</b>		<b>Total Montfaucon</b>
157	—	—	50	32	3 401	36.57	} 5,88	<b>Monfaverquier</b>
—	—	500	—	—	500			dazu G'dewerksteuer
13	—	—	—	—	457	4.91		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>170</b>	—	<b>500</b>	<b>50</b>	<b>32</b>	<b>4 358</b>	<b>46.86</b>		<b>Total Monfaverquier</b>
481	—	—	2 021	—	21 434	34.52	} 4,87	<b>Muriaux</b>
36	—	—	—	—	459			dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	1 666			für die Sektion Cerneux-Veusil und Roselet
<b>517</b>	—	—	<b>2 021</b>	—	<b>23 559</b>	<b>37.94</b>		für den übrigen Teil der Einwohnergemeinde
11 378	—	—	1 701	6 555	70 566	44.21	} 4,51	<b>Total Muriaux</b>
—	—	—	—	—	5 648	3.54		<b>Le Noirmont</b>
<b>11 378</b>	—	—	<b>1 701</b>	<b>6 555</b>	<b>76 214</b>	<b>47.75</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
								<b>Total Le Noirmont</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
13	<b>Le Peuchapatte</b> . . . . .	1,50	1,50	3,00	3,00	3,00	3,00	Fr. 1 459	Fr. 189	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	100	97	5
	<b>Total Le Peuchapatte</b>							<b>1 559</b>	<b>286</b>	<b>5</b>
14	<b>Les Pommerats</b> . . . . .	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	4,00	9 059	2 273	222
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	687	301	20
	<b>Total Les Pommerats</b>							<b>9 746</b>	<b>2 574</b>	<b>242</b>
15	<b>Saignelégier</b> . . . . .	2,50	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10	24 140	29 303	783
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	4 536	3 970	117
	<b>Total Saignelégier</b>							<b>28 676</b>	<b>33 273</b>	<b>900</b>
16	<b>St-Brais, Commune générale</b> . .	1,80	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	4 535	795	206
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,70	0,50	1 764	374	109
	<i>St-Brais, 1<sup>re</sup> sect. (Gdewerksteuer)</i>	0,28	0,25	0,35	0,40	0,65	0,61	—	—	—
	<i>St-Brais, 2<sup>e</sup> section</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,50	1,20	1,00	1 002	56	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,39	1,38	1,42	1,39	1,41	1,41	—	—	—
	<b>Total St-Brais</b>							<b>7 301</b>	<b>1 225</b>	<b>315</b>
17	<b>Soubey</b> . . . . .	2,40	2,40	3,00	3,50	3,50	3,50	6 075	1 832	87
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	600	188	12
	<b>Total Soubey</b>							<b>6 675</b>	<b>2 020</b>	<b>99</b>
	<b>Total Amt Franches-Mont. 1938</b>							<b>208 569</b>	<b>115 848</b>	<b>4 165</b>
	<b>Total Amt Franches-Mont. 1933</b>							<b>177 519</b>	<b>84 252</b>	<b>7 021</b>
<b>FRAUBRUNNEN</b>										
1	<b>Ballmoos</b> . . . . .	1,50	1,00	1,50	1,50	1,50	2,00	1 466	113	79
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,27	0,18	0,14	0,45	0,36	0,41	—	—	—
	<b>Total Ballmoos</b>							<b>1 466</b>	<b>113</b>	<b>79</b>
2	<b>Bangerten</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	4 611	878	532
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,88	0,89	0,83	0,72	0,70	0,72	—	—	—
	<b>Total Bangerten</b>							<b>4 611</b>	<b>878</b>	<b>532</b>
3	<b>Bätterkinden</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	<b>39 082</b>	<b>20 280</b>	<b>4 058</b>
4	<b>Büren zum Hof</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	12 953	3 698	1 833
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,46	0,20	0,52	0,46	0,45	0,69	—	—	—
	<b>Total Büren zum Hof</b>							<b>12 953</b>	<b>3 698</b>	<b>1 833</b>
5	<b>Deisswil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,50	4,00	4,00	4,50	5 120	557	440
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,23	0,56	0,55	0,55	0,54	0,75	—	—	—
	<b>Total Deisswil</b>							<b>5 120</b>	<b>557</b>	<b>440</b>
6	<b>Diemerswil</b> . . . . .	2,60	2,00	2,00	2,00	2,50	2,50	7 310	799	1 312
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,38	0,40	0,31	0,29	0,26	0,26	—	—	—
	<b>Total Diemerswil</b>							<b>7 310</b>	<b>799</b>	<b>1 312</b>
7	<b>Etzelkofen</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	7 739	1 746	710
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,65	0,59	0,66	0,55	0,54	0,47	—	—	—
	<b>Total Etzelkofen</b>							<b>7 739</b>	<b>1 746</b>	<b>710</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1933**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo-gner) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1933	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde-werkes	Uebrige Gemeindesteuern	Abzüge (Rück-erstat-tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe-griff der nicht auf-teilbaren Steuer-beträge)	Per Kopf der Wohn-bevöl-kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
19	—	—	490	2	2 155	39.18	} 4,26	<b>Le Peuchapatte</b>
17	—	—	—	—	219	3.98		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>36</b>	—	—	<b>490</b>	<b>2</b>	<b>2 374</b>	<b>43.16</b>		<b>Total Le Peuchapatte</b>
621	—	—	109	12	12 272	39.59	} 4,42	<b>Les Pommerats</b>
41	—	—	—	—	1 049	3.38		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>662</b>	—	—	<b>109</b>	<b>12</b>	<b>13 321</b>	<b>42.97</b>		<b>Total Les Pommerats</b>
5 134	2 001	—	1 167	3 406	59 122	43.03	} 3,68	<b>Saignelégier</b>
—	—	—	—	—	8 623	6.27		dazu G'dewerksteuer
<b>5 134</b>	<b>2 001</b>	—	<b>1 167</b>	<b>3 406</b>	<b>67 745</b>	<b>49.30</b>		<b>Total Saignelégier</b>
347	—	—	—	—	5 883	16.39	} 3,36	<b>St-Brais, Commune générale</b>
66	—	—	—	—	2 313	6.44		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	1 800	299	—	2 099	} 12.60		<i>St-Brais, 1<sup>re</sup> sect. (G'dewerkst.)</i>
20	—	—	98	—	1 176		} 35.43	<i>St-Brais, 2<sup>e</sup> section</i>
—	—	1 250	—	—	1 250	dazu G'dewerksteuer		<b>Total St-Brais</b>
<b>433</b>	—	<b>3 050</b>	<b>397</b>	—	<b>12 721</b>	<b>35.43</b>	} 3,95	<b>Soubey</b>
579	—	—	230	103	8 700	31.87		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>579</b>	—	—	<b>230</b>	<b>103</b>	<b>9 500</b>	<b>34.80</b>		<b>Total Soubey</b>
<b>26 618</b>	<b>2 033</b>	<b>10 263</b>	<b>10 715</b>	<b>10 992</b>	<b>367 219</b>	<b>41.95</b>	<b>4,15</b>	<b>Total Amt Franch.-Mont. 1938</b>
<b>18 187</b>	<b>2 362</b>	<b>9 741</b>	<b>13 283</b>	<b>5 993</b>	<b>306 372</b>	<b>35.00</b>	<b>3,58</b>	<b>Total Amt Franch.-Mont. 1933</b>
<b>FRAUBRUNNEN</b>								
171	—	—	20	—	1 849	30.31	} 1,88	<b>Ballmoos</b>
—	—	400	—	—	400			dazu G'dewerksteuer
<b>171</b>	—	<b>400</b>	<b>20</b>	—	<b>2 249</b>	<b>36.87</b>		<b>Total Ballmoos</b>
887	—	—	129	56	6 981	37.33	} 3,76	<b>Bangerten</b>
—	—	1 423	—	—	1 423			dazu G'dewerksteuer
<b>887</b>	—	<b>1 423</b>	<b>129</b>	<b>56</b>	<b>8 404</b>	<b>44.94</b>		<b>Total Bangerten</b>
<b>6 820</b>	—	—	<b>1 866</b>	—	<b>72 106</b>	<b>45.41</b>	3,34	<b>Bätterkinden</b>
1 211	54	—	245	7	19 987	61.88	} 5,03	<b>Büren zum Hof</b>
—	—	1 837	—	—	1 837			dazu G'dewerksteuer
<b>1 211</b>	<b>54</b>	<b>1 837</b>	<b>245</b>	<b>7</b>	<b>21 824</b>	<b>67.57</b>		<b>Total Büren zum Hof</b>
337	—	—	120	213	6 361	67.67	} 4,53	<b>Deisswil</b>
—	—	843	—	—	843			dazu G'dewerksteuer
<b>337</b>	—	<b>843</b>	<b>120</b>	<b>213</b>	<b>7 204</b>	<b>76.64</b>		<b>Total Deisswil</b>
1 925	—	—	163	—	11 509	55.60	} 2,81	<b>Diemerswil</b>
—	—	974	—	—	974			dazu G'dewerksteuer
<b>1 925</b>	—	<b>974</b>	<b>163</b>	—	<b>12 483</b>	<b>60.30</b>		<b>Total Diemerswil</b>
567	—	—	198	—	10 960	42.15	} 4,63	<b>Etzelkofen</b>
—	—	1 390	—	—	1 390			dazu G'dewerksteuer
<b>567</b>	—	<b>1 390</b>	<b>198</b>	—	<b>12 350</b>	<b>47.50</b>		<b>Total Etzelkofen</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
8	<b>Fraubrunnen</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	<b>18 010</b>	<b>13 689</b>	<b>2 024</b>
9	<b>Grafenried</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	<b>20 834</b>	<b>8 532</b>	<b>2 351</b>
10	<b>Jegenstorf</b> . . . . .	3,25	3,25	3,25	3,40	3,40	3,40	<b>30 895</b>	<b>22 011</b>	<b>3 697</b>
11	<b>Iffwil</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	11 658	2 333	1 176
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,74	0,77	1,10	0,99	0,77	—	—	—
	<b>Total Iffwil</b>							<b>11 658</b>	<b>2 333</b>	<b>1 176</b>
12	<b>Limpach</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	4,00	4,00	4,00	12 648	3 258	1 740
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,25	1,03	0,75	0,48	0,32	0,60	—	—	—
	<b>Total Limpach</b>							<b>12 648</b>	<b>3 258</b>	<b>1 740</b>
13	<b>Mattstetten</b> . . . . .	3,25	3,25	3,25	3,75	3,75	3,75	<b>10 909</b>	<b>3 139</b>	<b>534</b>
14	<b>Moosseedorf</b> . . . . .	4,00	4,00	4,25	4,25	4,25	4,25	<b>21 076</b>	<b>10 585</b>	<b>1 265</b>
15	<b>Müelchi</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>8 671</b>	<b>1 615</b>	<b>2 325</b>
16	<b>Münchenbuchsee</b> . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	<b>59 774</b>	<b>67 068</b>	<b>9 126</b>
17	<b>Münchringen</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	5 561	728	556
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,29	0,30	0,38	0,28	0,31	0,25	—	—	—
	<b>Total Münchringen</b>							<b>5 561</b>	<b>728</b>	<b>556</b>
18	<b>Ruppoldsried</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	5 517	678	350
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,38	0,65	0,54	0,20	0,19	0,21	—	—	—
	<b>Total Ruppoldsried</b>							<b>5 517</b>	<b>678</b>	<b>350</b>
19	<b>Schalunen</b> . . . . .	4,25	4,25	4,25	4,25	4,55	4,25	4 538	1 818	362
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,30	0,32	0,26	0,28	0,22	0,20	—	—	—
	<b>Total Schalunen</b>							<b>4 538</b>	<b>1 818</b>	<b>362</b>
20	<b>Scheunen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3 401	347	70
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,48	0,42	0,42	0,42	0,42	—	—	—	—
	<b>Total Scheunen</b>							<b>3 401</b>	<b>347</b>	<b>70</b>
21	<b>Urtenen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,20	3,20	26 278	18 688	1 840
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	0,15	0,19	0,10	0,09	—	—	—
	<b>Total Urtenen</b>							<b>26 278</b>	<b>18 688</b>	<b>1 840</b>
22	<b>Utzenstorf</b> . . . . .	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>63 646</b>	<b>46 184</b>	<b>10 560</b>
23	<b>Wiggiswil</b> . . . . .	2,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2,50	3 440	1 041	295
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,20	0,17	0,08	0,09	0,08	0,09	—	—	—
	<b>Total Wiggiswil</b>							<b>3 440</b>	<b>1 041</b>	<b>295</b>
24	<b>Wiler b. U.</b> . . . . .	2,40	2,40	2,40	2,50	2,50	2,50	<b>10 256</b>	<b>4 213</b>	<b>682</b>
25	<b>Zauggenried</b> . . . . .	3,50	3,50	3,60	3,60	3,60	3,60	<b>10 904</b>	<b>1 820</b>	<b>1 881</b>
26	<b>Zielebach</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4 197	1 354	870
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,29	0,22	0,41	0,22	0,13	0,20	—	—	—
	<b>Total Zielebach</b>							<b>4 197</b>	<b>1 354</b>	<b>870</b>
27	<b>Zuzwil</b> . . . . .	2,40	2,40	2,60	2,60	2,60	2,60	7 164	1 568	514
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,47	0,56	0,65	0,82	0,82	0,83	—	—	—
	<b>Total Zuzwil</b>							<b>7 164</b>	<b>1 568</b>	<b>514</b>
	<b>Total Amt Fraubrunnen 1938</b> .							<b>417 658</b>	<b>238 740</b>	<b>51 182</b>
	<b>Total Amt Fraubrunnen 1933</b> .							<b>364 035</b>	<b>243 798</b>	<b>61 044</b>

1) „Elektra“ Fraubrunnen ist steuerpflichtig bei Fraubrunnen und Jegenstorf; für die Berechnung des gewogenen Ansatzes (Kol. 18) wurde der Steuerteilung bezüglich der Marconi A.-G. und der Käseunion Rechnung getragen.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>4 059</b>	<b>366</b>	—	<b>809</b>	<b>1 164</b>	<sup>1)</sup> <b>37 793</b>	<b>79.73</b>	3,37	<b>Fraubrunnen</b>
<b>2 469</b>	—	—	<b>792</b>	<b>751</b>	<b>34 227</b>	<b>52.50</b>	4,62	<b>Grafenried</b>
<b>6 079</b>	<b>1 049</b>	—	<b>5 179</b>	—	<sup>1)</sup> <b>68 910</b>	<b>60.50</b>	3,51	<b>Jegenstorf</b>
1 384	—	—	414	6	16 959	48.59	} 4,28	<b>Iffwil</b>
—	—	4 704	—	—	4 704	—		dazu G'dewerksteuer
<b>1 384</b>	—	<b>4 704</b>	<b>414</b>	<b>6</b>	<b>21 663</b>	<b>62.07</b>	} 4,41	<b>Total Iffwil</b>
756	336	—	306	301	18 743	46.86		<b>Limpach</b>
—	—	1 419	—	—	1 419	—	} 4,41	dazu G'dewerksteuer
<b>756</b>	<b>336</b>	<b>1 419</b>	<b>306</b>	<b>301</b>	<b>20 162</b>	<b>50.41</b>		<b>Total Limpach</b>
<b>1 237</b>	<b>1 228</b>	—	<b>401</b>	<b>90</b>	<b>17 358</b>	<b>48.22</b>	3,82	<b>Mattstetten</b>
<b>1 841</b>	<b>526</b>	—	<b>605</b>	<b>1 009</b>	<b>34 889</b>	<b>44.84</b>	4,38	<b>Moosseedorf</b>
<b>1 253</b>	<b>120</b>	—	<b>131</b>	<b>264</b>	<b>13 851</b>	<b>49.65</b>	3,03	<b>Mülehi</b>
<b>22 171</b>	<b>2 404</b>	—	<b>2 906</b>	<b>3 899</b>	<sup>2)</sup> <b>159 550</b>	<b>68.77</b>	3,70	<b>Münchenbuchsee</b>
415	135	—	109	30	7 474	32.50	} 2,84	<b>Münchringen</b>
—	—	841	—	—	841	—		dazu G'dewerksteuer
<b>415</b>	<b>135</b>	<b>841</b>	<b>109</b>	<b>30</b>	<b>8 315</b>	<b>36.15</b>	} 3,80	<b>Total Münchringen</b>
210	—	—	110	10	6 855	29.68		<b>Ruppoldsried</b>
—	—	350	—	—	350	—	} 3,80	dazu G'dewerksteuer
<b>210</b>	—	<b>350</b>	<b>110</b>	<b>10</b>	<b>7 205</b>	<b>31.19</b>		<b>Total Ruppoldsried</b>
296	—	—	89	352	6 751	41.42	} 4,60	<b>Schalunen</b>
—	—	348	—	—	348	—		dazu G'dewerksteuer
<b>296</b>	—	<b>348</b>	<b>89</b>	<b>352</b>	<b>7 099</b>	<b>43.55</b>	} 3,95	<b>Total Schalunen</b>
221	—	—	45	59	4 025	42.82		<b>Scheunen</b>
—	—	468	—	—	468	—	} 3,41	dazu G'dewerksteuer
<b>221</b>	—	<b>468</b>	<b>45</b>	<b>59</b>	<b>4 493</b>	<b>47.80</b>		<b>Total Scheunen</b>
2 600	791	—	1 378	—	51 575	42.14	} 3,41	<b>Urtenen</b>
—	—	1 530	—	—	1 530	—		dazu G'dewerksteuer
<b>2 600</b>	<b>791</b>	<b>1 530</b>	<b>1 378</b>	—	<b>53 105</b>	<b>43.39</b>	} 3,08	<b>Total Urtenen</b>
<b>22 403</b>	<b>2 085</b>	—	<b>2 505</b>	<b>2 000</b>	<b>145 383</b>	<b>66.60</b>		<b>Utzenstorf</b>
500	—	—	55	551	4 780	40.17	} 2,10	<b>Wiggiswil</b>
—	—	197	—	—	197	—		dazu G'dewerksteuer
<b>500</b>	—	<b>197</b>	<b>55</b>	<b>551</b>	<b>4 977</b>	<b>41.82</b>	} 2,57	<b>Total Wiggiswil</b>
<b>1 329</b>	—	—	<b>560</b>	<b>90</b>	<b>16 950</b>	<b>37.33</b>		<b>Wiler b. U.</b>
<b>2 713</b>	<b>27</b>	—	<b>256</b>	<b>38</b>	<b>17 563</b>	<b>55.06</b>	3,67	<b>Zauggenried</b>
575	—	—	154	72	7 078	31.88	} 3,19	<b>Zielebach</b>
—	—	281	—	—	281	—		dazu G'dewerksteuer
<b>575</b>	—	<b>281</b>	<b>154</b>	<b>72</b>	<b>7 359</b>	<b>33.15</b>	} 3,49	<b>Total Zielebach</b>
462	20	—	210	112	9 826	35.86		<b>Zuzwil</b>
—	—	2 900	—	—	2 900	—	} 3,49	dazu G'dewerksteuer
<b>462</b>	<b>20</b>	<b>2 900</b>	<b>210</b>	<b>112</b>	<b>12 726</b>	<b>46.45</b>		<b>Total Zuzwil</b>
<b>84 891</b>	<b>9 141</b>	<b>19 905</b>	<b>19 755</b>	<b>11 074</b>	<b>830 198</b>	<b>55.41</b>	<b>3,56</b>	<b>Total Amt Fraubrunnen 1938</b>
<b>76 689</b>	<b>12 545</b>	<b>26 764</b>	<b>13 340</b>	<b>11 320</b>	<b>786 895</b>	<b>52.51</b>	<b>3,35</b>	<b>Total Amt Fraubrunnen 1933</b>

Ansatzes (Kol. 18) wurden auch die Kapitalien entsprechend aufgeteilt.

2) Für die Berechnung des gewogenen

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>FRUTIGEN</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Adelboden</b> , Einwohnergemeinde.	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	86 441	45 736	7 900
	<i>Ausserschwand</i> , Schulbäuert . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 047	522	135
	<i>Innerschwand</i> , Schulbäuert . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	12 830	8 772	1 167
	<i>Boden</i> , Schulbäuert . . . . .	1,10	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	3 646	546	331
	<i>Hirzboden</i> , Schulbäuert . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 945	179	137
	<i>Stiegelschwand-Gilbach</i> , Schulbäuert	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 872	166	230
	<b>Total Adelboden</b>							<b>108 781</b>	<b>55 921</b>	<b>9 900</b>
2	<b>Aeschi</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,25	3,25	35 795	7 045	5 180
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,28	0,35	0,27	0,28	0,28	0,27	—	—	—
	<b>Total Aeschi</b>							<b>35 795</b>	<b>7 045</b>	<b>5 180</b>
3	<b>Frutigen</b> , Einwohnergemeinde .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	69 892	38 678	14 760
	<i>Frutigen</i> , Dorf- u. Schulgde. . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,40	2,40	32 447	29 750	6 696
	<i>Kanderbrück</i> , Schulgemeinde . .	1,50	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	2 510	1 174	2 802
	<i>Hasli</i> , Schulbäuert . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3 145	1 053	201
	<i>Ried-Gempelen-Linter</i> , Schulgde.	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	3 743	489	85
	<i>Ried</i> , Weggemeinde . . . . .	0,60	0,60	0,60	0,60	—	—	—	—	—
	<i>Achseten</i> , Schulgemeinde . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	3 250	276	37
	<i>Rinderwald-Ladholz</i> , Schulgde. .	1,50	1,50	1,50	2,00	2,00	2,25	2 766	336	50
	<i>Rinderwald</i> , Weggemeinde . . .	1,75	1,50	1,50	1,50	1,00	1,00	830	102	7
	<i>Reinisch</i> , Schulgemeinde . . .	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	4 635	944	930
	<i>Oberfeld</i> , Schulgemeinde . . . .	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	3 685	604	44
	<i>Winklen</i> , Schulbäuert . . . . .	3,00	2,80	2,50	2,50	2,50	2,50	1 752	288	62
	<i>Innerschwandi</i> , Schulsteuer <sup>1)</sup> . .	1,50	1,50	1,40	1,50	1,50	1,50	663	88	11
	<b>Total Frutigen</b>							<b>129 318</b>	<b>73 782</b>	<b>25 685</b>
4	<b>Kandergrund</b> , Einwohnergde. . .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	16 866	3 046	270
	dazu Kirchensteueranteil <sup>2)</sup> . .	0,30	0,30	0,30	0,20	0,20	0,20	—	—	—
	<i>Mitholz</i> , Schulgemeinde . . . .	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	5 010	916	30
	<i>Rechenthal</i> , Schulgemeinde . . .	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	8 423	1 684	180
	<b>Total Kandergrund</b>							<b>30 299</b>	<b>5 646</b>	<b>480</b>
5	<b>Kandersteg</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	30 912	14 031	2 655
	dazu Kirchensteueranteil . . .	0,30	0,30	0,30	0,20	0,20	0,20	1 707	899	177
	<b>Total Kandersteg</b>							<b>32 619</b>	<b>14 930</b>	<b>2 832</b>
6	<b>Krattigen</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,25	13 203	3 714	920
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	—	—	—	0,24	0,29	0,29	—	—	—
	<b>Total Krattigen</b>							<b>13 203</b>	<b>3 714</b>	<b>920</b>
7	<b>Reichenbach</b> , Eihnwnergde. . .	2,60	2,60	2,60	2,90	2,80	2,80	44 977	9 311	2 541
	dazu Kirchensteuer <sup>3)</sup> . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,30	0,30	4 094	864	266
	<i>Reichenbach</i> , Schulgemeinde . .	0,85	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	11 184	2 353	712
	<i>Reichenbach</i> , Einwohnerbäuert .	1,00	1,00	1,00	1,30	1,30	1,30	3 718	2 114	676
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	—	—	0,12	0,12	0,11	0,12	—	—	—
	<i>Faltschen</i> , Schul- u. Einw.'bäuert	1,75	1,75	1,75	1,50	1,50	1,00	2 596	207	56
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,90	0,59	0,59	0,58	1,09	1,27	—	—	—

1) Die Bäuert Innerschwandi bildet mit Ausserschwandi (Gemeinde Reichenbach) die Schulgemeinde Schwandi. Progression vorgenommen. 3) Ohne Ausserschwandi und Wengi.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen																									
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18	19																							
11	12	13	14	15	16	17	18	19																									
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.																											
<b>FRUTIGEN</b>																																	
11 600	800	—	3 100	7 900	147 677	61.10	} 5,46	<b>Adelboden</b> , Einwohnergde.																									
125	—	—	—	—	2 829	} 15.26		} 5,46	<i>Ausserschwand</i> , Schulbäuert																								
2 640	150	—	—	850	24 709				} 15.26	} 5,46	<i>Innerschwand</i> , Schulbäuert																						
121	—	—	—	—	4 644						} 15.26	} 5,46	<i>Boden</i> , Schulbäuert																				
95	—	—	—	—	2 356								} 15.26	} 5,46	<i>Hirzboden</i> , Schulbäuert																		
91	—	—	—	—	2 359										} 15.26	} 5,46	<i>Stiegelschwand-Gilbach</i> , Schulbäuert																
<b>14 672</b>	<b>950</b>	—	<b>3 100</b>	<b>8 750</b>	<b>184 574</b>												<b>76.36</b>	} 5,46	<b>Total Adelboden</b>														
2 619	791	—	848	500	51 778												39.86		} 3,63	<b>Aeschi</b>													
—	—	4 164	—	—	4 164												} 3,63			} 3,63	dazu G'dewerksteuer												
<b>2 619</b>	<b>791</b>	<b>4 164</b>	<b>848</b>	<b>500</b>	<b>55 942</b>																<b>43.07</b>	} 3,63	<b>Total Aeschi</b>										
16 495	316	—	22 828	2 060	160 909																33.86		} 24.83	<b>Frutigen</b> , Einwohnergde.									
10 236	—	—	—	785	78 344																} 24.83			} 5,10	<i>Frutigen</i> , Dorf- u. Schulgde.								
1 898	—	—	—	—	8 384																				} 24.83	} 5,10	<i>Kanderbrück</i> , Schulgde.						
152	—	—	—	—	4 551																						} 24.83	} 5,10	<i>Hasli</i> , Schulbäuert				
41	—	—	—	—	4 358																								} 24.83	} 5,10	<i>Ried-Gempelen-Linter</i> , Schulg.		
—	—	—	—	—	—		} 24.83																								} 5,10	<i>Ried</i> , Weggemeinde	
93	—	—	—	—	3 656	} 24.83		} 5,10																								<i>Achseten</i> , Schulgemeinde	
30	—	—	—	6	3 176				} 24.83	} 5,10																						<i>Rinderwald-Ladholz</i> , Schulg.	
13	—	—	—	6	946						} 24.83	} 5,10																				<i>Rinderwald</i> , Weggemeinde	
787	17	—	—	69	7 244								} 24.83	} 5,10																		<i>Reinisch</i> , Schulgemeinde	
112	—	—	—	—	4 445										} 24.83	} 5,10																<i>Oberfeld</i> , Schulgemeinde	
23	—	—	—	12	2 113													} 24.83														} 5,10	<i>Winklen</i> , Schulbäuert
24	—	—	—	—	786														} 24.83														} 5,10
<b>29 904</b>	<b>333</b>	—	<b>22 828</b>	<b>2 938</b>	<b>278 912</b>												<b>58.69</b>			} 28.55													
5 409	—	—	1 999	39	27 551												38.32					} 28.55											
—	—	—	—	—	4 318												6.00						} 28.55										
1 455	—	—	—	33	7 378												} 28.55				} 2,71			<i>Mitholz</i> , Schulgemeinde									
2 863	—	—	—	2	13 148																			} 28.55	} 2,71	<i>Rechenthal</i> , Schulgemeinde							
<b>9 727</b>	—	—	<b>1 999</b>	<b>74</b>	<b>52 395</b>																					<b>72.87</b>	} 28.55	<b>Total Kandergrund</b>					
5 841	3 209	—	5 353	1 585	60 416																					72.18		} 3,53	<b>Kandersteg</b>				
258	214	—	—	106	3 149		3.76																			} 3,53			dazu Kirchensteueranteil				
<b>6 099</b>	<b>3 423</b>	—	<b>5 353</b>	<b>1 691</b>	<b>63 565</b>	<b>75.94</b>	} 3,53	<b>Total Kandersteg</b>																									
606	—	—	425	76	18 792	33.50		} 4,44	<b>Krattigen</b>																								
—	—	1 260	—	—	1 260	} 4,44			} 4,44	dazu G'dewerksteuer																							
<b>606</b>	—	<b>1 260</b>	<b>425</b>	<b>76</b>	<b>20 052</b>					<b>35.74</b>	} 4,44	<b>Total Krattigen</b>																					
2 619	—	—	140	—	59 588					24.77		} 2.28	<b>Reichenbach</b> , Einwohnergde.																				
259	—	—	—	—	5 483					} 2.28			} 2.28	dazu Kirchensteuer <sup>3)</sup>																			
634	—	—	684	—	15 567									} 2.28	} 2.28	<i>Reichenbach</i> , Schulgde.																	
294	—	—	4 313	—	11 115											} 2.28		} 2.28	<i>Reichenbach</i> , Einwohnerb.														
—	—	550	—	—	550														} 2.28	} 2.28		dazu G'dewerksteuer											
73	—	—	—	—	2 932																	} 2.28	} 2.28						<i>Faltschen</i> , Schul- u. Einw'b.				
—	—	2 052	—	—	2 052												} 2.28				} 2.28								dazu G'dewerksteuer				

<sup>2)</sup> Nicht aufteilbar; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) eine Ausscheidung der

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
	<i>Scharnachthal</i> , Schul- und Ein- wohnerbäuert . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 820	399	203
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,59	0,62	0,63	0,49	0,51	0,50	—	—	—
	<i>Kienthal</i> , Schul- u. Einw.'bäuert	1,40	1,40	0,90	0,90	0,90	0,90	3 359	309	90
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	0,08	0,10	0,14	0,07	0,05	—	—	—
	<i>Kien-Aris</i> , Schul- u. Einw.'bäuert	2,50	2,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2 539	468	215
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,47	0,32	0,32	0,26	0,26	0,25	—	—	—
	<i>Reudlen</i> , Schul- u. Einw.'bäuert	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3 542	479	30
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	0,28	0,44	0,19	0,19	0,18	—	—	—
	<i>Ausserschwandi</i> , Einwohner- bäuert inkl. Schulsteuer <sup>1) 2)</sup> .	1,95	1,95	1,70	1,85	1,85	2,05	1 683	113	32
	<i>Wengi</i> , Schul- u. Einw.'bäuert <sup>2)</sup>	2,00	2,00	1,95	2,00	2,00	2,00	2 353	573	5
	<b>Total Reichenbach</b>							<b>82 865</b>	<b>17 190</b>	<b>4 826</b>
	<b>Total Amt Frutigen 1938 . . .</b>							<b>432 880</b>	<b>178 228</b>	<b>49 823</b>
	<b>Total Amt Frutigen 1933 . . .</b>							<b>410 287</b>	<b>171 087</b>	<b>52 412</b>
	<b>INTERLAKEN</b>									
1	<b>Beatenberg</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	40 742	7 548	7 600
	dazu Steuer für Staubbekämpf.	—	0,30	0,10	0,10	0,09	0,15	—	—	—
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	2 249	494	563
	<b>Total Beatenberg</b>							<b>42 991</b>	<b>8 042</b>	<b>8 163</b>
2	<b>Bönigen</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	30 871	19 590	1 510
	dazu Strassentelle <sup>4)</sup> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil <sup>5)</sup> .	—	—	0,11	0,11	0,11	0,11	—	—	—
	<b>Total Bönigen</b>							<b>30 871</b>	<b>19 590</b>	<b>1 510</b>
3	<b>Brienz</b> . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	56 577	32 640	4 185
	dazu Strassentelle . . . . .	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	—	—	—
	<b>Total Brienz</b>							<b>56 577</b>	<b>32 640</b>	<b>4 185</b>
4	<b>Brienzwiler</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	9 856	2 328	1 410
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,35	0,35	0,36	0,37	0,37	0,36	—	—	—
	<b>Total Brienzwiler</b>							<b>9 856</b>	<b>2 328</b>	<b>1 410</b>
5	<b>Därlichen</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	12 463	3 798	100
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	—	—	0,29	0,31	—	—	—
	<b>Total Därlichen</b>							<b>12 463</b>	<b>3 798</b>	<b>100</b>
6	<b>Grindelwald</b> . . . . .	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	90 121	38 215	5 087
7	<b>Gsteigwiler</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	11 560	3 202	510
8	<b>Gündlischwand</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	8 885	5 757	88
9	<b>Habkern</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	5,00	25 948	2 807	300
	dazu Gemeindewerksteuer u. Strassentelle der <i>Bohlseiten-</i> <i>bäuert, Bortbäuert, Mittel-</i> <i>bäuert, Schwendibäuert.</i> . . }	0,40	0,85	0,85	0,69	0,73	0,76	—	—	—
	<b>Total Habkern</b>							<b>25 948</b>	<b>2 807</b>	<b>300</b>

1) Die Bäuert Innerschwandi bildet mit Ausserschwandi (Gemeinde Reichenbach) die Schulgemeinde Schwandi.  
steuerkapital. 5) Nicht aufteilbar; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) eine Aus-

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
70	—	—	—	13	3 479	24.32	5,97	Scharnachthal, Schul- und Einwohnerbäuert dazu G'dewerksteuer Kienthal, Schul- u. Einw'b. dazu G'dewerksteuer Kien-Aris, Schul- u. Einw'b. dazu G'dewerksteuer Reudlen, Schul- u. Einw'b. dazu G'dewerksteuer Ausserschwandi, Einw'bäuert inkl. Schulsteuer <sup>1) 2)</sup> Wengi, Schul- u. Einw'b. <sup>2)</sup> <b>Total Reichenbach</b>
—	—	1 656	—	—	1 656			
253	—	—	—	45	3 966			
—	—	301	—	—	301			
37	—	—	74	—	3 333			
—	—	410	—	—	410			
298	—	—	1 732	—	6 081			
—	—	376	—	—	376			
14	—	—	1 009	—	2 851			
132	—	—	1 093	300	3 856			
<b>4 683</b>	—	<b>5 345</b>	<b>9 045</b>	<b>358</b>	<b>123 596</b>	<b>51.37</b>		
<b>68 310</b>	<b>5 497</b>	<b>10 769</b>	<b>43 598</b>	<b>14 387</b>	<b>779 036</b>	<b>59.97</b>	<b>4,73</b>	<b>Total Amt Frutigen 1938</b>
<b>71 607</b>	<b>3 682</b>	<b>8 466</b>	<b>42 385</b>	<b>21 754</b>	<b>744 062</b>	<b>57.28</b>	<b>4,44</b>	<b>Total Amt Frutigen 1933</b>
<b>INTERLAKEN</b>								
4 983	971	—	4 183	804	65 223	59.95	4,65	<b>Beatenberg</b> dazu Steuer für Staubbek. dazu Kirchensteuer <b>Total Beatenberg</b>
—	—	<sup>3)</sup> 1 200	—	—	1 200	1.10		
—	—	—	66	192	3 180	2.92		
<b>4 983</b>	<b>971</b>	<b>1 200</b>	<b>4 249</b>	<b>996</b>	<b>69 603</b>	<b>63.97</b>		<b>Total Beatenberg</b>
3 301	540	—	1 756	3 781	53 787	34.77	4,86	<b>Bönigen</b> dazu Strassentelle <sup>4)</sup> dazu Kirchensteuerant. <sup>5)</sup> <b>Total Bönigen</b>
—	—	7 492	—	—	7 492	—		
—	—	—	—	—	1 400	0.90		
<b>3 301</b>	<b>540</b>	<b>7 492</b>	<b>1 756</b>	<b>3 781</b>	<b>62 679</b>	<b>40.52</b>		<b>Total Bönigen</b>
8 217	—	—	10 826	5 142	107 303	42.50	4,48	<b>Brienz</b> dazu Strassentelle <b>Total Brienz</b>
—	—	10 740	—	—	10 740	—		
<b>8 217</b>	—	<b>10 740</b>	<b>10 826</b>	<b>5 142</b>	<b>118 043</b>	<b>46.75</b>		
485	—	—	505	—	14 584	26.14	4,59	<b>Brienzwiler</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Brienzwiler</b>
—	—	1 225	—	—	1 225	—		
<b>485</b>	—	<b>1 225</b>	<b>505</b>	—	<b>15 809</b>	<b>28.33</b>		
2 530	—	—	333	142	19 082	51.02	4,38	<b>Därligen</b> dazu G'dewerksteuer <b>Total Därligen</b>
—	—	1 176	—	—	1 176	—		
<b>2 530</b>	—	<b>1 176</b>	<b>333</b>	<b>142</b>	<b>20 258</b>	<b>54.17</b>		
<b>12 965</b>	<b>1 321</b>	—	<b>26 326</b>	<b>2 877</b>	<b>171 158</b>	<b>56.66</b>	4,46	<b>Grindelwald</b>
<b>2 340</b>	<b>259</b>	—	<b>125</b>	<b>21</b>	<b>17 975</b>	<b>54.80</b>	4,10	<b>Gsteigwiler</b>
<b>1 908</b>	—	—	<b>128</b>	<b>109</b>	<b>16 657</b>	<b>52.71</b>	3,55	<b>Gündlischwand</b>
1 377	—	—	2 895	—	33 327	49.15	6,30	<b>Habkern</b> dazu G'dewerksteuer u. Strassentelle der <i>Bohl-</i> <i>seitenbäuert, Bortbäuert,</i> <i>Mittelb., Schwendibäuert</i> <b>Total Habkern</b>
—	—	4 190	—	—	4 190	—		
<b>1 377</b>	—	<b>4 190</b>	<b>2 895</b>	—	<b>37 517</b>	<b>55.33</b>		

2) Gehört kirchlich zu Frutigen.

3) Nur vom Grundbesitz in der Nähe der Dorfstrasse.

4) Nur vom Grund-

scheidung der Progression vorgenommen.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
10	Hofstetten b. Br. . . . .	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	Fr. 10 390	Fr. 2 004	Fr. 162
	dazu Haushaltungsstelle . . .	0,42	0,41	0,39	0,42	0,41	0,40	—	—	—
	<b>Total Hofstetten</b>							<b>10 390</b>	<b>2 004</b>	<b>162</b>
11	Interlaken . . . . .	2,80	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	192 274	180 497	32 904
	dazu Strassentelle . . . . .	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	—	—	—
	<b>Total Interlaken</b>							<b>192 274</b>	<b>180 497</b>	<b>32 904</b>
12	Iseltwald . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	16 337	2 242	388
13	Isenfluh . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3 644	218	110
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,48	0,48	0,63	0,63	0,59	—	—	—
	<b>Total Isenfluh</b>							<b>3 644</b>	<b>218</b>	<b>110</b>
14	Lauterbrunnen . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	126 079	53 152	7 446
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,13	0,13	0,13	0,13	0,12	0,11	—	—	—
	<b>Total Lauterbrunnen</b>							<b>126 079</b>	<b>53 152</b>	<b>7 446</b>
15	Leissigen . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	17 097	7 027	1 689
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	0,25	0,26	0,19	0,20	—	—	—
	<b>Total Leissigen</b>							<b>17 097</b>	<b>7 027</b>	<b>1 689</b>
16	Lütschenthal <sup>1)</sup> . . . . .	2,50	2,50	3,50	3,50	4,00	4,00	18 013	1 827	150
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,27	0,28	0,28	0,29	0,28	0,40	—	—	—
	<b>Total Lütschenthal</b>							<b>18 013</b>	<b>1 827</b>	<b>150</b>
17	Matten b. I. . . . .	3,30	3,30	3,50	3,50	3,50	3,60	45 798	34 330	8 627
18	Niederried b. I. . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	6 223	2 629	1 282
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,27	0,56	0,58	0,67	0,66	0,66	—	—	—
	<b>Total Niederried</b>							<b>6 223</b>	<b>2 629</b>	<b>1 282</b>
19	Oberried . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	10 554	3 749	1 530
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,28	0,29	0,29	0,28	0,30	0,29	—	—	—
	<b>Total Oberried</b>							<b>10 554</b>	<b>3 749</b>	<b>1 530</b>
20	Ringgenberg . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	29 959	21 316	7 147
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,30	0,32	0,31	0,30	0,30	0,31	—	—	—
	<b>Total Ringgenberg</b>							<b>29 959</b>	<b>21 316</b>	<b>7 147</b>
21	Saxeten . . . . .	4,00	4,20	4,20	4,40	4,50	4,50	5 870	256	—
22	Schwanden b. Br. . . . .	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7 383	1 356	180
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,60	0,38	0,37	0,36	0,35	0,37	—	—	—
	<b>Total Schwanden b. Br.</b>							<b>7 383</b>	<b>1 356</b>	<b>180</b>
23	Unterseen . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	97 146	66 365	6 480
	dazu Kirchensteuer <sup>2)</sup> . . . .	0,10	0,25	0,25	0,22	0,22	0,22	—	—	—
	<b>Total Unterseen</b>							<b>97 146</b>	<b>66 365</b>	<b>6 480</b>
24	Wilderswil . . . . .	4,40	4,40	4,40	4,40	4,40	4,40	39 449	23 080	2 816
	<b>Total Amt Interlaken 1938</b> . .							<b>915 488</b>	<b>516 427</b>	<b>92 264</b>
	<b>Total Amt Interlaken 1933</b> . .							<b>840 244</b>	<b>489 352</b>	<b>97 902</b>

1) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden freiwillige Steuerverträge berücksichtigt. 2) Nicht vorgenommen.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigere Gemeindesteuern	Abzüge (Rückerstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
240	—	—	2 691	—	15 487	38.72	7,15	Hofstetten b. Br.
—	—	936	—	—	936			dazu Haushaltstelle
<b>240</b>	—	<b>936</b>	<b>2 691</b>	—	<b>16 423</b>	<b>41.06</b>		<b>Total Hofstetten</b>
57 669	8 610	—	21 453	28 305	465 102	123.34	3,48	Interlaken
—	—	13 348	—	—	13 348			dazu Strassentelle
<b>57 669</b>	<b>8 610</b>	<b>13 348</b>	<b>21 453</b>	<b>28 305</b>	<b>478 450</b>	<b>126.88</b>		<b>Total Interlaken</b>
<b>856</b>	—	—	<b>382</b>	<b>285</b>	<b>19 920</b>	<b>41.59</b>	5,16	Iseltwald
—	—	—	20	—	3 992	40.73	4,82	Isenfluh
—	—	600	—	—	600			dazu G'dewerksteuer
—	—	<b>600</b>	<b>20</b>	—	<b>4 592</b>	<b>46.86</b>		<b>Total Isenfluh</b>
11 600	—	—	9 600	1 190	206 687	69.87	3,81	Lauterbrunnen
—	—	6 200	—	—	6 200			dazu G'dewerksteuer
<b>11 600</b>	—	<b>6 200</b>	<b>9 600</b>	<b>1 190</b>	<b>212 887</b>	<b>71.97</b>		<b>Total Lauterbrunnen</b>
2 592	9	—	1 329	432	29 311	48.77	3,90	Leissigen
—	—	1 408	—	—	1 408			dazu G'dewerksteuer
<b>2 592</b>	<b>9</b>	<b>1 408</b>	<b>1 329</b>	<b>432</b>	<b>30 719</b>	<b>51.11</b>		<b>Total Leissigen</b>
2 142	—	—	60	5 944	16 248	51.09	3,43	Lütschenthal <sup>1)</sup>
—	—	1 400	—	—	1 400			dazu G'dewerksteuer
<b>2 142</b>	—	<b>1 400</b>	<b>60</b>	<b>5 944</b>	<b>17 648</b>	<b>55.50</b>		<b>Total Lütschenthal</b>
<b>12 278</b>	—	—	<b>9 566</b>	<b>3 178</b>	<b>107 421</b>	<b>59.25</b>	3,90	Matten b. I.
310	—	—	548	—	10 992	42.11	5,46	Niederried b. I.
—	—	1 462	—	—	1 462			dazu G'dewerksteuer
<b>310</b>	—	<b>1 462</b>	<b>548</b>	—	<b>12 454</b>	<b>47.72</b>		<b>Total Niederried</b>
643	175	—	3 150	284	19 517	34.24	4,62	Oberried
—	—	1 312	—	—	1 312			dazu G'dewerksteuer
<b>643</b>	<b>175</b>	<b>1 312</b>	<b>3 150</b>	<b>284</b>	<b>20 829</b>	<b>36.54</b>		<b>Total Oberried</b>
2 576	—	—	1 525	1 500	61 023	42.08	4,46	Ringgenberg
—	—	4 367	—	—	4 367			dazu G'dewerksteuer
<b>2 576</b>	—	<b>4 367</b>	<b>1 525</b>	<b>1 500</b>	<b>65 390</b>	<b>45.10</b>		<b>Total Ringgenberg</b>
<b>225</b>	—	—	<b>5</b>	—	<b>6 356</b>	<b>41.54</b>	4,50	Saxeten
492	—	—	119	—	9 530	31.45	6,50	Schwanden b. Br.
—	—	520	—	—	520			dazu G'dewerksteuer
<b>492</b>	—	<b>520</b>	<b>119</b>	—	<b>10 050</b>	<b>33.17</b>		<b>Total Schwanden b. Br.</b>
12 607	3 000	—	13 800	14 000	185 398	59.44	5,15	Unterseen
—	—	—	—	500	9 500	3.05		dazu Kirchensteuer <sup>2)</sup>
<b>12 607</b>	<b>3 000</b>	—	<b>13 800</b>	<b>14 500</b>	<b>194 898</b>	<b>62.49</b>		<b>Total Unterseen</b>
<b>4 457</b>	—	—	<b>5 390</b>	<b>3 262</b>	<b>71 930</b>	<b>44.82</b>	4,82	Wilderswil
<b>146 793</b>	<b>14 885</b>	<b>57 576</b>	<b>116 781</b>	<b>71 948</b>	<b>1 799 666</b>	<b>63.52</b>	<b>4,17</b>	<b>Total Amt Interlaken 1938</b>
<b>137 298</b>	<b>34 481</b>	<b>57 024</b>	<b>80 018</b>	<b>58 729</b>	<b>1 677 590</b>	<b>59.21</b>	<b>3,87</b>	<b>Total Amt Interlaken 1933</b>

aufteilbar; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) eine Ausscheidung der Progression

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
<b>KONOLFINGEN</b>										
1	Aeschlen . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	5 586	908	577
2	Arni . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	25 930	5 444	2 923
3	Ausserbirrmoos . . . . .	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	4,50	9 330	2 426	484
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,47	0,44	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Total Ausserbirrmoos</b>							<b>9 330</b>	<b>2 426</b>	<b>484</b>
4	Biglen . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	29 841	28 467	8 438
5	Bleiken . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	8 392	1 118	525
6	Bowil . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,80	29 363	7 761	3 366
7	Brenzikofen . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	7 875	2 074	884
8	Freimettigen . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	6 101	3 141	900
9	Grosshöchstetten . . . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	28 853	35 948	14 049
10	Häutligen . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	6 585	1 295	1 133
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,83	0,85	0,83	0,83	0,83	0,83	—	—	—
	<b>Total Häutligen</b>							<b>6 585</b>	<b>1 295</b>	<b>1 133</b>
11	Herbligen . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	9 715	3 797	2 520
12	Innerbirrmoos . . . . .	4,00	4,50	4,50	4,50	4,75	4,75	12 100	3 001	867
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,33	—	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Total Innerbirrmoos</b>							<b>12 100</b>	<b>3 001</b>	<b>867</b>
13	Kiesen . . . . .	2,50	2,50	2,70	2,70	2,70	2,70	10 752	6 306	4 598
14	Konolfingen, Einwohnergde. . .	—	—	—	—	3,50	3,50	80 515	60 088	13 148
	Gysenstein-Ursellen, Schulbezirk . . . .	3,40	3,40	3,20	3,50					
	Konolfingen, Schulbezirk . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,30					
	Stalden, Schulbezirk . . . . .	2,90	3,00	3,00	3,30					
15	Landiswil . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	18 847	2 420	814
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,49	—	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Total Landiswil</b>							<b>18 847</b>	<b>2 420</b>	<b>814</b>
16	Mirchel . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	10 321	2 896	607
17	Münsingen <sup>1)</sup> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,20	3,20	107 770	73 642	16 176
18	Niederhünigen . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	13 393	3 833	1 161
19	Niederwichtrach . . . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	14 670	6 459	1 372
20	Oberdiessbach . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	35 665	30 960	15 319
21	Oberthal . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	23 362	2 934	3 670
22	Oberwichtrach . . . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	3,00	17 785	10 147	4 173
23	Oppligen . . . . .	2,50	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	11 350	3 050	1 295
24	Otterbach . . . . .	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	5 787	532	405
25	Rubigen, Einwohnergemeinde . . . . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	16 380	4 748	4 000
	Rubigen, Schulgemeinde . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	9 977	3 776	2 299
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,19	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	—	—	—
	Allmendingen, Orts- u. Schulgde. . . . .	1,60	1,60	1,60	1,50	1,50	1,50	5 399	1 039	581
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,38	0,31	0,39	0,38	0,43	0,48	—	—	—
	Trimstein, Schulgemeinde . . . . .	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	7 861	1 677	1 857
	<b>Total Rubigen</b>							<b>39 617</b>	<b>11 240</b>	<b>8 737</b>

1) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden freiwillige Steuerverträge berücksichtigt.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>KONOLFINGEN</b>								
286	—	—	140	—	7 497	24.66	3,06	Aeschlen
990	1 430	—	591	—	37 308	34.48	3,59	Arni
188	—	—	341	53	12 716	25.13	4,68	Ausserbirrmoos
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer
188	—	—	341	53	12 716	25.13	3,08	<b>Total Ausserbirrmoos</b>
9 837	24	—	1 468	116	77 959	69.79		Biglen
163	967	—	116	—	11 281	37.60	5,09	Bleiken
1 299	180	—	1 205	380	42 794	28.23	3,73	Bowil
435	255	—	113	134	11 502	32.49	3,56	Brenzikofen
907	—	—	110	—	11 159	46.69	3,04	Freimettigen
12 745	637	—	1 242	1 785	91 689	72.71	2,85	Grosshöchstetten
436	334	—	91	—	9 874	40.97	3,87	Häutligen
—	—	2 497	—	—	2 497	—		dazu G'dewerksteuer
436	334	2 497	91	—	12 371	51.33	3,57	<b>Total Häutligen</b>
1 234	78	—	200	218	17 326	45.72		Herbligen
277	74	—	421	58	16 682	32.39	4,89	Innerbirrmoos
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer
277	74	—	421	58	16 682	32.39	2,76	<b>Total Innerbirrmoos</b>
3 430	296	—	205	32	25 555	55.19		Kiesen
15 521	501	—	2 607	567	171 813	58.30	3,58	Konolfingen, Einwohnergd. <i>Gysenstein-Ursellen, Schulbezirk</i> <i>Konolfingen, Schulbezirk</i> <i>Stalden, Schulbezirk</i>
760	883	—	292	120	23 896	28.45	3,54	Landiswil
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer
760	883	—	292	120	23 896	28.45	4,64	<b>Total Landiswil</b>
200	—	—	272	61	14 235	32.43		Mirchel
32 640	1 658	—	8 546	37 310	203 122	50.63	2,80	Münsingen <sup>1)</sup>
1 116	—	—	285	—	19 788	37.13	3,70	Niederhünigen
858	2 500	—	578	161	26 276	34.53	2,91	Niederwihtrach
18 640	202	—	1 097	2 110	99 773	62.20	2,51	Oberdiessbach
662	116	—	554	128	31 170	37.74	4,09	Oberthal
1 925	42	—	777	—	34 849	43.89	2,92	Oberwihtrach
743	97	—	220	—	16 755	41.99	3,58	Oppligen
24	—	—	190	—	6 938	23.13	4,72	Otterbach
2 209	186	—	2 965	30	30 458	19.75	28,73	Rubigen, Einwohnergde.
1 437	714	—	251	80	18 374	—		Rubigen, Schulgemeinde
—	—	1 637	—	—	1 637	—	3,34	dazu G'dewerksteuer
470	—	—	26	—	7 515	—		Allmendingen, Orts- u. Schg.
—	—	2 020	—	—	2 020	—	48,48	dazu G'dewerksteuer
1 288	264	—	1 811	—	14 758	—		Trimstein, Schulgemeinde
5 404	1 164	3 657	5 053	110	74 762	48.48		<b>Total Rubigen</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
26	<b>Schlosswil</b> , Einwohnergde. <sup>1)</sup> . . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	Fr. 7 200	Fr. 2 530	Fr. 590
	<i>Schlosswil</i> , Ortsgemeinde . . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	8 644	4 778	936
	<i>Oberhünigen</i> , Ortsgemeinde . . .	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	7 530	1 021	370
	<b>Total Schlosswil</b>							<b>23 374</b>	<b>8 329</b>	<b>1 896</b>
27	<b>Tägertschi</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	8 629	2 524	875
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,46	0,45	0,45	0,53	0,63	0,61	—	—	—
	<b>Total Tägertschi</b>							<b>8 629</b>	<b>2 524</b>	<b>875</b>
28	<b>Walkringen</b> , Einwohnergde. . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	20 277	7 883	1 494
	<i>Walkringen</i> , Viertelsgemeinde . .	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	8 733	5 310	852
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,26	0,15	0,15	0,22	0,15	0,13	—	—	—
	<i>Bigenthal</i> , Schulgemeinde . . .	2,40	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	3 880	1 660	215
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,17	0,10	0,10	0,12	0,12	0,12	—	—	—
	<i>Schwendi</i> , Viertelsgemeinde . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4 198	702	10
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,10	0,13	0,12	0,05	0,05	—	—	—	—
	<i>Wikartswil</i> , Viertelsgemeinde . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	5 537	1 503	485
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,40	0,48	0,45	0,32	0,31	0,38	—	—	—
	<i>Wydimatt</i> , Schulgemeinde . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	1 340	312	125
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,42	0,43	0,46	0,30	0,31	0,31	—	—	—
	<b>Total Walkringen</b>							<b>43 965</b>	<b>17 370</b>	<b>3 181</b>
29	<b>Worb</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	128 296	108 736	30 670
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	5 958	5 305	1 660
	<b>Total Word</b>							<b>134 254</b>	<b>114 041</b>	<b>32 330</b>
30	<b>Zäziwil</b> , Einwohnergemeinde . .	2,20	2,20	2,20	3,20	2,70	2,70	17 778	14 106	2 113
	<i>Zäziwil</i> , Schulgemeinde . . . .	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	7 607	6 825	1 011
	<i>Reutenen</i> , Schulgemeinde . . . .	2,10	2,30	2,30	2,10	2,10	2,10	2 395	696	121
	<b>Total Zäziwil</b>							<b>27 780</b>	<b>21 627</b>	<b>3 245</b>
	<b>Total Amt Konolfingen 1938</b> . .							<b>807 507</b>	<b>473 778</b>	<b>149 668</b>
	<b>Total Amt Konolfingen 1933</b> . .							<b>731 798</b>	<b>491 280</b>	<b>185 546</b>
	<b>LAUFEN<sup>2)</sup></b>									
	<i>Laufen</i> , ev.-ref. Kirchensteuer für das ganze Amt . . . . .	0,50	0,50	0,60	0,60	0,60	0,60	2 770	7 600	225
1	<b>Blauen</b> . . . . .	3,50	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	6 745	2 048	9
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,99	0,92	0,91	0,93	0,93	0,93	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,40	1,40	1,50	1,50	1,50	1,50	1 825	823	4
	<b>Total Blauen</b>							<b>8 570</b>	<b>2 871</b>	<b>13</b>
2	<b>Brislach</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	13 326	2 867	472
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,25	1,15	1,13	0,89	1,45	1,37	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,10	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 243	602	87
	<b>Total Brislach</b>							<b>15 569</b>	<b>3 469</b>	<b>559</b>

1) Die Einwohnergemeinde Schlosswil bezieht selbst keine Steuern, sondern sie erhält ihre Mittel von den beiden Orts- der Ortsgemeinde Oberhünigen; beide Erträge sind bei den Ortsgemeinden nicht inbegriffen und die Aufteilung ist ref. Kirchensteuer berücksichtigt.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigsteuern	Abzüge (Rück-erstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
440	309	—	215	120	1) 11 164	13.57	} 3,94	<b>Schlosswil, Einwohnergde. 1)</b>
363	—	—	107	255	14 573	} 30.73		<i>Schlosswil, Ortsgemeinde</i>
788	959	—	53	—	10 721			<i>Oberhünigen, Ortsgemeinde</i>
<b>1 591</b>	<b>1 268</b>	—	<b>375</b>	<b>375</b>	<b>36 458</b>	<b>44.30</b>	} 3,21	<b>Total Schlosswil</b>
745	945	—	184	182	13 720	39.20		<b>Tägertschi</b>
—	—	3 000	—	—	3 000	} 47.77	dazu G'dewerksteuer	
<b>745</b>	<b>945</b>	<b>3 000</b>	<b>184</b>	<b>182</b>	<b>16 720</b>		<b>47.77</b>	<b>Total Tägertschi</b>
1 454	15	—	1 007	323	31 807	16.86	} 4,19	<b>Walkringen, Einwohnergde.</b>
997	—	—	114	—	16 006	} 21.16		<i>Walkringen, Viertelsgde.</i>
—	—	1 045	—	—	1 045			dazu G'dewerksteuer
214	—	—	—	—	5 969	} 21.16		<i>Bigenthal, Schulgemeinde</i>
—	—	308	—	—	308			dazu G'dewerksteuer
212	—	—	46	—	5 168	} 21.16		<i>Schwendi, Viertelsgemeinde</i>
—	—	123	—	—	123			dazu G'dewerksteuer
385	—	—	76	—	7 986	} 21.16		<i>Wikartswil, Viertelsgde.</i>
—	—	1 180	—	—	1 180			dazu G'dewerksteuer
5	65	—	—	—	1 847	} 21.16		<i>Wydimatt, Schulgemeinde</i>
—	—	278	—	—	278		dazu G'dewerksteuer	
<b>3 267</b>	<b>80</b>	<b>2 934</b>	<b>1 243</b>	<b>323</b>	<b>71 717</b>	<b>38.02</b>	<b>Total Walkringen</b>	
30 781	2 629	—	5 267	12 963	293 416	64.81	} 3,77	<b>Worb</b>
—	160	—	—	39	13 044	2.88		dazu Kirchensteuer
<b>30 781</b>	<b>2 789</b>	—	<b>5 267</b>	<b>13 002</b>	<b>306 460</b>	<b>67.69</b>	<b>Total Worb</b>	
1 068	—	—	880	1 293	34 652	29.17	} 4,27	<b>Zäziwil, Einwohnergemeinde</b>
534	—	—	—	741	15 236	} 15.60		<i>Zäziwil, Schulgemeinde</i>
28	59	—	—	—	3 299			} 15.60
<b>1 630</b>	<b>59</b>	—	<b>880</b>	<b>2 034</b>	<b>53 187</b>	<b>44.77</b>		
<b>148 734</b>	<b>16 579</b>	<b>12 088</b>	<b>34 663</b>	<b>59 259</b>	<b>1 583 758</b>	<b>49.42</b>	<b>3,46</b>	<b>Total Amt Konolfingen 1938</b>
<b>157 385</b>	<b>28 744</b>	<b>18 891</b>	<b>29 600</b>	<b>53 689</b>	<b>1 589 555</b>	<b>49.60</b>	<b>3,33</b>	<b>Total Amt Konolfingen 1933</b>
<b>LAUFEN 2)</b>								
—	—	—	—	—	10 595	1.16	} 5,91	<i>Laufen, ev.-ref. Kirchenst.</i>
729	—	—	202	165	9 568	29.17		<b>Blauen</b>
—	—	2 193	—	—	2 193	} 7.88		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	69	2 583		dazu Kirchenst. röm.-kath.	
<b>729</b>	—	<b>2 193</b>	<b>202</b>	<b>234</b>	<b>14 344</b>	<b>43.73</b>	<b>Total Blauen</b>	
1 483	49	—	286	—	18 483	36.46	} 5,36	<b>Brislach</b>
—	—	7 500	—	—	7 500	} 5.72		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	34	2 898			dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>1 483</b>	<b>49</b>	<b>7 500</b>	<b>286</b>	<b>34</b>	<b>28 881</b>	<b>56.96</b>	<b>Total Brislach</b>	

gemeinden gemäss den obigen Ansätzen und zwar Fr. 6820.— von der Ortsgemeinde Schlosswil und Fr. 4129.— von errechnet. 2) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden auch die errechneten Erträge der ev.-

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
							Fr.	Fr.	Fr.	
3	<b>Burg</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3 284	887	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,96	1,31	0,80	0,80	1,02	0,95	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,40	1,40	1,40	1,40	1,85	1,90	1 232	297	—
	<b>Total Burg</b>							<b>4 516</b>	<b>1 184</b>	—
4	<b>Dittingen</b> . . . . .	4,00	4,00	3,60	3,60	3,60	3,60	8 828	9 394	369
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1 502	1 705	—
	<b>Total Dittingen</b>							<b>10 330</b>	<b>11 099</b>	<b>369</b>
5	<b>Duggingen</b> . . . . .	2,40	2,80	2,80	2,80	3,20	3,20	11 544	5 516	96
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 343	1 243	20
	<b>Total Duggingen</b>							<b>12 887</b>	<b>6 759</b>	<b>116</b>
6	<b>Grellingen</b> . . . . .	2,80	2,80	3,20	3,20	3,20	3,20	19 230	23 866	2 236
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,23	0,29	0,21	0,32	0,20	0,15	—	—	—
	<b>Total Grellingen</b>							<b>19 230</b>	<b>23 866</b>	<b>2 236</b>
7	<b>Laufen</b> . . . . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	56 345	94 271	3 230
	dazu Kirchenst. christ-kath. .	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	1 020	1 174	73
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	5 027	8 874	624
	<b>Total Laufen</b>							<b>62 392</b>	<b>104 319</b>	<b>3 927</b>
8	<b>Liesberg</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,50	4,20	4,20	22 160	11 141	399
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,83	0,76	0,77	0,78	1,00	0,76	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1,00	1 529	1 952	64
	<b>Total Liesberg</b>							<b>23 689</b>	<b>13 093</b>	<b>463</b>
9	<b>Nenzlingen</b> . . . . .	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	4 728	1 503	76
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,72	0,77	0,79	0,77	0,78	0,80	—	—	—
	<b>Total Nenzlingen</b>							<b>4 728</b>	<b>1 503</b>	<b>76</b>
10	<b>Röschenz</b> . . . . .	3,00	4,00	4,50	5,00	4,50	4,00	16 966	5 677	68
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,73	0,39	0,50	0,54	0,55	0,40	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,40	1,40	1,30	1,40	1,40	1,50	3 506	1 613	14
	<b>Total Röschenz</b>							<b>20 472</b>	<b>7 290</b>	<b>82</b>
11	<b>Wahlen</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	11 684	5 126	162
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,14	1,23	1,30	1,62	1,23	1,29	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 824	847	30
	<b>Total Wahlen</b>							<b>13 508</b>	<b>5 973</b>	<b>192</b>
12	<b>Zwingen</b> . . . . .	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	19 037	27 674	389
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,10	0,09	0,09	0,08	0,08	0,08	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 779	3 503	79
	<b>Total Zwingen</b>							<b>21 816</b>	<b>31 177</b>	<b>468</b>
	<b>Total Amt Laufen 1938</b> . . . .							<b>220 477</b>	<b>220 203</b>	<b>8 726</b>
	<b>Total Amt Laufen 1933</b> . . . .							<b>193 567</b>	<b>176 570</b>	<b>13 302</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrig Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
171	—	—	100	—	4 442	25.53	} 5,94	<b>Burg</b>
—	—	1 213	—	—	1 213			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 529	8.79		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>171</b>	—	<b>1 213</b>	<b>100</b>	—	<b>7 184</b>	<b>41.29</b>		<b>Total Burg</b>
3 707	—	—	612	179	22 731	49.96	} 4,40	<b>Dittingen</b>
—	—	—	—	—	3 207	7.05		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>3 707</b>	—	—	<b>612</b>	<b>179</b>	<b>25 938</b>	<b>57.01</b>		<b>Total Dittingen</b>
2 151	427	—	1 305	850	20 189	37.81	} 4,04	<b>Duggingen</b>
—	—	—	—	—	2 606	4.88		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>2 151</b>	<b>427</b>	—	<b>1 305</b>	<b>850</b>	<b>22 795</b>	<b>42.69</b>		<b>Total Duggingen</b>
10 113	14 156	—	1 349	784	70 166	64.67	} 3,56	<b>Grellingen</b>
—	—	2 857	—	—	2 857			dazu G'dewerksteuer
<b>10 113</b>	<b>14 156</b>	<b>2 857</b>	<b>1 349</b>	<b>784</b>	<b>73 023</b>	<b>67.30</b>		<b>Total Grellingen</b>
38 565	134	—	5 265	20 491	177 319	69.00	} 3,10	<b>Laufen</b>
—	—	—	—	—	2 267	0.88		dazu Kirchenst. christ-k.
—	—	—	—	854	13 671	5.32		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>38 565</b>	<b>134</b>	—	<b>5 265</b>	<b>21 345</b>	<b>193 257</b>	<b>75.20</b>		<b>Total Laufen</b>
7 538	76	—	723	267	41 770	46.46	} 5,88	<b>Liesberg</b>
—	—	7 825	—	—	7 825			dazu G'dewerksteuer
91	3 637	—	—	179	7 094	7.89		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>7 629</b>	<b>3 713</b>	<b>7 825</b>	<b>723</b>	<b>446</b>	<b>56 689</b>	<b>63.06</b>		<b>Total Liesberg</b>
492	—	—	517	—	7 316	27.61	} 4,50	<b>Nenzlingen</b>
—	—	1 441	—	—	1 441			dazu G'dewerksteuer
<b>492</b>	—	<b>1 441</b>	<b>517</b>	—	<b>8 757</b>	<b>33.05</b>		<b>Total Nenzlingen</b>
187	—	—	1 000	411	23 487	28.50	} 6,36	<b>Röschenz</b>
—	—	2 765	—	—	2 765			dazu G'dewerksteuer
58	—	—	—	—	5 191	6.30		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>245</b>	—	<b>2 765</b>	<b>1 000</b>	<b>411</b>	<b>31 443</b>	<b>38.16</b>		<b>Total Röschenz</b>
241	—	—	567	—	17 780	32.39	} 7,46	<b>Wahlen</b>
—	—	4 025	—	—	4 025			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	80	2 621	4.77		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>241</b>	—	<b>4 025</b>	<b>567</b>	<b>80</b>	<b>24 426</b>	<b>44.49</b>		<b>Total Wahlen</b>
13 601	102	—	1 282	1 056	61 029	64.44	} 3,16	<b>Zwingen</b>
—	—	1 459	—	—	1 459			dazu G'dewerksteuer
—	72	—	—	206	6 227	6.58		dazu Kirchenst. röm.-kath.
<b>13 601</b>	<b>174</b>	<b>1 459</b>	<b>1 282</b>	<b>1262</b>	<b>68 715</b>	<b>72.56</b>		<b>Total Zwingen</b>
<b>79 127</b>	<b>18 653</b>	<b>31 278</b>	<b>13 208</b>	<b>25 625</b>	<b>566 047</b>	<b>61.95</b>	<b>3,85</b>	<b>Total Amt Laufen 1938</b>
<b>57 229</b>	<b>449</b>	<b>35 248</b>	<b>11 438</b>	<b>35 727</b>	<b>452 076</b>	<b>49.48</b>	<b>3,60</b>	<b>Total Amt Laufen 1933</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>LAUPEN</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Clavaleyres</b> . . . . .	2,25	2,25	2,60	2,60	2,60	2,60	1 532	133	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,97	0,87	0,80	0,74	1,03	1,17	—	—	—
	<b>Total Clavaleyres</b>							<b>1 532</b>	<b>133</b>	—
2	<b>Dicki</b> . . . . .	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	9 577	2 368	617
	dazu Gemeindewerksteuer inkl. Wegtelle . . . . .	0,94	0,92	0,95	0,88	0,89	0,88	—	—	—
	<b>Total Dicki</b>							<b>9 577</b>	<b>2 368</b>	<b>617</b>
3	<b>Ferenbalm</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	22 892	7 164	3 938
4	<b>Frauenkappelen</b> . . . . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	16 907	2 650	2 385
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,04	0,12	0,06	0,08	0,06	0,08	—	—	—
	<b>Total Frauenkappelen</b>							<b>16 907</b>	<b>2 650</b>	<b>2 385</b>
5	<b>Golaten</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	5 835	633	305
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,46	0,50	0,50	0,50	0,63	0,54	—	—	—
	<b>Total Golaten</b>							<b>5 835</b>	<b>633</b>	<b>305</b>
6	<b>Gurbrü</b> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 791	353	350
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,62	0,50	0,46	0,53	0,56	0,53	—	—	—
	<b>Total Gurbrü</b>							<b>1 791</b>	<b>353</b>	<b>350</b>
7	<b>Laupen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	37 090	65 152	8 602
8	<b>Mühleberg</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	95 129	19 782	7 450
9	<b>Münchenwiler</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,30	6 995	1 253	120
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,79	0,69	0,77	0,84	0,86	0,84	—	—	—
	<b>Total Münchenwiler</b>							<b>6 995</b>	<b>1 253</b>	<b>120</b>
10	<b>Neuenegg, Einwohnergemeinde</b> .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	70 502	53 940	15 030
	<b>Neuenegg, Dorfgemeinde</b> . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	1 298	2 489	693
	<b>Total Neuenegg</b>							<b>71 800</b>	<b>56 429</b>	<b>15 723</b>
11	<b>Wileroltigen</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	2,00	2,00	2,00	5 452	1 341	1 060
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,21	0,38	0,35	0,50	0,28	0,29	—	—	—
	<b>Total Wileroltigen</b>							<b>5 452</b>	<b>1 341</b>	<b>1 060</b>
	<b>Total Amt Laupen 1938</b> . . . .							<b>275 000</b>	<b>157 258</b>	<b>40 550</b>
	<b>Total Amt Laupen 1933</b> . . . .							<b>258 231</b>	<b>139 714</b>	<b>44 466</b>
	<b>MOUTIER</b>									
1	<b>Belprahon</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	2 756	822	10
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,35	0,37	0,33	0,30	0,31	0,30	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. .	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	4	11	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.frz.	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	50	98	6
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	14	21	1
	<b>Total Belprahon</b>							<b>2 824</b>	<b>952</b>	<b>17</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
								<b>LAUPEN</b>
17	—	—	65	—	1 747	21.05	} 3,75	<b>Clavaleyres</b>
—	—	653	—	—	653			dazu G'dewerksteuer
<b>17</b>	—	<b>653</b>	<b>65</b>	—	<b>2 400</b>	<b>28.92</b>		<b>Total Clavaleyres</b>
836	448	—	690	65	14 471	34.62	} 4,32	<b>Dicki</b>
—	—	3 437	—	—	3 437			dazu G'dewerksteuer inkl. Wegtelle
<b>836</b>	<b>448</b>	<b>3 437</b>	<b>690</b>	<b>65</b>	<b>17 908</b>	<b>42.84</b>		<b>Total Dicki</b>
<b>1 966</b>	<b>367</b>	—	<b>1 095</b>	<b>497</b>	<b>36 925</b>	<b>43.04</b>	} 3,11	<b>Ferenbalm</b>
4 826	459	—	476	93	27 610	51.80		<b>Frauenkappelen</b>
—	—	774	—	—	774		} 1,91	dazu G'dewerksteuer
<b>4 826</b>	<b>459</b>	<b>774</b>	<b>476</b>	<b>93</b>	<b>28 384</b>	<b>53.25</b>		<b>Total Frauenkappelen</b>
1 162	—	—	280	—	8 215	29.66	} 2,70	<b>Golaten</b>
—	—	2 160	—	—	2 160			dazu G'dewerksteuer
<b>1 162</b>	—	<b>2 160</b>	<b>280</b>	—	<b>10 375</b>	<b>37.45</b>		<b>Total Golaten</b>
107	—	—	296	—	2 897	14.20	} 1,68	<b>Gurbrü</b>
—	—	1 406	—	—	1 406			dazu G'dewerksteuer
<b>107</b>	—	<b>1 406</b>	<b>296</b>	—	<b>4 303</b>	<b>21.09</b>		<b>Total Gurbrü</b>
<b>19 484</b>	<b>1 724</b>	—	<b>7 913</b>	<b>4 715</b>	<b>135 250</b>	<b>101.54</b>	} 3,78	<b>Laupen</b>
<b>25 238</b>	<b>914</b>	—	<b>2 185</b>	<b>2 000</b>	<b>148 698</b>	<b>68.87</b>		} 3,08
330	—	—	125	77	8 746	26.58	} 3,92	
—	—	2 375	—	—	2 375			dazu G'dewerksteuer
<b>330</b>	—	<b>2 375</b>	<b>125</b>	<b>77</b>	<b>11 121</b>	<b>33.80</b>		<b>Total Münchenwiler</b>
28 856	613	—	3 354	3 982	168 313	71.08	} 3,16	<b>Neuenegg, Einwohnergde.</b>
1 388	—	—	—	34	5 834	2.46		<b>Neuenegg, Dorfgemeinde</b>
<b>30 244</b>	<b>613</b>	—	<b>3 354</b>	<b>4 016</b>	<b>174 147</b>	<b>73.54</b>		<b>Total Neuenegg</b>
573	—	—	260	—	8 686	27.49	} 2,38	<b>Wileroltigen</b>
—	—	1 082	—	—	1 082			dazu G'dewerksteuer
<b>573</b>	—	<b>1 082</b>	<b>260</b>	—	<b>9 768</b>	<b>30.91</b>		<b>Total Wileroltigen</b>
<b>84 783</b>	<b>4 525</b>	<b>11 887</b>	<b>16 739</b>	<b>11 463</b>	<b>579 279</b>	<b>65.26</b>	} 3,16	<b>Total Amt Laupen 1938</b>
<b>70 444</b>	<b>6 121</b>	<b>19 372</b>	<b>14 495</b>	<b>6 988</b>	<b>545 855</b>	<b>61.49</b>		} 3,13
65	—	—	71	—	3 724	29.79	} 4,61	<b>Belprahon</b>
—	—	275	—	—	275			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	15		} 1.62	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k.
—	—	—	—	12	142			dazu Kirchenst.-Ant. e.-r.frz.
—	9	—	—	—	45		} 2,38	dazu Kirchenst.-Ant. e.-r. ds.
<b>65</b>	<b>9</b>	<b>275</b>	<b>71</b>	<b>12</b>	<b>4 201</b>	<b>33.61</b>		

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2	<b>Bévilard</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	4,00	4,00	4,00	Fr. 18 915	Fr. 45 336	Fr. 1 920
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	44	141	1
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	833	1 874	61
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	109	161	6
	<b>Total Bévilard</b>							<b>19 901</b>	<b>47 512</b>	<b>1 988</b>
3	<b>Champoz</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,00	3,00	3,00	4 235	1 242	95
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	98	219	7
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	18	27	1
	<b>Total Champoz</b>							<b>4 351</b>	<b>1 488</b>	<b>103</b>
4	<b>Châtelat</b> . . . . .	3,20	3,20	3,50	3,50	4,00	4,00	4 203	1 336	100
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,59	0,69	0,67	0,78	0,78	0,77	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	28	19	1
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	120	40	3
	<b>Total Châtelat</b>							<b>4 351</b>	<b>1 395</b>	<b>104</b>
5	<b>Châtillon</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	7 218	1 980	113
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	145	202	7
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	13	28	1
	<b>Total Châtillon</b>							<b>7 376</b>	<b>2 210</b>	<b>121</b>
6	<b>Corban</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	9 415	1 620	400
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,63	0,64	0,64	0,66	0,64	0,66	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 746	344	70
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	26	56	2
	<b>Total Corban</b>							<b>11 187</b>	<b>2 020</b>	<b>472</b>
7	<b>Corelles</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	2 054	420	26
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,91	0,77	0,78	0,85	0,79	0,76	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	12	29	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	—	—	—	—	—	132	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	38	56	2
	<b>Total Corelles</b>							<b>2 104</b>	<b>637</b>	<b>28</b>
8	<b>Courchapoix</b> . . . . .	2,60	2,60	2,80	2,80	2,80	2,80	4 561	1 180	28
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,73	0,86	0,86	1,00	0,98	0,97	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,20	1 019	338	5
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	14	29	1
	<b>Total Courchapoix</b>							<b>5 594</b>	<b>1 547</b>	<b>34</b>
9	<b>Courendlin</b> . . . . .	3,00	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	43 241	51 292	7 334
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	1 748	2 432	82
	dazu Kirchenst.-Anteil ev.-ref.	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	733	1 550	59
	<b>Total Courendlin</b>							<b>45 722</b>	<b>55 274</b>	<b>7 475</b>
10	<b>Court</b> . . . . .	3,40	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	36 411	38 652	3 128
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	95	239	3
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	1 489	1 833	129
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	263	388	14
	<b>Total Court</b>							<b>38 258</b>	<b>41 112</b>	<b>3 274</b>

1) Der errechnete Ertrag ist zu klein, um aufgeführt zu werden.

2) Die ev.-ref. Kirche Grandval erhebt nur eine

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
14 137	—	—	1 385	1 000	80 693	86.49	} 4,29	<b>Bévilard</b>
—	—	—	—	—	186	} 3.54		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	2 768			dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	71	—	—	—	347	} 90.03	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>14 137</b>	<b>71</b>	—	<b>1 385</b>	<b>1 000</b>	<b>83 994</b>		<b>Total Bévilard</b>	
122	—	—	239	1 671	4 262		22.55	<b>Champoz</b>
—	—	—	—	—	— <sup>1)</sup>	} 2.02	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	—	—	324		dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	12	—	—	—	58		dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>122</b>	<b>12</b>	—	<b>239</b>	<b>1 671</b>	<b>4 644</b>	<b>24.57</b>	<b>Total Champoz</b>	
—	—	—	80	175	5 544	30.97	} 5,01	<b>Châtelat</b>
—	—	1 100	—	—	1 100	} 1.18		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	48			dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	163	} 38.30	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	—	<b>1 100</b>	<b>80</b>	<b>175</b>	<b>6 855</b>		<b>Total Châtelat</b>	
320	—	—	324	102	9 853		31.38	<b>Châtillon</b>
—	—	—	—	—	354	} 1.26	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	—	—	42		dazu K'st.-Ant. ev.-ref.	
<b>320</b>	—	—	<b>324</b>	<b>102</b>	<b>10 249</b>	<b>32.64</b>	<b>Total Châtillon</b>	
345	—	—	448	—	12 228	28.31	} 5,64	<b>Corban</b>
—	—	1 800	—	—	1 800	} 5.26		dazu G'dewerksteuer
30	—	—	—	—	2 190			dazu Kirchenst. röm.-kath.
—	—	—	—	—	84	} 37.74	dazu K'st.-Ant. ev.-ref.	
<b>375</b>	—	<b>1 800</b>	<b>448</b>	—	<b>16 302</b>		<b>Total Corban</b>	
—	—	—	100	—	2 600		12.68	<b>Corcelles</b>
—	—	1 260	—	—	1 260	} 1.43	dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	41		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	—	—	<sup>2)</sup> 132		dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	25	—	—	—	121	} 20.26	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
—	<b>25</b>	<b>1 260</b>	<b>100</b>	—	<b>4 154</b>		<b>Total Corcelles</b>	
452	—	—	488	—	6 709		27.50	<b>Courchapoix</b>
—	—	2 000	—	—	2 000	} 5.98	dazu G'dewerksteuer	
52	—	—	—	—	1 414		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	—	—	44		dazu Kirchenst.-Ant. ev.-r.	
<b>504</b>	—	<b>2 000</b>	<b>488</b>	—	<b>10 167</b>	<b>41.67</b>	<b>Total Courchapoix</b>	
29 486	190	—	2 129	1 702	131 970	68.70	} 3,60	<b>Courendlin</b>
—	—	—	—	—	4 262	} 3.44		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	2 342			dazu K'st.-Ant. ev.-ref.
<b>29 486</b>	<b>190</b>	—	<b>2 129</b>	<b>1 702</b>	<b>138 574</b>	<b>72.14</b>	<b>Total Courendlin</b>	
11 313	—	—	2 529	59	91 974	76.65	} 4,36	<b>Court</b>
—	—	—	—	—	337	} 3.85		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	3 451			dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	172	—	—	—	837	} 80.50	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>11 313</b>	<b>172</b>	—	<b>2 529</b>	<b>59</b>	<b>96 599</b>		<b>Total Court</b>	

Personalsteuer von Fr. 3.— pro Verheirateten und Fr. 2.— für unverheiratete Mehrjährige.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
11	<b>Crémines</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3,00	Fr. 6 425	Fr. 3 630	Fr. 1 010
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,38	0,38	0,23	0,39	0,39	0,40	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	60	148	2
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	.	.	.	.	—	402	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	98	145	5
	<b>Total Crémines</b>							<b>6 583</b>	<b>4 325</b>	<b>1 017</b>
12	<b>Eschert</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	5 391	2 586	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	10	25	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	.	.	.	.	—	177	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	36	54	2
	<b>Total Eschert</b>							<b>5 437</b>	<b>2 842</b>	<b>2</b>
13	<b>Les Genevez</b> . . . . .	1,00	1,00	2,00	2,00	1,00	1,00	3 272	726	30
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,38	0,25	0,25	0,35	0,35	0,50	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1 522	576	24
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	17	21	1
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	—	—	—
	<b>Total Les Genevez</b>							<b>4 811</b>	<b>1 323</b>	<b>55</b>
14	<b>Grandval</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	8 666	3 544	112
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	1,08	0,84	0,87	0,75	0,91	0,64	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	10	25	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	—	.	.	.	.	—	249	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	51	75	3
	<b>Total Grandval</b>							<b>8 727</b>	<b>3 893</b>	<b>115</b>
15	<b>Lajoux</b> . . . . .	3,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	12 934	3 258	30
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 217	678	13
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	28	35	2
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	2	3	—
	<b>Total Lajoux</b>							<b>15 181</b>	<b>3 974</b>	<b>45</b>
16	<b>Loveresse</b> . . . . .	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10	3,10	5 236	4 723	136
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	4	12	—
	<b>Total Loveresse</b>							<b>5 240</b>	<b>4 735</b>	<b>136</b>
17	<b>Malleray</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	26 744	40 782	800
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	41	131	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	855	1 926	63
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	145	214	8
	<b>Total Malleray</b>							<b>27 785</b>	<b>43 053</b>	<b>871</b>
18	<b>Mervelier</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,60	4,60	12 516	2 710	172
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,36	0,58	0,54	0,47	0,59	—	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	1 462	342	22
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	13	28	1
	<b>Total Mervelier</b>							<b>13 991</b>	<b>3 080</b>	<b>195</b>

1) Die ev.-ref. Kirche Grandval erhebt nur eine Personalsteuer von Fr. 3.— pro Verheirateten und Fr. 2.— für unver-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18
11	12	13	14	15	16	17			
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
315	—	—	410	—	11 790	22.80	} 2,65	<b>Crémines</b>	
—	—	2 150	—	—	2 150	} 1.79		dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	210			dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	—	—	1) 402	} 312	} 4,24	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	64	—	—	—	312			dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>315</b>	<b>64</b>	<b>2 150</b>	<b>410</b>	—	<b>14 864</b>	<b>28.75</b>		<b>Total Crémines</b>	
101	—	—	282	—	8 360	25.41	} 1.00	<b>Eschert</b>	
—	—	—	—	—	35	} 116		} 4,24	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	1) 177				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	24	—	—	—	116	} 26.41	} 1,93	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>101</b>	<b>24</b>	—	<b>282</b>	—	<b>8 688</b>			<b>26.41</b>	
146	—	—	175	50	4 299	6.61	} 3.28	<b>Les Genevez</b>	
—	—	1 400	—	—	1 400	} 2 092		} 1,93	dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	30	2 092				dazu Kirchenst. röm.-kath.
—	—	—	—	—	39	} 7 830	} 5,61	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	—	—	—	—	— 2)			dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>146</b>	—	<b>1 400</b>	<b>175</b>	<b>80</b>	<b>7 830</b>	<b>12.05</b>		<b>Total Les Genevez</b>	
724	199	—	140	86	13 299	41.69	} 1.40	<b>Grandval</b>	
—	—	2 488	—	—	2 488	} 162		} 5,70	dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	35				dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	1) 249	} 162	} 3,27	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	33	—	—	—	162			dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>724</b>	<b>232</b>	<b>2 488</b>	<b>140</b>	<b>86</b>	<b>16 233</b>	<b>50.89</b>		<b>Total Grandval</b>	
514	90	—	3 436	382	19 880	34.82	} 5.19	<b>Lajoux</b>	
—	—	—	—	13	2 895	} 65		} 5,70	dazu Kirchenst. röm.-kath.
—	—	—	—	—	65				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	—	—	—	—	6	} 91	} 4,50	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>514</b>	<b>91</b>	—	<b>3 436</b>	<b>395</b>	<b>22 846</b>			<b>40.01</b>	
452	—	—	250	1 200	9 597	27.18	} 0.05	<b>Loveresse</b>	
—	—	—	—	—	16	} 9 613		} 3,27	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>452</b>	—	—	<b>250</b>	<b>1 200</b>	<b>9 613</b>				<b>27.23</b>
6 464	—	—	6 534	5 160	76 164	58.68	} 2.68	<b>Malleray</b>	
—	—	—	—	—	172	} 462		} 4,50	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	2 844				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	95	—	—	—	462	} 61.36	} 5,94	dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>6 464</b>	<b>95</b>	—	<b>6 534</b>	<b>5 160</b>	<b>79 642</b>			<b>61.36</b>	
1 855	—	—	297	202	17 348	35.70	} 3.84	<b>Mervelier</b>	
—	—	1 933	—	—	1 933	} 42		} 5,94	dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 826				dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>1 855</b>	—	<b>1 933</b>	<b>297</b>	<b>202</b>	<b>21 149</b>	<b>43.52</b>		dazu K'st.-Ant. ev.-ref.	
								<b>Total Mervelier</b>	

heiratete Mehrjährige. · 2) Der errechnete Ertrag ist zu klein, um aufgeführt zu werden.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
19	<b>Monible</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. 1 896	Fr. 296	Fr. —
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,84	1,00	0,76	0,67	0,68	0,83	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-k. <sup>1)</sup>	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	105	35	2
	<b>Total Monible</b>							<b>2 001</b>	<b>331</b>	<b>2</b>
20	<b>Moutier</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	111 720	216 325	5 451
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	1 215	3 046	41
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. frz.	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	4 590	8 900	518
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	855	1 265	46
	<b>Total Moutier</b>							<b>118 380</b>	<b>229 536</b>	<b>6 056</b>
21	<b>Perrefitte</b> . . . . .	3,00	3,30	3,30	3,50	3,50	3,50	6 985	4 311	341
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	20	51	1
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. frz.	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	194	377	22
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	42	62	2
	<b>Total Perrefitte</b>							<b>7 241</b>	<b>4 801</b>	<b>366</b>
22	<b>Pontenet</b> . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3 981	4 919	279
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	2	8	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. frz.	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	124	280	9
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	29	43	2
	<b>Total Pontenet</b>							<b>4 136</b>	<b>5 250</b>	<b>290</b>
23	<b>Reconvilier</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	47 496	71 634	18 700
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	151	488	2
	<b>Total Reconvilier</b>							<b>47 647</b>	<b>72 122</b>	<b>18 702</b>
24	<b>Roches</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,70	2,70	5 410	2 029	608
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,32	0,32	0,33	0,35	0,41	0,42	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	17	43	1
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. frz.	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	140	270	16
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	5	8	—
	<b>Total Roches</b>							<b>5 572</b>	<b>2 350</b>	<b>625</b>
25	<b>Rossemaison</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5 452	1 764	100
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	121	168	6
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	31	66	3
	<b>Total Rossemaison</b>							<b>5 604</b>	<b>1 998</b>	<b>109</b>
26	<b>Saicourt</b> . . . . .	2,80	3,20	3,20	3,20	3,40	3,40	14 172	9 327	382
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,69	0,69	0,71	0,65	0,63	0,60	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	26	83	—
	<b>Total Saicourt</b>							<b>14 198</b>	<b>9 410</b>	<b>382</b>
27	<b>Saules</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3 232	1 200	68
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	—	2	—
	<b>Total Saules</b>							<b>3 232</b>	<b>1 202</b>	<b>68</b>
28	<b>Schelten</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,50	3,50	3,50	2 361	368	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	0,27	0,26	0,26	0,26	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	228	54	3
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	22	47	2
	<b>Total Schelten</b>							<b>2 611</b>	<b>469</b>	<b>5</b>

1) Monible hatte bei der letzten Volkszählung keine Katholiken.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen		
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18	19
11	12	13	14	15	16	17				
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.				
—	—	—	40	—	2 232	41.33	} 2.63	} 5,05	<b>Monible</b>	
—	—	370	—	—	370					dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	—					dazu K'st.-Ant. röm.-k. <sup>1)</sup>
—	—	—	—	—	142				dazu K'st. Ant. ev.-ref. frz.	
—	—	<b>370</b>	<b>40</b>	—	<b>2 744</b>	<b>50.81</b>			<b>Total Monible</b>	
56 980	5 265	—	12 342	—	408 083	86.75	} 4.24	} 3,85	<b>Moutier</b>	
—	—	—	—	—	4 302					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	1 118	12 890					dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	560	—	—	—	2 726				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>56 980</b>	<b>5 825</b>	—	<b>12 342</b>	<b>1 118</b>	<b>428 001</b>	<b>90.99</b>			<b>Total Moutier</b>	
938	—	—	328	—	12 903	33.00	} 1.92	} 3,83	<b>Perrefitte</b>	
—	—	—	—	—	72					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	48	545					dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	27	—	—	—	133				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>938</b>	<b>27</b>	—	<b>328</b>	<b>48</b>	<b>13 653</b>	<b>34.92</b>			<b>Total Perrefitte</b>	
447	300	—	1 139	—	11 065	39.66	} 1.85	} 4,27	<b>Pontenet</b>	
—	—	—	—	—	10					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	413					dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	19	—	—	—	93				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>447</b>	<b>319</b>	—	<b>1 139</b>	—	<b>11 581</b>	<b>41.51</b>			<b>Total Pontenet</b>	
21 756	—	—	5 776	949	164 413	77.08	} 1.55	} 3,42	<b>Reconvilier</b>	
—	—	—	—	—	641	0.30				dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>21 756</b>	—	—	<b>5 776</b>	<b>949</b>	<b>165 054</b>	<b>77.38</b>				<b>Total Reconvilier</b>
1 923	—	—	264	—	10 234	33.89	} 1.52	} 4,37	<b>Roches</b>	
—	—	1 197	—	—	1 197					dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	61					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	35	391				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.	
—	4	—	—	—	17				dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.	
<b>1 923</b>	<b>4</b>	<b>1 197</b>	<b>264</b>	<b>35</b>	<b>11 900</b>	<b>39.40</b>			<b>Total Roches</b>	
258	11	—	228	37	7 776	29.91	} 1.52	} 4,37	<b>Rossemaison</b>	
—	—	—	—	—	295					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	100					dazu K'st.-Ant. ev.-ref.
<b>258</b>	<b>11</b>	—	<b>228</b>	<b>37</b>	<b>8 171</b>	<b>31.43</b>			<b>Total Rossemaison</b>	
3 487	2 286	—	396	505	29 545	31.23	} 0.12	} 4,11	<b>Saicourt</b>	
—	—	4 418	—	—	4 418					dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	109					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>3 487</b>	<b>2 286</b>	<b>4 418</b>	<b>396</b>	<b>505</b>	<b>34 072</b>	<b>36.02</b>			<b>Total Saicourt</b>	
111	—	—	404	—	5 015	23.32	} 0.01	} 3,28	<b>Saules</b>	
—	—	—	—	—	2					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>111</b>	—	—	<b>404</b>	—	<b>5 017</b>	<b>23.38</b>				<b>Total Saules</b>
220	—	—	65	—	3 014	43.68	} 5.16	} 4,30	<b>Schelten</b>	
—	—	200	—	—	200					dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	285					dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	—	—	71				dazu K'st.-Ant. ev.-ref.	
<b>220</b>	—	<b>200</b>	<b>65</b>	—	<b>3 570</b>	<b>51.74</b>			<b>Total Schelten</b>	

**Die Steueransätze und die Steuererträge der**

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
29	<b>Seehof (Elay)</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. 4 136	Fr. 504	Fr. 20
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,15	1,06	1,06	1,29	1,33	0,93	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	80	26	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	6	8	—
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	45	67	2
	<b>Total Seehof</b>							<b>4 267</b>	<b>605</b>	<b>22</b>
30	<b>Sornetan.</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,20	4 054	984	20
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,99	0,99	0,99	1,00	1,07	0,88	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	19	13	1
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	165	55	3
	<b>Total Sornetan</b>							<b>4 238</b>	<b>1 052</b>	<b>24</b>
31	<b>Sorvilier</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	9 834	7 176	180
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	6	20	—
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	—	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	353	434	31
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref.ds.	—	—	0,40	0,40	0,40	0,40	62	91	3
	<b>Total Sorvilier</b>							<b>10 255</b>	<b>7 721</b>	<b>214</b>
32	<b>Souboz</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	7 488	732	140
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,55	0,28	0,28	0,28	0,29	0,29	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,90	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	15	10	1
	dazu Kirchenst.-Ant.ev.-ref.frz.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	224	74	5
	<b>Total Souboz</b>							<b>7 727</b>	<b>816</b>	<b>146</b>
33	<b>Tavannes</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	88 918	141 904	4 987
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	340	1 099	4
	<b>Total Tavannes</b>							<b>89 258</b>	<b>143 003</b>	<b>4 991</b>
34	<b>Vellerat</b> . . . . .	3,70	3,70	4,00	4,00	4,00	4,00	1 461	972	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	31	43	1
	dazu Kirchenst.-Ant. ev.-ref. .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	9	19	1
	<b>Total Velleret</b>							<b>1 501</b>	<b>1 034</b>	<b>2</b>
	<b>Total Amt Moutier 1938</b> . . .							<b>557 291</b>	<b>703 072</b>	<b>48 056</b>
	<b>Total Amt Moutier 1933</b> . . .							<b>461 256</b>	<b>347 132</b>	<b>36 795</b>
<b>NEUEVILLE</b>										
1	<b>Diesse</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	7 425	1 686	398
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,06	0,06	—	—	—	—	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil . .	—	—	—	—	—	. <sup>1)</sup>	—	—	—
	<b>Total Diesse</b>							<b>7 425</b>	<b>1 686</b>	<b>398</b>
2	<b>Lamboing</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	12 140	4 990	23
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,46	0,46	0,46	0,42	0,37	0,40	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil . .	—	—	—	—	—	. <sup>1)</sup>	—	—	—
	<b>Total Lamboing</b>							<b>12 140</b>	<b>4 990</b>	<b>23</b>

1) Im Jahre 1939 wird eine Kopfsteuer von Fr. 1.50 erhoben.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1933

Gemeindesteuer pro 1933							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1933	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigsteuern	Abzüge (Rückerstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
500	—	—	70	—	5 230	37.36	} 5,63	<b>Seehof (Elay)</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchenst.-Ant. r.-k. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.
—	—	1 543	—	—	1 543			
—	—	—	—	—	106			
—	—	—	—	—	14	1.89		
—	30	—	—	—	144			
<b>500</b>	<b>30</b>	<b>1 543</b>	<b>70</b>	—	<b>7 037</b>	<b>50.26</b>	} 5,59	<b>Total Seehof</b> <b>Sornetan</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchenst.-Ant. r.-k. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
—	—	—	328	—	5 386	37.66		
—	—	1 330	—	—	1 330			
—	—	—	—	—	33	1.79		
—	—	—	—	—	223			
—	—	<b>1 330</b>	<b>328</b>	—	<b>6 972</b>	<b>48.76</b>	} 4,38	<b>Total Sornetan</b> <b>Sorvilier</b> dazu Kirchenst.-Ant. r.-k. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. ds.
1 169	—	—	464	264	18 559	40.97		
—	—	—	—	—	26			
—	—	—	—	—	818	2.29		
—	40	—	—	—	196			
<b>1 169</b>	<b>40</b>	—	<b>464</b>	<b>264</b>	<b>19 599</b>	<b>43.26</b>	} 4,54	<b>Total Sorvilier</b> <b>Souboz</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchenst.-Ant. r.-k. dazu K'st.-Ant. ev.-ref. frz.
1 608	—	—	165	36	10 097	47.40		
—	—	600	—	—	600			
—	—	—	—	—	26	1.54		
—	—	—	—	—	303			
<b>1 608</b>	—	<b>600</b>	<b>165</b>	<b>36</b>	<b>11 026</b>	<b>51.77</b>	} 4,32	<b>Total Souboz</b> <b>Tavannes</b> dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
25 981	—	—	15 276	7 742	269 324	80.28		
—	—	—	—	—	1 443	0.43		
<b>25 981</b>	—	—	<b>15 276</b>	<b>7 742</b>	<b>270 767</b>	<b>80.71</b>		
24	—	—	81	—	2 538	19.83		
—	—	—	—	—	75		} 0,81	<b>Total Tavannes</b> <b>Vellerat</b> dazu Kirchenst.-Ant. r.-k. dazu K'st.-Ant. ev.-ref.
—	—	—	—	—	29			
<b>24</b>	—	—	<b>81</b>	—	<b>2 642</b>	<b>20.64</b>		
<b>182 295</b>	<b>9 527</b>	<b>24 064</b>	<b>56 683</b>	<b>22 578</b>	<b>1 558 410</b>	<b>64.80</b>	<b>4,10</b>	<b>Total Amt Moutier 1933</b>
<b>96 190</b>	<b>4 237</b>	<b>20 270</b>	<b>48 942</b>	<b>37 622</b>	<b>977 200</b>	<b>40.63</b>	<b>3,59</b>	<b>Total Amt Moutier 1933</b>
<b>NEUEVILLE</b>								
324	—	—	445	—	10 278	31.34	} 3,21	<b>Diesse</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchensteueranteil
—	—	—	—	—	—			
<b>324</b>	—	—	<b>445</b>	—	<b>10 278</b>	<b>31.34</b>		
1 742	—	—	415	108	19 202	36.30	} 5,05	<b>Total Diesse</b> <b>Lamboing</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchensteueranteil
—	—	1 389	—	—	1 389			
<b>1 742</b>	—	<b>1 389</b>	<b>415</b>	<b>108</b>	<b>20 591</b>	<b>38.92</b>		

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
3	<b>Neuveville</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	50 230	54 810	11 617
	dazu Kirchensteueranteil . .	0,18	0,18	0,18	0,21	0,21	0,21	.	.	.
	<b>Total Neuveville</b>							<b>50 230</b>	<b>54 810</b>	<b>11 617</b>
4	<b>Nods</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	4,00	3,00	4,00	15 549	2 450	375
	dazu Kirchensteueranteil . .	—	—	—	0,30	0,30	0,32	.	.	.
	<b>Total Nods</b>							<b>15 549</b>	<b>2 450</b>	<b>375</b>
5	<b>Prêles</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	13 075	5 454	540
	dazu Kirchensteueranteil . .	—	—	—	—	—	. <sup>2)</sup>	—	—	—
	<b>Total Prêles</b>							<b>13 075</b>	<b>5 454</b>	<b>540</b>
	<b>Total Amt Neuveville 1938</b> . .							<b>98 419</b>	<b>69 390</b>	<b>12 953</b>
	<b>Total Amt Neuveville 1933</b> . .							<b>89 139</b>	<b>53 808</b>	<b>12 984</b>
<b>NIDAU</b>										
1	<b>Aegerten</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	14 098	12 450	750
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,24	0,25	0,26	0,26	0,25	0,25	—	—	—
	<b>Total Aegerten</b>							<b>14 098</b>	<b>12 450</b>	<b>750</b>
2	<b>Bellmund</b> . . . . .	3,20	3,20	3,40	3,40	3,40	3,40	11 365	3 418	926
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,26	0,31	0,31	0,13	0,20	0,22	—	—	—
	<b>Total Bellmund</b>							<b>11 365</b>	<b>3 418</b>	<b>926</b>
3	<b>Brügg</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	32 763	32 525	3 020
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,18	0,18	0,18	0,18	0,17	0,18	—	—	—
	dazu Kirchensteuer . . . . .	—	—	—	0,20	0,20	0,20	.	.	.
	<b>Total Brügg</b>							<b>32 763</b>	<b>32 525</b>	<b>3 020</b>
4	<b>Bühl</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,25	3,25	3,25	7 312	1 178	395
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,79	0,81	0,84	0,83	0,81	0,82	—	—	—
	<b>Total Bühl</b>							<b>7 312</b>	<b>1 178</b>	<b>395</b>
5	<b>Epsach</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,25	6 554	959	350
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,81	1,25	1,28	0,85	0,83	0,84	—	—	—
	<b>Total Epsach</b>							<b>6 554</b>	<b>959</b>	<b>350</b>
6	<b>Hagneck</b> . . . . .	1,40	1,40	1,40	1,40	1,20	1,00	5 753	852	150
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,35	0,40	0,17	0,16	0,18	—	—	—
	dazu Schulsteueranteil . . .	1,50	1,50	1,50	1,70	1,70	1,70	8 178	1 172	212
	<b>Total Hagneck</b>							<b>13 931</b>	<b>2 024</b>	<b>362</b>
7	<b>Hermrigen</b> . . . . .	3,50	3,75	4,00	4,00	4,00	4,50	8 920	2 422	230
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,64	0,73	0,76	0,75	0,79	0,79	—	—	—
	<b>Total Hermrigen</b>							<b>8 920</b>	<b>2 422</b>	<b>230</b>
8	<b>Jens</b> . . . . .	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	3,20	10 369	2 165	720
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,60	1,01	1,12	1,09	1,03	1,10	—	—	—
	<b>Total Jens</b>							<b>10 369</b>	<b>2 165</b>	<b>720</b>
9	<b>Ipsach</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	7 826	3 402	940
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,40	0,34	0,35	0,40	0,45	0,42	—	—	—
	<b>Total Ipsach</b>							<b>7 826</b>	<b>3 402</b>	<b>940</b>

1) Nicht aufgeteilt, weil von der Einwohnergemeindesteuer berechnet; dagegen wurde bei der Berechnung des „mitt- von Fr. 1.50 erhoben.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrigere Gemeindesteuern	Abzüge (Rück-erstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
10 997	2 450	—	4 042	—	134 146	52.92	} 3,29	<b>Neuveville</b>
.	.	—	.	.	<sup>1)</sup> 7 389	2.91		dazu Kirchensteueranteil
<b>10 997</b>	<b>2 450</b>	—	<b>4 042</b>	—	<b>141 535</b>	<b>55.83</b>		<b>Total Neuveville</b>
2 892	—	—	424	—	21 690	35.62	} 3,25	<b>Nods</b>
.	.	—	.	.	<sup>1)</sup> 1 200	1.97		dazu Kirchensteueranteil
<b>2 892</b>	—	—	<b>424</b>	—	<b>22 890</b>	<b>37.59</b>		<b>Total Nods</b>
1 422	—	—	130	—	20 621	41.08	} 4,33	<b>Prêles</b>
—	—	—	—	—	—	—		dazu Kirchensteueranteil
<b>1 422</b>	—	—	<b>130</b>	—	<b>20 621</b>	<b>41.08</b>		<b>Total Prêles</b>
<b>17 377</b>	<b>2 450</b>	<b>1 389</b>	<b>5 456</b>	<b>108</b>	<b>215 915</b>	<b>47.95</b>	<b>3,50</b>	<b>Total Amt Neuveville 1938</b>
<b>15 210</b>	<b>690</b>	<b>202</b>	<b>4 321</b>	<b>2 896</b>	<b>179 565</b>	<b>39.88</b>	<b>3,06</b>	<b>Total Amt Neuveville 1933</b>
<b>NIDAU</b>								
1 318	1	—	2 002	1 756	28 863	41.77	} 4,53	<b>Aegerten</b>
—	—	1 688	—	—	1 688	—		dazu G'dewerksteuer
<b>1 318</b>	<b>1</b>	<b>1 688</b>	<b>2 002</b>	<b>1 756</b>	<b>30 551</b>	<b>44.21</b>		<b>Total Aegerten</b>
603	—	—	394	—	16 706	48.28	} 3,68	<b>Bellmund</b>
—	—	938	—	—	938	—		dazu G'dewerksteuer
<b>603</b>	—	<b>938</b>	<b>394</b>	—	<b>17 644</b>	<b>50.99</b>		<b>Total Bellmund</b>
3 992	556	—	2 071	1 014	73 913	51.04	} 4,49	<b>Brügg</b>
—	—	2 939	—	—	2 939	—		dazu G'dewerksteuer
.	.	—	.	.	<sup>1)</sup> 3 145	2.17		dazu Kirchensteuer
<b>3 992</b>	<b>556</b>	<b>2 939</b>	<b>2 071</b>	<b>1 014</b>	<b>79 997</b>	<b>55.25</b>	<b>Total Brügg</b>	
396	—	—	119	—	9 400	32.98	} 4,10	<b>Bühl</b>
—	—	2 231	—	—	2 231	—		dazu G'dewerksteuer
<b>396</b>	—	<b>2 231</b>	<b>119</b>	—	<b>11 631</b>	<b>40.81</b>		<b>Total Bühl</b>
453	—	—	124	—	8 440	27.85	} 3,38	<b>Epsach</b>
—	—	2 600	—	—	2 600	—		dazu G'dewerksteuer
<b>453</b>	—	<b>2 600</b>	<b>124</b>	—	<b>11 040</b>	<b>36.44</b>		<b>Total Epsach</b>
2 419	—	—	60	77	9 157	70.44	} 3,06	<b>Hagneck</b>
—	—	909	—	—	909	—		dazu G'dewerksteuer
3 452	—	—	—	—	13 014	100.11		dazu Schulsteueranteil
<b>5 871</b>	—	<b>909</b>	<b>60</b>	<b>77</b>	<b>23 080</b>	<b>177.54</b>	<b>Total Hagneck</b>	
559	42	—	207	—	12 380	40.72	} 4,84	<b>Hermrigen</b>
—	—	2 301	—	—	2 301	—		dazu G'dewerksteuer
<b>559</b>	<b>42</b>	<b>2 301</b>	<b>207</b>	—	<b>14 681</b>	<b>48.29</b>		<b>Total Hermrigen</b>
643	—	—	288	33	14 152	33.78	} 4,09	<b>Jens</b>
—	—	4 545	—	—	4 545	—		dazu G'dewerksteuer
<b>643</b>	—	<b>4 545</b>	<b>288</b>	<b>33</b>	<b>18 697</b>	<b>44.62</b>		<b>Total Jens</b>
521	—	—	336	—	13 025	47.71	} 4,58	<b>Ipsach</b>
—	—	1 385	—	—	1 385	—		dazu G'dewerksteuer
<b>521</b>	—	<b>1 385</b>	<b>336</b>	—	<b>14 410</b>	<b>52.78</b>		<b>Total Ipsach</b>

leren Ansatzes“ (Kol. 18) eine Ausscheidung der Progression vorgenommen. 2) Im Jahre 1939 wird eine Kopfsteuer

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
10	<b>Ligerz</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. <b>13 206</b>	Fr. <b>8 654</b>	Fr. <b>2 080</b>
11	<b>Merzligen</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	8 507	1 215	967
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,00	1,72	1,50	1,62	0,97	0,97	—	—	—
	<b>Total Merzligen</b>							<b>8 507</b>	<b>1 215</b>	<b>967</b>
12	<b>Mörigen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	6 176	820	472
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,50	1,10	1,52	1,54	0,96	0,31	—	—	—
	<b>Total Mörigen</b>							<b>6 176</b>	<b>820</b>	<b>472</b>
13	<b>Nidau</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>83 134</b>	<b>136 320</b>	<b>8 790</b>
14	<b>Orpund</b> . . . . .	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	19 194	13 776	1 310
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,36	0,52	0,50	0,63	0,55	0,60	—	—	—
	<b>Total Orpund</b>							<b>19 194</b>	<b>13 776</b>	<b>1 310</b>
15	<b>Port.</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	11 161	11 177	550
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,20	0,22	0,22	0,23	0,21	0,21	—	—	—
	dazu Kirchensteueranteil . .	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	220	276	10
	<b>Total Port</b>							<b>11 381</b>	<b>11 453</b>	<b>560</b>
16	<b>Safnern</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	18 635	10 957	600
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,83	0,90	0,78	0,80	0,54	0,46	—	—	—
	<b>Total Safnern</b>							<b>18 635</b>	<b>10 957</b>	<b>600</b>
17	<b>Scheuren</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	6 691	2 423	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,61	0,77	0,78	0,83	0,94	0,92	—	—	—
	<b>Total Scheuren</b>							<b>6 691</b>	<b>2 423</b>	—
18	<b>Schwadernau.</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	9 812	2 739	533
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,89	0,80	0,83	0,91	0,78	0,71	—	—	—
	<b>Total Schwadernau</b>							<b>9 812</b>	<b>2 739</b>	<b>533</b>
19	<b>Studen</b> . . . . .	2,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	9 249	5 656	128
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,32	0,61	0,50	0,50	0,48	0,62	—	—	—
	<b>Total Studen</b>							<b>9 249</b>	<b>5 656</b>	<b>128</b>
20	<b>Sutz-Lattrigen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	12 851	5 144	280
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,67	0,72	0,70	0,69	0,51	0,54	—	—	—
	<b>Total Sutz-Lattrigen</b>							<b>12 851</b>	<b>5 144</b>	<b>280</b>
21	<b>Täuffelen</b> . . . . .	1,50	1,50	1,80	1,80	1,80	1,80	13 232	11 769	1 462
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,55	0,55	0,54	0,52	0,72	0,48	—	—	—
	dazu Schuldsteueranteil . .	1,50	1,50	1,50	1,70	1,70	1,70	11 905	11 301	1 666
	<b>Total Täuffelen</b>							<b>25 137</b>	<b>23 070</b>	<b>3 128</b>
22	<b>Tüscherz-Alfermée</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	<b>6 852</b>	<b>5 242</b>	<b>705</b>
23	<b>Twann</b> . . . . .	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	<b>25 199</b>	<b>14 010</b>	<b>4 824</b>
24	<b>Walperswil.</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	2,50	2,50	2,50	15 439	2 402	1 125
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,79	0,80	0,80	0,79	0,79	0,81	—	—	—
	<b>Total Walperswil</b>							<b>15 439</b>	<b>2 402</b>	<b>1 125</b>
25	<b>Worben</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	12 526	7 961	595
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,85	0,67	0,56	0,34	0,29	0,30	—	—	—
	<b>Total Worben</b>							<b>12 526</b>	<b>7 961</b>	<b>595</b>
	<b>Total Amt Nidau 1938</b> . . . . .							<b>397 127</b>	<b>312 385</b>	<b>33 790</b>
	<b>Total Amt Nidau 1933</b> . . . . .							<b>352 992</b>	<b>278 859</b>	<b>38 838</b>

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>1 485</b>	—	—	<b>499</b>	<b>156</b>	<b>25 768</b>	<b>58.83</b>	4,13	<b>Ligerz</b>
482	90	—	206	—	11 467	55.13	} 5,58	<b>Merzligen</b>
—	—	2 303	—	—	2 303			dazu G'dewerksteuer
<b>482</b>	<b>90</b>	<b>2 303</b>	<b>206</b>	—	<b>13 770</b>	<b>66.20</b>	} 4,47	<b>Total Merzligen</b>
284	—	—	152	—	7 904	42.49		<b>Mörigen</b>
—	—	2 090	—	—	2 090		} 4,11	dazu G'dewerksteuer
<b>284</b>	—	<b>2 090</b>	<b>152</b>	—	<b>9 994</b>	<b>53.73</b>		<b>Total Mörigen</b>
<b>25 709</b>	<b>5 121</b>	—	<b>6 538</b>	<b>9 536</b>	<b>256 076</b>	<b>99.99</b>		<b>Nidau</b>
1 525	1 050	—	976	1 957	35 874	44.45	} 4,67	<b>Orpund</b>
—	—	4 665	—	—	4 665			dazu G'dewerksteuer
<b>1 525</b>	<b>1 050</b>	<b>4 665</b>	<b>976</b>	<b>1 957</b>	<b>40 539</b>	<b>50.23</b>	} 4,47	<b>Total Orpund</b>
900	—	—	854	1 236	23 406	47.87		<b>Port</b>
—	—	1 200	—	—	1 200		} 4,65	dazu G'dewerksteuer
<b>900</b>	—	<b>1 200</b>	<b>854</b>	<b>1 236</b>	<b>25 112</b>	<b>51.35</b>		dazu Kirchensteueranteil
1 678	10	—	740	1 054	31 566	41.70	} 5,61	<b>Total Port</b>
—	—	4 104	—	—	4 104			<b>Safnern</b>
<b>1 678</b>	<b>10</b>	<b>4 104</b>	<b>740</b>	<b>1 054</b>	<b>35 670</b>	<b>47.12</b>	} 4,33	dazu G'dewerksteuer
190	—	—	260	20	9 544	33.49		<b>Total Safnern</b>
—	—	1 886	—	—	1 886		} 4,33	<b>Scheuren</b>
<b>190</b>	—	<b>1 886</b>	<b>260</b>	<b>20</b>	<b>11 430</b>	<b>40.11</b>		dazu G'dewerksteuer
457	—	—	160	1 020	12 681	34.37	} 3,64	<b>Total Scheuren</b>
—	—	2 922	—	—	2 922			<b>Schwadernau</b>
<b>457</b>	—	<b>2 922</b>	<b>160</b>	<b>1 020</b>	<b>15 603</b>	<b>42.28</b>	} 3,64	dazu G'dewerksteuer
334	—	—	704	50	16 021	27.86		<b>Total Schwadernau</b>
—	—	2 390	—	—	2 390		} 4,09	<b>Studen</b>
<b>334</b>	—	<b>2 390</b>	<b>704</b>	<b>50</b>	<b>18 411</b>	<b>32.02</b>		dazu G'dewerksteuer
1 038	—	—	415	370	19 358	44.20	} 4,28	<b>Total Studen</b>
—	—	2 642	—	—	2 642			<b>Sutz-Lattrigen</b>
<b>1 038</b>	—	<b>2 642</b>	<b>415</b>	<b>370</b>	<b>22 000</b>	<b>50.23</b>	} 3,10	dazu G'dewerksteuer
3 548	630	—	739	1 206	30 174	29.38		<b>Total Sutz-Lattrigen</b>
—	—	10 658	—	—	10 658		} 3,33	<b>Täuffelen</b>
3 349	67	—	—	—	28 288	27.54		dazu G'dewerksteuer
<b>6 897</b>	<b>697</b>	<b>10 658</b>	<b>739</b>	<b>1 206</b>	<b>69 120</b>	<b>67.30</b>	dazu Schulsteueranteil	
<b>1 183</b>	<b>200</b>	—	<b>155</b>	<b>566</b>	<b>13 771</b>	<b>48.49</b>		<b>Total Täuffelen</b>
<b>5 081</b>	<b>964</b>	—	<b>1 888</b>	<b>1 165</b>	<b>50 801</b>	<b>63.98</b>	3,10	<b>Tüscherz-Aliermée</b>
3 365	—	—	678	86	22 923	38.33	} 3,39	<b>Twann</b>
—	—	5 995	—	—	5 995			dazu G'dewerksteuer
<b>3 365</b>	—	<b>5 995</b>	<b>678</b>	<b>86</b>	<b>28 918</b>	<b>48.36</b>		<b>Total Walperswil</b>
1 380	—	—	750	—	23 212	21.67	} 3,93	<b>Worben</b>
—	—	1 750	—	—	1 750			dazu G'dewerksteuer
<b>1 380</b>	—	<b>1 750</b>	<b>750</b>	—	<b>24 962</b>	<b>23.31</b>		<b>Total Worben</b>
<b>66 344</b>	<b>8 731</b>	<b>62 141</b>	<b>21 315</b>	<b>21 302</b>	<b>883 676</b>	<b>58.58</b>	<b>4,11</b>	<b>Total Amt Nidau 1938</b>
<b>61 346</b>	<b>4 726</b>	<b>65 830</b>	<b>16 771</b>	<b>30 480</b>	<b>789 335</b>	<b>52.32</b>	<b>3,83</b>	<b>Total Amt Nidau 1933</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Ertrag der		
									Einkommenssteuer		
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
	<b>OBERHASLI</b>							Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Gadmen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>8 120</b>	<b>1 131</b>	<b>499</b>	
2	<b>Guttannen</b> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	<b>47 141</b>	<b>1 105</b>	<b>120</b>	
3	<b>Hasleberg</b> . . . . .	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>38 807</b>	<b>4 526</b>	<b>3 370</b>	
4	<b>Innertkirchen</b> . . . . .	2,30	2,20	2,40	2,60	2,60	2,60	<b>18 091</b>	<b>34 224</b>	<b>1 384</b>	
5	<b>Meiringen</b> . . . . .	3,50	3,80	3,80	3,80	3,80	4,00	<b>86 614</b>	<b>69 681</b>	<b>7 230</b>	
6	<b>Schattenhalb</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>24 486</b>	<b>7 329</b>	<b>1 549</b>	
	<b>Total Amt Oberhasli 1938</b> . . .							<b>223 259</b>	<b>117 996</b>	<b>14 152</b>	
	<b>Total Amt Oberhasli 1933</b> . . .							<b>214 951</b>	<b>120 862</b>	<b>18 452</b>	
	<b>PORRENTROY<sup>1)</sup></b>										
	<i>Porrentruy, ev.-ref. Kirchensteuer für das ganze Amt</i> . . . . .	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	2 149	6 376	244	
1	<b>Alle</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	22 633	12 337	988	
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,29	0,28	0,35	0,25	0,24	0,24	—	—	—	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,60	1 640	969	71	
	<b>Total Alle</b>							<b>24 273</b>	<b>13 306</b>	<b>1 059</b>	
2	<b>Asuel</b> . . . . .	—	—	2,00	1,50	2,00	1,75	4 114	1 206	175	
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,27	0,31	—	—	—	—	—	—	—	
	dazu Kirchenst.-Ant. röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	649	285	34	
	<b>Total Asuel</b>							<b>4 763</b>	<b>1 491</b>	<b>209</b>	
3	<b>Beurnevésin</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3 689	1 185	75	
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,25	0,25	0,48	0,56	0,56	0,56	—	—	—	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,60	548	150	15	
	<b>Total Beurnevésin</b>							<b>4 237</b>	<b>1 335</b>	<b>90</b>	
4	<b>Boncourt</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	9 791	27 931	7 181	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,25	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	1 195	3 463	832	
	<b>Total Boncourt</b>							<b>10 986</b>	<b>31 394</b>	<b>8 013</b>	
5	<b>Bonfol</b> . . . . .	3,00	3,00	3,60	3,60	3,60	3,60	20 182	12 696	45	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,60	0,60	0,60	1 888	1 413	8	
	<b>Total Bonfol</b>							<b>22 070</b>	<b>14 109</b>	<b>53</b>	
6	<b>Bressaucourt</b> . . . . .	—	—	2,25	2,30	2,30	2,30	5 817	1 611	11	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,60	0,70	0,70	1,10	1,10	1,10	1 292	483	—	
	<b>Total Bressaucourt</b>							<b>7 109</b>	<b>2 094</b>	<b>11</b>	
7	<b>Buix</b> . . . . .	2,50	2,50	4,00	2,50	2,30	2,30	7 619	3 618	178	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	0,90	0,90	0,80	2 175	1 282	70	
	<b>Total Buix</b>							<b>9 794</b>	<b>4 900</b>	<b>248</b>	
8	<b>Bure</b> . . . . .	4,50	4,00	4,00	4,00	5,00	4,00	17 366	3 717	200	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	1 946	415	7	
	<b>Total Bure</b>							<b>19 312</b>	<b>4 132</b>	<b>207</b>	

1) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden auch die errechneten Erträge der ev.-ref. Kirchen-

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17	18	19
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
								<b>OBERHASLI</b>
316	—	—	147	175	10 038	23.13	3,61	Gadmen
22 838	—	—	70	—	71 274	182.29	1,20	Guttannen
1 439	1 770	—	3 497	—	53 409	58.56	4,33	Hasleberg
16 947	1 683	—	2 318	—	74 647	69.50	2,74	Innertkirchen
15 341	2 486	—	16 077	3 888	193 541	62.37	4,18	Meiringen
6 249	—	—	1 813	—	41 426	47.95	3,73	Schattenhalb
<b>63 130</b>	<b>5 939</b>	—	<b>23 922</b>	<b>4 063</b>	<b>444 335</b>	<b>65.56</b>	<b>2,98</b>	<b>Total Amt Oberhasli 1938</b>
<b>50 318</b>	<b>165</b>	—	<b>17 180</b>	<b>12 159</b>	<b>409 769</b>	<b>60.45</b>	<b>2,88</b>	<b>Total Amt Oberhasli 1933</b>
								<b>PORRENTROY<sup>1)</sup></b>
					8 769	0.37		<i>Porrentruy, ev.-ref. K'steuer</i>
1 273	—	—	750	2 197	35 784	29.60		für das ganze Amt
—	—	2 500	—	—	2 500	—	} 4,12	<b>Alle</b>
—	—	—	—	—	2 680	2.22		dazu G'dewerksteuer
<b>1 273</b>	—	<b>2 500</b>	<b>750</b>	<b>2 197</b>	<b>40 964</b>	<b>33.88</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
138	—	—	118	—	5 751	21.14		<b>Total Alle</b>
—	—	—	—	—	—	—	} 2,43	<b>Asuel</b>
—	—	—	—	—	968	3.56		dazu G'dewerksteuer
<b>138</b>	—	—	<b>118</b>	—	<b>6 719</b>	<b>24.70</b>		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	65	219	4 795	21.31	} 3,52	<b>Total Asuel</b>
—	—	1 100	—	—	1 100	—		<b>Beurnevésin</b>
—	—	—	—	—	713	3.17		dazu G'dewerksteuer
—	—	<b>1 100</b>	<b>65</b>	<b>219</b>	<b>6 608</b>	<b>29.37</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
14 447	—	—	790	—	60 140	52.85	} 1,72	<b>Total Beurnevésin</b>
1 884	—	—	—	—	7 374	6.48		<b>Boncourt</b>
<b>16 331</b>	—	—	<b>790</b>	—	<b>67 514</b>	<b>59.33</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
—	666	—	674	—	34 263	33.59	} 4,06	<b>Total Boncourt</b>
—	—	—	—	250	3 059	3.00		<b>Bonfol</b>
—	<b>666</b>	—	<b>674</b>	<b>250</b>	<b>37 322</b>	<b>36.59</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
140	—	—	210	27	7 762	20.37	} 2,98	<b>Total Bonfol</b>
—	—	—	—	—	1 775	4.66		<b>Bressaucourt</b>
<b>140</b>	—	—	<b>210</b>	<b>27</b>	<b>9 537</b>	<b>25.03</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
—	—	—	400	—	11 815	21.32	} 3,10	<b>Total Bressaucourt</b>
—	—	—	—	—	3 527	6.37		<b>Buix</b>
—	—	—	<b>400</b>	—	<b>15 342</b>	<b>27.69</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
510	—	—	464	600	21 657	35.86	} 5,74	<b>Total Buix</b>
—	—	—	—	—	2 368	3.92		<b>Bure</b>
<b>510</b>	—	—	<b>464</b>	<b>600</b>	<b>24 025</b>	<b>39.78</b>		dazu Kirchenst. röm.-kath.
								<b>Total Bure</b>

steuer berücksichtigt.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
9	<b>Charmoilie</b> . . . . .	—	—	2,00	2,00	2,00	2,00	6 626	1 758	315
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	1 250	398	50
	<b>Total Charmoilie</b>							<b>7 876</b>	<b>2 156</b>	<b>365</b>
10	<b>Chevenez</b> . . . . .	3,60	3,60	5,00	5,00	5,00	4,00	29 724	4 960	600
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,40	0,40	0,60	0,60	0,70	2 554	528	60
	<b>Total Chevenez</b>							<b>32 278</b>	<b>5 488</b>	<b>660</b>
11	<b>Cœuve</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	8 978	1 767	90
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,25	0,29	0,29	0,28	0,28	0,27	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,80	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	2 326	525	32
	<b>Total Cœuve</b>							<b>11 304</b>	<b>2 292</b>	<b>122</b>
12	<b>Cornol.</b> . . . . .	—	2,00	3,50	3,00	3,00	3,00	13 403	2 739	203
13	<b>Courchavon</b> . . . . .	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	3,00	6 661	2 349	53
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 085	665	8
	<b>Total Courchavon</b>							<b>7 746</b>	<b>3 014</b>	<b>61</b>
14	<b>Courgenay</b> . . . . .	—	—	—	1,00	1,00	2,00	10 046	4 316	397
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,40	0,40	0,50	0,50	0,50	0,50	2 748	1 353	170
	<b>Total Courgenay</b>							<b>12 794</b>	<b>5 669</b>	<b>567</b>
15	<b>Courtedoux</b> . . . . .	—	—	1,50	1,50	1,50	1,50	4 435	1 811	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,75	0,75	0,75	0,80	0,80	0,80	1 575	914	—
	<b>Total Courtedoux</b>							<b>6 010</b>	<b>2 725</b>	—
16	<b>Courtemaîche</b> . . . . .	3,00	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	15 078	9 046	250
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 806	1 562	10
	<b>Total Courtemaîche</b>							<b>17 884</b>	<b>10 608</b>	<b>260</b>
17	<b>Damphreux</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5 767	768	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,74	0,74	0,65	0,61	0,64	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 080	156	15
	<b>Total Damphreux</b>							<b>6 847</b>	<b>924</b>	<b>15</b>
18	<b>Damvant</b> . . . . .	3,00	3,00	4,00	3,50	3,50	3,50	3 905	1 967	9
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	866	477	3
	<b>Total Damvant</b>							<b>4 771</b>	<b>2 444</b>	<b>12</b>
19	<b>Fahy</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	3 161	1 126	38
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,10	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 437	670	25
	<b>Total Fahy</b>							<b>4 598</b>	<b>1 796</b>	<b>63</b>
20	<b>Fontenais</b> . . . . .	3,10	3,10	3,10	3,20	4,00	4,00	18 864	12 126	330
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,50	0,50	1 289	1 231	41
	<b>Total Fontenais</b>							<b>20 153</b>	<b>13 357</b>	<b>371</b>
21	<b>Frégiécourt</b> . . . . .	2,00	2,00	3,00	2,50	1,50	1,50	1 746	325	15
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	293	93	12
	<b>Total Frégiécourt</b>							<b>2 039</b>	<b>418</b>	<b>27</b>
22	<b>Grandfontaine</b> . . . . .	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	7 622	1 856	74
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	1 511	407	15
	<b>Total Grandfontaine</b>							<b>9 133</b>	<b>2 263</b>	<b>89</b>

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
252	—	—	470	—	9 421	19.88	} 2,57	<b>Charmoille</b>
—	—	—	—	—	1 698	3.58		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>252</b>	—	—	<b>470</b>	—	<b>11 119</b>	<b>23.46</b>	} 5,55	<b>Total Charmoille</b>
310	—	—	300	206	35 688	44.95		<b>Chevenez</b>
—	—	—	—	12	3 130	3.94	} 2,93	dazu Kirchenst.röm.-kath.
<b>310</b>	—	—	<b>300</b>	<b>218</b>	<b>38 818</b>	<b>48.89</b>		<b>Total Chevenez</b>
—	63	—	597	—	11 495	16.67	} 3,19	<b>Cœuve</b>
—	—	1 500	—	—	1 500	—		dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	8	2 875	4.17	} 3,76	dazu Kirchenst.röm.-kath.
—	<b>63</b>	<b>1 500</b>	<b>597</b>	<b>8</b>	<b>15 870</b>	<b>23.00</b>		<b>Total Cœuve</b>
<b>173</b>	—	—	<b>511</b>	<b>57</b>	<b>16 972</b>	<b>21.51</b>	} 4,86	<b>Cornol</b>
76	—	—	378	—	9 517	30.12		<b>Courchavon</b>
—	—	—	—	—	1 758	5.56	} 5,46	dazu Kirchenst.röm.-kath.
<b>76</b>	—	—	<b>378</b>	—	<b>11 275</b>	<b>35.68</b>		<b>Total Courchavon</b>
923	—	—	1 305	173	16 814	11.64	} 1,41	<b>Courgenay</b>
—	—	—	—	—	4 271	2.96		dazu Kirchenst.röm.-kath.
<b>923</b>	—	—	<b>1 305</b>	<b>173</b>	<b>21 085</b>	<b>14.60</b>	} 2,28	<b>Total Courgenay</b>
—	—	—	610	—	6 856	11.33		<b>Courtedoux</b>
—	—	—	—	—	2 489	4.12	} 4,86	dazu Kirchenst.röm.-kath.
—	—	—	<b>610</b>	—	<b>9 345</b>	<b>15.45</b>		<b>Total Courtedoux</b>
—	—	—	580	890	24 064	34.18	} 5,46	<b>Courtemaîche</b>
—	—	—	—	—	4 378	6.22		dazu Kirchenst.röm.-kath.
—	—	—	<b>580</b>	<b>890</b>	<b>28 442</b>	<b>40.40</b>	} 5,46	<b>Total Courtemaîche</b>
—	—	—	123	48	6 610	25.52		<b>Damphreux</b>
—	—	1 000	—	—	1 000	—	} 4,46	dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 251	4.83		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	<b>1 000</b>	<b>123</b>	<b>48</b>	<b>8 861</b>	<b>34.21</b>	} 4,46	<b>Total Damphreux</b>
76	—	—	102	158	5 901	21.86		<b>Damvant</b>
—	—	—	—	—	1 346	4.98	} 2,39	dazu Kirchenst.röm.-kath.
<b>76</b>	—	—	<b>102</b>	<b>158</b>	<b>7 247</b>	<b>26.84</b>		<b>Total Damvant</b>
16	—	—	257	—	4 598	9.66	} 4,59	<b>Fahy</b>
—	—	—	—	—	2 132	4.48		dazu Kirchenst.röm.-kath.
<b>16</b>	—	—	<b>257</b>	—	<b>6 730</b>	<b>14.14</b>	} 1,95	<b>Total Fahy</b>
—	—	—	1 005	—	32 325	32.88		<b>Fontenais</b>
—	—	—	—	—	2 561	2.61	} 5,13	dazu Kirchenst.röm.-kath.
—	—	—	<b>1 005</b>	—	<b>34 886</b>	<b>35.49</b>		<b>Total Fontenais</b>
—	—	—	85	—	2 171	10.34	} 1,95	<b>Frégiécourt</b>
—	—	—	—	—	398	1.89		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	—	<b>85</b>	—	<b>2 569</b>	<b>12.23</b>	} 5,13	<b>Total Frégiécourt</b>
228	25	—	150	—	9 955	25.52		<b>Grandfontaine</b>
—	—	—	—	—	1 933	4.96	} 5,13	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
<b>228</b>	<b>25</b>	—	<b>150</b>	—	<b>11 888</b>	<b>30.48</b>		<b>Total Grandfontaine</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
23	<b>Lugnez</b> . . . . .	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	3,00	Fr. 4 471	Fr. 693	—
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,39	0,44	0,70	0,58	0,58	0,58	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 018	146	15
	<b>Total Lugnez</b>							<b>5 489</b>	<b>839</b>	<b>15</b>
24	<b>Miécourt</b> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2 827	821	83
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,22	0,21	0,19	—	—	—	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	586	288	38
	<b>Total Miécourt</b>							<b>3 413</b>	<b>1 109</b>	<b>121</b>
25	<b>Montenol</b> . . . . .	0,50	0,50	0,75	0,75	2,50	2,50	1 376	175	18
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,30	0,41	0,45	0,45	0,48	0,48	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	—	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	74	106	4
	<b>Total Montenol</b>							<b>1 450</b>	<b>281</b>	<b>22</b>
26	<b>Montignez</b> . . . . .	2,00	2,00	3,00	3,00	3,60	3,00	7 360	2 290	558
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 639	340	148
	<b>Total Montignez</b>							<b>8 999</b>	<b>2 630</b>	<b>706</b>
27	<b>Montmelon</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	4 539	588	204
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	—	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	198	285	10
	<b>Total Montmelon</b>							<b>4 737</b>	<b>873</b>	<b>214</b>
28	<b>Ocourt</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	5 466	1 775	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	—	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	325	245	53
	<b>Total Ocourt</b>							<b>5 791</b>	<b>2 020</b>	<b>53</b>
29	<b>Pleujouse</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,60	3,60	2 023	810	243
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	206	90	11
	<b>Total Pleujouse</b>							<b>2 229</b>	<b>900</b>	<b>254</b>
30	<b>Porrentruy</b> . . . . .	3,10	3,10	3,50	3,50	3,50	3,50	136 276	212 146	15 977
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	9 084	13 714	1 110
	<b>Total Porrentruy</b>							<b>145 360</b>	<b>225 860</b>	<b>17 087</b>
31	<b>Réclère</b> . . . . .	6,00	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	5 120	3 001	120
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,55	0,16	0,15	—	—	—	—	—	—
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 003	595	27
	<b>Total Réclère</b>							<b>6 123</b>	<b>3 596</b>	<b>147</b>
32	<b>Roche d'Or</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	2 673	630	25
	dazu Gemeindegewerbesteuer . .	0,45	0,42	0,40	0,37	0,38	0,39	—	—	—
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	264	78	5
	<b>Total Roche d'Or</b>							<b>2 937</b>	<b>708</b>	<b>30</b>
33	<b>Rocourt</b> . . . . .	5,00	4,50	5,00	5,00	4,00	3,00	3 870	488	290
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	1,10	1,10	1,60	1,70	1,70	1,70	1 747	198	123
	<b>Total Rocourt</b>							<b>5 617</b>	<b>686</b>	<b>413</b>
34	<b>St-Ursanne</b> . . . . .	1,80	2,00	2,60	2,60	2,60	2,60	16 227	18 904	741
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	—	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	1 568	2 250	81
	<b>Total St-Ursanne</b>							<b>17 795</b>	<b>21 154</b>	<b>822</b>
35	<b>Seleute</b> . . . . .	2,00	2,80	3,20	4,00	4,00	4,00	3 922	486	100
	dazu Kirchenst.-Ant.röm.-kath.	—	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	105	151	5
	<b>Total Seleute</b>							<b>4 027</b>	<b>637</b>	<b>105</b>

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
—	—	—	155	—	5 319	18.40	} 4,35	<b>Lugnez</b>
—	—	1 000	—	—	1 000			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 179	4.08		dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.
—	—	<b>1 000</b>	<b>155</b>	—	<b>7 498</b>	<b>25.94</b>	} 1,40	<b>Total Lugnez</b>
—	—	—	270	—	4 001	8.15		<b>Miécourt</b>
—	—	—	—	—	—	—	dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	912	1.86	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
—	—	—	<b>270</b>	—	<b>4 913</b>	<b>10.01</b>	} 3,33	<b>Total Miécourt</b>
—	—	—	40	18	1 591	24.48		<b>Montenol</b>
—	—	300	—	—	300		dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	184	2.83	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	<b>300</b>	<b>40</b>	<b>18</b>	<b>2 075</b>	<b>31.92</b>	} 4,38	<b>Total Montenol</b>
534	—	—	110	315	10 537	31.83		<b>Montignez</b>
—	—	—	—	—	2 127	6.43	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
<b>534</b>	—	—	<b>110</b>	<b>315</b>	<b>12 664</b>	<b>38.26</b>	} 2,83	<b>Total Montignez</b>
288	—	—	160	—	5 779	29.04		<b>Montmelon</b>
—	—	—	—	—	493	2.48	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
<b>288</b>	—	—	<b>160</b>	—	<b>6 272</b>	<b>31.52</b>	} 3,95	<b>Total Montmelon</b>
—	—	—	185	220	7 206	35.50		<b>Ocourt</b>
—	—	—	—	—	623	3.07	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
—	—	—	<b>185</b>	<b>220</b>	<b>7 829</b>	<b>38.57</b>	} 4,07	<b>Total Ocourt</b>
—	—	—	65	—	3 141	32.05		<b>Pleujouse</b>
—	—	—	—	—	307	3.13	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	<b>65</b>	—	<b>3 448</b>	<b>35.18</b>	} 3,96	<b>Total Pleujouse</b>
45 953	4 431	—	17 778	3 209	429 352	73.96		<b>Porrentruy</b>
149	—	—	—	—	24 057	4.15	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
<b>46 102</b>	<b>4 431</b>	—	<b>17 778</b>	<b>3 209</b>	<b>453 409</b>	<b>78.11</b>	} 5,42	<b>Total Porrentruy</b>
99	—	—	100	700	7 740	30.35		<b>Réclère</b>
—	—	—	—	—	—	—	dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	1 625	6.37	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
<b>99</b>	—	—	<b>100</b>	<b>700</b>	<b>9 365</b>	<b>36.72</b>	} 5,96	<b>Total Réclère</b>
94	—	—	39	—	3 461	43.26		<b>Roche d'Or</b>
—	—	250	—	—	250		dazu G'dewerksteuer	
—	—	—	—	—	347	4.33	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
<b>94</b>	—	<b>250</b>	<b>39</b>	—	<b>4 058</b>	<b>50.73</b>	} 5,78	<b>Total Roche d'Or</b>
48	—	—	115	—	4 811	25.86		<b>Rocourt</b>
—	—	—	—	—	2 068	11.12	dazu Kirchenst. röm.-kath.	
<b>48</b>	—	—	<b>115</b>	—	<b>6 879</b>	<b>36.98</b>	} 2,97	<b>Total Rocourt</b>
5 226	—	—	900	1 700	40 298	35.13		<b>St-Ursanne</b>
—	—	—	—	—	3 899	3.40	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
<b>5 226</b>	—	—	<b>900</b>	<b>1 700</b>	<b>44 197</b>	<b>38.53</b>	} 4,49	<b>Total St-Ursanne</b>
—	—	—	240	18	4 730	47.30		<b>Seleute</b>
—	—	—	—	—	261	2.61	dazu Kirchenst.-Ant. r.-k.	
—	—	—	<b>240</b>	<b>18</b>	<b>4 991</b>	<b>49.91</b>	<b>Total Seleute</b>	

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der			
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer		
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
36	<b>Vendlincourt</b> . . . . .	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	3,00	Fr. 15 111	Fr. 4 225	Fr. 160	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,53	0,15	0,15	0,15	0,16	—	—	—	—	
	dazu Kirchensteuer röm.-kath.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,60	0,60	1 608	492	27	
	<b>Total Vendlincourt</b>							<b>16 719</b>	<b>4 717</b>	<b>187</b>	
	<b>Total Amt Porrentruy 1938</b> . .							<b>492 215</b>	<b>401 040</b>	<b>33 125</b>	
	<b>Total Amt Porrentruy 1933</b> . .							<b>360 776</b>	<b>326 603</b>	<b>37 132</b>	
	<b>SAANEN</b>										
1	<b>Gsteig</b> . . . . .	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>22 639</b>	<b>3 294</b>	<b>400</b>	
2	<b>Lauenen</b> . . . . .	2,50	2,50	2,50	3,00	3,00	3,00	<b>14 323</b>	<b>1 445</b>	<b>450</b>	
3	<b>Saanen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	<b>172 978</b>	<b>65 736</b>	<b>12 510</b>	
	<b>Total Amt Saanen 1938</b> . . . .							<b>209 940</b>	<b>70 475</b>	<b>13 360</b>	
	<b>Total Amt Saanen 1933</b> . . . .							<b>180 388</b>	<b>68 700</b>	<b>15 831</b>	
	<b>SCHWARZENBURG</b>										
1	<b>Albligen</b> . . . . .	4,50	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>12 329</b>	<b>4 395</b>	<b>1 450</b>	
2	<b>Guggisberg</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	65 060	10 524	4 173	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,40	0,39	0,34	0,34	0,34	—	—	—	
	<b>Total Guggisberg</b>							<b>65 060</b>	<b>10 524</b>	<b>4 173</b>	
3	<b>Rüscheegg</b> . . . . .	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	60 731	11 264	1 787	
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,19	0,16	0,34	0,32	0,32	0,32	—	—	—	
	<b>Total Rüscheegg</b>							<b>60 731</b>	<b>11 264</b>	<b>1 787</b>	
4	<b>Wahlern, Einwohnergemeinde</b> .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	52 948	20 973	7 659	
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,25	0,25	0,30	0,30	0,30	0,30	8 825	3 495	1 276	
	<i>Schwarzenburg, Viertelsgde.</i> . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	11 922	8 536	1 740	
	<i>Schwarzenburg, Schulgemeinde</i> .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	12 896	10 719	2 210	
	<i>Waldgasse, Schulgemeinde</i> . . .	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	3 402	495	68	
	<i>Ausserteil, Viertelsgemeinde</i> . .	1,00	1,00	1,10	1,10	1,00	1,00	5 715	1 056	520	
	<i>Tännelen, Schulgemeinde</i> . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	8 573	1 583	780	
	<i>Oberteil, Viertelsgemeinde</i> . . .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	4 541	650	249	
	<i>Wyden, Schulgemeinde</i> . . . . .	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	3 687	409	68	
	<i>Zumholz, Schulgemeinde</i> . . . .	2,30	2,30	2,30	2,30	2,20	2,20	5 321	858	402	
	<i>Niederteil, Viertelsgemeinde</i> . .	1,30	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	10 393	1 727	2 184	
	<i>Moos, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	4 922	1 000	1 785	
	<i>Steinenbrünnen, Schulgemeinde</i> .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	5 061	644	250	
	<b>Total Wahlern</b>							<b>138 206</b>	<b>52 145</b>	<b>19 191</b>	
	<b>Total Amt Schwarzenburg 1938</b>							<b>276 326</b>	<b>78 328</b>	<b>26 601</b>	
	<b>Total Amt Schwarzenburg 1933</b>							<b>271 504</b>	<b>88 443</b>	<b>28 780</b>	

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
516	—	—	439	321	20 130	32.31	} 4,79	<b>Vendlincourt</b> dazu G'dewerksteuer dazu Kirchenst. röm.-kath. <b>Total Vendlincourt</b>
—	—	775	—	—	775			
—	—	—	—	—	2 127	3.41		
<b>516</b>	—	<b>775</b>	<b>439</b>	<b>321</b>	<b>23 032</b>	<b>36.97</b>		
<b>73 353</b>	<b>5 185</b>	<b>8 425</b>	<b>30 540</b>	<b>11 346</b>	<b>1 032 537</b>	<b>43.61</b>	<b>3,51</b>	<b>Total Amt Porrentruy 1938</b>
<b>63 829</b>	<b>2 180</b>	<b>10 362</b>	<b>30 387</b>	<b>19 341</b>	<b>813 485</b>	<b>34.35</b>	<b>2,86</b>	<b>Total Amt Porrentruy 1933</b>
<b>SAANEN</b>								
240	—	—	160	—	26 733	35.18	4,07	<b>Gsteig</b>
—	—	—	135	35	16 318	25.86	3,02	<b>Lauenen</b>
<b>26 578</b>	<b>6 900</b>	—	<b>4 507</b>	<b>4 300</b>	<b>284 909</b>	<b>59.93</b>	4,09	<b>Saanen</b>
<b>26 818</b>	<b>6900</b>	—	<b>4 802</b>	<b>4 335</b>	<b>327 960</b>	<b>53.37</b>	<b>4,01</b>	<b>Total Amt Saanen 1938</b>
<b>24 896</b>	<b>3 741</b>	—	<b>4 030</b>	<b>6 245</b>	<b>291 341</b>	<b>47.41</b>	<b>3,51</b>	<b>Total Amt Saanen 1933</b>
<b>SCHWARZENBURG</b>								
898	—	—	540	76	19 536	35.14	5,17	<b>Abligen</b>
5 560	290	—	2 148	600	87 155	33.30	} 5,01	<b>Guggisberg</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	6 000	—	—	6 000			
<b>5 560</b>	<b>290</b>	<b>6 000</b>	<b>2 148</b>	<b>600</b>	<b>93 155</b>	<b>35.60</b>		<b>Total Guggisberg</b>
8 405	55	—	2 130	529	83 843	39.85	} 6,09	<b>Rüschegg</b> dazu G'dewerksteuer
—	—	4 250	—	—	4 250			
<b>8 405</b>	<b>55</b>	<b>4 250</b>	<b>2 130</b>	<b>529</b>	<b>88 093</b>	<b>41.87</b>	<b>Total Rüschegg</b>	
5 349	5 974	—	1 808	—	94 711	19.71	} 27,06	<b>Wahlern, Einwohnergde.</b> dazu Kirchensteuer
891	996	—	—	—	15 483	3.22		
1 708	3 042	—	783	—	27 731			
1 785	3 955	—	—	—	31 565			
569	—	—	—	—	4 534			
211	66	—	410	—	7 978			
317	99	—	—	—	11 352			
55	—	—	275	—	5 770			
32	—	—	—	—	4 196			
74	—	—	—	—	6 655			
1 304	274	—	311	488	15 705			
925	253	—	—	450	8 435			
101	—	—	—	—	6 056			
<b>13 321</b>	<b>14 659</b>	—	<b>3 587</b>	<b>938</b>	<b>240 171</b>	<b>49.99</b>		<b>Total Wahlern</b>
<b>28 184</b>	<b>15 004</b>	<b>10 250</b>	<b>8 405</b>	<b>2 143</b>	<b>440 955</b>	<b>43.74</b>		<b>5,06</b>
<b>27 195</b>	<b>6 944</b>	<b>7 110</b>	<b>10 767</b>	<b>8 907</b>	<b>431 836</b>	<b>42.84</b>	<b>5,06</b>	<b>Total Amt Schwarzenburg 1933</b>

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>SEFTIGEN</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Belp</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>117 068</b>	<b>92 362</b>	<b>8 450</b>
2	<b>Belpberg</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	11 870	1 826	971
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,78	0,76	0,57	0,53	0,56	.	—	—	—
	<b>Total Belpberg</b>							<b>11 870</b>	<b>1 826</b>	<b>971</b>
3	<b>Burgistein</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	19 815	5 994	830
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,78	0,78	0,83	0,83	0,86	0,86	—	—	—
	<b>Total Burgistein</b>							<b>19 815</b>	<b>5 994</b>	<b>830</b>
4	<b>Englisberg</b> . . . . .	2,00	1,70	1,50	1,40	1,40	1,40	3 213	949	224
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,72	0,78	0,71	0,75	0,75	—	—	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup> . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,40	1,40	3 213	880	224
	<b>Total Englisberg</b>							<b>6 426</b>	<b>1 829</b>	<b>448</b>
5	<b>Gelterfingen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	6 489	945	463
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,66	0,55	0,54	0,68	0,63	0,65	—	—	—
	<b>Total Gelterfingen</b>							<b>6 489</b>	<b>945</b>	<b>463</b>
6	<b>Gerzensee</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,25	3,25	3,25	<b>23 839</b>	<b>5 388</b>	<b>3 664</b>
7	<b>Gurzelen</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	5,00	<b>16 863</b>	<b>5 120</b>	<b>1 710</b>
8	<b>Jaberg, Einwohnergemeinde</b> . .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1 428	535	96
	<i>Jaberg, Schul- u. Weggemeinde</i>	1,20	1,20	1,50	1,80	2,00	2,00	1 698	846	160
	<i>Stoffelsrüti, Weggemeinde</i> . . .	0,21	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	171	11	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>2)</sup> . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	685	45	—
	<b>Total Jaberg</b>							<b>3 982</b>	<b>1 437</b>	<b>256</b>
9	<b>Kaufdorf</b> . . . . .	4,50	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>11 477</b>	<b>3 547</b>	<b>425</b>
10	<b>Kehrsatz</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>25 734</b>	<b>19 512</b>	<b>9 970</b>
11	<b>Kienersrüti</b> . . . . .	3,80	3,60	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>2 181</b>	<b>178</b>	<b>9</b>
12	<b>Kirchdorf</b> . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	<b>20 763</b>	<b>6 599</b>	<b>3 447</b>
13	<b>Kirchenthurnen</b> . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	5 025	1 979	1 013
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,42	0,51	0,43	0,53	0,53	0,44	—	—	—
	<b>Total Kirchenthurnen</b>							<b>5 025</b>	<b>1 979</b>	<b>1 013</b>
14	<b>Lohnstorf</b> . . . . .	3,50	3,00	3,00	3,50	4,25	4,00	<b>6 678</b>	<b>2 270</b>	<b>1 052</b>
15	<b>Mühledorf</b> . . . . .	2,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	<b>3 366</b>	<b>483</b>	<b>445</b>
16	<b>Mühlethurnen</b> . . . . .	4,50	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>18 564</b>	<b>8 902</b>	<b>1 300</b>
17	<b>Niedermuhlern</b> . . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	8 697	1 857	665
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,97	0,80	0,80	0,89	1,01	1,00	—	—	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>3)</sup> . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	7 828	1 509	598
	<b>Total Niedermuhlern</b>							<b>16 525</b>	<b>3 366</b>	<b>1 263</b>
18	<b>Noflen</b> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,20	1,20	2 011	370	225
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,58	0,58	0,66	0,34	0,67	0,67	—	—	—
	dazu Schulsteueranteil <sup>2)</sup> . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3 365	612	375
	<b>Total Noflen</b>							<b>5 376</b>	<b>982</b>	<b>600</b>
19	<b>Riggisberg, Einwohnergemeinde</b>	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	24 742	15 529	2 696
	<i>Riggisberg, Schulgemeinde</i> . .	1,70	1,70	2,00	2,00	2,00	2,00	15 228	10 488	1 706
	<i>Riggisberg, Weggemeinde</i> . . .	0,50	0,50	0,30	0,30	0,30	0,30	2 355	1 573	253
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,44	2,15	0,60	0,49	0,49	0,51	—	—	—

1) Die Einwohnergemeinde Englisberg und ein Teil von Zimmerwald bilden zusammen die Schulgemeinde Wald.  
 3) Die Schulgemeinde Niedermuhlern umfasst einen Teil der Einwohnergemeinde Zimmerwald.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>22 686</b>	<b>7 664</b>	—	<b>8 641</b>	<b>18 700</b>	<b>238 171</b>	<b>72.33</b>	5,22	<b>SEFTIGEN</b>
757	52	—	336	84	15 728	36.66	}	<b>Belp</b>
—	—	2 372	—	—	2 372	—		4,10
<b>757</b>	<b>52</b>	<b>2 372</b>	<b>336</b>	<b>84</b>	<b>18 100</b>	<b>42.19</b>	}	<b>Total Belpberg</b>
1 433	22	—	3 316	366	31 044	30.77		}
—	—	5 715	—	—	5 715	—	5,37	
<b>1 433</b>	<b>22</b>	<b>5 715</b>	<b>3 316</b>	<b>366</b>	<b>36 759</b>	<b>36.43</b>	}	<b>Englisberg</b> dazu G'dewerksteuer
698	13	—	71	—	5 168	9.81		}
—	—	2 342	—	—	2 342	—	}	
698	13	—	—	—	5 028	9.54		}
<b>1 396</b>	<b>26</b>	<b>2 342</b>	<b>71</b>	—	<b>12 538</b>	<b>23.79</b>	}	
178	—	—	2 055	102	10 028	36.73		}
—	—	1 456	—	—	1 456	—	}	
<b>178</b>	—	<b>1 456</b>	<b>2 055</b>	<b>102</b>	<b>11 484</b>	<b>42.07</b>		}
<b>1 679</b>	—	—	<b>757</b>	—	<b>35 327</b>	<b>45.41</b>	}	
<b>718</b>	<b>40</b>	—	<b>1 119</b>	<b>400</b>	<b>25 170</b>	<b>36.69</b>		}
66	—	—	65	—	2 190	11.59	}	
65	—	—	—	—	2 769	—		}
2	—	—	—	—	184	19.78	}	
19	30	—	8	2	785	—		}
<b>152</b>	<b>30</b>	—	<b>73</b>	<b>2</b>	<b>5 928</b>	<b>31.37</b>	}	
<b>309</b>	<b>4 541</b>	—	<b>1 696</b>	—	<b>21 995</b>	<b>51.63</b>		}
<b>10 464</b>	—	—	<b>994</b>	<b>2 227</b>	<b>64 447</b>	<b>89.02</b>	}	
—	—	—	<b>63</b>	—	<b>2 431</b>	<b>39.21</b>		}
<b>2 563</b>	<b>2 684</b>	—	<b>994</b>	<b>867</b>	<b>36 183</b>	<b>61.43</b>	}	
336	—	—	663	45	8 971	43.55		}
—	—	873	—	—	873	—	}	
<b>336</b>	—	<b>873</b>	<b>663</b>	<b>45</b>	<b>9 844</b>	<b>47.79</b>		}
<b>295</b>	—	—	<b>1 238</b>	<b>179</b>	<b>11 354</b>	<b>61.04</b>	}	
<b>494</b>	—	—	<b>706</b>	—	<b>5 494</b>	<b>38.69</b>		}
<b>1 011</b>	—	—	<b>3 147</b>	<b>380</b>	<b>32 544</b>	<b>50.30</b>	}	
536	1 105	—	629	103	13 386	22.42		}
—	—	5 556	—	—	5 556	—	}	
450	—	—	—	12	10 378	17.38		}
<b>986</b>	<b>1 105</b>	<b>5 556</b>	<b>629</b>	<b>115</b>	<b>29 315</b>	<b>49.10</b>	}	
79	126	—	110	5	2 916	12.96		}
—	—	1 451	—	—	1 451	—	}	
114	180	—	47	7	4 686	20.83		}
<b>193</b>	<b>306</b>	<b>1 451</b>	<b>157</b>	<b>12</b>	<b>9 053</b>	<b>40.24</b>	}	
2 450	1 092	—	1 569	92	47 986	26.81		}
1 594	564	—	—	—	29 580	—	}	
240	17	—	—	58	4 380	—		}
—	—	6 592	—	—	6 592	23.75	5,97	

2) Stoffelsrüti (Einwohnergemeinde Jaberg) und Noflen bilden zusammen die Schulgemeinde Noflen-Stoffelsrüti.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital)	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
							Fr.	Fr.	Fr.	
	<i>Riedern, Wegbez. inkl. Gdewerkst.*)</i>	. 2,00	2,00	2,60	3,48	1,89	—	—	—	
	<i>Stutz, Weggde., Gdewerkst. . .</i>	0,44	0,66	0,67	0,60	0,57	0,57	—	—	
	dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup> . . .	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	117	20	
	<b>Total Riggisberg</b>						<b>43 339</b>	<b>27 707</b>	<b>4 675</b>	
20	<b>Rüeggisberg, Einwohnergde. . .</b>	1,90	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	27 021	4 619	2 164
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30	4 423	739	358
	<i>Rüeggisberg, Schulgemeinde . . .</i>	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	6 123	1 386	537
	<i>Rüeggisberg, Weggemeinde . . .</i>	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	784	225	87
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,73	0,67	0,56	0,66	0,61	0,93	—	—	—
	<i>Tromwil-Mättwil, Weggde. . .</i>	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 337	310	120
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,92	0,71	0,95	0,97	0,95	0,84	—	—	—
	<i>Brügglen, Weggemeinde*) . . .</i>	1,20	1,20	1,50	1,50	1,70	1,70	—	—	—
	<i>Bütschel, Schulgemeinde . . .</i>	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	4 042	522	422
	<i>Niederbütschel, Weggemeinde*) .</i>	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	—	—	—
	<i>Oberbütschel, Weggemeinde*) . .</i>	2,50	2,50	2,00	2,00	2,00	2,00	—	—	—
	<i>Vorderfulligen, Schulgemeinde .</i>	1,60	1,60	1,60	1,90	1,90	2,00	3 205	373	260
	<i>Vorderfulligen, Weggemeinde . .</i>	—	—	—	—	0,50	0,50	525	76	70
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	2,92	2,11	2,27	2,04	1,95	2,18	—	—	—
	<i>Ried, Weggde. inkl. Gdewerkst.*)</i>	2,20	2,00	2,20	2,50	2,50	2,20	—	—	—
	<i>Hinterfulligen, Schul- u. Weggde.</i>	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	2 983	275	144
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,97	1,18	1,10	1,17	1,70	1,06	—	—	—
	dazu Strassentelle <sup>2)</sup> . . . . .	1,00	1,00	1,50	1,50	1,50	1,50	2 334	102	48
	<i>Rohrbach, Schulgemeinde . . .</i>	1,40	1,40	1,40	1,60	1,60	1,60	5 890	760	388
	<i>Rohrbach, Weggemeinde<sup>3)</sup> . . .</i>	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	9	188	17
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,77	0,73	2,86	0,76	0,87	0,59	—	—	—
	<i>Schwanden, Weggemeinde *) . . .</i>	1,50	1,40	1,80	1,60	1,60	1,70	—	—	—
	<i>Brügglen-Schwanden, vereinigte</i>									
	Weggemeinden . . . . .	2,00	2,00	2,00	1,50	1,50	1,50	2 457	275	195
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,16	0,14	0,12	0,24	0,14	0,04	—	—	—
	<i>Helgisried, Weggemeinde inkl.</i>									
	Gemeindewerksteuer *) . . .	1,50	1,40	1,40	1,40	1,40	0,70	—	—	—
	<i>Schwaltern-Fehli, Weggde.*) . .</i>	1,80	1,80	2,30	2,00	2,30	2,30	—	—	—
	<i>Gibelegg-Schwand, Weggde.*) . .</i>	1,20	1,20	1,00	1,00	1,20	1,20	—	—	—
	<b>Total Rüeggisberg</b>							<b>61 133</b>	<b>9 850</b>	<b>4 810</b>
21	<b>Rümligen, Einwohnergemeinde .</b>	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	7 402	1 667	450
	<i>Hasli, Weggemeinde . . . . .</i>	0,50	0,25	0,50	0,25	0,25	0,25	188	30	18
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	1,05	0,99	0,83	0,80	0,99	0,70	—	—	—
	<i>Hermiswil, Weggemeinde . . .</i>	0,50	0,50	0,50	1,00	—	—	—	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer <sup>4)</sup> . .	2,90	2,18	2,79	1,67	2,50	2,50	—	—	—
	<i>Oberrümligen, Weggemeinde *) . .</i>	1,00	0,75	1,00	1,00	1,00	1,30	—	—	—
	<i>Unterrümligen, Weggde. *) . . .</i>	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	—	—	—
	<b>Total Rümligen</b>							<b>7 590</b>	<b>1 697</b>	<b>468</b>

1) Ein Teil der Einwohnergemeinde Rüti gehört zur Schulgemeinde Stutz (Gemeinde Riggisberg). 2) Der Ansatz  
3) Das Grundsteuerkapital leistet keine Bartelle, sondern nur Gemeindewerk. 4) Die beiden letzten Jahre nur vom

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
—	—	448	—	—	448			Riedern, Wegbez. inkl. Gdew.*)
—	—	340	—	—	340			Stutz, Weggde., Gdewerkst.
21	—	—	—	—	1 172			dazu Schulsteueranteil <sup>1)</sup>
<b>4 305</b>	<b>1 673</b>	<b>7 380</b>	<b>1 569</b>	<b>150</b>	<b>90 498</b>	<b>50.56</b>		<b>Total Riggisberg</b>
1 578	410	—	3 527	270	39 049	16.14		<b>Rüeggisberg, Einwohnergde.</b>
265	—	—	—	—	5 785	2.39		dazu Kirchensteuer
—	—	—	—	—	8 046			Rüeggisberg, Schulgemeinde
—	—	—	—	4	1 092			Rüeggisberg, Weggemeinde
—	—	2 221	—	—	2 221			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	1 767			Tromwil-Mättiwil, Weggde.
—	—	1 666	—	—	1 666			dazu G'dewerksteuer
—	—	1 612	—	—	1 612			Brügglen, Weggemeinde*)
—	20	—	—	—	5 006			Bütschel, Schulgemeinde
—	—	1 650	—	—	1 650			Niederbütschel, Weggde.*)
—	—	3 740	—	—	3 740			Oberbütschel, Weggde.*)
—	—	—	—	—	3 838			Vorderfultigen, Schulgde.
—	—	—	—	—	671			Vorderfultigen, Weggde.
—	—	2 623	—	—	2 623			dazu G'dewerksteuer
—	—	1 395	—	—	1 395			Ried, Weggde. inkl. Gdewkst.*)
—	—	—	—	—	3 402			Hinterfultigen, Schul- u. Wgg.
—	—	3 231	—	—	3 231	24.55	5,45	dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	2 484			dazu Strassentelle <sup>2)</sup>
367	—	—	—	—	7 405			Rohrbach, Schulgemeinde
—	—	—	—	—	214			Rohrbach, Weggemeinde <sup>3)</sup>
—	—	589	—	—	589			dazu G'dewerksteuer
—	—	840	—	—	840			Schwanden, Weggemeinde*)
—	—	—	—	—	2 927			Brügglen-Schwanden, ver- einigte Weggemeinden
—	—	264	—	—	264			dazu G'dewerksteuer
—	—	850	—	—	850			Helgisried, Weggde. inkl. Gemeindewerksteuer*)
—	—	1 010	—	—	1 010			Schwaltern-Fehli, Weggde.*)
—	—	873	—	—	873			Gibelegg-Schwand, Weggde.*)
<b>2 210</b>	<b>430</b>	<b>22 564</b>	<b>3 527</b>	<b>274</b>	<b>104 250</b>	<b>43.08</b>		<b>Total Rüeggisberg</b>
771	—	—	753	—	11 043	30.76		<b>Rümligen, Einwohnergde.</b>
11	—	—	—	—	247			Hasli, Weggemeinde
—	—	934	—	—	934			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	—	—			Hermiswil, Weggemeinde
—	—	1 158	—	—	1 158	11.29	3,78	dazu G'dewerksteuer <sup>4)</sup>
—	—	670	—	—	670			Oberrümligen, Weggde.*)
—	—	1 044	—	—	1 044			Unterrümligen, Weggde.*)
<b>782</b>	—	<b>3 806</b>	<b>753</b>	—	<b>15 096</b>	<b>42.05</b>		<b>Total Rümligen</b>

beträgt 1,5‰ vom Vermögen, 1‰ vom Einkommen I. Klasse und 1,5‰ vom Einkommen II. Klasse.  
Grundsteuerkapital. \*) Nur vom Grundsteuerkapital.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
22	<b>Rüti b. R.,</b> Einwohnergemeinde .	1,70	1,70	2,00	2,30	2,40	2,40	Fr. 15 544	Fr. 1 962	Fr. 168
	<i>Rüti, Schulgemeinde<sup>1)</sup></i> . . . . .	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	6 446	898	81
	Schulsteueranteil für Stutz <sup>1)</sup> .	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1 769	247	8
	<b>Total Rüti</b>							<b>23 759</b>	<b>3 107</b>	<b>257</b>
23	<b>Seftigen</b> . . . . .	5,00	4,70	4,70	4,70	4,70	5,00	<b>21 871</b>	<b>10 750</b>	<b>1 069</b>
24	<b>Toffen</b> . . . . .	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	<b>28 455</b>	<b>10 083</b>	<b>1 740</b>
25	<b>Uttigen</b> . . . . .	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>12 490</b>	<b>9 479</b>	<b>989</b>
26	<b>Wattenwil</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,50	5,50	50 143	24 708	2 007
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,40	0,37	0,51	0,57	0,32	0,24	—	—	—
	<b>Total Wattenwil</b>							<b>50 143</b>	<b>24 708</b>	<b>2 007</b>
27	<b>Zimmerwald</b> . . . . .	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,50	13 740	2 365	1 512
	dazu Schulsteuer (Wald) <sup>2)</sup> .	1,20	1,20	1,20	1,20	1,40	1,40	5 976	1 168	623
	dazu Schulsteuer (Nieder- mühlern) <sup>3)</sup> . . . . .	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	3 559	340	437
	<b>Total Zimmerwald</b>							<b>23 275</b>	<b>3 873</b>	<b>2 572</b>
	<b>Total Amt Seftigen 1938</b> . . . .							<b>594 096</b>	<b>263 973</b>	<b>54 903</b>
	<b>Total Amt Seftigen 1933</b> . . . .							<b>555 132</b>	<b>286 994</b>	<b>69 341</b>
	<b>SIGNAU</b>									
1	<b>Eggiwil</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	57 996	11 366	3 819
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,07	0,18	0,07	0,10	0,13	0,12	—	—	—
	<b>Total Eggiwil</b>							<b>57 996</b>	<b>11 366</b>	<b>3 819</b>
2	<b>Langnau</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>188 390</b>	<b>212 651</b>	<b>71 284</b>
3	<b>Lauperswil</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	<b>65 431</b>	<b>18 868</b>	<b>5 251</b>
4	<b>Röthenbach, Einwohnergde.</b> . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	37 958	5 370	1 683
	<i>Röthenbach, Weggemeinde *)</i> . .	0,10	0,20	0,30	0,40	0,20	0,20	—	—	—
	<i>Martinsegg, Weggemeinde *)</i> . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	—	—	—
	<i>Ryffersegg, Weggemeinde *)</i> . .	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	—	—	—
	<i>Rüegsegg, Weggemeinde *)</i> . .	1,00	1,00	1,00	1,00	0,80	—	—	—	—
	<i>Vorderoberey, Weggemeinde *)</i> .	0,30	0,40	0,40	0,31	0,31	0,31	—	—	—
	<i>Hinteroberey, Weggemeinde *)</i> .	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	—	—	—
	<b>Total Röthenbach</b>							<b>37 958</b>	<b>5 370</b>	<b>1 683</b>
5	<b>Rüderswil</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	54 054	17 131	5 574
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,21	0,17	0,21	0,12	0,11	0,25	—	—	—
	<b>Total Rüderswil</b>							<b>54 054</b>	<b>17 131</b>	<b>5 574</b>
6	<b>Schangnau</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	<b>27 986</b>	<b>5 965</b>	<b>2 779</b>
7	<b>Signau</b> . . . . .	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	<b>68 000</b>	<b>29 948</b>	<b>9 035</b>
8	<b>Trub</b> . . . . .	3,50	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	<b>56 830</b>	<b>8 645</b>	<b>15 850</b>
9	<b>Trubschachen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	<b>33 377</b>	<b>21 416</b>	<b>5 993</b>
	<b>Total Amt Signau 1938</b> . . . .							<b>590 022</b>	<b>331 360</b>	<b>121 268</b>
	<b>Total Amt Signau 1933</b> . . . .							<b>578 401</b>	<b>351 080</b>	<b>138 434</b>

1) Ein Teil der Einwohnergemeinde Rüti gehört zur Schulgemeinde Stutz (Gemeinde Riggisberg). 2) Die Ein-  
 gemeinde Niedermühlern umfasst einen Teil der Einwohnergemeinde Zimmerwald. \*) Nur vom Grundsteuerkapital.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1933	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen		
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18	19
11	12	13	14	15	16	17				
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.				
3 600	23	—	690	61	21 926	39.29	} 20.38	} 3,79	<b>Rüti b. R.,</b> Einwohnergde.	
1 690	14	—	—	14	9 115					<i>Rüti, Schulgemeinde<sup>1)</sup></i>
231	—	—	—	—	2 255				<i>Schulsteueranteil f. Stutz<sup>1)</sup></i>	
<b>5 521</b>	<b>37</b>	—	<b>690</b>	<b>75</b>	<b>33 296</b>	<b>59.67</b>			<b>Total Rüti</b>	
<b>628</b>	<b>56</b>	—	<b>1 679</b>	—	<b>36 053</b>	<b>43.39</b>		4,98	<b>Seftigen</b>	
<b>1 421</b>	<b>45</b>	—	<b>4 478</b>	<b>1 036</b>	<b>45 186</b>	<b>55.85</b>		6,73	<b>Toffen</b>	
<b>1 179</b>	—	—	<b>685</b>	—	<b>24 822</b>	<b>38.97</b>		3,62	<b>Uttigen</b>	
5 402	202	—	13 741	2 056	94 147	44.96	} 6,83	} 4,98	<b>Wattenwil</b>	
—	—	4 396	—	—	4 396					dazu G'dewerksteuer
<b>5 402</b>	<b>202</b>	<b>4 396</b>	<b>13 741</b>	<b>2 056</b>	<b>98 543</b>	<b>47.06</b>			<b>Total Wattenwil</b>	
968	268	—	657	85	19 425	28.31	} 18.85	} 3,82	<b>Zimmerwald</b>	
460	143	—	—	16	8 354					dazu Schulsteuer (Wald) <sup>2)</sup>
246	—	—	—	7	4 575				dazu Schulsteuer	
<b>1 674</b>	<b>411</b>	—	<b>657</b>	<b>108</b>	<b>32 354</b>	<b>47.16</b>			<i>(Niedermuhlern<sup>3)</sup>)</i>	
									<b>Total Zimmerwald</b>	
<b>68 772</b>	<b>19 324</b>	<b>57 911</b>	<b>54 434</b>	<b>27 178</b>	<b>1 086 235</b>	<b>51.31</b>		<b>4,92</b>	<b>Total Amt Seftigen 1938</b>	
<b>62 584</b>	<b>23 877</b>	<b>63 507</b>	<b>23 348</b>	<b>25 076</b>	<b>1 059 707</b>	<b>50.05</b>		<b>4,65</b>	<b>Total Amt Seftigen 1933</b>	
<b>SIGNAU</b>										
3 102	52	—	1 499	3 000	74 834	28.41	} 3,69	} 3,66	<b>Eggiwil</b>	
—	—	2 700	—	—	2 700					dazu G'dewerksteuer
<b>3 102</b>	<b>52</b>	<b>2 700</b>	<b>1 499</b>	<b>3 000</b>	<b>77 534</b>	<b>29.44</b>			<b>Total Eggiwil</b>	
<b>86 750</b>	<b>12 944</b>	—	<b>18 098</b>	<b>19 415</b>	<b>570 702</b>	<b>68.14</b>			<b>Langnau</b>	
<b>3 217</b>	<b>350</b>	—	<b>2 126</b>	<b>1 059</b>	<b>94 184</b>	<b>34.42</b>		4,18	<b>Lauperswil</b>	
3 453	740	—	853	122	49 935	33.70	} 2.17	} 4,43	<b>Röthenbach, Einwohnergde.</b>	
—	—	292	—	—	292					<i>Röthenbach, Weggemeinde*)</i>
—	—	679	—	—	679					<i>Martinsegg, Weggde.*)</i>
—	—	838	—	—	838					<i>Ryffersegg, Weggde.*)</i>
—	—	522	—	—	522					<i>Rüegsegg, Weggde.*)</i>
—	—	385	—	—	385					<i>Vorderoberey, Weggde.*)</i>
—	—	506	—	—	506					<i>Hinteroberey, Weggde.*)</i>
<b>3 453</b>	<b>740</b>	<b>3 222</b>	<b>853</b>	<b>122</b>	<b>53 157</b>	<b>35.87</b>			<b>Total Röthenbach</b>	
4 645	651	—	1 508	4 258	79 305	33.86	} 3,71	} 4,65	<b>Rüderswil</b>	
—	—	2 500	—	—	2 500					dazu G'dewerksteuer
<b>4 645</b>	<b>651</b>	<b>2 500</b>	<b>1 508</b>	<b>4 258</b>	<b>81 805</b>	<b>34.93</b>			<b>Total Rüderswil</b>	
<b>1 701</b>	<b>3 260</b>	—	<b>643</b>	—	<b>42 334</b>	<b>38.77</b>			<b>Schangnau</b>	
<b>8 042</b>	—	—	<b>2 151</b>	<b>5 000</b>	<b>112 176</b>	<b>42.33</b>		3,90	<b>Signau</b>	
<b>5 680</b>	<b>60</b>	—	<b>1 140</b>	—	<b>88 205</b>	<b>39.91</b>		3,76	<b>Trub</b>	
<b>6 199</b>	<b>5 173</b>	—	<b>992</b>	<b>82</b>	<b>73 068</b>	<b>51.10</b>		3,56	<b>Trubschachen</b>	
<b>122 789</b>	<b>23 230</b>	<b>8 422</b>	<b>29 010</b>	<b>32 936</b>	<b>1 193 165</b>	<b>47.82</b>		<b>3,79</b>	<b>Total Amt Signau 1938</b>	
<b>125 063</b>	<b>26 904</b>	<b>10 500</b>	<b>14 718</b>	<b>38 482</b>	<b>1 206 618</b>	<b>48.36</b>		<b>3,69</b>	<b>Total Amt Signau 1933</b>	

wohnergemeinde Englisberg und ein Teil von Zimmerwald bilden zusammen die Schulgemeinde Wald. 3) Die Schul-

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>NIEDER-SIMMENTAL</b>						Fr.	Fr.	Fr.	
1	<b>Därstetten</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	<b>27 351</b>	<b>4 668</b>	<b>2 430</b>
2	<b>Diemtigen, Einwohnergemeinde.</b>	2,60	2,60	2,60	2,70	2,70	2,70	42 657	7 473	2 036
	<i>Diemtigen, Schulgemeinde</i> . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	3,00	3 514	525	260
	<i>Diemtigen, Bäuert, Wegstelle<sup>1)</sup></i> .	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	—	1 757	263	130
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,14	0,21	0,22	0,21	0,19	0,20	—	—	—
	<i>Diemtigen-Bergli-Tschuggen,</i> <i>Weggenossenschaft<sup>2) *)</sup></i> . . .	2,70	1,70	2,45	3,00	1,40	1,60	768	—	—
	<i>Oey, Schulbäuert</i> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,60	1,70	1,70	5 703	2 170	174
	<i>Oey, Weggemeinde<sup>3)</sup></i> . . . . .	0,40	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	1 006	383	54
	<i>Bächlen, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,80	1,80	2,00	2,00	2,00	2,00	1 692	84	10
	<i>Bächlen, Weggemeinde</i> . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	169	8	1
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,20	0,21	0,20	0,27	0,44	—	—	—	—
	dazu Strassentelle <sup>3) *)</sup> . . . . .	2,30	2,30	2,30	2,00	2,00	2,00	1 602	—	—
	<i>Horben, Schulbäuert</i> . . . . .	1,20	1,50	1,50	1,50	1,80	1,80	2 616	92	27
	<i>Horben, Wegbäuert<sup>4) *)</sup></i> . . . . .	4,00	4,00	4,00	2,50	2,20	—	1 928	—	—
	dazu Strassentelle <sup>3) *)</sup> . . . . .	2,30	2,30	2,30	2,00	2,00	2,00	1 166	—	—
	<i>Entschwil, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1 667	56	8
	<i>Entschwil, Weggemeinde</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	0,50	0,50	0,50	562	19	2
	<i>Riedern, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 412	29	13
	<i>Riedern, Weggemeinde</i> . . . . .	1,80	1,20	1,20	1,20	1,20	1,80	1 694	34	15
	<i>Schwenden, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,10	3 812	358	48
	<i>Schwenden, Weggemeinde</i> . . . . .	0,30	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20	635	60	8
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,12	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	—	—	—
	<i>Zwischenflüh, Schulgemeinde</i> . . .	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	1,00	3 255	482	450
	<i>Oeyen, Weggemeinde</i> . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	334	59	73
	<b>Total Diemtigen</b>							<b>77 949</b>	<b>12 095</b>	<b>3 309</b>
3	<b>Erlenbach, Einwohnergde.</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2,80	29 533	10 260	3 787
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	1 969	657	253
	dazu Schulsteuer(ohneLatterbach)	1,30	1,40	1,30	1,30	1,30	1,30	10 397	3 555	1 479
	<i>Erlenbach, Bäuert</i> . . . . .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	1 923	1 294	150
	<i>Ringoldingen, Bäuert *)</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1 446	—	—
	<i>Balzenberg, Bäuert *)</i> . . . . .	3,20	3,20	3,10	3,20	3,20	3,00	294	—	—
	<i>Eschlen, Bäuert *)</i> . . . . .	0,30	0,27	0,36	0,23	0,25	0,25	160	—	—
	<i>Thal, Bäuert *)</i> . . . . .	5,00	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	1 541	—	—
	<i>Allmenden, Bäuert *)</i> . . . . .	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,60	700	—	—
	<i>Latterbach, Schulgemeinde</i> . . . . .	1,40	1,40	1,40	1,30	1,30	1,30	2 390	651	166
	<i>Latterbach, Bäuert *)</i> . . . . .	0,60	0,50	0,30	0,30	0,20	0,20	352	—	—
	<b>Total Erlenbach</b>							<b>50 705</b>	<b>16 417</b>	<b>5 835</b>
4	<b>Niederstocken</b> . . . . .	3,10	3,10	3,10	3,50	4,00	4,00	5 257	738	360
	dazu Gemeindewerksteuer . . .	0,09	0,07	0,07	0,07	0,08	0,08	—	—	—
	<b>Total Niederstocken</b>							<b>5 257</b>	<b>738</b>	<b>360</b>

1) Die Bäuert Diemtigen wurde auf 1. Januar 1939 mit der Schulgemeinde Diemtigen vereinigt. 2) Die der Weggemeinschaft Oey-Bächlen-Wattfluh-Rütti. 4) Ohne Wattfluh-Rütti. \*) Nur vom Grundsteuerkapital.

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuererträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressivsteuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleist. Gde.-werkes	Uebrige Gemeindesteuern	Abzüge (Rück-erstattungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohnbevölkerung von 1930			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
								<b>NIEDER-SIMMENTAL</b>	
<b>1 468</b>	<b>72</b>	—	<b>122</b>	<b>434</b>	<b>35 677</b>	<b>42.42</b>	4,03	<b>Därstetten</b>	
5 372	832	—	7 103	856	64 617	33.99		} 5,38	<b>Diemtigen</b> , Einwohnergde. <i>Diemtigen</i> , Schulgemeinde <i>Diemtigen</i> , Bäuert, Wegt. <sup>1)</sup> dazu G'dewerksteuer <i>Diemtigen-Bergli-Tschuggen</i> , Weggenossenschaft <sup>2)*)</sup> <i>Oey</i> , Schulbäuert <i>Oey</i> , Weggemeinde <sup>3)</sup> <i>Bächlen</i> , Schulgemeinde <i>Bächlen</i> , Weggemeinde dazu G'dewerksteuer dazu Strassentelle <sup>3)*)</sup> <i>Horben</i> , Schulbäuert <i>Horben</i> , Wegbäuert <sup>4)*)</sup> dazu Strassentelle <sup>3)*)</sup> <i>Entschwil</i> , Schulgemeinde <i>Entschwil</i> , Weggemeinde <i>Riedern</i> , Schulgemeinde <i>Riedern</i> , Weggemeinde <i>Schwenden</i> , Schulgemeinde <i>Schwenden</i> , Weggemeinde dazu G'dewerksteuer <i>Zwischenflüh</i> , Schulgde. <i>Oeyen</i> , Weggemeinde
84	—	—	—	29	4 354				<b>Total Diemtigen</b>
42	—	—	—	20	2 172				<b>Erlenbach</b> , Einwohnergde. dazu Kirchensteuer dazu Schulst. (o. Latterb.)
—	—	416	—	—	416				<i>Erlenbach</i> , Bäuert
—	—	64	—	—	832				<i>Ringoldingen</i> , Bäuert*)
921	75	—	—	134	8 909				<i>Balzenberg</i> , Bäuert*)
162	79	—	—	23	1 661				<i>Eschlen</i> , Bäuert*)
65	—	—	—	—	1 851				<i>Thal</i> , Bäuert*)
—	—	—	—	—	178				<i>Allmenden</i> , Bäuert*)
—	—	398	—	—	398				<i>Latterbach</i> , Schulgemeinde
—	—	—	—	—	1 602				<i>Latterbach</i> , Bäuert*)
48	—	—	—	27	2 756	23.74			<b>Total Erlenbach</b>
—	—	—	—	—	1 928				<b>Niederstocken</b>
—	—	—	—	—	1 166				dazu G'dewerksteuer
165	—	—	—	8	1 888				<b>Total Niederstocken</b>
54	—	—	—	21	616				
81	—	—	—	—	1 535				
98	—	—	—	—	1 841				
381	—	—	—	—	4 599				
63	—	—	—	—	766				
—	—	248	—	—	248				
882	—	—	—	196	4 873				
112	—	—	—	33	545				
<b>8 530</b>	<b>986</b>	<b>1 126</b>	<b>7 103</b>	<b>1 347</b>	<b>109 751</b>	<b>57.73</b>			
4 600	900	—	360	2 870	46 570	35.79			
306	—	—	—	157	3 028	2.33			
1 844	662	—	—	3	17 934				
—	—	—	—	—	3 367				
—	—	—	—	—	1 446				
25	—	—	—	—	319				
—	—	—	—	—	160	22.44			
—	—	—	—	—	1 541				
—	—	—	—	—	700				
168	—	—	—	—	3 375				
—	—	—	—	—	352				
<b>6 943</b>	<b>1 562</b>	—	<b>360</b>	<b>3 030</b>	<b>78 792</b>	<b>60.56</b>			
226	—	—	3 518	—	10 099	46.97			
—	—	120	—	—	120		6,31		
<b>226</b>	—	<b>120</b>	<b>3 518</b>	—	<b>10 219</b>	<b>47.53</b>			

genossenschaft Pflichtigen haben dazu die Wegtelle der Bäuert Diemtigen zu leisten. 3) Mitglied der Weggenossen-

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
5	<b>Oberstocken</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	Fr. 5 026	Fr 1 002	Fr. 210
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,40	0,50	0,49	0,54	0,49	0,42	—	—	—
	<b>Total Oberstocken</b>							<b>5 026</b>	<b>1 002</b>	<b>210</b>
6	<b>Oberwil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	<b>36 242</b>	<b>4 397</b>	<b>1 811</b>
7	<b>Reutigen</b> . . . . .	3,70	3,70	3,70	3,70	3,80	3,80	19 984	5 950	3 372
	dazu Gemeindewerksteuer . .	—	—	—	—	0,22	0,43	—	—	—
	<b>Total Reutigen</b>							<b>19 984</b>	<b>5 950</b>	<b>3 372</b>
8	<b>Spiez<sup>1)</sup></b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,40	3,40	<b>171 554</b>	<b>120 666</b>	<b>29 623</b>
9	<b>Wimmis</b> . . . . .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	41 350	25 326	4 540
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,34	0,37	0,38	0,38	0,36	0,41	—	—	—
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,30	0,30	0,40	0,40	0,40	0,40	3 008	2 385	440
	<b>Total Wimmis</b>							<b>44 358</b>	<b>27 711</b>	<b>4 980</b>
	<b>Total Amt Nieder-Simmental 1938</b>							<b>438 426</b>	<b>193 644</b>	<b>51 930</b>
	<b>Total Amt Nieder-Simmental 1933</b>							<b>393 239</b>	<b>180 291</b>	<b>61 752</b>
	<b>OBERSIMMENTAL</b>									
1	<b>Boltigen</b> , Einwohnergemeinde .	3,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	54 287	10 554	1 560
	<i>Boltigen, Bäuert, G'dewerkst. *)</i>	0,18	0,64	0,14	0,14	0,14	0,14	—	—	—
	<i>Boltigen, Allmendgemeinde</i> <i>(Scheidtwegenstrasse) *)</i> . . .	1,20	1,20	1,23	1,20	1,22	1,24	407	—	—
	<i>Adlemsried, Bäuert *)</i> . . . . .	1,50	1,50	2,00	2,00	2,00	2,00	2 257	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer *) .	0,79	0,66	0,66	0,60	0,58	0,58	—	—	—
	<i>Reidenbach, Bäuert, Gemeinde-</i> <i>werksteuer *)</i> . . . . .	0,22	0,28	0,22	0,22	0,20	0,22	—	—	—
	<i>Reidenbach-Schwarzenmatt,</i> <i>Alpweggenossenschaft *)</i> . . .	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2 550	—	—
	<i>Eschi, Bäuert, G'dewerkst. *)</i> .	0,10	0,10	0,11	0,09	0,10	—	—	—	—
	<i>Weissenbach, Bäuert, Gemeinde-</i> <i>werksteuer *)</i> . . . . .	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	—	—	—
	<i>Oberbäuert, Bäuert, Gemeinde-</i> <i>werksteuer *)</i> . . . . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	—	—	—
	<i>Oberbäuert, Alp- und Güter-</i> <i>weggenossenschaft *)</i> . . . . .	3,20	3,10	2,95	2,20	0,95	0,90	1 000	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,57	0,57	0,57	0,57	0,56	0,56	—	—	—
	<b>Total Boltigen</b>							<b>60 501</b>	<b>10 554</b>	<b>1 560</b>
2	<b>Lenk</b> . . . . .	4,00	4,00	4,50	4,50	5,00	5,00	<b>78 940</b>	<b>13 123</b>	<b>2 612</b>
3	<b>St. Stephan</b> , Einwohnergde. . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	36 743	5 306	1 000
	<i>Ried-Häusern-Grodei, Schulkreis</i>	—	—	0,50	0,25	0,25	0,25	1 250	228	37
	<i>Matten-Obersteg, Schulkreis *)</i> .	—	0,25	—	0,25	—	—	—	—	—
	dazu Gemeindewerksteuer *) .	—	—	0,05	0,05	0,06	0,06	—	—	—
	<i>Fermel, Bäuert, G'dewerkst. *)</i> .	0,23	0,23	0,34	0,38	0,37	0,40	—	—	—
	<b>Total St. Stephan</b>							<b>37 993</b>	<b>5 534</b>	<b>1 037</b>

1) Bei der Berechnung des „mittleren Ansatzes“ (Kol. 18) wurden freiwillige Steuerverträge berücksichtigt.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
306	—	—	931	108	7 367	37.59	} 5,21	<b>Oberstocken</b>
—	—	746	—	—	746			dazu G'dewerksteuer
<b>306</b>	—	<b>746</b>	<b>931</b>	<b>108</b>	<b>8 113</b>	<b>41.39</b>	} 4,60	<b>Total Oberstocken</b>
<b>1 823</b>	<b>138</b>	—	<b>529</b>	<b>1 033</b>	<b>43 907</b>	<b>44.48</b>		<b>Oberwil</b>
2 901	1 921	—	2 012	357	35 783	45.35	} 4,32	<b>Reutigen</b>
—	—	1 672	—	—	1 672			dazu G'dewerksteuer
<b>2 901</b>	<b>1 921</b>	<b>1 672</b>	<b>2 012</b>	<b>357</b>	<b>37 455</b>	<b>47.47</b>	} 3,42	<b>Total Reutigen</b>
<b>40 063</b>	<b>71 975</b>	—	<b>9 952</b>	<b>18 720</b>	<b>425 113</b>	<b>85.16</b>		<b>Spiez<sup>1)</sup></b>
7 098	3 224	—	1 287	2 010	80 815	56.55	} 4,79	<b>Wimmis</b>
—	—	6 347	—	—	6 347			dazu G'dewerksteuer
—	—	—	—	162	5 671	3.97		dazu Kirchensteuer
<b>7 098</b>	<b>3 224</b>	<b>6 347</b>	<b>1 287</b>	<b>2 172</b>	<b>92 833</b>	<b>64.96</b>		<b>Total Wimmis</b>
<b>69 358</b>	<b>79 878</b>	<b>10 011</b>	<b>25 814</b>	<b>27 201</b>	<b>841 860</b>	<b>66.54</b>	<b>4,14</b>	<b>Total Amt N.-Simmental 1938</b>
<b>66 537</b>	<b>13 709</b>	<b>10 250</b>	<b>11 799</b>	<b>27 120</b>	<b>710 457</b>	<b>56.16</b>	<b>3,71</b>	<b>Total Amt N.-Simmental 1933</b>
<b>OBER-SIMMENTAL</b>								
2 000	2 800	—	9 658	2 000	78 859	45.32	} 5,16	<b>Boltigen, Einwohnergde.</b>
—	—	400	—	—	400			<i>Bolligen, Bäuert, G'dewkst.*)</i>
—	—	—	<sup>2)</sup> 690	—	1 097			<i>Boltigen, Allmendgemeinde</i>
—	—	—	—	—	2 257			<i>(Scheidtwegenstrasse)*</i>
—	—	650	—	—	650			<i>Adlemsried, Bäuert*)</i>
—	—	217	—	—	217			dazu G'dewerksteuer*)
—	—	—	—	—	2 550	5.38		<i>Reidenbach, Bäuert,</i>
—	—	140	—	—	140			<i>Gemeindewerksteuer*)</i>
—	—	150	—	—	150			<i>Reidenbach-Schwarzenmatt,</i>
—	—	300	—	—	300			<i>Alpweggenossenschaft*)</i>
—	—	600	—	—	1 000			<i>Eschi, Bäuert, G'dewerkst.*)</i>
<b>2 000</b>	<b>2 800</b>	<b>2 457</b>	<b>10 348</b>	<b>2 000</b>	<b>88 220</b>	<b>50.70</b>		<i>Weissenbach, Bäuert, Ge-</i>
<b>5 313</b>	<b>990</b>	—	<b>3 049</b>	—	<b>104 027</b>	<b>59.44</b>		<i>meindewerksteuer*)</i>
1 308	223	—	518	389	44 709	39.88		<i>Oberbäuert, Bäuert, Ge-</i>
—	—	—	—	11	1 504		<i>meindewerksteuer*)</i>	
—	—	145	—	—	—		<i>Oberbäuert, Alp- und Güter-</i>	
—	—	407	—	—	407		<i>weggenossenschaft*)</i>	
<b>1 308</b>	<b>223</b>	<b>552</b>	<b>518</b>	<b>400</b>	<b>46 765</b>	<b>41.72</b>	dazu G'dewerksteuer	
							<b>5,21</b>	<b>Total Boltigen</b>
								<b>Lenk</b>
								<b>St. Stephan, Einwohnergde.</b>
								<i>Ried-Häusern-Grodei, Schulkr.</i>
								<i>Matten-Obersteg, Schulkreis*)</i>
								dazu G'dewerksteuer*)
								<i>Fermel, Bäuert, G'dewkst.*)</i>
								<b>Total St. Stephan</b>

2) Dazu Pauschalbeiträge von Korporationen für Weideland und Wald.

\*) Nur vom Grundsteuerkapital.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
4	<b>Zweisimmen, Einwohnergde.</b>	3,50	3,50	3,50	3,75	3,75	3,60	Fr. 72 545	Fr. 29 898	Fr. 3 961
	<i>Zweisimmen, Schulkreis . . . . .</i>	<i>0,40</i>	<i>0,40</i>	<i>0,40</i>	<i>0,40</i>	<i>0,40</i>	<i>0,40</i>	3 944	2 639	331
	<i>Manneried, Schulkreis . . . . .</i>	<i>0,50</i>	<i>0,50</i>	<i>0,75</i>	<i>0,75</i>	<i>0,75</i>	<i>0,75</i>	1 985	166	28
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,22</i>	<i>0,22</i>	<i>0,22</i>	<i>0,22</i>	<i>0,21</i>	<i>0,20</i>	—	—	—
	<i>Bettelried, Schulkreis . . . . .</i>	<i>0,80</i>	<i>0,80</i>	<i>0,80</i>	<i>0,80</i>	<i>0,80</i>	<i>0,80</i>	1 665	361	80
	<i>Reichenstein-Oeschseite, Schulkr.*)</i>	<i>1,00</i>	<i>1,00</i>	<i>1,00</i>	<i>1,00</i>	<i>1,00</i>	<i>1,00</i>	3 125	—	—
	<b>Total Zweisimmen</b>							<b>83 264</b>	<b>33 064</b>	<b>4 400</b>
	<b>Total Amt Ober-Simmental 1938</b>							<b>260 698</b>	<b>62 275</b>	<b>9 609</b>
	<b>Total Amt Ober-Simmental 1933</b>							<b>235 316</b>	<b>64 472</b>	<b>13 398</b>
<b>THUN</b>										
1	<b>Amsoldingen . . . . .</b>	3,00	3,00	3,50	3,20	3,20	3,20	<b>10 509</b>	<b>4 242</b>	<b>1 600</b>
2	<b>Blumenstein . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	21 580	4 632	1 750
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,10</i>	<i>0,10</i>	<i>0,10</i>	<i>0,10</i>	<i>0,12</i>	<i>0,10</i>	—	—	—
	<b>Total Blumenstein</b>							<b>21 580</b>	<b>4 632</b>	<b>1 750</b>
3	<b>Buchholterberg . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>35 964</b>	<b>7 518</b>	<b>2 990</b>
4	<b>Eriz . . . . .</b>	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>18 432</b>	<b>1 949</b>	<b>250</b>
5	<b>Fahrni . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>16 612</b>	<b>2 784</b>	<b>1 426</b>
6	<b>Forst . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>5 737</b>	<b>2 298</b>	<b>670</b>
7	<b>Heiligenschwendi . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	20 137	12 495	3 686
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,53</i>	<i>0,54</i>	<i>0,54</i>	<i>0,53</i>	<i>0,54</i>	<i>0,52</i>	—	—	—
	<b>Total Heiligenschwendi</b>							<b>20 137</b>	<b>12 495</b>	<b>3 686</b>
8	<b>Heimberg . . . . .</b>	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	29 876	21 418	3 804
	<i>dazu Kirchensteuer<sup>1)</sup> . . . . .</i>	—	—	—	—	<i>0,36</i>	<i>0,36</i>	.	.	.
	<b>Total Heimberg</b>							<b>29 876</b>	<b>21 418</b>	<b>3 804</b>
9	<b>Hilterfingen . . . . .</b>	3,00	3,00	3,10	3,10	3,10	3,10	<b>46 557</b>	<b>26 291</b>	<b>18 228</b>
10	<b>Höfen . . . . .</b>	3,00	3,00	3,00	3,60	3,60	3,60	8 597	769	612
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,82</i>	<i>0,69</i>	<i>0,68</i>	<i>0,69</i>	<i>0,75</i>	<i>0,69</i>	—	—	—
	<b>Total Höfen</b>							<b>8 597</b>	<b>769</b>	<b>612</b>
11	<b>Homberg . . . . .</b>	4,00	4,00	4,50	4,50	5,00	5,00	<b>15 770</b>	<b>1 575</b>	<b>950</b>
12	<b>Horrenbach-Buchen . . . . .</b>	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	<b>16 040</b>	<b>1 468</b>	<b>412</b>
13	<b>Längenbühl . . . . .</b>	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5 901	1 290	620
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,57</i>	<i>0,61</i>	<i>0,59</i>	<i>0,49</i>	<i>0,43</i>	<i>0,43</i>	—	—	—
	<b>Total Längenbühl</b>							<b>5 901</b>	<b>1 290</b>	<b>620</b>
14	<b>Oberhofen a. Th. . . . .</b>	3,40	3,40	3,40	3,50	3,50	3,50	<b>52 419</b>	<b>27 324</b>	<b>17 929</b>
15	<b>Oberlangenegg . . . . .</b>	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	17 010	2 464	135
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,67</i>	<i>0,55</i>	<i>0,54</i>	<i>0,54</i>	<i>0,53</i>	<i>0,53</i>	—	—	—
	<b>Total Oberlangenegg</b>							<b>17 010</b>	<b>2 464</b>	<b>135</b>
16	<b>Pohlern . . . . .</b>	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	6 035	527	472
	<i>dazu Gemeindewerksteuer . . . . .</i>	<i>0,08</i>	<i>0,08</i>	<i>0,08</i>	<i>0,08</i>	<i>0,09</i>	<i>0,09</i>	—	—	—
	<b>Total Pohlern</b>							<b>6 035</b>	<b>527</b>	<b>472</b>

1) Nicht aufteilbar, weil vom Ertrage der Gemeindesteuer berechnet; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren

**Gemeinden des Kantons Bern pro 1938**

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18
11	12	13	14	15	16	17			
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
6 179	—	—	11 906	—	124 489	51.81	} 4,74	<b>Zweisimmen, Einwohnergd.</b> <i>Zweisimmen, Schulkreis</i> <i>Manneried, Schulkreis</i> dazu G'dewerksteuer <i>Bettelried, Schulkreis</i> <i>Reichenstein-Oeschseite, Schulkr. *)</i> <b>Total Zweisimmen</b>	
—	—	—	—	—	6 914	} 6.21			
—	—	—	—	—	2 179				
—	—	600	—	—	600				
—	—	—	—	—	2 106				
—	—	—	—	—	3 125				
<b>6 179</b>	—	<b>600</b>	<b>11 906</b>	—	<b>139 413</b>	<b>58.02</b>			
<b>14 800</b>	<b>4 013</b>	<b>3 609</b>	<b>25 821</b>	<b>2 400</b>	<b>378 425</b>	<b>53.95</b>	<b>4,89</b>	<b>Total Amt O.-Simmental 1938</b>	
<b>13 756</b>	<b>2 666</b>	<b>4 043</b>	<b>12 898</b>	<b>8 518</b>	<b>338 031</b>	<b>48.19</b>	<b>4,27</b>	<b>Total Amt O.-Simmental 1933</b>	
<b>THUN</b>									
1 589	628	—	479	—	19 047	36.56	3,34	<b>Amsoldingen</b>	
2 290	126	—	5 487	210	35 655	37.33	} 5,00	<b>Blumenstein</b>	
—	—	800	—	—	800				dazu G'dewerksteuer
<b>2 290</b>	<b>126</b>	<b>800</b>	<b>5 487</b>	<b>210</b>	<b>36 455</b>	<b>38.17</b>			<b>Total Blumenstein</b>
1 694	1 377	—	1 436	1 994	48 985	34.50	4,21	<b>Buchholterberg</b>	
1 286	—	—	305	—	22 222	37.41	5,22	<b>Eriz</b>	
150	—	—	490	—	21 462	33.64	4,07	<b>Fahrni</b>	
334	—	—	1 227	286	9 980	39.60	4,60	<b>Forst</b>	
1 969	2 011	—	483	780	40 001	43.76	} 4,67	<b>Heiligenschwendi</b>	
—	—	4 768	—	—	4 768				dazu G'dewerksteuer
<b>1 969</b>	<b>2 011</b>	<b>4 768</b>	<b>483</b>	<b>780</b>	<b>44 769</b>	<b>48.98</b>			<b>Total Heiligenschwendi</b>
2 305	2 472	—	3 122	754	62 243	40.03	} 5,22	<b>Heimberg</b>	
—	—	—	—	233 <sup>1)</sup>	4 072	2.62			dazu Kirchensteuer <sup>1)</sup>
<b>2 305</b>	<b>2 472</b>	—	<b>3 122</b>	<b>987</b>	<b>66 315</b>	<b>42.65</b>			<b>Total Heimberg</b>
8 277	2 171	—	1 539	3 712	99 351	90.57	3,16	<b>Hilterfingen</b>	
270	274	—	490	74	10 938	37.59	} 4,53	<b>Höfen</b>	
—	—	2 074	—	—	2 074				dazu G'dewerksteuer
<b>270</b>	<b>274</b>	<b>2 074</b>	<b>490</b>	<b>74</b>	<b>13 012</b>	<b>44.71</b>			<b>Total Höfen</b>
243	—	—	437	—	18 975	35.07	5,16	<b>Homberg</b>	
450	—	—	123	48	18 445	50.26	5,55	<b>Horrenbach-Buchen</b>	
137	28	—	426	—	8 402	32.07	} 4,68	<b>Längenbühl</b>	
—	—	823	—	—	823				dazu G'dewerksteuer
<b>137</b>	<b>28</b>	<b>823</b>	<b>426</b>	—	<b>9 225</b>	<b>35.21</b>			<b>Total Längenbühl</b>
<b>14 315</b>	—	—	<b>2 036</b>	<b>1 479</b>	<b>112 544</b>	<b>96.60</b>	3,58	<b>Oberhofen a. Th.</b>	
1 050	—	—	380	—	21 039	33.61	} 5,24	<b>Oberlangenegg</b>	
—	—	2 268	—	—	2 268				dazu G'dewerksteuer
<b>1 050</b>	—	<b>2 268</b>	<b>380</b>	—	<b>23 307</b>	<b>37.23</b>			<b>Total Oberlangenegg</b>
328	250	—	409	—	8 021	38.01	} 3,26	<b>Pohlern</b>	
—	—	200	—	—	200				dazu G'dewerksteuer
<b>328</b>	<b>250</b>	<b>200</b>	<b>409</b>	—	<b>8 221</b>	<b>38.96</b>			<b>Total Pohlern</b>

Ansatzes“ (Kol. 18) eine Ausscheidung der Progression vorgenommen.

\*) Nur vom Grundsteuerkapital.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
17	Schwendibach . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>4 091</b>	<b>486</b>	<b>310</b>
18	Sigriswil . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,20	4,20	4,20	119 237	34 123	13 440
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,37	0,36	0,48	0,73	0,37	0,38	—	—	—
	dazu Zusatzsteuer für Unwetter	—	—	—	—	—	1,00	—	—	—
	<b>Total Sigriswil</b>							<b>119 237</b>	<b>34 123</b>	<b>13 440</b>
19	Steffisburg . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,70	3,70	3,70	<b>171 489</b>	<b>210 473</b>	<b>37 170</b>
20	Teuffenthal . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	<b>7 652</b>	<b>1 350</b>	<b>585</b>
21	Thierachern . . . . .	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	<b>21 018</b>	<b>12 843</b>	<b>3 024</b>
22	Thun . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	477 157	724 258	151 540
	dazu Kirchensteuer <sup>1)</sup> . . . . .	—	—	—	—	0,18	0,18	—	—	—
	<b>Total Thun</b>							<b>477 157</b>	<b>724 258</b>	<b>151 540</b>
23	Uebeschi . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>12 071</b>	<b>1 962</b>	<b>1 400</b>
24	Uetendorf . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>49 327</b>	<b>29 910</b>	<b>4 882</b>
25	Unterlangenegg . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	17 890	4 914	1 216
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,65	0,33	0,43	0,39	0,30	0,31	—	—	—
	<b>Total Unterlangenegg</b>							<b>17 890</b>	<b>4 914</b>	<b>1 216</b>
26	Wachsdorn . . . . .	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	<b>7 858</b>	<b>898</b>	<b>225</b>
27	Zwieselberg . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	<b>5 817</b>	<b>961</b>	<b>614</b>
	<b>Total Amt Thun 1938</b> . . . . .							<b>1 220 783</b>	<b>1 141 222</b>	<b>269 940</b>
	<b>Total Amt Thun 1933</b> . . . . .							<b>1 153 988</b>	<b>1 126 130</b>	<b>283 777</b>
<b>TRACHSELWALD</b>										
1	Affoltern i. E. . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	23 948	8 492	5 077
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,74	0,96	0,92	0,89	0,81	0,78	—	—	—
	<b>Total Affoltern i. E.</b>							<b>23 948</b>	<b>8 492</b>	<b>5 077</b>
2	Dürrenroth . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	34 878	7 283	3 613
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,66	0,70	0,61	0,89	0,87	0,28	—	—	—
	<b>Total Dürrenroth</b>							<b>34 878</b>	<b>7 283</b>	<b>3 613</b>
3	Eriswil . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>33 678</b>	<b>13 406</b>	<b>4 660</b>
4	Huttwil . . . . .	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	<b>106 157</b>	<b>85 096</b>	<b>16 736</b>
5	Lützelflüh . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	<b>91 849</b>	<b>42 498</b>	<b>15 580</b>
6	Rüegsau . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	4,00	59 070	43 441	8 383
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,23	0,24	0,25	0,26	0,25	0,26	—	—	—
	<b>Total Rüegsau</b>							<b>59 070</b>	<b>43 441</b>	<b>8 383</b>
7	Sumiswald . . . . .	3,70	3,70	3,70	3,70	3,90	3,90	130 642	75 898	25 525
	dazu Kirchenst. für Sumiswald	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	6 142	3 731	1 384
	dazu Kirchensteuer für Wasen	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	3 908	1 979	580
	<b>Total Sumiswald</b>							<b>140 692</b>	<b>81 608</b>	<b>27 489</b>
8	Trachselwald . . . . .	3,75	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>33 477</b>	<b>6 996</b>	<b>4 530</b>

1) Nicht aufteilbar, weil vom Ertrage der Gemeindesteuer berechnet; dagegen wurde bei der Berechnung des „mittleren

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
<b>79</b>	—	—	<b>65</b>	—	<b>5 031</b>	<b>26.76</b>	4,13	<b>Schwendibach</b>
11 885	735	—	9 665	4 772	184 313	53.02	} 4,84	<b>Sigriswil</b>
—	—	14 635	—	—	14 635	—		dazu G'dewerksteuer Zusatzsteuer f. Unwetter
<b>11 885</b>	<b>735</b>	<b>14 635</b>	<b>9 665</b>	<b>4 772</b>	<b>198 948</b>	<b>57.23</b>	} 3,85	<b>Total Sigriswil</b>
<b>66 521</b>	<b>7 036</b>	—	<b>12 828</b>	<b>2 871</b>	<b>502 646</b>	<b>74.41</b>		<b>Steffisburg</b>
<b>275</b>	<b>27</b>	—	<b>98</b>	<b>612</b>	<b>9 375</b>	<b>44.64</b>	4,55	<b>Teuffenthal</b>
<b>1 425</b>	<b>2 412</b>	—	<b>763</b>	<b>771</b>	<b>40 714</b>	<b>44.06</b>	3,71	<b>Thierachern</b>
193 867	17 146	—	65 026	73 010	1 555 984	94.16	} 3,84	<b>Thun</b>
—	—	—	—	—	71 805	4.35		dazu Kirchensteuer <sup>1)</sup>
<b>193 867</b>	<b>17 146</b>	—	<b>65 026</b>	<b>73 010</b>	<b>1 627 789</b>	<b>98.51</b>	} 4,04	<b>Total Thun</b>
<b>405</b>	—	—	<b>145</b>	<b>406</b>	<b>15 577</b>	<b>35.16</b>		<b>Uebeschi</b>
<b>2 995</b>	<b>2 919</b>	—	<b>3 314</b>	—	<b>93 347</b>	<b>45.62</b>	4,27	<b>Uetendorf</b>
920	600	—	722	1 010	25 252	25.87	} 3,95	<b>Unterlangenegg</b>
—	—	2 045	—	—	2 045	—		dazu G'dewerksteuer
<b>920</b>	<b>600</b>	<b>2 045</b>	<b>722</b>	<b>1 010</b>	<b>27 297</b>	<b>27.97</b>	} 4,59	<b>Total Unterlangenegg</b>
<b>132</b>	—	—	<b>110</b>	—	<b>9 223</b>	<b>29.00</b>		<b>Wachsedorn</b>
<b>235</b>	—	—	<b>66</b>	<b>75</b>	<b>7 618</b>	<b>30.97</b>	3,59	<b>Zwieselberg</b>
<b>315 426</b>	<b>40 212</b>	<b>27 613</b>	<b>111 671</b>	<b>93 097</b>	<b>3 109 880</b>	<b>71.47</b>	<b>3,97</b>	<b>Total Amt Thun 1938</b>
<b>298 519</b>	<b>99 999</b>	<b>30 704</b>	<b>82 278</b>	<b>172 284</b>	<b>2 903 111</b>	<b>66.72</b>	<b>3,81</b>	<b>Total Amt Thun 1933</b>
<b>TRACHSELWALD</b>								
2 745	937	—	946	551	41 594	36.81	} 3,93	<b>Affoltern i. E.</b>
—	—	10 025	—	—	10 025	—		dazu G'dewerksteuer
<b>2 745</b>	<b>937</b>	<b>10 025</b>	<b>946</b>	<b>551</b>	<b>51 619</b>	<b>45.68</b>	} 4,49	<b>Total Affoltern i. E.</b>
2 289	2 304	—	1 235	—	51 602	36.81		<b>Dürrenroth</b>
—	—	11 272	—	—	11 272	—	} 5,12	dazu G'dewerksteuer
<b>2 289</b>	<b>2 304</b>	<b>11 272</b>	<b>1 235</b>	—	<b>62 874</b>	<b>44.85</b>		<b>Total Dürrenroth</b>
<b>2 993</b>	—	—	<b>13 267</b>	<b>253</b>	<b>67 751</b>	<b>36.80</b>	5,12	<b>Eriswil</b>
<b>25 714</b>	<b>14 032</b>	—	<b>7 341</b>	<b>5 652</b>	<b>249 424</b>	<b>60.16</b>	3,54	<b>Huttwil</b>
<b>21 482</b>	<b>6 429</b>	—	<b>2 781</b>	<b>507</b>	<b>180 112</b>	<b>47.85</b>	3,05	<b>Lützelflüh</b>
10 515	4 402	—	3 590	1 733	127 668	47.66	} 3,89	<b>Rüegsau</b>
—	—	7 710	—	—	7 710	—		dazu G'dewerksteuer
<b>10 515</b>	<b>4 402</b>	<b>7 710</b>	<b>3 590</b>	<b>1 733</b>	<b>135 378</b>	<b>50.53</b>	} 4,29	<b>Total Rüegsau</b>
24 743	17 553	—	4 399	3 823	274 937	50.35		<b>Sumiswald</b>
1 021	1 310	—	—	172	13 416	} 3,75	} 4,29	dazu K'st. f. Sumiswald
882	117	—	—	446	7 020			dazu Kirchenst. f. Wasen
<b>26 646</b>	<b>18 980</b>	—	<b>4 399</b>	<b>4 441</b>	<b>295 373</b>	<b>54.10</b>	} 4,15	<b>Total Sumiswald</b>
<b>2 334</b>	<b>5 307</b>	—	<b>1 080</b>	<b>1 854</b>	<b>51 870</b>	<b>37.40</b>		<b>Trachselwald</b>

Ansatzes“ (Kol. 18) eine Ausscheidung der Progression vorgenommen.

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl.  10
1	2	3	4	5	6	7	Fr.	Fr.	Fr.	
9	<b>Walterswil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	4,50	19 307	3 206	1 508
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,82	0,93	1,15	1,04	1,24	1,32	—	—	—
	<b>Total Walterswil</b>							<b>19 307</b>	<b>3 206</b>	<b>1 508</b>
10	<b>Wyssachen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	28 654	4 413	3 701
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,09	0,07	0,07	0,06	0,06	0,06	—	—	—
	<b>Total Wyssachen</b>							<b>28 654</b>	<b>4 413</b>	<b>3 701</b>
	<b>Total Amt Trachselwald 1938</b> .							<b>571 710</b>	<b>296 439</b>	<b>91 277</b>
	<b>Total Amt Trachselwald 1933</b> .							<b>545 875</b>	<b>315 268</b>	<b>122 275</b>
<b>WANGEN</b>										
1	<b>Attiswil</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	29 017	12 368	637
2	<b>Berken</b> . . . . .	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4 589	408	110
3	<b>Bettenhausen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	8 894	2 877	670
4	<b>Bollodingen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	6 037	2 179	420
5	<b>Farnern</b> . . . . .	7,00	7,00	6,50	6,50	6,50	6,50	8 102	868	423
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,78	0,15	0,21	0,23	0,38	0,25	—	—	—
	<b>Total Farnern</b>							<b>8 102</b>	<b>868</b>	<b>423</b>
6	<b>Graben</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50	8 359	2 032	674
7	<b>Heimenhausen</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	9 425	2 342	534
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,10	0,11	0,15	0,11	0,13	0,10	—	—	—
	<b>Total Heimenhausen</b>							<b>9 425</b>	<b>2 342</b>	<b>534</b>
8	<b>Hermiswil<sup>1)</sup></b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,00	2 437	756	228
9	<b>Herzogenbuchsee</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,30	3,80	76 894	105 044	16 913
10	<b>Inkwil</b> . . . . .	4,00	4,00	4,50	4,50	5,00	5,00	12 341	4 647	612
11	<b>Niederbipp</b> . . . . .	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	63 588	39 317	9 072
12	<b>Niederönz</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	8 945	4 324	1 065
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,00	0,85	0,78	0,72	0,68	0,67	—	—	—
	<b>Total Niederönz</b>							<b>8 945</b>	<b>4 324</b>	<b>1 065</b>
13	<b>Oberbipp</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	27 730	10 173	1 063
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,45	0,55	0,58	0,60	0,34	0,33	—	—	—
	<b>Total Oberbipp</b>							<b>27 730</b>	<b>10 173</b>	<b>1 063</b>
14	<b>Oberönz</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	6 285	2 216	525
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,33	0,33	0,31	0,58	0,28	0,26	—	—	—
	<b>Total Oberönz</b>							<b>6 285</b>	<b>2 216</b>	<b>525</b>
15	<b>Ochlenberg, Einwohnergde.</b> . .	2,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	10 587	1 729	1 573
	<i>Neuhaus, Schulgemeinde</i> . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	5 635	726	732
	<i>Oschwand, Schulgemeinde<sup>2)</sup></i> . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,75	1,75	7 265	1 215	560
	<b>Total Ochlenberg</b>							<b>23 487</b>	<b>3 670</b>	<b>2 865</b>
16	<b>Röthenbach b. H.</b> . . . . .	5,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	7 470	2 761	472

1) Hermiswil und die Ortsgemeinde Riedtwil (Seeberg) bilden zusammen die Schulgemeinde Riedtwil-Hermiswil.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrig Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930			18
11	12	13	14	15	16	17			
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
696	390	—	613	161	25 559	35.16	} 5,87	<b>Walterswil</b>	
—	—	6 580	—	—	6 580			dazu G'dewerksteuer	
<b>696</b>	<b>390</b>	<b>6 580</b>	<b>613</b>	<b>161</b>	<b>32 139</b>	<b>44.21</b>		<b>Total Walterswil</b>	
1 345	516	—	1 010	—	39 639	29.02	} 3,66	<b>Wyssachen</b>	
—	—	600	—	—	600			dazu G'dewerksteuer	
<b>1 345</b>	<b>516</b>	<b>600</b>	<b>1 010</b>	—	<b>40 239</b>	<b>29.46</b>		<b>Total Wyssachen</b>	
<b>96 759</b>	<b>53 297</b>	<b>36 187</b>	<b>36 262</b>	<b>15 152</b>	<b>1 166 779</b>	<b>48.82</b>	<b>3,87</b>	<b>Total Amt Trachselwald 1938</b>	
<b>96 173</b>	<b>14 856</b>	<b>36 228</b>	<b>20 713</b>	<b>37 261</b>	<b>1 114 127</b>	<b>46.61</b>	<b>3,81</b>	<b>Total Amt Trachselwald 1933</b>	
<b>WANGEN</b>									
<b>1 269</b>	<b>255</b>	—	<b>927</b>	<b>2 000</b>	<b>42 473</b>	<b>41.68</b>	5,13	<b>Attiswil</b>	
<b>945</b>	<b>385</b>	—	<b>70</b>	—	<b>6 507</b>	<b>75.66</b>	4,07	<b>Berken</b>	
<b>829</b>	—	—	<b>302</b>	—	<b>13 572</b>	<b>32.55</b>	4,11	<b>Bettenhausen</b>	
<b>239</b>	<b>140</b>	—	<b>135</b>	<b>159</b>	<b>8 991</b>	<b>39.43</b>	3,58	<b>Bollodingen</b>	
230	99	—	82	10	9 794	53.52	} 6,93	<b>Farnern</b>	
—	—	543	—	—	543			dazu G'dewerksteuer	
<b>230</b>	<b>99</b>	<b>543</b>	<b>82</b>	<b>10</b>	<b>10 337</b>	<b>56.49</b>		<b>Total Farnern</b>	
<b>1 025</b>	—	—	<b>223</b>	—	<b>12 313</b>	<b>39.85</b>	3,56	<b>Graben</b>	
391	129	—	178	7	12 992	34.37	} 4,74	<b>Heimenhausen</b>	
—	—	354	—	—	354			dazu G'dewerksteuer	
<b>391</b>	<b>129</b>	<b>354</b>	<b>178</b>	<b>7</b>	<b>13 346</b>	<b>35.31</b>		<b>Total Heimenhausen</b>	
<b>85</b>	—	—	<b>60</b>	—	<b>3 566</b>	<b>45.72</b>	3,67	<b>Hermiswil<sup>1)</sup></b>	
<b>22 996</b>	<b>3 553</b>	—	<b>5 863</b>	<b>10 000</b>	<b>221 263</b>	<b>68.40</b>	3,41	<b>Herzogenbuchsee</b>	
<b>651</b>	—	—	<b>267</b>	<b>82</b>	<b>18 436</b>	<b>38.89</b>	5,11	<b>Inkwil</b>	
<b>11 437</b>	<b>3 691</b>	—	<b>3 232</b>	<b>56</b>	<b>130 281</b>	<b>47.20</b>	4,36	<b>Niederbipp</b>	
1 305	—	—	338	—	15 977	30.49	} 3,77	<b>Niederönz</b>	
—	—	3 208	—	—	3 208			dazu G'dewerksteuer	
<b>1 305</b>	—	<b>3 208</b>	<b>338</b>	—	<b>19 185</b>	<b>36.61</b>		<b>Total Niederönz</b>	
2 888	717	—	900	—	43 471	48.09	} 5,54	<b>Oberbipp</b>	
—	—	2 644	—	—	2 644			dazu G'dewerksteuer	
<b>2 888</b>	<b>717</b>	<b>2 644</b>	<b>900</b>	—	<b>46 115</b>	<b>51.01</b>		<b>Total Oberbipp</b>	
250	67	—	225	102	9 466	25.18	} 3,39	<b>Oberönz</b>	
—	—	848	—	—	848			dazu G'dewerksteuer	
<b>250</b>	<b>67</b>	<b>848</b>	<b>225</b>	<b>102</b>	<b>10 314</b>	<b>27.43</b>		<b>Total Oberönz</b>	
677	2 636	—	540	—	17 742	20.51	} 21,98	<b>Ochlenberg, Einwohnergde.</b>	
363	—	—	—	—	7 456			} 3,45	<b>Neuhaus, Schulgemeinde</b>
420	2 100	—	—	—	11 560				<b>Oschwand, Schulgde.<sup>2)</sup></b>
<b>1 460</b>	<b>4 736</b>	—	<b>540</b>	—	<b>36 758</b>	<b>42.49</b>		<b>Total Ochlenberg</b>	
<b>284</b>	—	—	<b>170</b>	—	<b>11 157</b>	<b>35.76</b>	4,62	<b>Röthenbach b. H.</b>	

2) Die Schulgemeinde Oschwand umfasst auch die Schule der Ortsgemeinde Juchten (Seeberg).

Die Steueransätze und die Steuererträge der

Tabelle III

Nr.	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen	Steueransätze (auf der Basis der Grund- und Vermögenssteuer berechnet) in ‰ für die Jahre						Ertrag der		
								Vermögens- steuer (Grund- steuer und Steuer vom grundpfänd- lich ver- sicherten Kapital) 8	Einkommenssteuer	
		1934	1935	1936	1937	1938	1939		I. Kl. inkl. Aktiv- bürger- steuer und besondere Erwerbs- steuer 9	II. Kl. 10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
17	<b>Rumisberg</b> . . . . .	7,00	7,00	7,00	6,00	6,00	6,00	Fr. 10 610	Fr. 2 324	Fr. 225
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,43	1,43	1,40	1,62	1,15	1,13	—	—	—
	<b>Total Rumisberg</b>							<b>10 610</b>	<b>2 324</b>	<b>225</b>
18	<b>Seeberg</b> , Einwohnergemeinde .	1,25	1,25	1,25	1,50	1,50	1,50	16 761	6 163	1 548
	dazu Kirchensteuer . . . . .	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	2 780	973	254
	<i>Seeberg</i> , Ortsgemeinde <sup>1)</sup> . . . .	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4 740	1 653	410
	dazu Gemeindewerksteuer . .	1,06	1,13	1,10	1,03	—	1,03	—	—	—
	<i>Grasswil</i> , Schulgemeinde . . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	2,00	2,00	9 106	3 598	600
	<i>Niedergrasswil</i> , Ortsgemeinde .	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	538	320	47
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,59	0,68	0,62	0,61	0,56	0,59	—	—	—
	<i>Obergrasswil</i> , Ortsgemeinde . .	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	1 119	240	51
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,95	1,03	0,94	1,10	0,95	0,94	—	—	—
	<i>Juchten</i> , Ortsgemeinde . . . . .	2,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1 755	99	94
	dazu Schulsteueranteil <sup>2)</sup> . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,75	1,75	2 045	63	91
	<i>Riedtwil</i> , Ortsgemeinde <sup>3)</sup> . . .	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,75	4 591	2 171	678
	<b>Total Seeberg</b>							<b>43 435</b>	<b>15 280</b>	<b>3 773</b>
19	<b>Thörigen</b> . . . . .	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	15 375	6 389	1 547
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,36	0,37	0,36	0,37	0,36	0,37	—	—	—
	<b>Total Thörigen</b>							<b>15 375</b>	<b>6 389</b>	<b>1 547</b>
20	<b>Walliswil-Bipp</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	<b>9 133</b>	<b>1 712</b>	<b>90</b>
21	<b>Walliswil-Wangen</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	<b>15 351</b>	<b>5 232</b>	<b>1 262</b>
22	<b>Wangen a. A.</b> . . . . .	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	<b>36 666</b>	<b>57 869</b>	<b>14 100</b>
23	<b>Wangenried</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	10 157	2 812	1 512
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,33	0,23	0,30	0,32	0,38	0,38	—	—	—
	<b>Total Wangenried</b>							<b>10 157</b>	<b>2 812</b>	<b>1 512</b>
24	<b>Wanzwil</b> . . . . .	3,00	3,00	3,00	3,00	4,00	4,00	<b>2 462</b>	<b>1 278</b>	<b>260</b>
25	<b>Wiedlisbach</b> . . . . .	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	<b>36 157</b>	<b>16 332</b>	<b>6 000</b>
26	<b>Wolfisberg</b> . . . . .	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	4 887	1 170	175
	dazu Gemeindewerksteuer . .	0,36	0,96	0,56	0,55	0,79	0,78	—	—	—
	<b>Total Wolfisberg</b>							<b>4 887</b>	<b>1 170</b>	<b>175</b>
	<b>Total Amt Wangen 1938</b> . . . .							<b>487 833</b>	<b>306 380</b>	<b>65 227</b>
	<b>Total Amt Wangen 1933</b> . . . .							<b>451 064</b>	<b>326 982</b>	<b>79 020</b>

1) Besorgt zugleich das Schulwesen.

2) Die Schulgemeinde Oschwand umfasst auch die Schule der Ortsgemeinde Riedtwil-Hermiswil.

Gemeinden des Kantons Bern pro 1938

Gemeindesteuer pro 1938							Mittlerer (gewo- gener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Einwohnergemeinden und deren Unterabteilungen
Progressiv- steuer	Straf- und Nach- steuern	Betrag des in Natura und in Ersatz- zahlung geleist. Gde.- werkes	Uebrige Ge- meinde- steuern	Abzüge (Rück- erstat- tungen und Verluste)	Im ganzen (mit Inbe- griff der nicht auf- teilbaren Steuer- beträge)	Per Kopf der Wohn- bevöl- kerung von 1930		
11	12	13	14	15	16	17		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
534	—	—	330	—	14 023	36.14	} 7,33	<b>Rumisberg</b>
—	—	2 516	—	—	2 516			dazu G'dewerksteuer
<b>534</b>	—	<b>2 516</b>	<b>330</b>	—	<b>16 539</b>	<b>42.63</b>		<b>Total Rumisberg</b>
1 357	692	—	914	92	27 343	16.76	} 4,22	<b>Seeberg, Einwohnergde.</b>
225	72	—	—	—	4 304	2.64		dazu Kirchensteuer
307	58	—	—	—	7 168			<i>Seeberg, Ortsgemeinde<sup>1)</sup></i>
—	—	—	—	—	—	—		dazu G'dewerksteuer
596	586	—	—	29	14 457		} 25.19	<i>Grasswil, Schulgemeinde</i>
32	—	—	—	—	937			<i>Niedergrasswil, Ortsgde.</i>
—	—	2 000	—	—	2 000			dazu G'dewerksteuer
38	—	—	—	—	1 448		} 4,22	<i>Obergrasswil, Ortsgde.</i>
—	—	2 702	—	—	2 702			dazu G'dewerksteuer
33	—	—	43	—	2 024			<i>Juchten, Ortsgemeinde</i>
19	—	—	—	—	2 218			dazu Schulsteueranteil <sup>2)</sup>
649	—	—	73	37	8 125		} 4,22	<i>Riedtwil, Ortsgemeinde<sup>3)</sup></i>
<b>3 256</b>	<b>1 408</b>	<b>4 702</b>	<b>1 030</b>	<b>158</b>	<b>72 726</b>	<b>44.59</b>		<b>Total Seeberg</b>
1 514	118	—	514	266	25 191	36.14		<b>Thörigen</b>
—	—	2 394	—	—	2 394		} 3,99	dazu G'dewerksteuer
<b>1 514</b>	<b>118</b>	<b>2 394</b>	<b>514</b>	<b>266</b>	<b>27 585</b>	<b>39.58</b>		<b>Total Thörigen</b>
<b>3 016</b>	—	—	<b>119</b>	<b>42</b>	<b>14 028</b>	<b>60.73</b>		<b>Walliswil-Bipp</b>
<b>2 245</b>	<b>233</b>	—	<b>680</b>	<b>285</b>	<b>24 718</b>	<b>42.62</b>	5,17	<b>Walliswil-Wangen</b>
<b>21 800</b>	<b>20</b>	—	<b>3 230</b>	<b>1 245</b>	<b>132 440</b>	<b>93.47</b>	3,40	<b>Wangen a. A.</b>
714	112	—	231	—	15 538	45.83	} 5,48	<b>Wangenried</b>
—	—	1 098	—	—	1 098			dazu G'dewerksteuer
<b>714</b>	<b>112</b>	<b>1 098</b>	<b>231</b>	—	<b>16 636</b>	<b>49.07</b>		<b>Total Wangenried</b>
<b>100</b>	—	—	<b>43</b>	—	<b>4 143</b>	<b>38.36</b>	4,13	<b>Wanzwil</b>
<b>7 277</b>	<b>22</b>	—	<b>1 685</b>	<b>2 000</b>	<b>65 473</b>	<b>41.15</b>	4,16	<b>Wiedlisbach</b>
131	—	—	73	—	6 436	37.42	} 5,87	<b>Wolfisberg</b>
—	—	983	—	—	983			dazu G'dewerksteuer
<b>131</b>	—	<b>983</b>	<b>73</b>	—	<b>7 419</b>	<b>43.13</b>		<b>Total Wolfisberg</b>
<b>86 871</b>	<b>15 685</b>	<b>19 290</b>	<b>21 447</b>	<b>16 412</b>	<b>986 321</b>	<b>51.10</b>	<b>4,01</b>	<b>Total Amt Wangen 1938</b>
<b>87 740</b>	<b>9 519</b>	<b>24 492</b>	<b>23 572</b>	<b>19 564</b>	<b>982 825</b>	<b>50.89</b>	<b>3,88</b>	<b>Total Amt Wangen 1933</b>

Juchten (Seeberg).

3) Hermiswil und die Ortsgemeinde Riedtwil (Seeberg) bilden zusammen die Schulgemeinde

**Der Brutto-Ertrag der erhobenen  
Amtsbezirksweise**

Tabelle V

Amtsbezirke und Landesteile	Vermögens- und Vermögens- ertragssteuer		Erwerbs- und Arbeits- ertragssteuer Einkommens- steuer I. Klasse inkl. Aktivbürger- steuer und besondere Erwerbssteuern	Progressiv- steuer	Straf- und Nachsteuern	Betrag des in Natura und in Ersatzzahlung geleisteten Gemeindewerks
	Grundsteuer und Steuer vom grund- pfändlich versicherten Kapital	Einkommens- steuer II. Klasse				
1	2	3	4	5	6	7
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Oberhasli . . . .	223 259	14 152	117 996	63 130	5 939	—
Interlaken . . . .	915 488	92 264	516 427	146 793	14 885	57 576
Frutigen . . . . .	432 880	49 823	178 228	68 310	5 497	10 769
Saanen . . . . .	209 940	13 360	70 475	26 818	6 900	—
Obersimmental . .	260 698	9 609	62 275	14 800	4 013	3 609
Niedersimmental	438 426	51 930	193 644	69 358	79 878	10 011
Thun . . . . .	1 220 783	269 940	1 141 222	315 426	40 212	27 613
<b>Oberland</b>	<b>3 701 474</b>	<b>501 078</b>	<b>2 280 267</b>	<b>704 635</b>	<b>157 324</b>	<b>109 578</b>
Signau . . . . .	590 022	121 268	331 360	122 789	23 230	8 422
Trachselwald . .	571 710	91 277	296 439	96 759	53 297	36 187
<b>Emmental</b>	<b>1 161 732</b>	<b>212 545</b>	<b>627 799</b>	<b>219 548</b>	<b>76 527</b>	<b>44 609</b>
Konolfingen . . .	807 507	149 668	473 778	148 734	16 579	12 088
Seftigen . . . . .	594 096	54 903	263 973	68 772	19 324	57 911
Schwarzenburg . .	276 326	26 601	78 328	28 184	15 004	10 250
Laupen . . . . .	275 000	40 550	157 258	84 783	4 525	11 887
Bern . . . . .	5 708 352	1 620 155	8 670 142	2 590 845	753 100	26 566
Fraubrunnen . . .	417 658	51 182	238 740	84 891	9 141	19 905
Burgdorf . . . . .	912 546	185 507	828 436	255 420	66 076	43 833
<b>Mittelland</b>	<b>8 991 485</b>	<b>2 128 566</b>	<b>10 710 655</b>	<b>3 261 629</b>	<b>883 749</b>	<b>182 440</b>
Aarwangen . . . .	790 700	264 686	685 246	307 334	29 476	26 553
Wangen . . . . .	487 833	65 227	306 380	86 871	15 685	19 290
<b>Oberaargau</b>	<b>1 278 533</b>	<b>329 913</b>	<b>991 626</b>	<b>394 205</b>	<b>45 161</b>	<b>45 843</b>
Büren . . . . .	339 557	30 887	273 351	51 609	5 329	55 165
Biel . . . . .	1 225 821	205 295	2 288 093	512 650	39 844	—
Nidau . . . . .	397 127	33 790	312 385	66 344	8 731	62 141
Aarberg . . . . .	532 080	67 543	298 683	98 126	12 585	104 081
Erlach . . . . .	125 431	18 018	56 905	16 481	833	47 337
<b>Seeland</b>	<b>2 620 016</b>	<b>355 533</b>	<b>3 229 417</b>	<b>745 210</b>	<b>67 322</b>	<b>268 724</b>
Neuenstadt . . . .	98 419	12 953	69 390	17 377	2 450	1 389
Courtelary . . . .	574 243	57 109	712 803	181 256	4 657	580
Münster . . . . .	557 291	48 056	703 072	182 295	9 527	24 064
Freibergen . . . .	208 569	4 165	115 848	26 618	2 033	10 263
Pruntrut . . . . .	492 215	33 125	401 040	73 353	5 185	8 425
Delsberg . . . . .	404 619	19 718	373 306	81 574	1 893	17 295
Laufen . . . . .	220 477	8 726	220 203	79 127	18 653	31 278
<b>Jura</b>	<b>2 555 833</b>	<b>183 852</b>	<b>2 595 662</b>	<b>641 600</b>	<b>44 398</b>	<b>93 294</b>
<b>Kanton</b>	<b>20 309 073</b>	<b>3 711 487</b>	<b>20 435 426</b>	<b>5 966 827</b>	<b>1 274 481</b>	<b>744 488</b>

## Gemeindesteuern pro 1938

### Zusammenstellung

Uebrige Gemeinde- steuern	Abzüge (Rück- erstattungen und Verluste)	Im ganzen Ertrag 1938 (mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuerbeträge)	Per Kopf der Wohn- bevölkerung 1930	Mittlerer (gewogener) Steuersatz errechnet aus den Steuer- erträgen in ‰ pro 1938	Ertrag 1933	Amtsbezirke und Landesteile
8	9	10	11	12	13	14
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	
23 922	4 063	444 335	65.56	2,98	409 769	Oberhasli
116 781	71 948	1 799 666	63.52	4,17	1 677 590	Interlaken
43 598	14 387	779 036	59.97	4,73	744 062	Frutigen
4 802	4 335	327 960	53.37	4,01	291 341	Saanen
25 821	2 400	378 425	53.95	4,89	338 031	Obersimmental
25 814	27 201	841 860	66.54	4,14	710 457	Niedersimmental
111 671	93 097	3 109 880	71.47	3,97	2 903 111	Thun
<b>352 409</b>	<b>217 431</b>	<b>7 681 162</b>	<b>65.41</b>	<b>4,07</b>	<b>7 074 361</b>	<b>Oberland</b>
29 010	32 936	1 193 165	47.82	3,79	1 206 618	Signau
36 262	15 152	1 166 779	48.82	3,87	1 114 127	Trachselwald
<b>65 272</b>	<b>48 088</b>	<b>2 359 944</b>	<b>48.31</b>	<b>3,83</b>	<b>2 320 745</b>	<b>Emmental</b>
34 663	59 259	1 583 758	49.42	3,46	1 589 555	Konolfingen
54 434	27 178	1 086 235	51.31	4,92	1 059 707	Seftigen
8 405	2 143	440 955	43.74	5,06	431 836	Schwarzenburg
16 739	11 463	579 279	65.26	3,16	545 855	Laupen
762 013	1 285 657	18 845 516	128.83	3,61	19 022 380	Bern
19 755	11 074	830 198	55.41	3,56	786 895	Fraubrunnen
46 003	48 547	2 289 274	69.93	3,92	2 148 191	Burgdorf
<b>942 012</b>	<b>1 445 321</b>	<b>25 655 215</b>	<b>96.38</b>	<b>3,67</b>	<b>25 584 419</b>	<b>Mittelland</b>
37 878	18 212	2 123 661	70.70	3,39	2 001 189	Aarwangen
21 447	16 412	986 321	51.10	4,01	982 825	Wangen
<b>59 325</b>	<b>34 624</b>	<b>3 109 982</b>	<b>63.03</b>	<b>3,57</b>	<b>2 984 014</b>	<b>Oberaargau</b>
19 593	18 270	757 221	55.78	4,36	612 125	Büren
201 995	77 853	4 555 203	118.02	4,39	3 463 792	Biel
21 315	21 302	883 676	58.58	4,11	789 335	Nidau
32 545	12 592	1 133 051	60.91	4,02	1 042 040	Aarberg
6 802	3 444	268 363	33.45	2,81	257 654	Erlach
<b>282 250</b>	<b>133 461</b>	<b>7 597 514</b>	<b>80.93</b>	<b>4,21</b>	<b>6 164 946</b>	<b>Seeland</b>
5 456	108	215 915	47.95	3,50	179 565	Neuenstadt
35 833	25 283	1 543 379	63.30	4,12	1 043 202	Courtelary
56 683	22 578	1 558 410	64.80	4,10	977 200	Münster
10 715	10 992	367 219	41.95	4,15	306 372	Freibergen
30 540	11 346	1 032 537	43.61	3,51	813 485	Pruntrut
29 483	34 418	893 470	48.06	3,82	821 756	Delsberg
13 208	25 625	566 047	61.95	3,85	452 076	Laufen
<b>181 918</b>	<b>130 350</b>	<b>6 176 977</b>	<b>54.62</b>	<b>3,91</b>	<b>4 593 656</b>	<b>Jura</b>
<b>1 883 186</b>	<b>2 009 275</b>	<b>52 580 794*)</b>	<b>76.34</b>	<b>3,83</b>	<b>48 722 141*)</b>	<b>Kanton</b>

\*) Mit Inbegriff der nicht aufteilbaren Steuererträge.

Uebrige Gemeindesteuern 1938

Tabelle IV

Amtsbezirke	Feuer- wehr- steuer und Pflicht- ersatz	Schwel- len- telle	Ka- taster- steuer	Steuer- anteile	Saison- steuer	Billet- steuer	Hunde- taxe	Diverse Steuern	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Aarberg . . . . .	8 532	—	—	466	47	3 486	10 014	<sup>1)</sup> 10 000	32 545
Aarwangen . . . . .	18 320	—	—	—	—	1 632	17 926	—	37 878
Bern . . . . .	25 511	—	—	559	—	344 336	84 017	<sup>2)</sup> 307 590	762 013
Biel . . . . .	49 801	—	—	51 346	—	80 298	20 550	—	201 995
Büren . . . . .	9 055	—	—	402	120	2 926	6 843	247	19 593
Burgdorf . . . . .	17 776	—	—	654	—	7 351	20 222	—	46 003
Courtelary . . . . .	14 627	—	2 087	—	—	9 097	10 022	—	35 833
Delémont . . . . .	9 454	—	1 865	—	—	6 760	11 404	—	29 483
Erlach . . . . .	2 393	—	—	341	—	88	3 980	—	6 802
Franches-Mont. . . . .	4 580	—	2 729	—	—	108	3 298	—	10 715
Fraubrunnen . . . . .	5 638	—	—	3 343	—	909	9 865	—	19 755
Frutigen . . . . .	3 283	27 884	—	120	3 675	4 668	3 968	—	43 598
Interlaken . . . . .	12 321	26 833	—	20 723	18 394	24 364	13 737	409	116 781
Konolfingen . . . . .	13 272	2 482	—	4 343	42	2 312	12 212	—	34 663
Laufen . . . . .	6 259	—	765	—	—	281	5 903	—	13 208
Laupen . . . . .	5 333	5 032	—	1 171	—	114	4 477	612	16 739
Moutier . . . . .	29 698	4 232	3 200	—	—	7 238	12 315	—	56 683
Neuveville . . . . .	1 914	—	—	—	—	909	2 318	315	5 456
Nidau . . . . .	9 691	—	759	1 304	25	545	8 991	—	21 315
Oberhasli . . . . .	2 941	12 836	—	1 554	2 670	1 223	2 698	—	23 922
Porrentruy . . . . .	10 266	—	—	—	—	6 566	13 708	—	30 540
Saanen . . . . .	310	—	—	—	—	2 285	2 207	—	4 802
Schwarzenburg . . . . .	3 869	—	—	—	—	76	4 460	—	8 405
Seftigen . . . . .	8 374	33 765	—	358	30	1 056	10 796	55	54 434
Signau . . . . .	9 350	—	—	6 805	—	3 162	9 693	—	29 010
Niedersimmental . . . . .	3 660	10 892	—	2 929	893	2 292	4 948	200	25 814
Obersimmental . . . . .	1 702	17 970	—	—	2 061	827	2 571	690	25 821
Thun . . . . .	31 196	8 431	—	5 016	3 432	39 890	23 578	128	111 671
Trachselwald . . . . .	9 639	—	—	13 072	—	2 851	10 700	—	36 262
Wangen . . . . .	7 398	—	—	1 863	—	2 437	9 504	245	21 447
<b>Total Kanton Bern</b>	<b>336 163</b>	<b>150 357</b>	<b>11 405</b>	<b>116 369</b>	<b>31 389</b>	<b>560 087</b>	<b>356 925</b>	<b>320 491</b>	<b>1 883 186</b>

1) Freiwilliger zusätzlicher Steuerbeitrag der Zuckerfabrik Aarberg.

2) Illuminationsabgabe der Stadt Bern.

- 1894 Lieferung I: Die gewerbl. Verhältnisse im Kt. Bern nach der Berufs- und Gewerbestatistik.  
 II: Ueber die Leistungen der organisierten, freiwilligen Krankenpflege im Kanton Bern und verwandter Bestrebungen.
- 1895 „ II: Statistik der Milchwirtschaft des Kts. Bern (nebst Verzeichnis d. Käseereien).
- 1902 „ II: Ergebnisse der Alpstatistik im Kanton Bern pro 1891—1902.
- 1905 „ I: Zif. 3. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern von 1900 bis Juli 1905.
- 1909 „ I: 1. Volkswirtschaftliche und soziale Reformbestrebungen. — 2. Die Hausindustrie im Kanton Bern. — 3. Statistische Korrespondenz.
- 1911 „ II: Die Schlachtyieh- und Fleischpreise im Jahre 1910 und erste Hälfte 1911 in 22 Städten und Marktorten der Schweiz.
- 1913 „ I: Statistik der Milchwirtschaft im Kanton Bern pro 1911.
- 1914 „ I: 1. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern seit 1878, speziell von 1910 bis 1913. — 2. Die überseeische Auswanderung aus dem Kanton Bern, speziell pro 1910—1913. — 3. Statistische Korrespondenz.
- 1922 „ I: 1. Ueber Preise und Teuerung auf Grund der Lebensmittelpreisstatistik und weiterer Untersuchungen von 1912/13—1921 im Kanton Bern.
- 1927 „ II: 1. Die Erwerbstätigkeit in Handwerk und Industrie im Kanton Bern (nach Ergebnissen der eidg. Berufs- und Fabrikstatistik).  
 2. Betreibungs- und Konkursstatistik im Kanton Bern.  
 „ III: Die Krankenversicherung im Kanton Bern, im Auftrage der Direktion des Innern, bearb. von Dr. H. Hünerwadel.
- 1886, 1896, 1901, 1906, 1911, 1916, 1918, 1919, 1921, 1926, Ergebnisse der jeweiligen eidg. Viehzählungen im Kanton Bern.

#### IV. Sammelwerke, Politische Statistik und Diverses.

- 1897 Lieferung II: Ergebnisse der Volksabstimmungen im Kanton Bern seit Einführung des Referendums (1869—1897).
- 1898 „ I: Geschichte und Tätigkeit des Statistischen Bureaus des Kantons Bern von 1848—1898. Im Auftrage der Direktion des Innern verfasst von C. Mühlemann, Vorsteher des kantonalen Statistischen Bureaus.
- 1900 „ I: Allgemeine Statistik des Kts. Bern. (Volksabstimmungen i. Kt. Bern 1897—99).
- 1904 „ I: Statistik der Rechtspflege im Kanton Bern.
- 1905 „ Zif. 2. Ergebn. der Volksabstimmungen im Kanton Bern von 1900 bis Mitte 1905.  
 „ II: Untersuchung über die Entwicklung der wirtschaftlichen Kultur und die Güterverteilung im Kanton Bern von C. Mühlemann, Vorsteher des kant. Statistischen Bureaus.
- 1907 „ I: Statistik des Unterrichtswesens im Kanton Bern.  
 „ II: Kriminalstatistik des Kantons Bern pro 1901—1905.
- 1910 „ I: 1. Die Volksabstimmungen von 1905—1909. — 2. Statistik der Preise pro 1905—1909. — 3. Fabrik-, Unfall- und Haftpflichtwesen.
- 1915 „ II: Erläuterung des Inhalts der graphischen Darstellungen des kant. Statistischen Bureaus an der Schweiz. Landesausstellung 1914 in Bern.
- 1917 „ I/II: Statistisches Handbuch für den Kanton Bern.
- 1920 „ I: Politische Statistik.  
 1. Die Volksabstimmungen in den letzten 10 Jahren von 1910—1919.  
 2. Die Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 im Kanton Bern.
- 1922 „ II: Ergebnisse der Grossratswahlen vom 14. Mai 1922 im Kanton Bern.  
 1923 „ Zum 75jährigen Bestehen des Statist. Bureaus des Kts. Bern.  
 1924 „ I: Politische Statistik.  
 1. Ergebnisse der Volksabstimmungen von Ende 1919—1923.  
 2. Ergebnisse der Nationalratswahlen vom 29. Okt. 1922 im Kanton Bern.
- 1927 „ I: Ergebnisse der Grossratswahlen vom 9. Mai 1926 im Kanton Bern.

#### Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Neue Folge.

- Nr. 1 Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 19. April 1929 (Untersuchungen über die Verwendbarkeit repräsentativer Erhebungsmethoden bei Viehbestandsermittlungen).
- Nr. 2 Untersuchungen über den Einfluss der eidg. Alters- und Hinterlassenen-Versicherung auf den Finanzhaushalt des bernischen Staates und seiner Gemeinden.
- Nr. 3 Wert und Bedeutung der Wasserkräfte und Elektrizitätswerke im Kanton Bern.
- Nr. 4 Umfang, Zusammensetzung und Sortenaufbau des bernischen Obstbaumbestandes (Ergebnisse der 3. bernischen Obstbaumzählung vom Mai 1928).
- Nr. 5 Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 23. April 1930.
- Nr. 6 Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1928.
- Nr. 7 Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1930 im Kt. Bern.
- Nr. 7a Les résultats principaux du recensement fédéral de la population dans le canton de Berne du 1<sup>er</sup> décembre 1930.
- Nr. 8 Die Vererbung des bauerlichen Grundbesitzes in der Schweiz mit besonderer Berücksichtigung des Kantons Bern.
- Nr. 9 Ein Beitrag zur Konjunkturbeurteilung und Standortorientierung in der Viehwirtschaft (Ergebnisse der Viehzählung im Kanton Bern vom 21. April 1931).
- Nr. 10 Die gewerblichen Bürgerschaftsgenossenschaften in der Schweiz.
- Nr. 11 Die Kriminalität im Kanton Bern (Ergebnisse der Kriminalstatistik für die Jahre 1924 bis 1929 und einer Enquete über besonders kriminelle Personen).
- Nr. 12 Die Ergebnisse der Grossratswahlen vom 11. Mai 1930 und der Nationalratswahlen vom 25. Oktober 1931 im Kanton Bern.
- Nr. 13 Die Ergebnisse der Viehbestandsermittlung des Kantons Bern vom 21. April 1932.
- Nr. 14 Die Bindungen im bernischen Gastwirtschaftsgewerbe.
- Nr. 15 Die Ergebnisse der eidgenössischen Rindvieh-, Schweine- und Pferdezahlungen vom 21. April 1933 und der eidgenössischen repräsentativen Schweinezahlungen vom 20. November 1933.
- Nr. 16 Die Lastenverteilung in der Armenpflege mit besonderer Berücksichtigung der bernischen Verhältnisse.
- Nr. 17 Die Ergebnisse der Grossratswahlen im Kanton Bern vom 6. Mai 1934.
- Nr. 18 Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1933.
- Nr. 19 Die Ergebnisse der Grossratswahlen im Kanton Bern vom 8. Mai 1938.